



Jugendamt

**Fortschreibung der
Bedarfsplanung für
Kindertagesbetreuung
im Landkreis Leipzig**

Planungszeitraum 2023 - 2026

Impressum:

Landkreis Leipzig
Jugendamt
Stauffenbergstraße 4, 04552 Borna
www.landkreis-leipzig.de

Redaktion:

Ingrid Leutelt – Fachberatung Kita
Annett Pöhnert – Fachberatung Kita
Susanne Kobus – Fachberatung Kita

Bearbeitungsstand:

10/2023

Copyright:

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Zitate oder die Wiedergabe von Auszügen sind nur unter Angabe der Quelle gestattet.

Allgemeine Hinweise:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung (z.B. Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter) verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter.

Inhaltsverzeichnis

Seite

1	Einleitung.....	6
2	Rechtsgrundlagen.....	7
2.1	Gesetzliche Grundlagen im Rahmen der Kindertagesbetreuung	7
2.2	Grundlagen zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege im Landkreis Leipzig.....	9
2.2.1	Umsetzung der Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege im Landkreis Leipzig.....	9
2.2.2	Verfahrensweise bei der Bereitstellung von Betreuungsplätzen im Landkreis Leipzig	10
3	Struktur und Methodik	10
3.1	Struktur der Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung.....	10
3.2	Methodik der Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung.....	11
4	Auswertung der Bestandserhebung zum 01.03.2023	13
4.1	Bestand der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen zum 01.03.2023.....	13
4.2	Träger von Einrichtungen	14
4.3	Integration von Kindern mit Behinderungen.....	14
4.4	Betreuung von Kindern mit Migrationshintergrund.....	16
4.5	Entwicklung der Aufnahme von ukrainischen Kindern in den Kitas des LK L	16
4.5	Angebot und Inanspruchnahme	18
4.6	Entwicklungstendenzen 2013 - 2023.....	19
5	Demografische Entwicklung im Landkreis Leipzig.....	22
5.1	Geburtenentwicklung von 2013 - 2022	22
5.2	Entwicklung der wohnhaften Kinder im Zeitraum 2013 - 2023	23
5.3	Prognose Bevölkerungsentwicklung im Landkreis Leipzig 2022-2040.....	24
6	Bestandserhebung zum 01.03.2023, Bestandsbewertung und Bedarfsplanung in den jeweiligen Sozialräumen und einzelnen Einzugsbereichen	26
6.1	Sozialraum 1 - Wurzen Land.....	26
6.1.1	Einzugsbereich 1 – Gemeinde Bennewitz	27
6.1.2	Einzugsbereich 2 – Gemeinde Lossatal	29
6.1.3	Einzugsbereich 3 – Gemeinde Thallwitz.....	32
6.1.4	Einzugsbereich 4 – Große Kreisstadt Wurzen.....	35
6.2	Sozialraum 2 – Grimma/Muldental	38
6.2.1	Einzugsbereich 5 – Stadt Bad Lausick	39
6.2.2	Einzugsbereich 6 – Stadt Colditz.....	42
6.2.3	Einzugsbereich 7 – Große Kreisstadt Grimma.....	46
6.2.4	Einzugsbereich 8 – Gemeinde Otterwisch.....	52
6.2.5	Einzugsbereich 9 – Stadt Trebsen.....	54
6.3	Sozialraum 3 – Borna/Kohrener Land	57
6.3.1	Einzugsbereich 10 – Große Kreisstadt Borna.....	58
6.3.2	Einzugsbereich 11 – Stadt Frohburg	64
6.3.3	Einzugsbereich 12 – Große Kreisstadt Geithain	68
6.3.4	Einzugsbereich 13 – Stadt Kitzscher	72
6.3.5	Einzugsbereich 14 – Gemeinde Neukieritzsch	75

6.3.6	Einzugsbereich 15 – Stadt Regis-Breitungen	78
6.4	Sozialraum 4 – Südraum Leipzig.....	81
6.4.1	Einzugsbereich 16 – Stadt Böhlen.....	82
6.4.2	Einzugsbereich 17 – Stadt Groitzsch.....	85
6.4.3	Einzugsbereich 18 – Große Kreisstadt Markkleeberg	89
6.4.4	Einzugsbereich 19 – Stadt Markranstädt.....	95
6.4.5	Einzugsbereich 20 – Stadt Pegau und Gemeinde Elstertrebnitz.....	100
6.4.6	Einzugsbereich 21 – Stadt Rötha	106
6.4.7	Einzugsbereich 22 – Stadt Zwenkau	110
6.5	Sozialraum 5 – Partheland	114
6.5.1	Einzugsbereich 23 – Gemeinde Belgershain.....	115
6.5.2	Einzugsbereich 24 – Gemeinde Borsdorf	118
6.5.3	Einzugsbereich 25 – Stadt Brandis.....	122
6.5.4	Einzugsbereich 26 – Gemeinde Großpösna.....	125
6.5.5	Einzugsbereich 27 – Gemeinde Machern.....	129
6.5.6	Einzugsbereich 28 – Stadt Naunhof	133
6.5.7	Einzugsbereich 29 – Gemeinde Parthenstein.....	137
7	Zusammenfassung der Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung im Landkreis Leipzig im Planungszeitraum 08/2023 - 07/2026	140

Abkürzungsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

Anlage

Abkürzungsverzeichnis

Abb.	Abbildung
Abs.	Absatz
Art.	Artikel
AWO	Arbeiterwohlfahrt
BE	Betriebserlaubnis
BTHG	Bundesteilhabegesetz
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
d. h.	das heißt
DRK	Deutsches Rotes Kreuz
e. V.	eingetragener Verein
Ev.-Luth.	Evangelisch-Lutherisch
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
g GmbH	gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GS	Grundschule
GTA	Ganztagesangebote
Gute-Kita-Gesetz	Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung
HK	Hortkinder
ICF - CY	Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen
i.d.R.	in der Regel
ITP	Integrierter Teilhabeplan
Kita	Kindertageseinrichtung
KK	Krippenkinder
Kl.	Klasse
KG	Kindergartenkinder
KTP	Kindertagespflege
KTPP	Kindertagespflegeperson
KV	Kreisverband
Lj.	Lebensjahr
LJHG	Landesjugendhilfegesetz
LK L	Landkreis Leipzig
o. g.	oben genannte
päd. FK	pädagogische Fachkraft
SächsIntegrVO	Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Integration von Kindern mit Behinderung in Kindertageseinrichtungen
SächsKitaG	Sächsisches Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
SächsQualiVO	Sächsische Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte
SGB VIII	Achtes Buch Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe
SGB IX	Neuntes Buch Sozialgesetzbuch – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen
SGB XII	Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch – Sozialhilfe
SMK	Sächsisches Staatsministerium für Kultus und Sport
SMS	Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz
SSG	Städte- und Gemeindetag
u. a.	unter anderem
vgl.	vergleiche
WHO	Weltgesundheitsorganisation
whft.	wohnhaft
z. B.	zum Beispiel

1 Einleitung

Die vorliegende Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung des Landkreises Leipzig für den Zeitraum 2023 bis 2026 dokumentiert in quantitativer und qualitativer Hinsicht wesentliche Ergebnisse aus den Zuarbeiten der 30 Kommunen sowie aus den zugehörigen Planungsgesprächen. Neben einer umfassenden Bestandserhebung zum Betreuungsangebot im Landkreis werden Anhaltspunkte für die weiteren fachlichen und politischen Diskussionen geliefert, um eine sachgerechte Planung der erforderlichen Maßnahmen einzuleiten.

In der aktuellen Fortschreibung wurden die Bestandsdaten zum neuen Stichtag 01.03.23 (bisher 30.06. des Vorjahres) erhoben. Weiterhin werden die kommenden drei Planjahre detailliert analysiert und Prognosen abgegeben. In zusammengefasster Form werden alle Auswertungen, Planungsaussagen und Handlungsstrategien für die mittelfristige Ausgestaltung und Planung für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden dargestellt.

Der gesamte Planungsprozess ist an grundlegende Standards der Jugendhilfeplanung im Sinne § 80 Abs.1 SGB VIII und § 8 SächsKitaG gebunden. Beide Rechtsgrundlagen basieren auf dem Verständnis, dass Planung als kontinuierlicher, kooperativer und kommunikativer Prozess zu betrachten und ständig neu zu verhandeln ist. Der vorliegende Plan soll deshalb als Teil eines fortlaufenden Prozesses verstanden werden, der zur weiteren bedarfsgerechten Entwicklung im Bereich der Kindertagesbetreuung regelmäßig fortgeschrieben und den sich ändernden Bedarfen angepasst werden soll.

Ein grundlegendes Prinzip der Bedarfsplanung ist die prozessbegleitende Beteiligung und Einbindung aller relevanten Akteure. An den bewährten und individuellen Planungsgesprächen mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden wurde festgehalten.

Verlauf Kita Bedarfsplanung	Termine
Stichtag Datenerfassung (whft. Kinder, Belegung etc.)	01.03.2023
Versendung Formblätter an Kommunen	02/2023
Freigabe Cardo Kita Puzzle	02/2023
Rückmeldung Kommunen	04/2023-05/2023
Planungsgespräche mit 30 Kommunen (ggf. mit freien Trägern und Vor-Ort-Besichtigungen)	04/2023-08/2023
Bedarfsplanerische Gesamteinschätzung und Verschriftlichung Ergebnisse (Texte, Diagramme, Tabellen) und Zusammenfassung im Bedarfsplan	09/2023-10/2023
Beschlussfassung im UA/ JHA	11/2023
Aktualisierung und Archivierung im Cardo Kita Puzzle	12/2023

Ein gut ausgebautes und qualitativ hochwertiges Netz an Angeboten der Kindertagesbetreuung unterstützt die Eltern in ihrem Erziehungsauftrag, ermöglicht Familie und Beruf zu vereinbaren und gibt vor allem den jüngsten Mitgliedern unserer Gesellschaft verbesserte Bildungschancen.

Der Landkreis Leipzig verfügt grundlegend über ein flächendeckendes Netz an Betreuungsangeboten in Kindertagesstätten und in Kindertagespflegestellen und dies in großer Trägervielfalt.

Die Kommunen kommen i.d.R. ihrer Verantwortung nach und versuchen fehlende Kapazitäten zeitnah zu erweitern. Jedoch gibt es auch aktuell noch deutliche, regionale Unterschiede in der bedarfsgerechten Verfügbarkeit von Betreuungsplätzen. Um allen Bedarfen der Eltern gerecht zu werden und dabei auch individuelle Wünsche der Familien berücksichtigen zu können, werden bestehenden Kindereinrichtungen fortlaufend saniert und modernisiert. Ebenso können immer wieder auch neu gebaute Kindertagesstätten eröffnet werden.

2 Rechtsgrundlagen

2.1 Gesetzliche Grundlagen im Rahmen der Kindertagesbetreuung

Die Fortschreibung der Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung im Landkreis Leipzig 2023-2026 ist ein Produkt der bundes-, landes- und kommunalrechtlichen Regelungen. Die entscheidenden Grundlagen für diesen Bedarfsplan stellen die gesetzlichen Vorgaben im Freistaat Sachsen dar.

Die Pflege und Erziehung von Kindern ist in Deutschland gemäß Artikel 6 Grundgesetz das „...natürliche Recht der Eltern und die zuvörderst ihnen obliegende Pflicht...“ (Art.6 Abs.2 GG).

Zur Förderung der Entwicklung jeden Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit sollen Kindertageseinrichtungen (Kitas) und Kindertagespflegestellen (KTP) die Erziehung und Bildung in der Familie unterstützen und ergänzen (§ 22 SGB VIII). Bei der Inanspruchnahme von Leistungen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz können Sorgeberechtigte bei der Auswahl einer Kita/ KTP vom Wunsch- und Wahlrecht entsprechend § 5 SGB VIII und § 4 SächsKitaG Gebrauch machen, sofern dies verhältnismäßig ist und entsprechende Kapazitäten im Wunschangebot zur Verfügung stehen.

Das Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) regelt insbesondere die Grundsätze der Förderung in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege (§§ 22, 22a), die Stellung der Tagespflegepersonen (§ 23) und die Inanspruchnahme von Tageseinrichtungen und Kindertagespflege (§ 24).

Gemäß § 24 SGB VIII gilt weiterhin der Rechtsanspruch auf den Besuch einer Tageseinrichtung für Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt sowie die Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes für schulpflichtige Kinder bis zum Abschluss der vierten Klasse. Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung wurde bereits von der Bundesregierung beschlossen und soll ab 2026 umgesetzt werden.

Im Sozialgesetzbuch Aachtes Buch (SGB VIII) wird neben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen auch die Planung geregelt. Die darin getroffenen Aussagen werden im Sächsischen Kindertagesstättengesetz (SächsKitaG), welches als Ausführungsgesetz des Landes Sachsen zum SGB VIII zu werten ist, konkretisiert. Planungsrelevante Aussagen beider Gesetze müssen folglich im Zusammenhang betrachtet werden.

Im Rahmen der Gesamtverantwortung ist dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Planungsverantwortung zugewiesen (§§ 79, 80 SGB VIII). Demzufolge hat nach § 8 Abs. 1 SächsKitaG der zuständige örtliche Träger der Jugendhilfe die Gewährleistungspflicht der erforderlichen Plätze in den Kitas und Kindertagespflegestellen.

Die Errichtung und ggf. Trägerschaft der dafür erforderlichen Kindertageseinrichtungen obliegen den Städten und Gemeinden als Pflichtaufgabe (§ 2 SächsGemO, § 9 SächsKitaG).

Der § 3 Abs. 3 SächsKitaG weist den Gemeinden ein Wahlrecht zu, ob sie für Kinder bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres alternativ zur Kindertagesstätte die Betreuung in der Kindertagespflege anbieten wollen.

Die zum Führen der Einrichtung erforderliche Betriebserlaubnis gemäß § 45 SGB VIII erteilt das Landesjugendamt, welches beim Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz (SMS) angegliedert ist.

Die für eine Tätigkeit als Kindertagespflegeperson erforderliche Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII wird nach Feststellung der Geeignetheit durch die Mitarbeiterinnen der Fachberatung Kita im SG Kinder- und Jugendarbeit des Jugendamtes Landkreis Leipzig erteilt.

Entsprechend des § 8 Abs.1 SächsKitaG ist die Aufnahme einer Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflegestelle in den Bedarfsplan Voraussetzung für die Finanzierung nach §§ 13, 14 Abs. 1 bis 4 und Abs. 6 sowie §§ 15 bis 20.

Der jeweils gültige Bedarfsplan hat gegenüber den kreisangehörigen Städten und Gemeinden eine Verbindlichkeit und Umsetzungspflicht bezüglich der Bereitstellung und Finanzierung der aufgelisteten Einrichtungen und Kindertagespflegestellen. Der Plan wird vom Jugendhilfeausschuss des Landkreises Leipzig per Beschluss bestätigt. Die verbindliche Vereinbarung über die Bereitstellung und Finanzierung von Betreuungsplätzen gegenüber freien Trägern und Kindertagespflegepersonen obliegt den einzelnen Kommunen.

2.2 Grundlagen zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege im Landkreis Leipzig

2.2.1 Umsetzung der Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege im Landkreis Leipzig

Die Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen im Landkreis Leipzig verstehen sich als Bildungs- und Sozialisationsorte, die sich mit ihren Angeboten sowohl in der pädagogischen Ausgestaltung, als auch durch vorgehaltene Strukturen und Rahmenbedingungen an den Bedürfnissen der Kinder und deren Familien im Sinne einer guten Vereinbarkeit von Familie und Berufstätigkeit orientieren.

Der zeitliche Umfang des Anspruchs auf Kinderbetreuung richtet sich nach dem individuellen Bedarf jeder Familie. Dabei sind sowohl der Bedarf des Kindes an frühkindlicher Förderung als auch der Bedarf der Eltern an der Unterbringung ihres Kindes zu berücksichtigen. Das Wohl des Kindes ist bei der Bestimmung des individuellen Bedarfs jedoch stets im Blick zu behalten.

Der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Leipzig hat mit seinem Beschluss Nr. 2008/089-1 (II) vom 20.01.2009 festgelegt, dass mit Wirkung vom 01.01.2009 die Übernahme des Elternbeitrages in Kindertageseinrichtungen des Landkreises Leipzig für antragstellende Eltern bzw. Elternteile, die nicht in einem Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis stehen, für den Besuch einer Kinderkrippe auf 30 Wochenstunden bzw. 6 Stunden täglich, für den Besuch eines Kindergartens auf 30 Wochenstunden bzw. 6 Stunden täglich (mit Ausnahme der Kinder im Schulvorbereitungsjahr) und für den Besuch des Hortes auf 25 Wochenstunden bzw. 5 Stunden täglich zu begrenzen ist.

Für die Betreuung von Kindern mit einem besonderen sozialpädagogischen Bedarf kann der Allgemeine Soziale Dienst (ASD) Einzelfallentscheidungen gemäß § 90 Abs. 3, 4 SGB VIII treffen.

Das Jugendamt geht in diesem Zusammenhang von dem Grundgedanken aus, dass entsprechend Artikel 6 Abs. 2 des Grundgesetzes die Pflege und Erziehung der Kinder das natürliche Recht der Eltern und die zuvörderst ihnen obliegende Pflicht ist. Unter dem Aspekt, dass die Bildung, Erziehung und Betreuung in Kindertagesstätten als familienergänzende und -unterstützende Funktion zu verstehen ist, sollte zum Wohl der Kinder aus sozialpädagogischer Sicht der zeitliche Umfang des Anspruchs auf Kinderbetreuung sich nach dem individuellen Bedarf richten.

2.2.2 Verfahrensweise bei der Bereitstellung von Betreuungsplätzen im Landkreis Leipzig

In den vergangenen Jahren wurde mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden eine gemeinsame Verfahrensweise bei der Bereitstellung von Betreuungsplätzen kommuniziert und erfolgreich praktiziert.

1. Gemäß § 4 SächsKitaG melden die Erziehungsberechtigten in der Regel sechs Monate im Voraus bei der gewünschten Einrichtung oder Kindertagespflegestelle und bei der Wohnortgemeinde unter Angabe der gewünschten Einrichtung oder KTP den Betreuungsbedarf an. Einige Kommunen nutzen zur Unterstützung auch digitale Anmeldeportale („Little Bird“, „KIVAN“ u.a.)
2. Die Kommune prüft in enger Abstimmung mit dem freien Träger der Einrichtung, ob der Bedarfsanmeldung auf einen Betreuungsplatz termingerecht entsprochen werden kann. Wenn möglich soll das elterliche Wunsch- und Wahlrecht (§ 4 SächsKitaG) Berücksichtigung finden.
3. Kann dem Begehren der Eltern nicht nachgekommen werden, prüfen die Städte und Gemeinden zunächst in eigener Verantwortung weitere Lösungsmöglichkeiten. Dieses Verfahren soll angemessen und transparent dokumentiert werden.
4. Wird festgestellt, dass nach Prüfung aller Möglichkeiten und Alternativen innerhalb und ggf. außerhalb der Wohnortgemeinde kein termingerechter Betreuungsplatz zur Verfügung steht, erfolgt eine schriftliche Mitteilung an die antragstellenden Eltern durch die Kommune.
5. Zeitgleich soll das Jugendamt informiert werden. Die Dokumentation der Antragstellung, die bereits getätigten Schritte und das Schreiben an die Eltern sollen dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Jugendamt) übergeben werden.

3 Struktur und Methodik

3.1 Struktur der Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung

Der Bedarfsplan für Kindertagesbetreuung des Landkreises Leipzig für den aktuellen Planungszeitraum 2023 bis 2026 basiert im Wesentlichen auf der Grundlage der Bestandserhebung zum aktuellen Stichtag 01.03.2023. Alle Kommunen des Landkreises Leipzig haben hierzu fristgemäß zugearbeitet.

Der Bedarfsplan gliedert sich in zwei inhaltliche Abschnitte:

Im ersten Abschnitt wird der allgemeine Bestand an Angebots- und Trägerstrukturen erfasst sowie Entwicklungen der letzten Jahre aufgezeigt. Der Fokus wird dabei auf die Darstellung des gesamten Betreuungsangebotes im Landkreis und der zugehörigen Entwicklungsprozesse gerichtet.

Der zweite Abschnitt umfasst die detaillierte Betrachtung der einzelnen fünf Sozialräume des Landkreises Leipzig mit den jeweiligen kreisangehörigen Städten und Gemeinden. Grundlage der kommunalen Zuordnung ist das am 04.03.2020 vom Kreistag beschlossene „Konzept zur Sozialräumlichen Gliederung des Landkreises Leipzig“.

Für jeden Einzugsbereich (Städte und Gemeinden) wurden die Bestandsaussagen zum 01.03.2023, die Geburten und Entwicklungsprognosen der wohnhaften Kinder sowie die damit verbundenen Bedarfe an Betreuungsplätzen für die kommenden drei Planungsjahre erhoben.

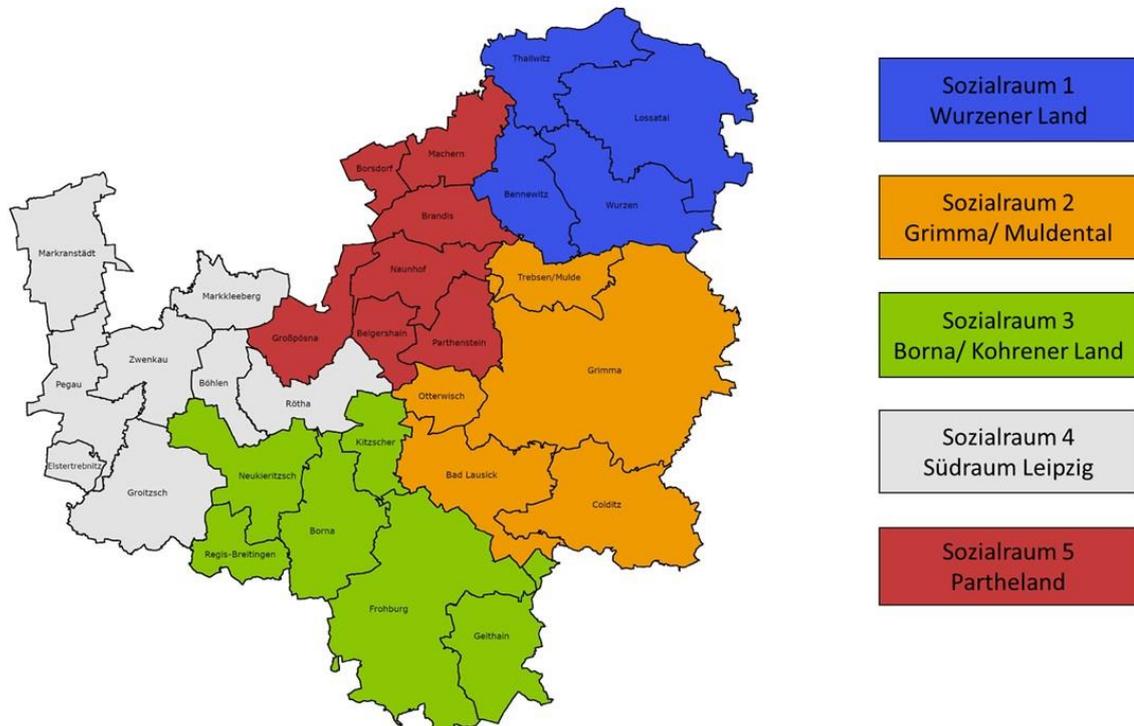


Abbildung 1: Landkreis Leipzig – Sozialräumliche Gliederung des Landkreises Leipzig seit 03/2020

3.2 Methodik der Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung

Im Rahmen der jährlichen Fortschreibung der Bedarfsplanung arbeiten die kreisangehörigen Städte und Gemeinden dem Jugendamt das Datenmaterial (Bestandserhebung und Planung der Platzkapazitäten für die kommenden drei Jahre) seit 2021 über das Programm Cardo-Kita-Puzzle zu. Hierzu zählten auch die Daten zu Einrichtungen in freier Trägerschaft und zu den ansässigen Kindertagespflegestellen. Die persönlichen Planungsgespräche und detaillierten Abstimmungen, u.a. auch bei Vor-Ort-Terminen, ergänzen den fortlaufenden Prozess.

Das Jugendamt ist hierbei auf eine exakte Erfassung, präzise Angaben und vor allem fristgerechte Zusarbeiten von den Kommunen angewiesen.

Beispielsweise gehört zu den jährlich erfassten Daten die Anzahl der wohnhaften Kinder zum Stichtag 01.03. des laufenden Jahres, eine Prognose zur Entwicklung der wohnhaften Kinder in den kommenden drei Planjahren unter Beachtung von Zu- und Wegzügen, sowie eine Analyse und der Vergleich der Inanspruchnahme von Betreuungsplätzen im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechts außerhalb und innerhalb der Gemeinde.

Die Bewertung des aktuellen Angebotes an Betreuungsplätzen auf Bedarfsgerechtigkeit erfolgt anhand folgender Kennzahlen:

- **Inanspruchnahme:** Die Inanspruchnahme ist der Anteil der wohnhaften Kinder (je Altersgruppe), die einen Betreuungsplatz zum Stichtag 01.03. belegt haben:

$$\frac{\text{wohnhafte Kinder}}{100\%} = \frac{\text{Belegung}}{\text{Inanspruchnahme\%}}$$

- **Auslastung:** Die Auslastung ist das Verhältnis der am Stichtag 01.03. betreuten Kinder zur Anzahl der betriebenen Plätze je Angebotsart (KK, KG, Hort):

$$\frac{\text{betriebene Kapazität}}{100\%} = \frac{\text{Belegung}}{\text{Auslastung\%}}$$

- **Bedarfsdeckung** (auch sogenannter Versorgungsgrad im Einzugsbereich): Die Bedarfsdeckung ergibt sich aus dem Verhältnis der zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze je Angebotsart (KK, KG, Hort) und der Anzahl der wohnhaften Kinder in der jeweiligen Altersgruppe:

$$\frac{\text{wohnhafte Kinder}}{100\%} = \frac{\text{betriebene Kapazität}}{\text{Bedarfsdeckung\%}}$$

Weitere wichtige Bemessungsgrößen für die Planung sind u.a.:

- Anzahl der betreuten Kindern, die in anderen Kommunen wohnhaft sind (Fremdkinder)
- Anzahl der Kinder, die außerhalb ihrer eigenen Wohnortgemeinde betreut werden

In den individuellen Planungsgesprächen mit den Verantwortungsträgern jeder Stadt und Gemeinde (i.d.R. Bürgermeister und Hauptamtsleiter) wurden die o.g. Daten gemeinsam ausgewertet und Entwicklungstendenzen besprochen. Das Ziel war es, im gegenseitigen Einvernehmen die aktuellen und kurzfristigen, sowie mittel- und langfristigen Bedarfe an Betreuungsangeboten in der jeweiligen Kommune zu ermitteln und festzuschreiben. Während der Beratungen wurden die Vorschläge der Kommunen besprochen und ggf. auch weitere Möglichkeiten erörtert.

Die umfassende Bewertung des örtlichen Angebotes war nur im Zusammenspiel der genannten Erhebungen und unter Berücksichtigung der Aussagen und Erläuterungen der jeweiligen Kommunen möglich.

Eine hohe Auslastung der Kitas lässt wenig Spielraum für wachsende Bedarfe zu und somit liegt es nahe, dass die verfügbaren Kapazitäten nicht ausreichend waren bzw. künftig nicht ausreichend sein werden.

Eine hohe Bedarfsdeckung in Kombination mit einer niedrigen Inanspruchnahme könnte unter Umständen auf Diskrepanzen zwischen elterlichen Wünschen und den Angeboten der Kindereinrichtung hindeuten.

Die Ergebnisse der einzelnen Abstimmungen wurden in der vorliegenden Fortschreibung der Kita Bedarfsplanung zusammengefasst. Die Mitglieder des SSG-Kreisverbandes des Landkreises Leipzig, der Unterausschuss und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Leipzig werden beteiligt.

4 Auswertung der Bestandserhebung zum 01.03.2023

4.1 Bestand der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen zum 01.03.2023

Krippe	Kindergarten	Horte	kombinierte Kitas	gesamt
5	2	49	165	221

Tabelle 1: Art der Einrichtungen

Zum Stichtag 01.03.2023 gab es im Landkreis insgesamt 221 Kindertageseinrichtungen, davon 5 Krippen, 2 Kindergärten, 49 Horte und 165 kombinierte Kindertageseinrichtungen. In der Großen Kreisstadt Markkleeberg gibt es weiterhin eine private Einrichtung. Diese Kita ist nicht Bestandteil der Bedarfsplanung des Landkreises Leipzig.

Kindertagespflegestellen	Belegung und Kapazitäten
26	115 belegte Plätze von möglichen 126 Plätzen

Tabelle 2: Anzahl der Kindertagespflegestellen und mögliche Kapazitäten

Die Kindertagespflege ist nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG ein der Kindertageseinrichtung gleichrangiges Angebot für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern. Der sächsische Bildungsplan bildet die Grundlage für die pädagogische Arbeit.

Aufgrund der familiennahen Betreuung und der Betreuung in kleinen Gruppen bis maximal 5 Kinder eignet sich dieses Angebot insbesondere für Kinder bis zum dritten Lebensjahr.

Für Kleinstkinder im Alter bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres kann die Gemeinde den Eltern die Bildung, Erziehung und Betreuung ihrer Kinder neben einem Krippenplatz in einer Kita auch einen Platz in der Kindertagespflege anbieten.

Bei Kindern ab Vollendung des dritten Lebensjahres bis zum Schuleintritt kann deren Bildung, Erziehung und Betreuung ebenfalls in Kindertagespflegestellen erfolgen, vorausgesetzt die Eltern sind damit einverstanden.

Im Landkreis Leipzig wurden am 01.03.2023 115 Kinder in 26 Kindertagespflegestellen betreut. Im Landkreis gibt es drei männliche Kindertagespflegepersonen in eigenen Pflegestellen.

4.2 Träger von Einrichtungen

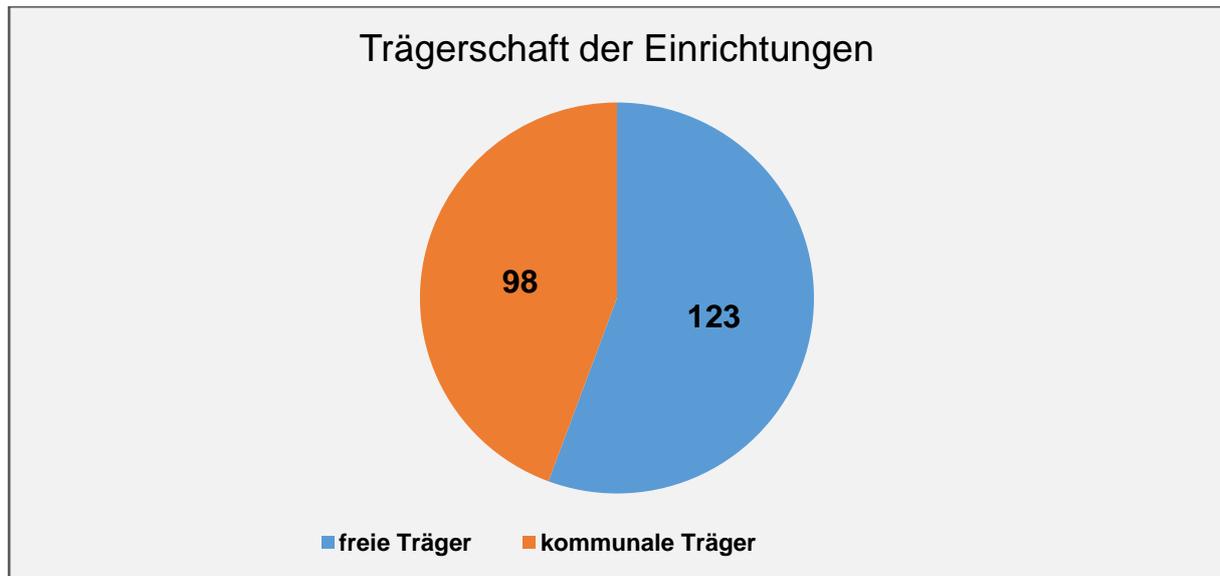


Abbildung 2: Anzahl der Einrichtungen in freier bzw. kommunaler Trägerschaft

Im Landkreis Leipzig gibt es eine umfassende Angebotsstruktur. Von insgesamt 221 Kindertageseinrichtungen befinden sich 123 Einrichtungen (56%) in freier Trägerschaft und 98 Einrichtungen (44%) in kommunaler Trägerschaft. Das Jugendamt wirkt auf eine möglichst vielfältige Trägerstruktur mit unterschiedlichsten pädagogischen Konzepten unter Berücksichtigung des Wunsch- und Wahlrechtes der Eltern hin.

Eine Übersicht über die freien Träger von Kindertageseinrichtungen im Landkreis Leipzig befindet sich im Anhang der Planung. (*Anlage: Freie Träger im Landkreis Leipzig*)

4.3 Integration von Kindern mit Behinderungen

In § 19 SächsKitaG ist die Förderung der Inklusion von Kindern mit Behinderungen festgeschrieben. Wenn es keiner spezialisierten heilpädagogischen Einrichtung bedarf, sollen Kinder mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Kinder in die regulären Angebote der Kindertagesbetreuung aufgenommen und dort individuell gefördert werden.

Zur integrativen und inklusiven Betreuung behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder gemeinsam mit nichtbehinderten Kindern bedarf es angemessener räumlicher und personeller Rahmenbedingungen. Die erforderlichen Mindeststandards für Integration in Kitas sind in der Sächsischen Integrationsverordnung (SächsIntegrVO) des SMK geregelt. Grundlage für die möglichst wohnortnahe Aufnahme von Integrationskindern in eine Kita bildet die jeweilige Betriebserlaubnis der Einrichtung.

Um möglichst allen Kindern ein gemeinsames Aufwachsen, die individuelle Förderung ihrer Entwicklung sowie das Recht auf Bildung, Teilhabe und Erziehung zu sichern, wurden und werden die Integrationsplätze im Landkreis kontinuierlich ausgebaut.

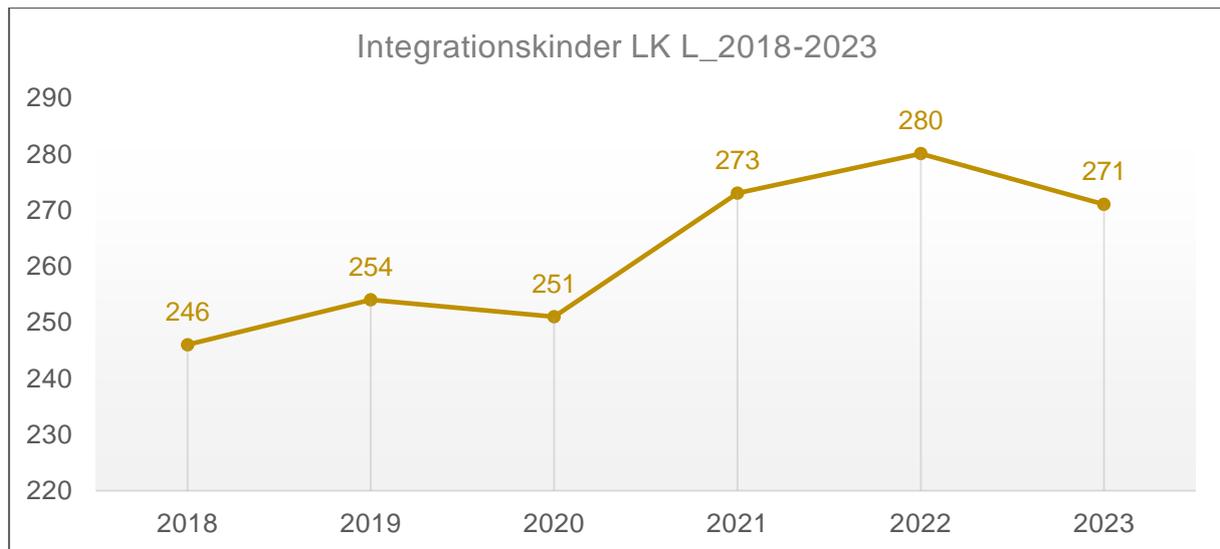


Abbildung 3: Anzahl der Integrationskinder von 2018 - 2023

In den 30 Kommunen des Landkreises standen bedarfsgerecht Integrationsplätze zur Verfügung. Zum Stichtag 01.03.2023 wurden in 28 Städten und Gemeinden insgesamt 271 Kinder mit Eingliederungshilfe betreut.

Die Tendenz der letzten Jahre, dass vor allem der Förderschwerpunkt Verhaltensauffälligkeiten und sozial-emotionale Störungen festgestellt wird, setzt sich fort. Ebenso sind Einschränkungen und Behinderungen zum Teil so schwerwiegend, dass es verstärkt eine 1:1 Betreuung erfordert.

Oft ist es dem großartigen Einsatz und besonderem Engagement der pädagogischen Fachkräfte im Team zu verdanken, dass auch in schwierigen Fällen am Gedanken der Inklusion festgehalten wird und einem Kind damit ermöglicht wird, weiterhin in der gewohnten Kita zu verbleiben.

4.4 Betreuung von Kindern mit Migrationshintergrund

Zum Stichtag 01.03.2023 wurden in den Kindertageseinrichtungen des Landkreises insgesamt 1.120 Kinder mit Migrationshintergrund betreut. Im Vergleich dazu waren es im Jahr 2022 noch 847 bzw. im Jahr 2021 insgesamt 497 Kinder. Seit 2020 verzeichnen wir hier einen enormen Anstieg. Die höchsten Betreuungsquoten wurden in den großen Kreisstädten Borna, Grimma, Markkleeberg und Wurzen sowie in Markranstädt registriert.

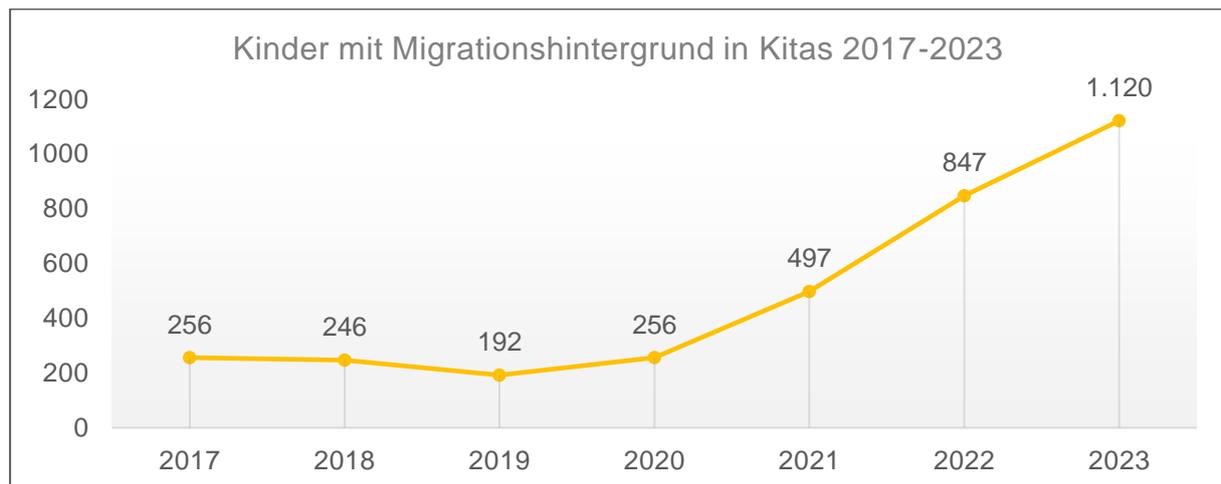


Abbildung 4: Anzahl der Kinder mit Migrationshintergrund von 2017 - 2023

Kinder mit Migrationshintergrund können eine Kinderbetreuung in Anspruch nehmen, wenn sie rechtmäßig oder auf Grund einer ausländischen Duldung ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben. In der Regel sind diese Voraussetzungen erfüllt, wenn im Rahmen des Asylverfahrens eine Aufenthaltsgestattung nach § 55 Asylverfahrensgesetz erteilt wurde, die Familien die Erstaufnahmeeinrichtung verlassen haben und in der zugewiesenen Kommune untergebracht sind. Ab diesem Zeitpunkt gelten gemäß Sozialgesetzbuch uneingeschränkt die gleichen Rechte wie für inländische Kinder. (vgl. § 6 Abs. 2 SGB VIII). Für eine gesunde Entwicklung der Kinder, wird eine möglichst frühzeitige Aufnahme in verlässliche Betreuungsstrukturen seitens des Jugendamtes jederzeit befürwortet.

Eine Prognose zur weiteren Entwicklung der Anzahl der asylsuchenden Familien und deren Kinder bzw. bzgl. auch zum Familiennachzug kann nicht gegeben werden. Die aktuellen politischen und sozialen Gegebenheiten lassen sich nicht genau voraussehen. Dennoch ist auch die Jugendhilfe gefordert, eine möglichst reibungslose und zeitnahe Integration zu schaffen, indem die Aufnahme und Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund in Kitas sichergestellt wird.

Entwicklung der Aufnahme von ukrainischen Kindern in den Kitas des LK L

Seit dem 24.02.2022 sind zahlreiche Kinder und Jugendliche mit Familienangehörigen aus den Kriegsgebieten in der Ukraine auf der Flucht. Niemand konnte vorhersagen, wie viele Flüchtlinge in Deutschland, Sachsen oder im Landkreis Leipzig ankommen würden und ggf. beabsichtigen, auch hier zu bleiben. Es bedurfte und bedarf weiterhin flexibler Lösungen vor Ort.

Die Kapazitäten in den Kindertageseinrichtungen des Landkreises sind in manchen Regionen knapp bemessen. Dennoch zeigten viele Kommunen von Beginn an eine große Bereitschaft, die Flüchtlingskinder zeitnah in den Einrichtungen aufzunehmen.

Die Träger der Kitas stellten sich auf die steigenden Zahlen aufzunehmender Kinder ein und nutzen u.a. die vom SMK und Landesjugendamt getroffen flexiblen und zeitlich befristeten Regelungen zur Raumnutzung, Gruppenstärke, Personalschlüssel und Schaffung zusätzlicher Raumkapazitäten.

Das Jugendamt des Landkreises Leipzig erhebt seit April 2022 monatlich die Anzahl der abgeschlossenen Betreuungsverträge für ukrainische Kinder in den Kitas der einzelnen Kommunen.

Bis zum Stichtag 01.09.2023 nahmen insgesamt 26 von 30 Kommunen des Landkreises ukrainische Flüchtlingskinder in ihren Kitas auf.

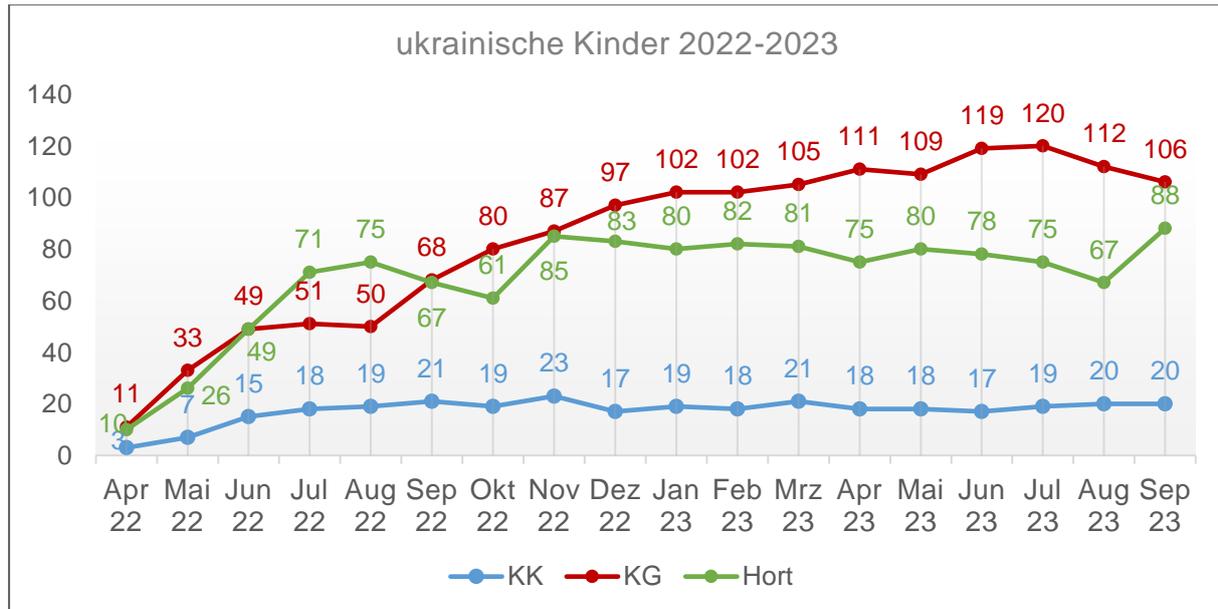


Abbildung 5: Unterbringung ukrainischer Kinder in den Einrichtungen im Landkreis Leipzig 2022 - 2023

Die erfasste Anzahl stieg im Jahr 2022 monatlich kontinuierlich an und bewegt sich seit Januar 2023 konstant zwischen 200 und 216 Kindern.

Die größte Anzahl der aufgenommenen ukrainischen Kinder war anfangs im Hortbereich. Mittlerweile besteht der größte Zulauf im Kindergartenbereich. In den Kindertagespflegestellen sind bisher keine ukrainischen Kinder in Betreuung.

4.5 Angebot und Inanspruchnahme

	1-3 Jahre KK	3-6/7 Jahre KG	6/7-10/11 Jahre Hort	gesamt
wohnhafte Kinder	4.051	10.074	10.475	24.600
betriebene Kapazität	4.178	9.574	10.168	23.920
Belegung	3.561	8.790	9.367	21.718
Bedarfsdeckung %	103	95	97	97
Inanspruchnahme %	88	87	89	88
Auslastung %	85	92	92	91

Abbildung 6: Betriebene Kapazität und Belegung zum 01.03.2023

Zentrale Zielsetzung der Bedarfsplanung ist die Berechnung einer empirisch begründbaren Grundbedarfsquote, die sich aus den aktuellen Betreuungswünschen der Eltern ergeben. Zur Darstellung und Analyse der quantitativen Bedarfsentwicklung wird ausgehend vom aktuellen Bestand an Betreuungsplätzen (Kapazitäten zum Stichtag 01.03.2023), auf Basis der Bedarfsquoten (Inanspruchnahme und Auslastung der Kitas zum Stichtag) der rechnerische Mehr- oder Minderbedarf an Betreuungsplätzen dargestellt und bewertet. Folglich kann für jede kreisangehörige Stadt oder Gemeinde ermittelt werden, welche zusätzlichen Plätze erforderlich sind. Eine umfängliche Bedarfsdeckung für den nächsten Planungszeitraum ist sicherzustellen.

Wie in *Abbildung 6* ersichtlich, haben zum 01.03.2023 insgesamt 88 % der insgesamt 24.600 wohnhaften Kinder einen Betreuungsplatz in Anspruch genommen.

In der Altersgruppe der 1 bis 3-jährigen Kinder standen 4.178 Betreuungsplätze im Krippenbereich (inkl. Kindertagespflegestellen) zur Verfügung. Davon wurden 3.561 Plätze zum Stichtag belegt. Dies entspricht einer Inanspruchnahme von 88 %.

Für die Kinder im Alter von 3 bis 6/7 Jahren wurden 9.574 Plätze bereitgestellt. 8.790 Kinder (87 %) nahmen zum Stichtag einen Betreuungsplatz in Anspruch. Zu dieser Anzahl werden bis zum Schuljahreswechsel noch weitere Kinder im Kindergartenbereich aufgenommen.

Von den 10.475 wohnhaften Kindern im Alter von 6/7 bis 10/11 nutzten 9.367 Grundschüler (89 %) das Angebot der Hortbetreuung.

4.6 Entwicklungstendenzen 2013 - 2023

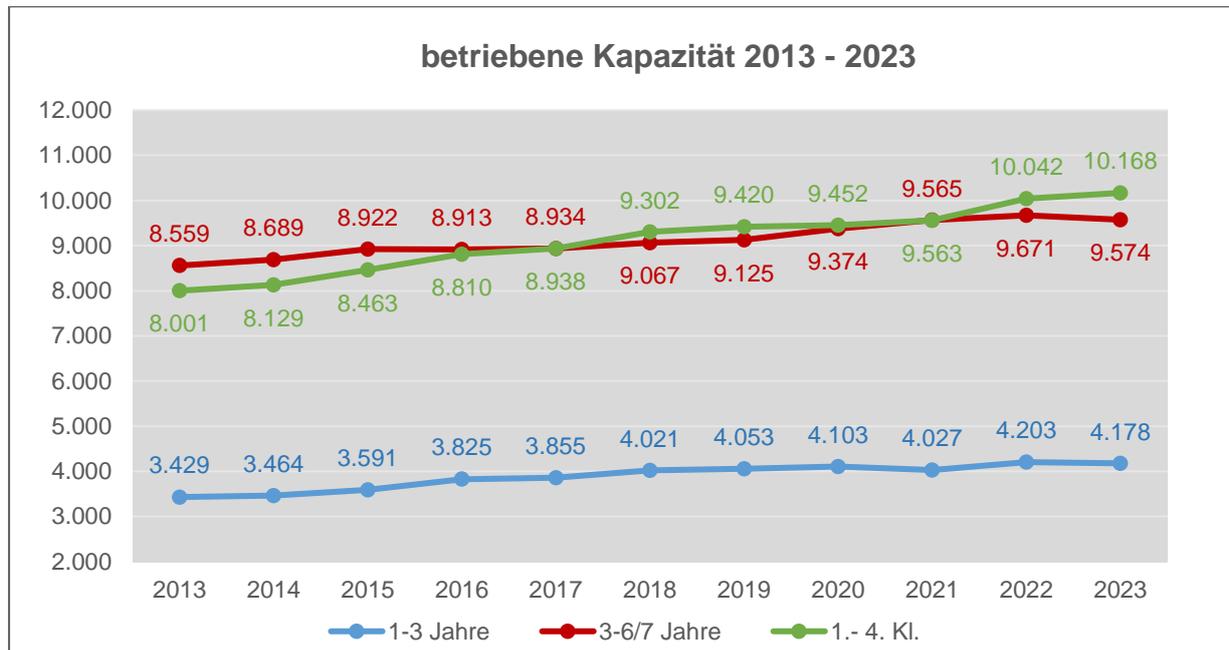


Abbildung 7: Entwicklung der Kapazitäten zum Stichtag 30.06. (2013 - 2022) und zum Stichtag 01.03. (2023)

Von 2013 bis 2022 erfolgte im Landkreis Leipzig ein kontinuierlicher Ausbau an Betreuungsplätzen für die drei relevanten Altersgruppen. Je nach Betreuungsbedarfen in den Einzugsbereichen wurden die Kapazitäten in den Einrichtungen voll ausgeschöpft bzw. mussten erweitert werden. Die Träger nutzten ebenso die Möglichkeit innerhalb genehmigter Kapazitäten laut Betriebserlaubnis zwischen dem Krippen- und Kindergartenbereich Verschiebungen vorzunehmen, um den Bedarfslagen vor Ort gerecht zu werden. Wurden die Kitas im Jahr 2013 noch mit 19.989 Plätzen betrieben, so standen den Familien im Landkreis Leipzig im Jahr 2023 bereits 23.920 Plätze zur Verfügung. (Abbildung 7)

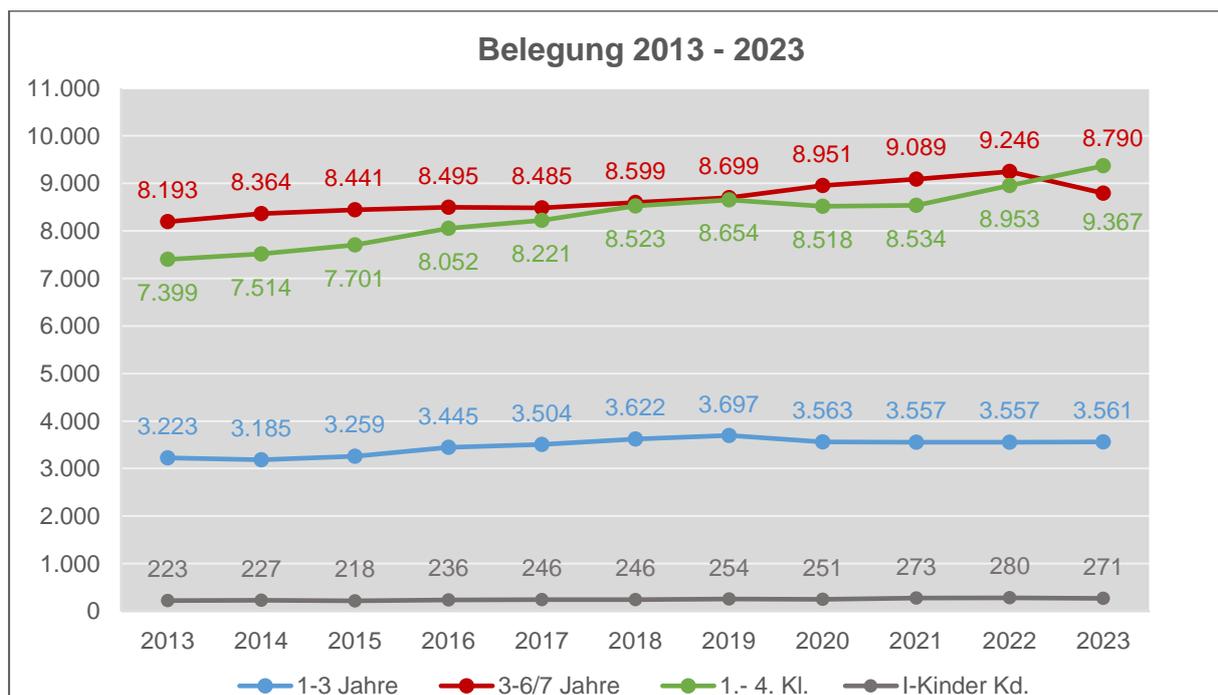


Abbildung 8: Anzahl der belegten Plätze jeweils zum 30.06. (2013– 2022) und zum 01.03. (2023)

Wie in *Abbildung 8* ersichtlich, ist bei der Belegung der Einrichtungen in den letzten zehn Jahren eine leicht steigende Tendenz zu verzeichnen. Im Jahr 2023 gab es einen Rückgang der Krippen- und Kindergartenkinder. Ebenso muss mit Blick auf den neuen Stichtag 01.03.2023 beachtet werden, dass im März i.d.R. noch nicht der Höchststand der Belegung der Kitas erreicht ist, sondern bis zum Sommer immer noch Plätze vergeben werden.

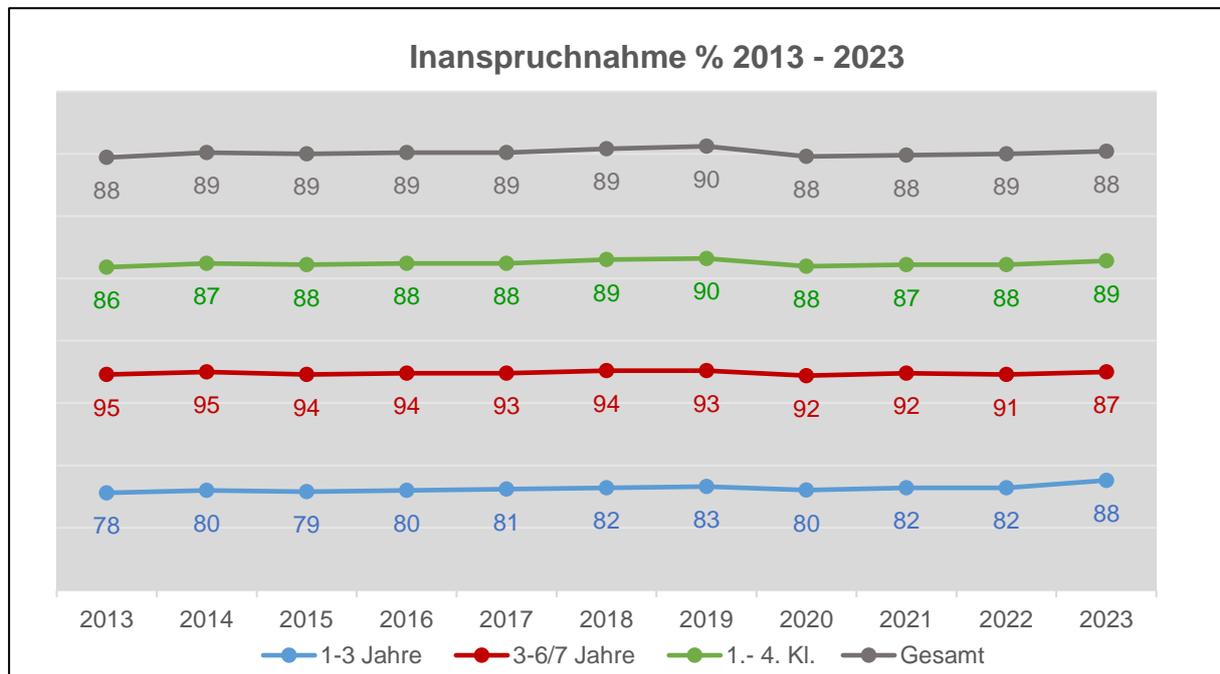


Abbildung 9: Entwicklung der Inanspruchnahme zum 30.06. (2013-2022) und zum 01.03. (2023)

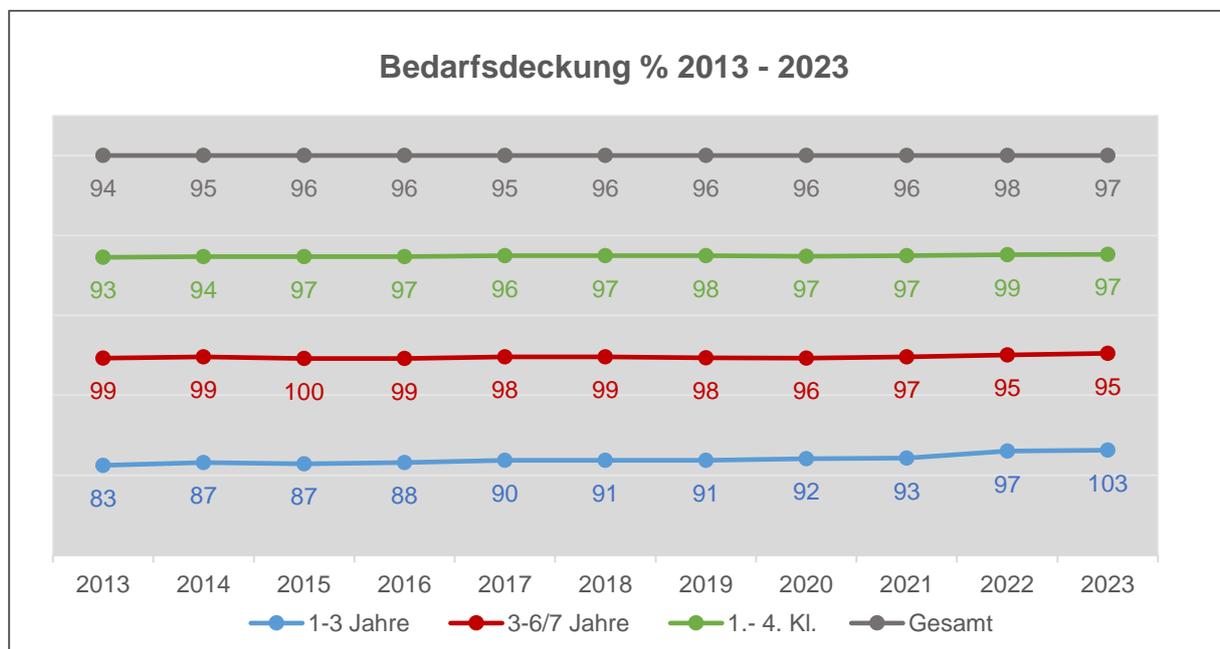


Abbildung 10: Entwicklung der Bedarfsdeckung jeweils zum 30.06. (2013- 2022) und zum 01.03. (2023)

In der *Abbildung 10* wurde die prozentuale Bedarfsdeckung der letzten Jahre für alle Altersgruppen grafisch dargestellt. Das Jugendamt geht davon aus, dass langfristig in allen Altersgruppen eine Bedarfsdeckung von 100% erforderlich sein wird.

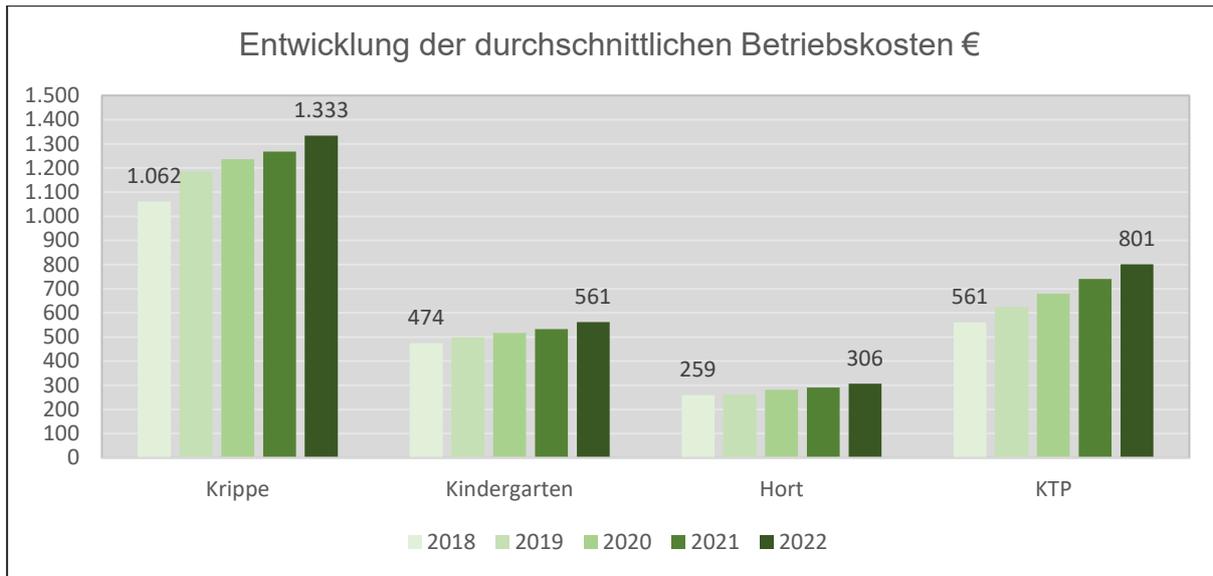


Abbildung 11: Entwicklung der durchschnittlichen Betriebskosten im Landkreis Leipzig 2018 - 2022

Die **Abbildung 11** zeigt die Entwicklung der durchschnittlichen Betriebskosten in den letzten fünf Jahren. Die Kommunen haben diese jährlich bis zum 30. Juni des Folgejahres anhand der durchschnittlichen Personal- und Sachkosten eines Platzes je Einrichtungsart unter Berücksichtigung der Betreuungszeit, ihrer Zusammensetzung und ihrer Deckung zu ermitteln und bekannt zu machen. Im Krippenbereich gab es von 2018 bis 2022 einen Anstieg um 271 €. Im Kindergartenbereich betrug der Anstieg 87 € und im Hort 47 €.

Dementsprechend wurden auch die Elternbeiträge regelmäßig angepasst. Die ungekürzten Elternbeiträge sollen bei Krippen mindestens 15 und dürfen höchstens 23 Prozent, bei Kindergärten für die Zeit vor dem letzten Kindergartenjahr mindestens 15 und höchstens 30 Prozent sowie beim letzten Kindergartenjahr und bei Horten höchstens 30 Prozent der zuletzt bekannt gemachten Personal- und Sachkosten betragen.

Die **Abbildung 12** zeigt den Mittelwert der erhobenen Elternbeiträge von allen 30 Kommunen des Landkreises. Auch im Jahr 2023 ist hier mit einer erneuten Steigerung zu rechnen.

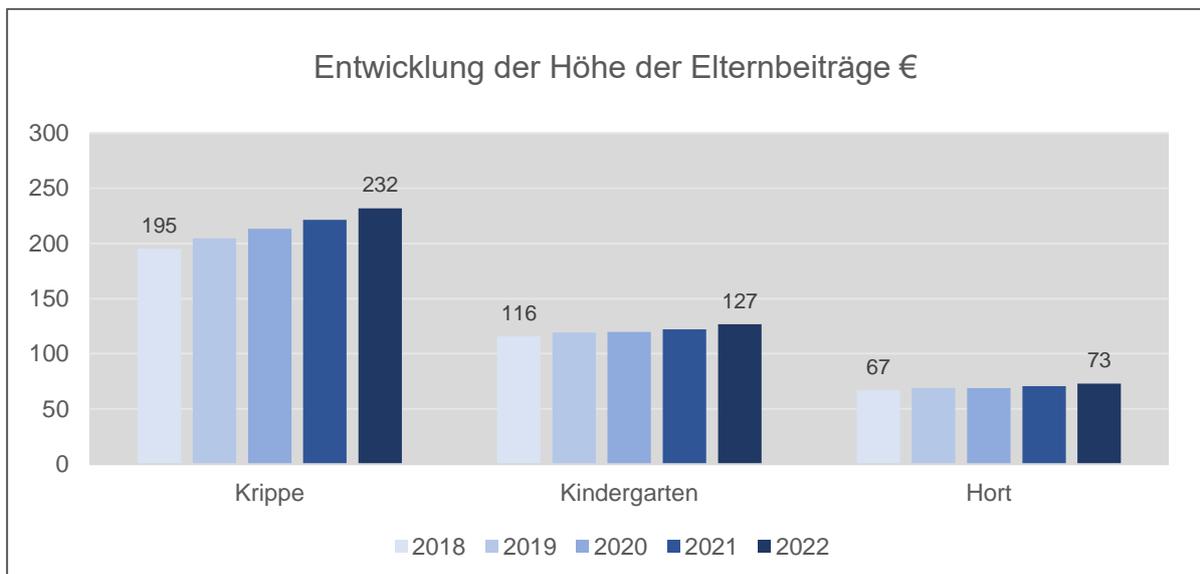


Abbildung 12: Entwicklung der Höhe der Elternbeiträge 2018 - 2022

5 Demografische Entwicklung im Landkreis Leipzig

5.1 Geburtenentwicklung von 2013 - 2022

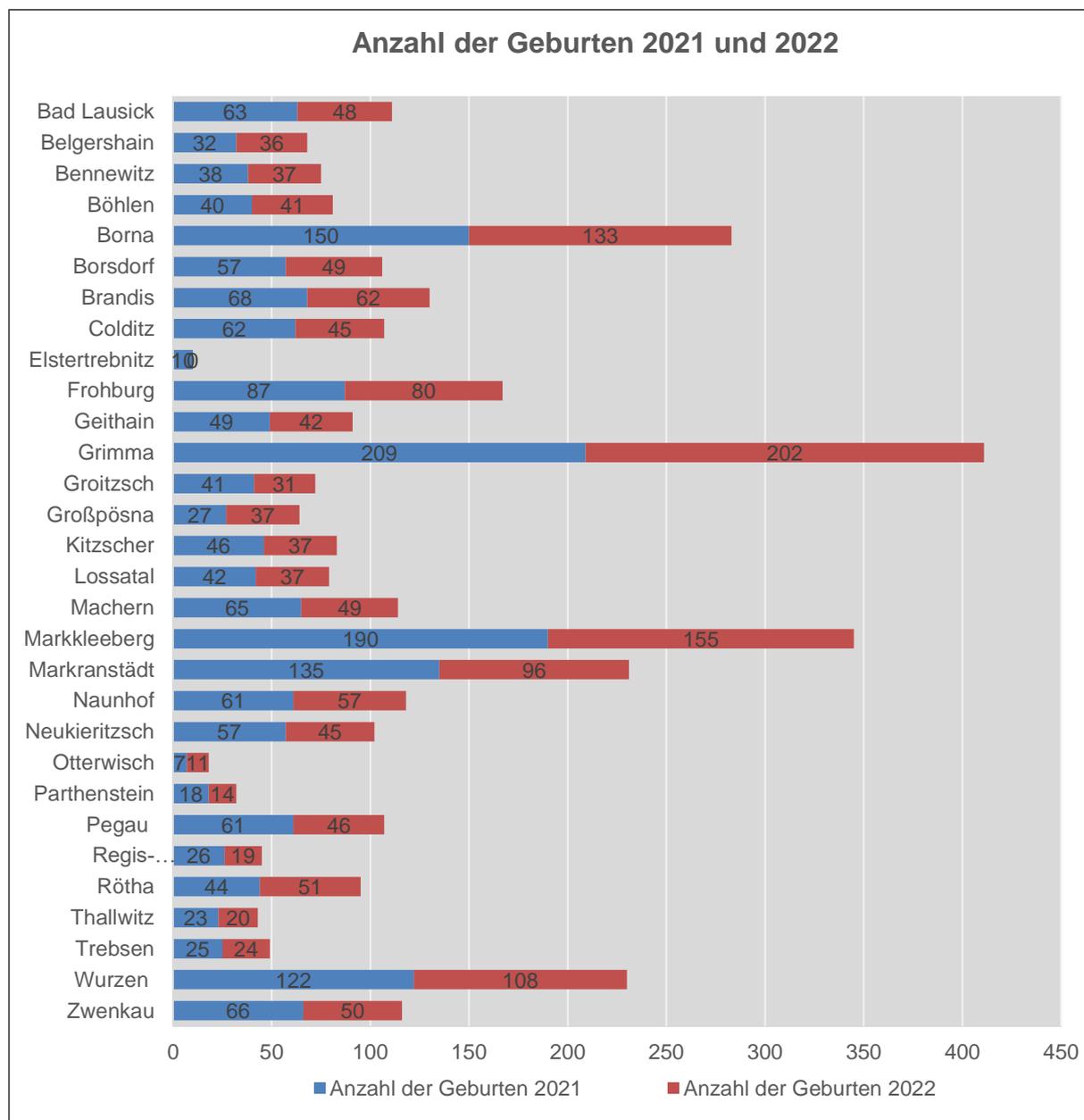


Abbildung 13: Anzahl der Geburten im Jahr 2021 und 2022

In fast allen Kommunen ist aktuell ein Geburtenrückgang zu verzeichnen. Das Diagramm in [Abbildung 13](#) zeigt den Vergleich der Jahre 2021 und 2022 für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

In den letzten zehn Jahren war die Anzahl der Geburten im Landkreis Leipzig eher schwankend. Während von 2013 bis 2018 ein kontinuierlicher Anstieg zu erkennen ist, war die Tendenz danach rückläufig. Lag die Anzahl der Geburten im Jahr 2018 noch knapp über 2.000, so wurden seitens der kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Jahr 2022 nur noch 1.662 Geburten gemeldet.

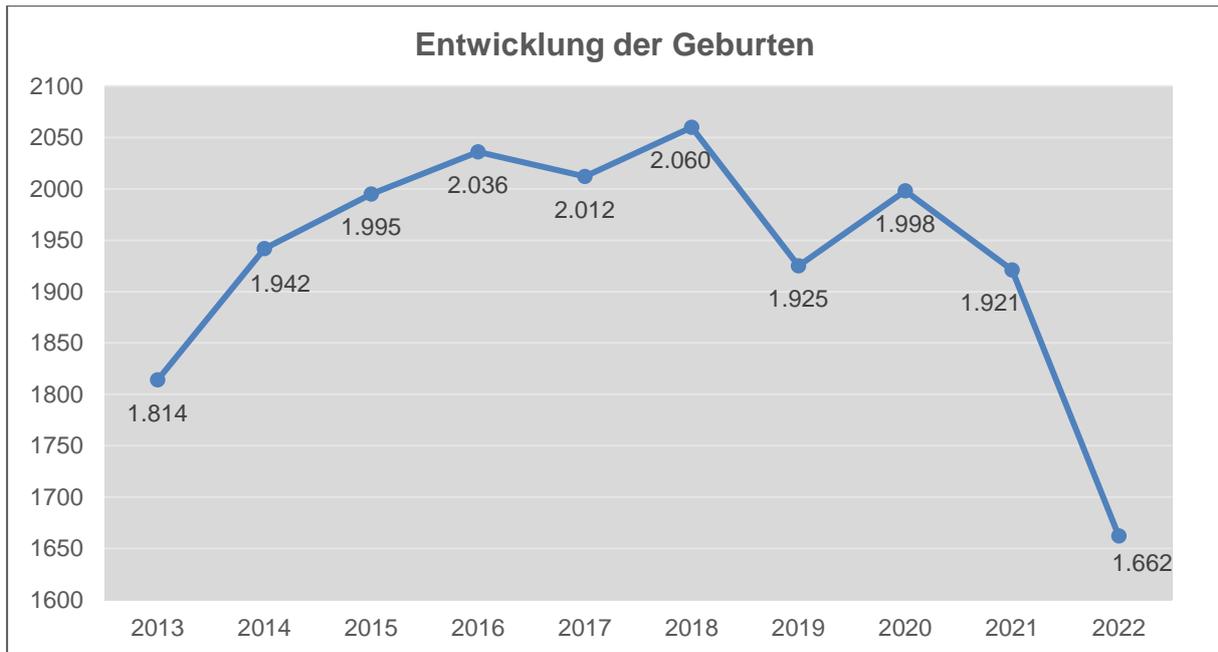


Abbildung 14: Entwicklung der Geburten 2013 - 2022

5.2 Entwicklung der wohnhaften Kinder im Zeitraum 2013 - 2023

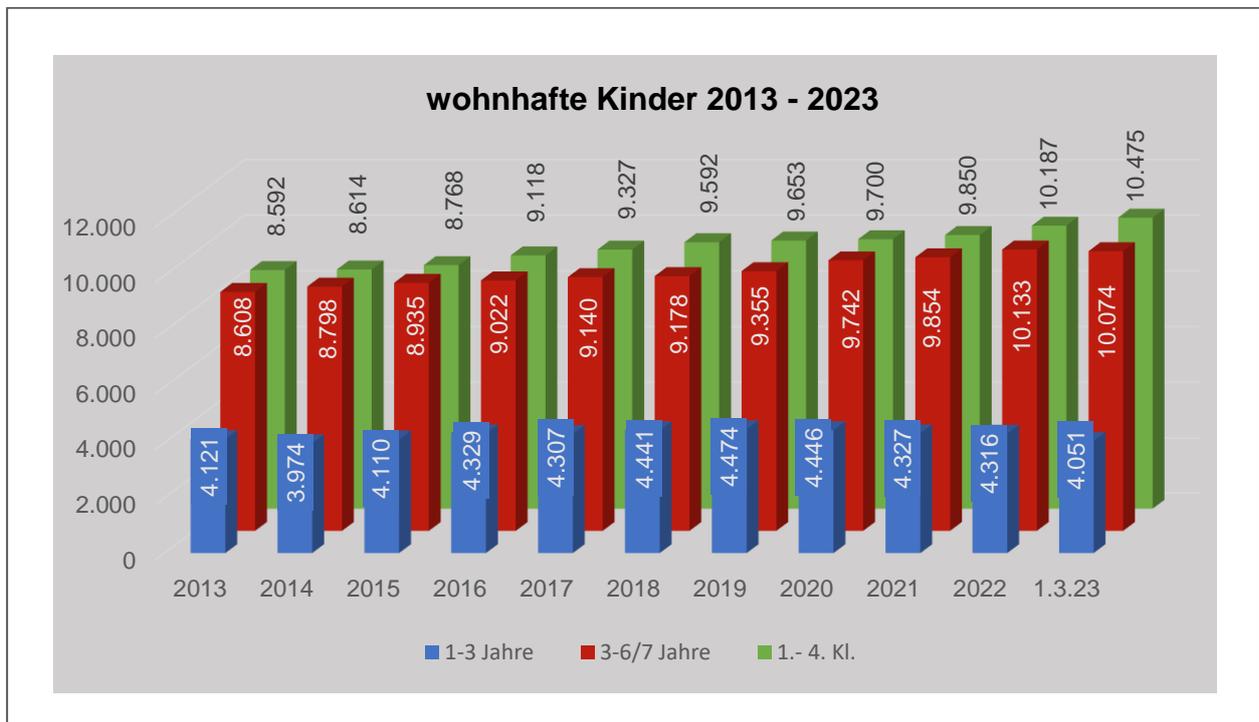


Abbildung 15: Entwicklung der Anzahl wohnhafter Kinder im Landkreis Leipzig von 2013 - 2023

Die *Abbildung 15* zeigt seit dem Jahr 2013 einen jährlichen Anstieg der Gesamtzahl der wohnhaften Kinder im Landkreis. Im Krippenbereich ist die Anzahl der 1-3-Jährigen seit 2020 leicht rückläufig. Von 2022 bis 2023 gab es ebenso sinkende Zahlen im Kindergartenbereich. Im Gegensatz dazu stieg die Anzahl der Grundschul Kinder stetig an, insbesondere im letzten Jahr um 288 Kinder.

5.3 Prognose Bevölkerungsentwicklung im Landkreis Leipzig 2022-2040

Das Statistische Landesamt hat am 15.06.23 für den Freistaat Sachsen die 8. Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung bis 2040 veröffentlicht. Diese stellt die voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung von 2022 bis 2040 in drei Varianten dar. Die drei Varianten unterscheiden sich hinsichtlich der Annahmen zur Auslandswanderung und zur Geburtenentwicklung. Es wird somit eine Spanne aufgezeigt, in welcher sich die tatsächliche Bevölkerungsanzahl in Abhängigkeit der entsprechenden Annahmen entwickeln wird. Die Vorausberechnung basiert auf der Analyse der Bevölkerungsentwicklung der Jahre 2017 bis 2021 und geht in allen drei Varianten bis 2040 von einem weiteren Rückgang der Bevölkerung aus.

Zum Jahresende 2021 lebten rund 4,04 Millionen Menschen in Sachsen. Bis 2040 wird von einem Bevölkerungsrückgang zwischen 3,7 Prozent (Variante 1) und 7,8 Prozent (Variante 3) ausgegangen, was einer Bevölkerungszahl zwischen 3,89 Millionen (Variante 1) und 3,73 Millionen Menschen (Variante 3) entspricht. Somit wird die Einwohnerzahl Sachsens voraussichtlich im Zeitraum von 2028 (Variante 3) bis 2033 (Variante 1) unter die Marke von 4 Millionen fallen. Für die 10 Landkreise sowie die Kreisfreie Stadt Chemnitz wird in der 8. RBV von einem Bevölkerungsrückgang bis 2040 ausgegangen.

(Quelle: Medieninformation 76/2023 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen)

Für den Landkreis Leipzig werden im Vgl. mit dem Freistaat Sachsen folgende rückläufige Bevölkerungszahlen prognostiziert:

	2021	2040			Veränderung 2040 gegenüber 2021 in %		
		V 1	V 2	V 3	V 1	V 2	V 3
Landkreis Leipzig	258.214	257.410	252.350	247.130	-0,3	-2,3	-4,3
Freistaat Sachsen	4.043.002	3.894.690	3.810.520	3.727.220	-3,7	-5,8	-7,8

(Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen)

Hierbei wird es Kommunen im Landkreis geben, die voraussichtlich weiterhin einen guten Zuwachs verzeichnen:

	2021	2040			Veränderung 2040 gegenüber 2021 in %		
		V 1	V 2	V 3	V 1	V 2	V 3
Markranstädt	15.981	17.610	17.210	16.790	10,2	7,7	5,1
Pegau	6.510	7.220	7.080	6.940	10,9	8,8	6,5
Rötha	6.254	6.820	6.650	6.480	9,1	6,3	3,6

(Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen)

In anderen Kommunen wird es voraussichtlich einen stärkeren Rückgang geben:

	2021	2040			Veränderung 2040 gegenüber 2021 in %		
		V 1	V 2	V 3	V 1	V 2	V 3
Colditz	8.313	7.310	7.190	7.060	-12,0	-13,6	-15,1
Frohburg	12.311	11.030	10.850	10.660	-10,4	-11,9	-13,4
Geithain	6.775	6.090	5.970	5.850	-10,1	-11,8	-13,6

(Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen)

Seit 2011 gibt es im Landkreis Leipzig einen relativ kontinuierlichen Anstieg der wohnhaften Kinder. In den letzten fünf Jahren sah die Entwicklung in den Altersstufen 0 bis unter 6 Jahre und 6 bis 10 Jahre wie folgt aus:

Kinder	2018	2019	2020	2021	2022
unter 6 Jahren	13.512	13.666	13.765	13.715	13.416
von 6 bis 10 Jahre	9.386	8.913	9.670	9.946	10.476
gesamt	24.916	24.598	25.455	25.682	25.914

(Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen)

Für die Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung im Landkreis Leipzig ist sowohl die Entwicklung der Anzahl wohnhafter Kinder, als auch die jährliche Geburtenanzahl im kurz- bis mittelfristigen Planungszeitraum von besonderer Bedeutung.

Die Anzahl der wohnhaften Kinder steht in einem kausalen Zusammenhang mit dem zu erwartenden Bedarf an Betreuungsplätzen.

Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden wurden die geplanten und fertiggestellten Baugebiete hinsichtlich des Zuzuges junger Familien mit Kindern in den unterschiedlichen Altersgruppen (KK/ KG/ Hort) sorgfältig analysiert und entsprechende Prognosen erstellt. In der vorliegenden Bedarfsplanung wurden die prognostizierten Zu- und Wegzüge von Kindern berücksichtigt.

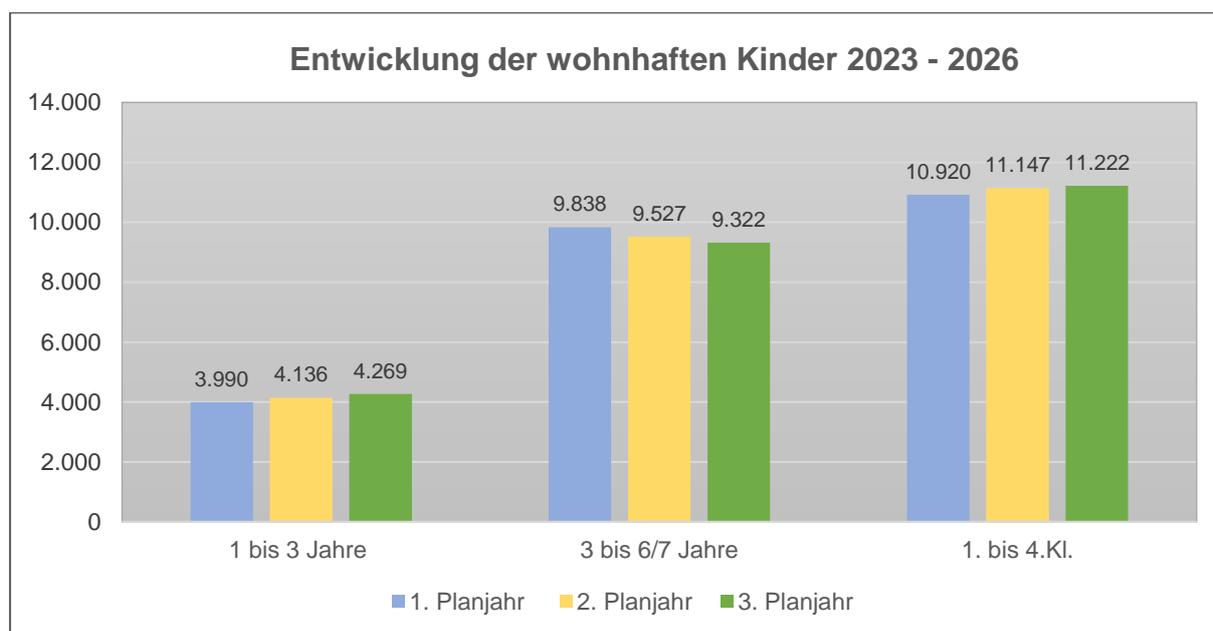


Abbildung 16: Entwicklung der wohnhaften Kinder im Landkreis Leipzig von 08/2023 - 07/2026

Wie in der *Abbildung 16* ersichtlich, wird es im Kindergarten- und Hortbereich gegensätzliche Entwicklungen geben. Auch in den kommenden drei Planjahren wird sich insbesondere der Anstieg der wohnhaften Kinder im Grundschulalter fortsetzen. Ebenso wird der weitere Rückgang der Kinder im Alter von 3-6/7 Jahren erwartet. Die schwierigste Prognose ist für den Krippenbereich abzugeben. Grundsätzlich geht man wieder von leicht steigenden Zahlen aus. Insgesamt spielen jedoch sind die aktuellen gesellschaftlichen Bedingungen bzgl. Zuwanderung, Entwicklung der Baubranche, Immobilienpreise und Lebenshaltungskosten auch eine entscheidende Rolle für die Entwicklung der wohnhaften Kinder. Territoriale Unterschiede wird es auch zukünftig in den einzelnen Einzugsbereichen geben.

6 Bestandserhebung zum 01.03.2023, Bestandsbewertung und Bedarfsplanung in den jeweiligen Sozialräumen und einzelnen Einzugsbereichen

6.1 Sozialraum 1 - Wurzener Land

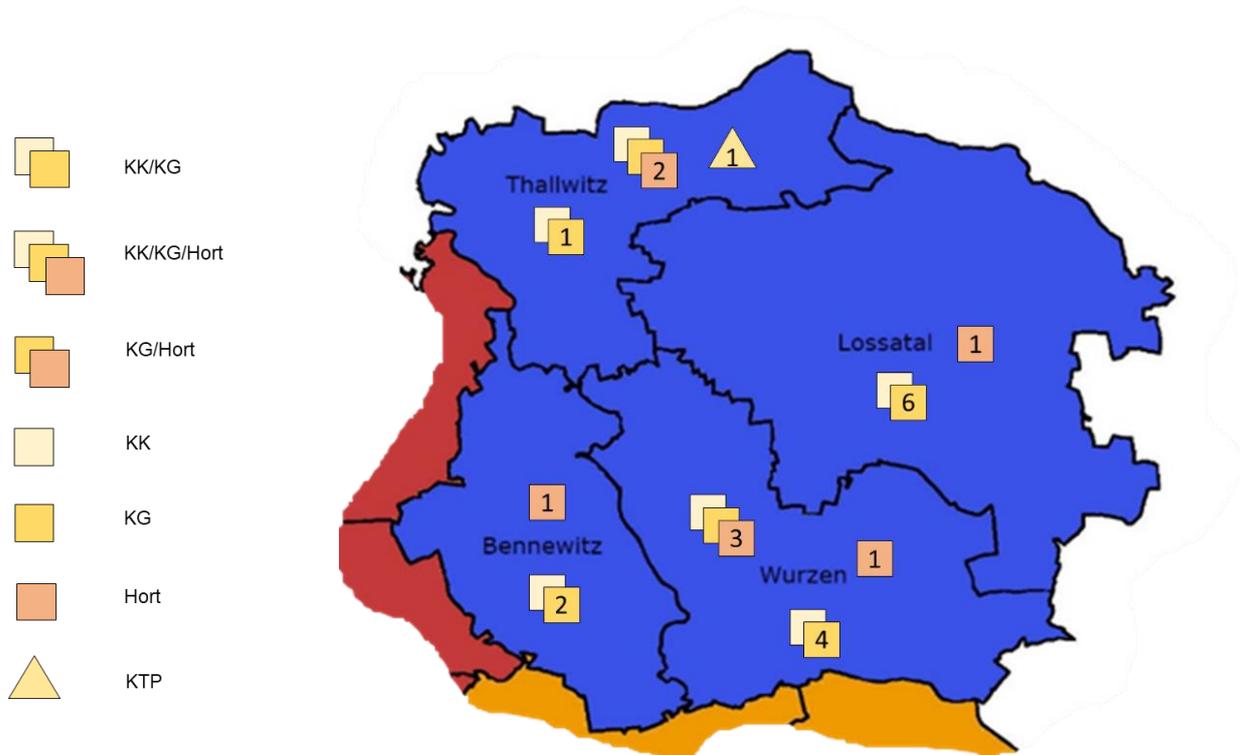


Abbildung 17: Sozialraum 1 – Angebot an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023

6.1.1 Einzugsbereich 1 – Gemeinde Bennewitz

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Bennewitz - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
			1.	Kita "Zwergenland" Leulitzer Str.27 04828 Bennewitz	Gemeinde Bennewitz				37	86	0		123	3	0	
2.	Kita "Kunterbunt" Püchauer Str. 14 04808 Bennewitz OT Deuben	Gemeinde Bennewitz	44	114	0	158	2	2	68	132	0	200	65	86	0	79
3.	Hort An der Schule 2 04808 Bennewitz	Gemeinde Bennewitz	0	0	173	173	0	0	0	0	200	200	0	0	87	87
gesamt			81	200	173	454	5	2	106	221	200	527	76	90	87	86
Fernkinder innerhalb			10	17	7	34										
Kinder außerhalb			4	11	37	52										
Kinder mit Migrationshintergrund			1	1	0	2										
Geburten 2021			38													
Geburten 2022			37													
Prognose 0-1-Jährige			31													

Bennewitz - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		88	220	209	517		
Belegung		81	200	173	454	5	2
betriebene Kapazität		106	221	200	527		
Auslastung %		76	90	87	86		
Inanspruchnahme %		92	91	83	88		
Bedarfsdeckung %		120	100	96	102		

Tabelle 3: Gemeinde Bennewitz – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

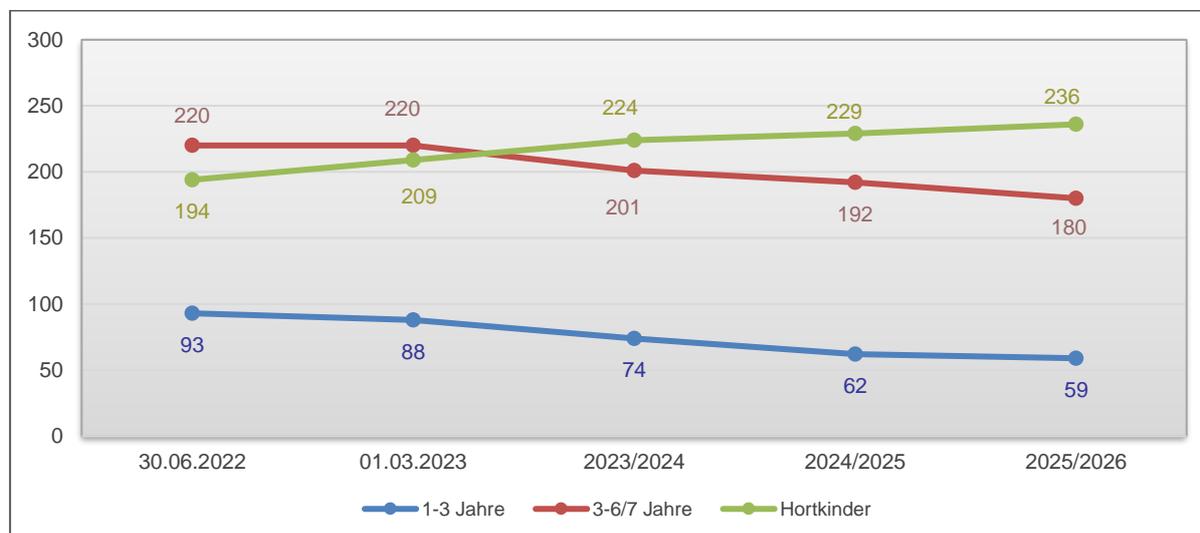


Abbildung 18: Gemeinde Bennewitz – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Gemeinde erwartet einen Rückgang der wohnhaften Kinder im Krippen- und Kindergartenbereich.

Vom Stichtag 01.03.2023 bis zum 3. Planjahr wird die Anzahl der wohnhaften Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren voraussichtlich von 88 auf 59 Kinder sinken. Die Anzahl der wohnhaften Kinder von 3 - 6/7 Jahren sinkt um ca. 40 Kinder. Zum o.g. Stichtag waren 220 Kinder dieser Altersgruppe in der Gemeinde wohnhaft. Im 3. Planjahr werden es voraussichtlich nur noch 180 Kinder sein.

Die Anzahl der wohnhaften Grundschul Kinder dagegen wird im gesamten Planungszeitraum kontinuierlich um etwa 27 Kinder ansteigen. Ab dem Planjahr 2027/28 rechnet man mit rückläufigen Zahlen.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Bennewitz - Plan 2023 - 2026	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
						geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
Nr. Kita/ KTP																				
1. Kita "Zwergenland" Leulitzer Str.27	40	90	0	130	9	35	88	0	123	3	32	80	0	112	3	32	83	0	115	3
2. Kita "Kunterbunt" Püchauer Str. 14 OT Deuben	68	132	0	200	3	42	118	0	160	2	41	110	0	151	2	41	113	0	154	2
3. Hort An der Schule 2	0	0	220	220	0	0	0	195	195	0	0	0	200	200	0	0	0	208	208	0
gesamt	108	222	220	550	12	77	206	195	478	5	73	190	200	463	5	73	196	208	477	5

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	74	201	224	499		62	192	229	483		59	180	236	475	
Kapazität der Einrichtung	77	206	195	478	5	73	190	200	463	5	73	196	208	477	5
Bedarfsdeckung %	104	102	87	96		118	99	87	96		124	109	88	100	
Fremdkinder innerhalb	12	17	10	39		12	15	15	42		12	15	15	42	
Kinder außerhalb	5	15	40	60		5	15	40	60		5	15	40	60	

Tabelle 4: Gemeinde Bennewitz – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die Betreuungsplätze in der **Gemeinde Bennewitz** sind im planungsrelevanten Zeitraum **ausreichend**.

Bemerkungen

Die Gemeinde Bennewitz verfügt über Reserveplätze, welche auch den Eltern aus den umliegenden Gemeinden im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechtes zur Verfügung gestellt werden können.

6.1.2 Einzugsbereich 2 – Gemeinde Lossatal

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Lossatal - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Hohburger Zwerge" Am Lossatal 24-26 04808 Lossatal OT Hohburg	AWO Kinder - welt gGmbH	29	61	0	90	0	0	35	62	0	97	83	98	0	93
2.	Kita "Spatzennest" Dr.-Robert-Koch-Str. 8 04808 Lossatal OT Lüptitz	AWO Kinder - welt gGmbH	12	31	0	43	1	2	13	33	0	46	92	94	0	93
3.	Hort "Abenteuerland" An der Schule 3 04808 Lossatal OT Hohburg	Gemeinde Lossatal	0	0	196	196	1	0	0	0	200	200	0	0	98	98
4.	Kita "Am Storchennest" Karl-Haupt-Straße 5 04808 Lossatal OT Falkenhain	Gemeinde Lossatal	15	32	0	47	1	0	23	32	0	55	65	100	0	85
5.	"Kinderhaus Sonnenschein" Heydaer Straße 3 04808 Lossatal OT Dornreichenbach	Gemeinde Lossatal	12	25	0	37	2	0	13	26	0	39	92	96	0	95
6.	Kita "Knirpsenland" Am Weckberg 4 04808 Lossatal OT Meltewitz	Diakonie KV LL e.V.	8	21	0	29	1	3	12	21	0	33	67	100	0	88
7.	Kita "Käferparadies" Am Hirtenteich 16 04808 Lossatal OT Thammenhain	Gemeinde Lossatal	16	42	0	58	4	0	16	42	0	58	100	100	0	100
gesamt			92	212	196	500	10	5	112	216	200	528	82	98	98	95
Femdkinder innerhalb			5	25	10	40										
Kinder außerhalb			8	21	29	58										
Kinder mit Migrationshintergrund			0	5	0	5										
Geburten 2021			42													
Geburten 2022			37													
Prognose 0-1-Jährige			44													

Lossatal - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		113	244	249	606		
Belegung		92	212	196	500	10	5
betriebene Kapazität		112	216	200	528		
Auslastung %		82	98	98	95		
Inanspruchnahme %		81	87	79	83		
Bedarfsdeckung %		99	89	80	87		

Tabelle 5: Gemeinde Lossatal – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

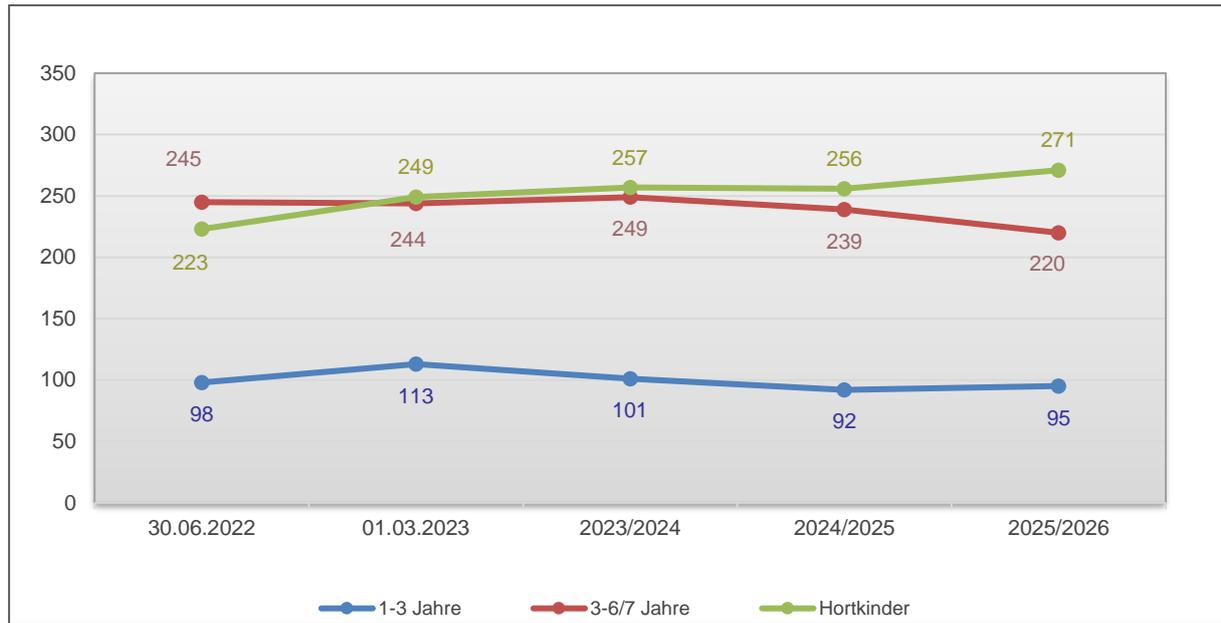


Abbildung 19: Gemeinde Lossatal – Entwicklung der wohnhaften Kinder

In der Gemeinde Lossatal war in den vergangenen Jahren die Anzahl der wohnhaften Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit steigend. Zum Stichtag 30.06.2021 wohnten in dieser Altersgruppe 534 Kinder in der Gemeinde. Zum Stichtag 30.06.2022 waren es bereits 566 Kinder und zum Stichtag 01.03.2023 konnte wiederum ein Anstieg von 40 Kindern auf insgesamt 606 Kinder registriert werden.

In den kommenden Planjahren werden rückläufige Zahlen für die Kinder im Alter von 1 bis 6/7 Jahren prognostiziert. Die Anzahl der wohnhaften Grundschul Kinder wird jedoch weiterhin von derzeit 249 Kinder auf ca. 270 steigen.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Lossatal - Plan Stadt	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
						geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr. Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1. Kita "Hohburger Zwerge" Am Lossatal 24-26 OT Hohburg	35	62	0	97	3	31	65	0	96	1	31	65	0	96	1	34	62	0	96	1
2. Kita "Spatzennest" Dr.-Robert-Koch-Str. 8 OT Lüptitz	13	34	0	47	3	13	33	0	46	1	13	33	0	46	1	13	33	0	46	1
3. Hort "Abenteuerland" An der Schule 3 OT Hohburg	0	0	200	200	3	0	0	223	223	3	0	0	238	238	3	0	0	261	261	3
4. Kita "Am Storchennest" Karl-Haupt-Straße 5 OT Falkenh.	25	30	0	55	3	15	40	0	55	2	13	35	0	48	2	13	35	0	48	2
5. "Kinderhaus Sonnenschein" Heydaer Straße 3 OT Dornreichen.	13	26	0	39	3	13	26	0	39	2	13	26	0	39	2	12	22	0	34	2
6. Kita "Knirpsenland" Am Weckberg 4 OT Meltewitz	12	21	0	33	3	8	21	0	29	1	8	21	0	29	1	8	21	0	29	1
7. Kita "Käferparadies" Am Hirtenteich 16 OT Thammenhain	20	38	0	58	3	17	41	0	58	3	13	38	0	51	6	13	38	0	51	6
gesamt	118	211	200	529	21	97	226	223	546	13	91	218	238	547	16	93	211	261	565	16

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
woohnhafte Kinder	101	249	257	607		92	239	256	587		95	220	271	586	
Kapazität der Einrichtung	97	226	223	546	13	91	218	238	547	16	93	211	261	565	16
Bedarfsdeckung %	96	91	87	90		99	91	93	93		98	96	96	96	
Fremdkinder innerhalb	7	23	9	39		7	23	9	39		7	23	9	39	
Kinder außerhalb	11	19	27	57		11	19	27	57		11	19	27	57	

Tabelle 6: Gemeinde Lossatal – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Gemeinde Lossatal** ist für den planungsrelevanten Zeitraum **ausreichend**.

Handlungsstrategien

Die Gemeinde Lossatal stellt den wohnhaften Eltern in sechs Ortsteilen ein Betreuungsangebot zur Verfügung. Die vorhandenen Platzkapazitäten werden alle zur Betreuung der Kinder benötigt. Reserveplätze sind kaum vorhanden. Falls der Bedarf an Betreuungsplätzen weiter steigt, besteht die Möglichkeit in der **Kita „Hohburger Zwerge“** im OT Hohburg weitere Plätze zu schaffen. Die ehemalige Wohnung im Gebäude der Kita kann dafür umgenutzt werden.

Bemerkungen

In den kommenden Jahren werden mehr wohnhafte Grundschul Kinder die Grundschule und den dazugehörigen **Hort „Abenteuerland“** in Hohburg besuchen. Eine Erweiterung der Hortplätze ist erforderlich und somit auch die Doppelnutzung von Räumen durch die Schule und den Hort. Die Gemeinde hat beim Landesjugendamt einen Antrag auf Erhöhung der Hortkapazität um 60 Plätze auf insgesamt 260 Plätze gestellt.

Für die **Kita „Käferparadies“** im OT Thammenhain ist ein Ersatzneubau geplant. Im April 2023 wurde der erste Spatenstich vollzogen. Die neue Einrichtung soll mit gleichbleibender Kapazität von insgesamt 58 Plätzen (22 KK und 36 KG) betrieben werden. Die Möglichkeit der Betreuung von Kindern mit Behinderungen soll auf 6 Plätze erweitert werden. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme des Neubaus ist Ende 2024 angedacht.

6.1.3 Einzugsbereich 3 – Gemeinde Thallwitz

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Thallwitz - Bestand 01.03.2023			Belegung						Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Thallwitzer Naturstrolche" Pappelallee 6 04808 Thallwitz	Gemeinde Thallwitz	26	39	0	65	2	1	26	39	0	65	100	100	0	100
2.	Hort "Kinderhaus Fledermaus" Pappelallee 6 04808 Thallwitz	Gemeinde Thallwitz	0	0	82	82	0	0	0	0	82	82	0	0	100	100
3.	Kita "Zu den Felixmusikanten" An der Feuerwehr 2 04808 Röcknitz	Gemeinde Thallwitz	22	52	29	103	3	10	22	52	29	103	100	100	100	100
4.	Kita "Zur Wichtelmühle" Str. der Einheit 22 04808 Nischwitz	Gemeinde Thallwitz	11	48	0	59	0	0	11	48	0	59	100	100	0	100
5.	Herr Mühlner Mühlener Straße 6 04808 Thallwitz	Kindertagespflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
gesamt			59	139	111	309	5	11	59	139	111	309	100	100	100	100
Femdkinder innerhalb			14	27	5	46	3									
Kinder außerhalb			1	11	15	27										
Kinder mit Migrationshintergrund			2	9	0	11										
Geburten 2021			23													
Geburten 2022			20													
Prognose 0-1-Jährige			29													

Thallwitz - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		43	137	144	324		
Belegung		59	139	111	309	5	11
betriebene Kapazität		59	139	111	309		
Auslastung %		100	100	100	100		
Inanspruchnahme %		137	101	77	95		
Bedarfsdeckung %		137	101	77	95		

Tabelle 7: Gemeinde Thallwitz – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Betreuungsangebote in der Gemeinde Thallwitz wurden von den wohnhaften Familien sehr gut angenommen. Die Inanspruchnahme im Krippen- und Kindergartenbereich lag über 100 %, da auch Eltern aus den Nachbargemeinden die Angebote nutzten.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

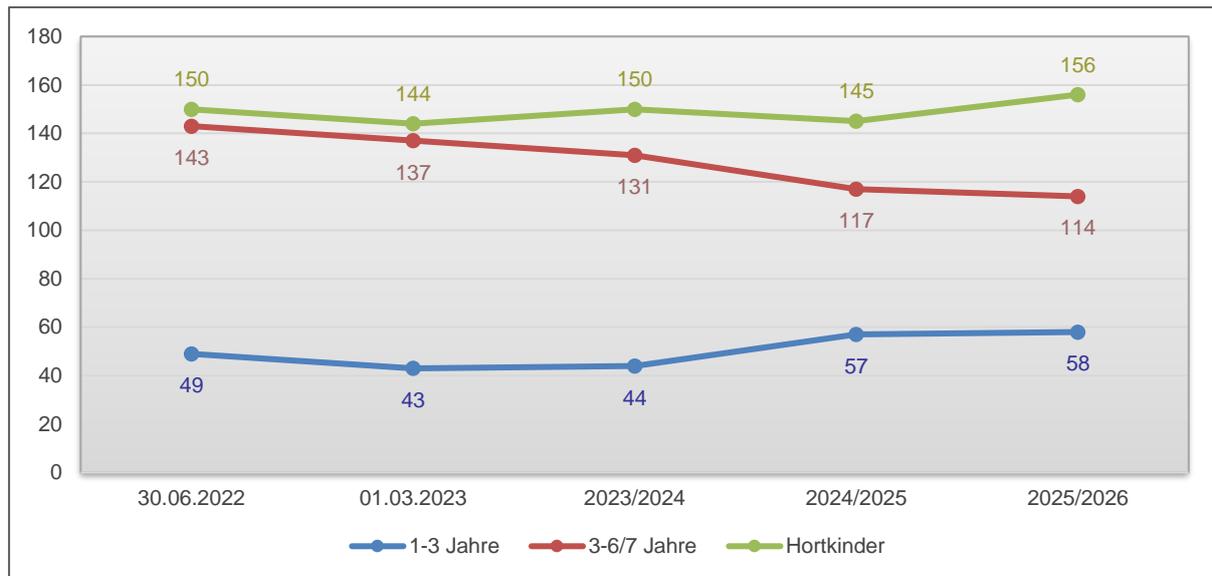


Abbildung 20: Gemeinde Thalwitz – Entwicklung der wohnhaften Kinder

In der Gemeinde Thalwitz bleibt in den kommenden Planjahren die Anzahl der wohnhaften Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit mit ca. 325 Kindern relativ konstant. Ein Rückgang um 23 Kinder ist bei den wohnhaften 3 - 6/7-Jährigen zu verzeichnen. Ein leichter Anstieg ist hingegen bei den wohnhaften Kindern im Alter von 1 - 3 Jahren sowie bei der Anzahl der wohnhaften Grundschul Kinder zu erwarten.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Thalwitz - Plan 2023 - 2026	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
						geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr. Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1. Kita "Thalwitzer Naturstrolche" Pappelallee 6	30	60	0	90	6	20	37	0	57	2	21	37	0	58	2	22	38	0	60	2
2. Hort "Kinderhaus Fledermaus" Pappelallee 6	0	0	80	80	0	0	0	100	100	2	0	0	100	100	2	0	0	100	100	2
Umbau Kapazität 8/23																				
3. Kita "Zu den Felixmusikanten" An der Feuerwehr 2 OT Röcknitz	28	52	42	122	6	18	62	30	110	4	18	62	30	110	4	18	60	30	108	4
4. Kita "Zur Wichtelmühle" Str. der Einheit 22 OT Nischwitz	28	42	0	70	0	15	40	0	55	0	20	40	0	60	0	25	42	0	67	0
5. Kindertagespflege Herr Mülher	2	1	0	3	0	2	1	0	3	0	2	1	0	3	0	0	2	0	2	0
gesamt	88	155	122	365	12	55	140	130	325	8	61	140	130	331	8	65	142	130	337	8

	Planung 01.08.2023 - 31.07.2024					Planung 01.08.2024 - 31.07.2025					Planung 01.08.2025 - 31.07.2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	44	131	150	325		57	117	145	319		58	114	156	328	
Kapazität der Einrichtung	55	140	130	325	8	61	140	130	331	8	65	142	130	337	8
Bedarfsdeckung %	125	107	87	100		107	120	90	104		112	125	83	103	
Fremdkinder innerhalb	12	30	7	49	2	7	29	6	42	1	6	28	10	44	1
Kinder außerhalb	1	9	13	23	0	2	6	11	19	0	2	2	9	13	0

Tabelle 8: Gemeinde Thalwitz – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Gemeinde Thallwitz** ist **ausreichend**.

Handlungsstrategien

Die Gemeinde hat für die Kita „Fledermaus“ in unmittelbarer Nähe den Ersatzneubau **Kita „Thallwitzer Naturstrolche“** errichtet. Im August 2022 wurde die Einrichtung in Betrieb genommen. Sie verfügt über eine Kapazität von 90 Plätzen, davon können bis zu 30 Krippen- und 6 Integrationskinder aufgenommen werden.

Mit Auszug der Krippen- und Kindergartenkinder aus der Kita „Fledermaus“ wurden Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in den Räumlichkeiten zur Horteinrichtung begonnen. Im Herbst 2023 soll der **Hort „Kinderhaus Fledermaus“** mit einer Kapazität von mindestens 110 Plätzen fertiggestellt werden. Zukünftig wird der Hort auch Plätze für die Betreuung von Kindern mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Kinder zur Verfügung stellen. Perspektivisch werden die Hortkinder am Nachmittag ihre Freizeitgestaltung in separaten Räumen verbringen. Nur ein Raum wird auch weiterhin von Schule und Hort zusammen genutzt.

Bis zur Fertigstellung des Umbaus wird der Container auf dem Schulgelände für die Hortbetreuung weiter zur Verfügung gestellt.

Bemerkungen

Für die **Kita „Zu den Felixmusikanten“** im Ortsteil Röcknitz wurde eine angrenzende ehemalige Wohnung für die Einrichtung hergerichtet. Es entstand ein Garderobenbereich und Personalräume.

Das Betreuungsangebot in der Gemeinde Thallwitz wird sehr gern auch von den Eltern aus den umliegenden Städten und Gemeinden angenommen. Diese hohe Nachfrage wurde in der Planung berücksichtigt.

6.1.4 Einzugsbereich 4 – Große Kreisstadt Wurzen

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Wurzen - Bestand 01.03.2023			Belegung						betrie bene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Märchenland" Lüptitzer Str. 4 04808 Wurzen	Stadt Wurzen	21	43	0	64	0	6	21	43	0	64	100	100	0	100
2.	Kita "Arche Noah" Liststr. 11 04808 Wurzen	Ev. - Luth. Kirchengemeinde Wurzen	20	51	0	71	3	0	24	54	0	78	83	94	0	91
3.	Kita "Sonnenschein" Eduard-Schulze-Str. 3-5 04808 Wurzen	DRK KV Muldentale e.V.	49	110	174	333	13	9	57	126	198	381	86	87	88	87
4.	Kita "Spatzennest" Torgauer Straße 48 04808 Wurzen	DRK KV Muldentale e.V.	48	152	0	200	3	26	48	152	0	200	100	100	0	100
5.	Kita "Knirpsenland" Fr.-Ebert-Str. 31-33 04808 Wurzen	AWO Kinderwelt gGmbH	35	94	106	235	3	68	48	108	120	276	73	87	88	85
6.	Kita "Spielhaus" Diesterwegstr. 1 04808 Wurzen OT Burkartshain	Stadt Wurzen	18	35	0	53	0	2	23	41	0	64	78	85	0	83
7.	Kita "Rüsselchen" Nordstraße 2 04808 Wurzen OT Kühren	Stadt Wurzen	24	44	78	146	2	7	25	47	100	172	96	94	78	85
8.	Hort "An der Sternwarte" R.-Luxemburg-Str. 20 04808 Wurzen	Stadt Wurzen	0	0	124	124	0	17	0	0	197	197	0	0	63	63
gesamt			215	529	482	1226	24	135	246	571	615	1432	87	93	78	86
Fremdkinder innerhalb			10	27	47	84										
Kinder außerhalb			59	115	98	272										
Kinder mit Migrationshintergrund			18	53	64	135										
Geburten 2021			122													
Geburten 2022			108													
Prognose 0-1-Jährige			135													

Wurzen - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		262	607	556	1.425		
Belegung		215	529	482	1.226	24	135
betrie bene Kapazität		246	571	615	1.432		
Auslastung %		87	93	78	86		
Inanspruchnahme %		82	87	87	86		
Bedarfsdeckung %		94	94	111	100		

Tabelle 9: Große Kreisstadt Wurzen – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechtes besuchten zum Stichtag 01.03.2023 insgesamt 272 Kinder eine Kita außerhalb der Großen Kreisstadt Wurzen. 84 Fremdkinder aus umliegenden Kommunen nutzten das Betreuungsangebot in den Wurzener Einrichtungen.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

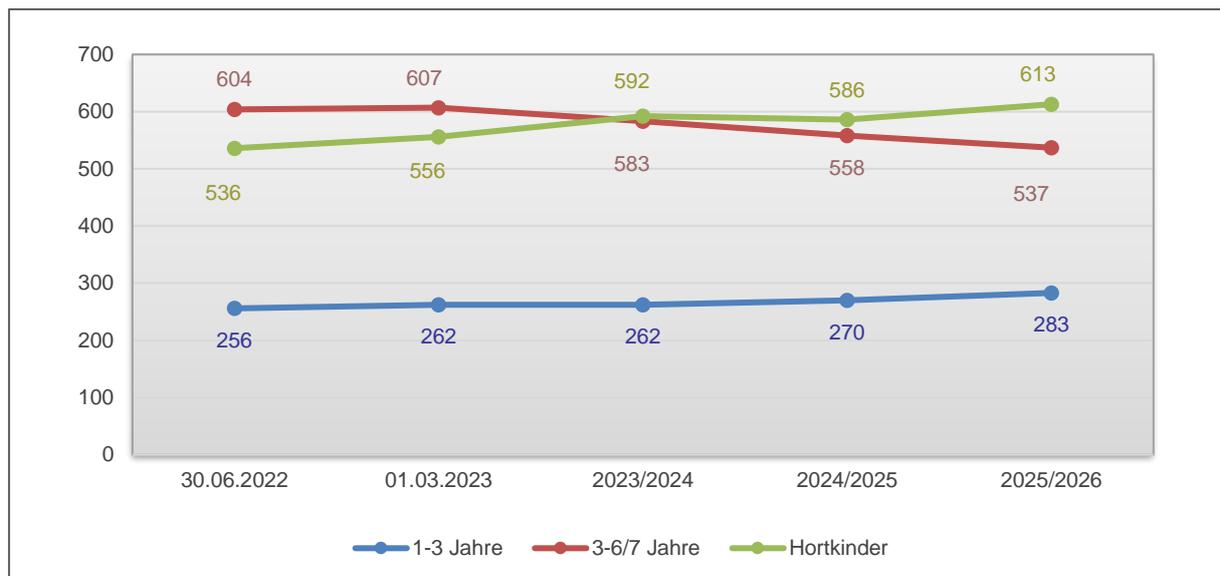


Abbildung 21: Große Kreisstadt Wurzen – Entwicklung der wohnhaften Kinder

In der Großen Kreisstadt Wurzen bleibt die Anzahl der wohnhaften Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit bei ca. 1.430 Kindern relativ konstant.

Jedoch sind unterschiedliche Entwicklungstendenzen in der Anzahl der wohnhaften Kinder in den drei Altersstufen festzustellen.

Zum Stichtag 01.03.2023 waren 262 Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren in der Stadt wohnhaft. Es wird für die kommenden drei Planjahre ein Anstieg auf ca. 283 Kinder in dieser Altersgruppe prognostiziert.

607 Kinder im Alter von 3 - 6/7 Jahren wurden zum o.g. Stichtag gezählt. Bis zum 3. Planjahr sinkt die Anzahl um ca. 70 auf 537 Kindergartenkinder.

Die Anzahl der wohnhaften Grundschul Kinder wird in den nächsten Jahren ansteigen. 556 Grundschul Kinder waren am 01.03.2023 in Wurzen wohnhaft. Im 3. Planjahr wird ein Anstieg bis auf 613 Kinder erwartet.

In den kommenden Jahren rechnet die Große Kreisstadt Wurzen kaum mit Zuzug von jungen Familien. Ab dem Planjahr 2025/26 plant man wieder erste Zuzüge aufgrund der Entstehung des Baugebietes in der Eilenburger Straße mit ca. 60 Bauplätzen.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Nr.	Wurzen - Plan 2023 - 2026 Kita/ KTP	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026							
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität							
							1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration			
1.	Kita "Märchenland" Lüptitzer Str. 4	24	40	0	64	6	20	43	0	63	1	24	40	0	64	1	24	40	0	64	1			
2.	Kita "Arche Noah" Liststr. 11	24	54	0	78	3	24	54	0	78	3	24	54	0	78	3	24	54	0	78	3			
3.	Kita "Sonnenschein" Eduard-Schulze-Str. 3-5	57	126	198	381	15	57	126	198	381	15	57	126	198	381	15	57	126	198	381	15			
4.	Kita "Spatzennest" Torgauer Straße 48	84	118	0	202	10	60	142	0	202	10	60	142	0	202	10	60	142	0	202	10			
5.	Kita "Knirpsenland" Fr.-Ebert-Str. 31-33	48	108	120	276	9	48	108	120	276	9	48	108	120	276	9	48	108	120	276	9			
6.	Kita "Spielhaus" Diesterwegstr. 1	23	41	0	64	6	22	41	0	63	1	21	41	0	62	1	21	41	0	62	1			
7.	Kita "Rüsselchen" Nordstraße 2	25	47	100	172	5	25	47	100	172	5	25	47	100	172	5	25	47	100	172	5			
8.	Hort "An der Sternwarte" R.-Luxemburg-Str. 20	0	0	197	197	3	0	0	156	156	0	0	0	156	156	2	0	0	156	156	2			
9.	Freinet-Kinderhaus	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	28	0	40	2			
	gesamt	285	534	615	1434	57	256	561	574	1391	44	259	558	574	1391	46	neue Kita			271	586	574	1431	48

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	262	583	592	1.437		270	558	586	1.414		283	537	613	1.433	
Kapazität der Einrichtung	256	561	574	1.391	44	259	558	574	1.391	46	271	586	574	1.431	48
Bedarfsdeckung %	98	96	97	97		96	100	98	98		96	109	94	100	
Fremdkinder innerhalb	10	30	50	90		10	30	55	95		10	30	55	95	
Kinder außerhalb	55	110	95	260		50	100	95	245		50	100	95	245	

Tabelle 10: Große Kreisstadt Wurzen – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Großen Kreisstadt Wurzen** ist im planungsrelevanten Zeitraum **ausreichend**.

Handlungsstrategien

Die Große Kreisstadt Wurzen plant weiterhin eine kleine Einrichtung mit einer Kapazität von bis zu 40 Plätzen im Stadtkern. Im dritten Planjahr 2025/26 soll die Einrichtung in Betrieb genommen werden.

Bemerkungen

In der **Kita „Spielhaus“** wird eine freigewordene Wohnung umgebaut. Die Räume sollen u. a. für das Personal zur Verfügung gestellt werden.

6.2 Sozialraum 2 – Grimma/Muldental

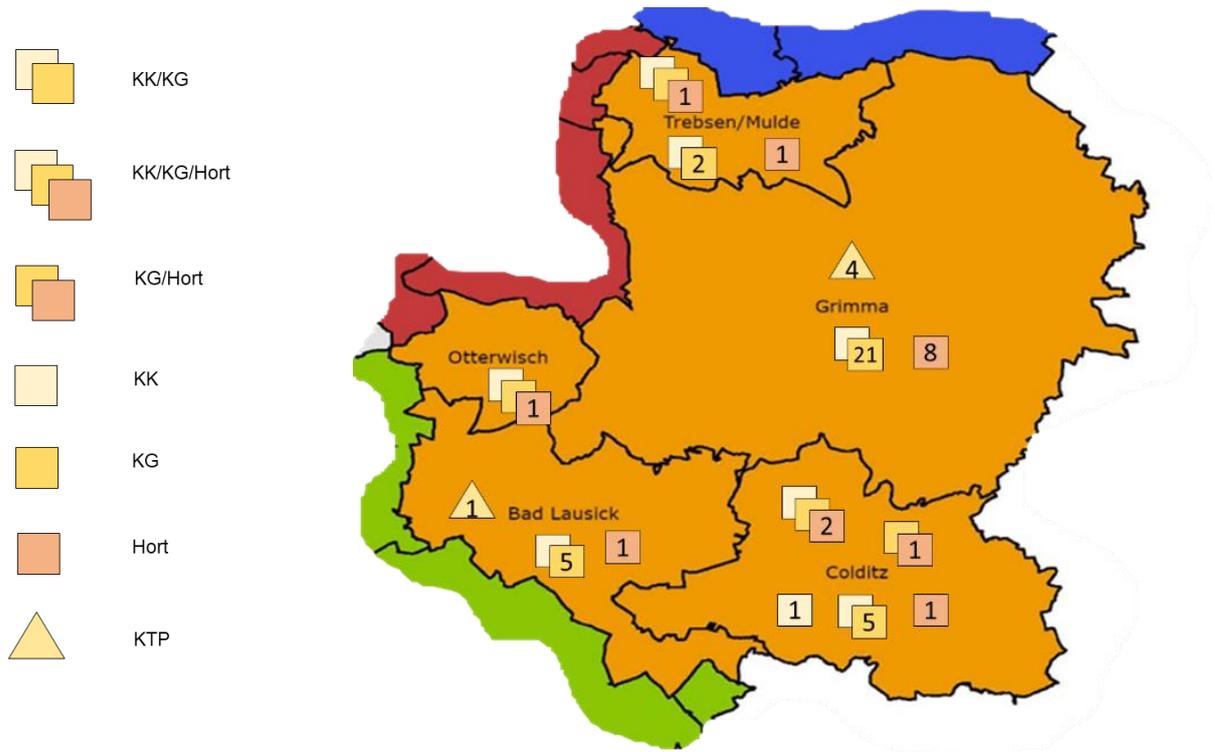


Abbildung 22: Sozialraum 2 – Angebot an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023

6.2.1 Einzugsbereich 5 – Stadt Bad Lausick

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Bad Lausick - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Waldfrieden" Glastener Str. 33 04651 Bad Lausick	AWO Kinderwelt gGmbH	18	38	0	56	0	0	23	33	0	56	78	115	0	100
2.	Kita "Phant.am Schwanenteich" Talstraße 2 04651 Bad Lausick	VS KV LL/ MTL e.V.	47	140	0	187	3	9	47	157	0	204	100	89	0	92
3.	Kita "Sonnenkäfer" Burgstraße 6 04651 Bad Lausick	VS KV LL/ MTL e.V.	17	44	0	61	0	0	17	47	0	64	100	94	0	95
4.	Kita "Buntspecht" Neuer Weg 2 04651 Bad Lausick OT Ebersbach	VS KV LL/ MTL e.V.	9	30	0	39	0	0	15	27	0	42	60	111	0	93
5.	Kita "Waldwichtel" Kirchgasse 4 04651 Bad Lausick OT Steinbach	VS KV LL/ MTL e.V.	12	31	0	43	0	0	12	32	0	44	100	97	0	98
6.	Hort "Riff-Piraten" Fr.-Schiller-Straße 2 04651 Bad Lausick	VS KV LL/ MTL e.V.	0	0	220	220	0	3	0	0	220	220	0	0	100	100
7.	KTP Irene Streich Storchenweg 16 04651 Bad Lausick	Kindertagespflege	2	0	0	2	0	0	3	0	0	3	67	0	0	67
gesamt			105	283	220	608	3	12	117	296	220	633	90	96	100	96
Fremdkinder innerhalb			2	15	7	24										
Kinder außerhalb			3	9	26	38										
Kinder mit Migrationshintergrund			2	7	3	12										
Geburten 2021			63													
Geburten 2022			48													
Prognose 0-1-Jährige			50													

Bad Lausick - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		105	309	281	695		
Belegung		105	283	220	608	3	12
betriebene Kapazität		117	296	220	633		
Auslastung %		90	96	100	96		
Inanspruchnahme %		100	92	78	87		
Bedarfsdeckung %		111	96	78	91		

Tabelle 11: Stadt Bad Lausick – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Einrichtungen der Stadt Bad Lausick waren zum Stichtag 01.03.2023 mit über 90% sehr gut ausgelastet. Die freien Träger konnten im Rahmen der Gesamtkapazität freie Krippenplätze zugunsten von Kindergartenkindern belegen. Im Hortbereich gab es keine Reserven. Knapp 30 Hortkinder nehmen auch weiterhin ein Betreuungsangebot am Schulstandort außerhalb der Stadt in Anspruch. Hauptsächlich wird hier das Evangelische Schulzentrum in Grimma OT Großbardau besucht.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

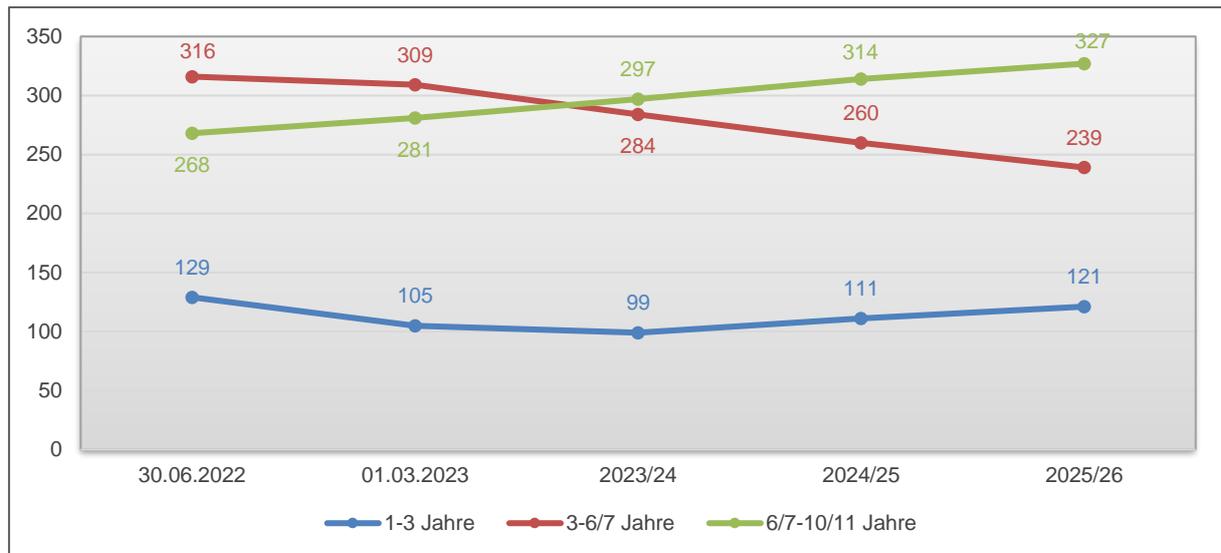


Abbildung 23: Stadt Bad Lausick – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Gesamtzahl der wohnhaften Kinder wird in allen drei Altersgruppen weiterhin mit etwa 700 Kindern prognostiziert.

Im Krippenbereich gab es zuletzt einen Rückgang der 1-3-jährigen Kinder, aber im Planungszeitraum ist wieder ein konstanter Anstieg zu verzeichnen.

Die Anzahl der 3-6/7-Jährigen ist weiterhin rückläufig, im Planungszeitraum von etwa 300 auf 240 Kinder.

Im Hortbereich dagegen wird mit einem gleichmäßigen Anstieg um etwa 50 Kinder gerechnet.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Bad Lausick - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026						
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität						
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration		
1.	Kita "Waldfrieden" Glastener Str. 33	23	33	0	56	3	23	32	0	55	1	23	32	0	55	1	23	32	0	55	1		
2.	Kita "Phantasie am Schwanenteich" Talstraße 2	75	129	0	204	6	50	150	0	200	4	50	129	0	179	5	50	129	0	179	5		
3.	Kita "Sonnenkäfer" Burgstraße 6	18	46	0	64	0	18	46	0	64	0	18	46	0	64	0	18	46	0	64	0		
4.	Kita "Buntspecht" OT Ebersbach Neuer Weg 2	15	27	0	42	3	13	28	0	41	1	13	28	0	41	1	13	28	0	41	1		
							Änderung BE ab 12/21																
5.	Kita "Waldwichtel" OT Steinbach Kirchgasse 4	18	26	0	44	0	12	32	0	44	0	16	28	0	44	0	18	26	0	44	0		
6.	Hort "Riff-Piraten" Fr.-Schiller-Straße 2	0	0	220	220	0	0	0	241	241	0	0	0	280	280	0	0	0	280	280	0		
							Kapazität Doppelnutzung					Kapazität Doppelnutzung											
	gesamt	149	261	220	630	12	116	288	241	645	6	120	263	280	663	7	122	261	280	663	7		

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
woohnhafte Kinder	99	284	297	680		111	260	314	685		121	239	327	687	
Kapazität	116	288	241	645	6	120	263	280	663	7	122	261	280	663	7
Bedarfsdeckung %	117	101	81	95		108	101	89	97		101	109	86	97	
Fremdkinder innerhalb	1	15	9	25		1	14	12	27		1	14	13	28	
Kinder außerhalb	3	10	24	37		1	12	25	38		1	12	25	38	

Tabelle 12: Stadt Bad Lausick – Bedarfsplanung 2023 – 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Stadt Bad Lausick** ist in allen Altersgruppen noch **ausreichend**.

Handlungsstrategien

Die Anzahl der Kinder im Grundschulalter muss auch in den nächsten Jahren gut im Blick behalten werden, um auf zusätzliche Bedarfe für Hortplätze reagieren zu können.

Im **Hort „Riffpiraten“** ist aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen bereits ab dem 1. PJ 2023/24 eine Kapazitätserweiterung auf 241 Plätze notwendig. Seit 08/23 liegt hier die auf ein Schuljahr befristete Genehmigung des LJA vor. Damit sind die Betreuungsplätze im Hortbereich knapp, aber ausreichend.

In Anbetracht der weiter steigenden Schülerzahl, wird eine erneute Kapazitätserweiterung im Hort (weitere Doppelnutzung von Klassenräumen) ab dem 2. Planjahr 2024/25 notwendig werden. Es müssen voraussichtlich bis zu 280 Plätzen geplant werden.

Dem gesamten Grundschul- und Hortkomplex steht eine bereits lang geplante umfassende Umbau- und Sanierungsphase bevor. Die Ausschreibungen und der Start der Bauarbeiten verzögern sich allerdings weiterhin.

Die Stadt Bad Lausick plant langfristig den Bau eines Generationenparks inkl. Neubau einer Kindertageseinrichtung mit etwa 100 Plätzen (30 KK/ 60KG). Durch diese Kita könnte die Stadt gut auf zukünftige zusätzliche Betreuungsbedarfe durch Zuzüge von Familien in entstehende Ein- und Mehrfamilienhäuser, auch in den umliegenden Ortsteilen, reagieren.

Bemerkungen

Die **Kindertagespflegestelle** von Frau Streich war zuletzt nur noch mit einem Kind belegt und wurde aufgrund des Renteneintritts der Fachkraft zum 31.05.2023 geschlossen.

6.2.2 Einzugsbereich 6 – Stadt Colditz

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Colditz - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Krippe "Zwergenland" Am Ring 6a 04680 Colditz	AWO Kinderwelt gGmbH	34	0	0	34	0	1	36	0	0	36	94	0	0	94
2.	Kita "Regenbogen am Muldenufer" Am Ring 6 04680 Colditz	VS KV LL/ MTL e.V.	0	45	141	186	3	12	0	45	163	208	0	100	87	89
3.	Kita "Thumirnicht" Schönbacher Weg 8 04680 Colditz	AWO Kinderwelt gGmbH	3	32	0	35	5	2	4	47	0	51	75	68	0	69
4.	Kita "Sankt Martin" Furtweg 13 04680 Colditz	Diakonie LL e.V.	16	33	35	84	5	9	16	40	32	88	100	83	109	95
5.	Kita "Löwenzahn" Dorfstraße 21 04680 Colditz OT Lastau	Diakonie LL e.V.	2	12	0	14	0	0	3	13	0	16	67	92	0	88
6.	Kita "Villa Sonnenstrahl" Im Park 36 a 04680 Colditz OT Zschadraß	Ländliches Leben e.V.	24	55	0	79	3	0	32	54	0	86	75	102	0	92
7.	Kita "Landewin" Talstraße 20 04680 Colditz OT Erlbach	Ländliches Leben e.V.	8	22	0	30	1	0	12	22	0	34	67	100	0	88
8.	Kita "Sonnenblume" Hauptstraße 34 04680 Colditz OT Hausdorf	Ländliches Leben e.V.	3	12	16	31	0	0	3	15	35	53	100	80	46	58
9.	Hort Hausdorf Hauptstraße 34 04680 Colditz OT Hausdorf	Ländliches Leben e.V.	0	0	69	69	0	0	0	0	69	69	0	0	100	100
10.	Kita "Muldenzwerge" Parkstraße 5 04680 Colditz OT Sermuth	Ländliches Leben e.V.	23	55	0	78	0	0	27	43	30	100	85	128	0	78
gesamt			113	266	261	640	17	24	133	279	329	741	85	95	79	86
Fremdkinder innerhalb			9	19	2	30										
Kinder außerhalb			6	10	28	44										
Kinder mit Migrationshintergrund			2	11	11	24										
Warteliste			5	6	0	11										
Geburten 2021			65													
Geburten 2022			45													
Prognose 0-1-Jährige			55													

Colditz - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		122	295	326	743		
Belegung		113	266	261	640	17	24
betriebene Kapazität		133	279	329	741		
Auslastung %		85	95	79	86		
Inanspruchnahme %		93	90	80	86		
Bedarfsdeckung %		109	95	101	100		

Tabelle 13: Stadt Colditz – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die überwiegende Anzahl der Einrichtungen in Colditz war zum 01.03.2023 mit 80-90% gut ausgelastet. Reserveplätze gab es in einzelnen Ortsteilen, weniger im Stadtkern. Hier bestand zum Teil auch eine Warteliste für eine fußläufig erreichbare Kita, u.a. für zugezogene ukrainische Familien.

Knapp 20 Fremdkinder aus umliegenden Gemeinden belegen gemäß Wunsch- und Wahlrecht einen Kindergartenplatz in Colditz. Von den Grundschulern nehmen etwa 30 Kinder einen Hortplatz am Schulstandort außerhalb von Colditz in Anspruch.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

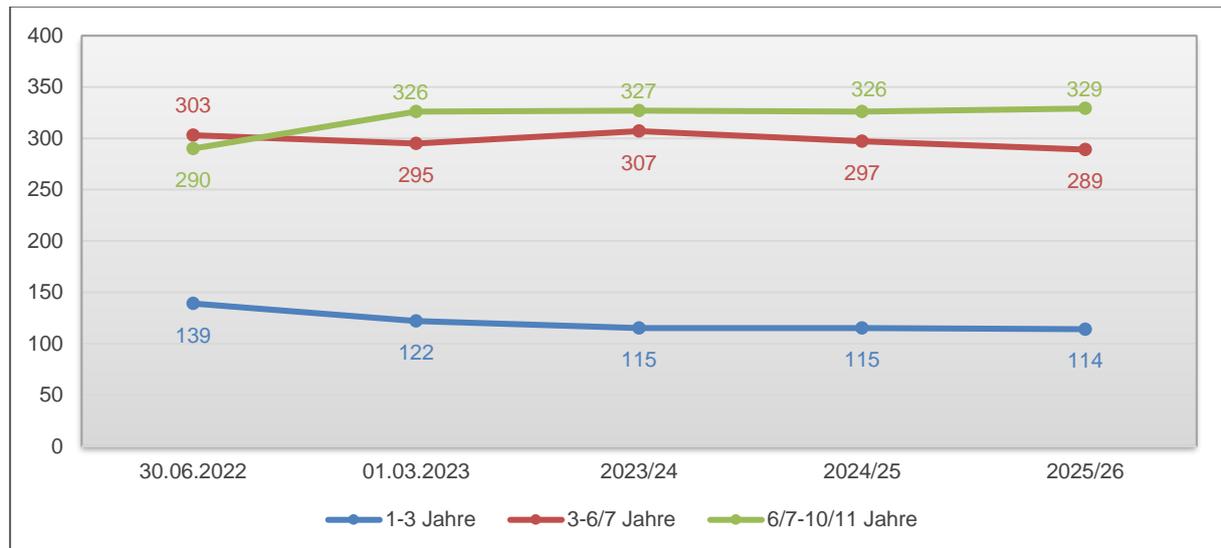


Abbildung 24: Stadt Colditz – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Gesamtzahl der wohnhaften Kinder wird für Colditz mit etwa 740 als konstant prognostiziert. Sie liegt im Kindergarten und Hortbereich etwas höher, als bisher angenommen.

Bei den Krippenkindern von 1-3 Jahren gab es bis zum 1. Planjahr 2023/24 einen leichten Rückgang. Die Anzahl bewegt sich im jetzigen Planungszeitraum bei etwa 115 Kindern. Auch im Kindergartenbereich zeichnen sich beständige Zahlen von knapp 300 Kindern in allen drei Planjahren ab.

Im Hortbereich gab es bis zum 1. Planjahr 2023/24 bereits einen größeren Anstieg der Schülerzahlen auf knapp 330 Kinder. Mit dieser Anzahl muss laut Prognose auch bis zum 3. Planjahr 2024/25 gerechnet werden.

Auch wenn es in der Stadt Colditz keine weiteren Baugebiete gibt, ist ein konstanter Zuzug von Familien in alten Baubestand, vor allem auch in den Ortsteilen zu berücksichtigen. Ebenso werden aktuell und weiterhin Zuweisungen von Flüchtlingsfamilien mit Kindern erwartet.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Colditz - Plan 2023-2026		Kapazität BE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026						
Nr.	Kita/ KTP	geplante Kapazität										geplante Kapazität											
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration		
1.	Krippe "Zwergenland" Am Ring 6 a	36	0	0	36	0	36	0	0	36	0	36	0	0	36	0	36	0	0	36	0	36	0
2.	Kita "Regenbogen am Muldenufer" Am Ring 6	0	54	163	217	6	0	60	163	223	4	0	60	163	223	4	0	60	163	223	4	0	60
		Kapazität Hort 11/22					Kapazität KG 08/23																
3.	Kita "Thumiricht" Schönbacher Weg 8	4	47	0	51	6	4	41	0	45	6	4	41	0	45	6	4	41	0	45	6	4	41
4.	Kita "Sankt Martin" Furtweg 13	16	40	32	88	7	16	35	32	83	5	16	35	32	83	5	16	35	32	83	5	16	35
5.	Kita "Löwenzahn" OT Lastau Dorfstraße 21	3	13	0	16	0	3	13	0	16	0	3	13	0	16	0	3	13	0	16	0	3	13
6.	Kita "Villa Sonnenstrahl" OT Zschadraß Im Park 36 a	32	54	0	86	9	32	51	0	83	3	32	51	0	83	3	32	51	0	83	3	32	51
7.	Kita "Landewin" OT Erlbach Talstraße 20	12	22	0	34	6	12	21	0	33	1	12	21	0	33	1	12	21	0	33	1	12	21
8.	Kita "Sonnenblume" OT Hausdorf Hauptstraße 34	3	15	35	53	0	3	15	35	53	0	3	15	35	53	0	3	15	35	53	0	3	15
9.	Hort Hausdorf OT Hausdorf Hauptstraße 34	0	0	69	69	0	0	0	69	69	0	0	0	69	69	0	0	0	69	69	0	0	0
10.	Kita "Muldenzweige" OT Sermuth Parkstraße 5	27	43	30	100	3	27	72	0	99	1	27	72	0	99	1	27	72	0	99	1	27	72
gesamt		133	288	329	750	37	133	308	299	740	20	133	308	299	740	20	133	308	299	740	20	133	308

		1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder		115	307	327	749		115	297	326	738		114	289	329	732	
Kapazität der Einrichtung		133	308	299	740	20	133	308	299	740	20	133	308	299	740	20
Bedarfsdeckung %		116	100	91	99		116	104	92	100		117	107	91	101	
Fremdkinder innerhalb		8	18	2	28		8	18	2	28		8	18	2	28	
Kinder außerhalb		6	10	28	44		6	10	28	44		6	10	28	44	

Tabelle 14: Stadt Colditz – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot ist in der **Stadt Colditz** für alle Altersgruppen **knapp ausreichend**.

Handlungsstrategien

Die Anzahl der wohnhaften Grundschüler war steigend und somit nahm auch der Bedarf an Hortplätzen stetig zu. Für die Bereitstellung der erforderlichen Betreuungsplätze hat die Stadt in der Kita „Regenbogen am Muldenufer“ die Räume in der 3. Etage hergerichtet. Die Kapazität der Einrichtung ist seit 11/22 auf 163 Hortplätze erweitert worden. Die ursprünglich geplante Kapazitätserweiterung auf bis zu 189 Hortplätze ließ sich mit dem aktuellen Raumnutzungskonzept nicht umsetzen.

Für die Kita ist nach der Erweiterung und Sanierung im Sanitärbereich ebenfalls eine kleine Kapazitätserhöhung um 10 Kindergartenplätze beim LJA beantragt. Vorbehaltlich der Genehmigung stehen ab 08/23 insgesamt 227 Plätze (64 KG/ 163 Hort) zur Verfügung.

Bemerkungen

Die räumlichen Bedingungen am **Kita-, Hort- und Grundschulstandort im OT Hausdorf** sind aufgrund der alten Gebäude und bestehenden Raumstrukturen sehr beengt. Mit Blick auf die gestiegenen Kinderzahlen in Kita und GS sind die voll ausgelasteten Räume sowohl für die Kinder, als auch alle päd. Fachkräfte am Standort nicht mehr angemessen. Die Kommune befindet sich bereits in engem Austausch mit Träger, Einrichtungsleitungen und Elternräten, um eine Lösungsstrategie zur Verbesserung der Raumsituation zu erarbeiten. Die Stadt setzt sich sehr für den Erhalt und die qualitative Weiterentwicklung des kleinen Kita- und Schulcampus im Ortsteil ein und ist intensiv bemüht, Fördermittel für notwendige Umbaumaßnahmen zu gewinnen.

Die favorisierte Variante ist aktuell eine Auslagerung des gesamten Hortbereiches aus der Kita und der bisherigen Hortbaracke in ein separates Nebengebäude auf dem Schulgelände. Mit dieser Maßnahme würde der Kitabereich entlastet werden. Ebenso würde die Grundschule dringend notwendige Klassenräume durch Umnutzung der ehemaligen Hortbaracke dazugewinnen.

In der **Kita „Muldenzwerge“** im OT Sermuth ist der Bedarf an Hortplätzen nicht mehr gegeben, da die Eltern lieber das Hortangebot am jeweiligen Schulstandort nutzen. Die Einrichtung nutzt die freien Kapazitäten im Planungszeitraum zugunsten von Kitaplätzen. Diese werden voraussichtlich auch gut gebraucht unter Beachtung der Zuzüge von ukrainischen Familien im Ortsteil.

6.2.3 Einzugsbereich 7 – Große Kreisstadt Grimma

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Grimma - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Zwergenland" Westring 3-5 04668 Grimma	Stadt Grimma	36	122	0	158	6	10	60	110	0	170	60	111	0	93
2.	Kita "Tausendfüßler" Im Steingarten 1 04668 Grimma	Stadt Grimma	2	42	0	44	6	5	6	48	0	54	33	88	0	81
3.	Sport und Spiel Kita "Sprungbrett" Im Steingarten 1 04668 Grimma	Stadt Grimma	25	53	0	78	0	0	26	60	0	86	96	88	0	91
4.	Montessori Kinderhaus "Sonnenschein" Am Pulverturm 10-12 04668 Grimma	AWO Kinderwelt gGmbH	26	96	0	122	10	34	64	115	0	179	41	83	0	68
5.	Naturkita "Regenbogen" Stecknadelallee 11 04668 Grimma	AWO Kinderwelt gGmbH	20	51	0	71	1	13	24	56	0	80	83	91	0	89
6.	Kita "Hohnstädter Lehmhauskinder" Elfackenberg 14 04668 Grimma OT Hohnstadt	Hohnstädter Lehmhaus Kinder e.V.	5	22	0	27	0	1	5	22	0	27	100	100	0	100
									Ausnahme seit 04/14							
7.	Kita "Am Grimmaer Schwanenteich" Köhlerstr. 2 04668 Grimma	VS KV LL/ MTL e.V.	38	70	0	108	3	6	48	72	0	120	79	97	0	90
8.	Kita "Arche Noah" Wasserturmstr. 13 04668 Grimma	Diakonie LL e. V.	7	24	0	31	0	0	8	27	0	35	88	89	0	89
9.	Kita "Schmetterling" Neue Grimmaer Str. 28 04668 Grimma OT Beiersdorf	Stadt Grimma	14	30	0	44	0	0	22	29	0	51	64	103	0	86
10.	Naturkita "Bienenhaus" Kirchberg 19 04668 Grimma OT Döben	Stadt Grimma	7	17	0	24	0	0	8	26	0	34	88	65	0	71
11.	Kita "Parthenzwerge" Großbardauer Hauptstr. 3a 04668 Grimma OT Großbardau	Stadt Grimma	22	40	0	62	0	0	24	45	0	69	92	89	0	90
12.	Hort "Wilde Würmer" Vorwerkstr. 34 04668 Grimma	Stadt Grimma	0	0	257	257	0	15	0	0	300	300	0	0	86	86
13.	Hort "Pffifikus" Platz der Einheit 7 04668 Grimma	Stadt Grimma	0	0	168	168	2	63	0	0	186	186	0	0	90	90
14.	Hort Hohnstadt Schillerstr. 6 04668 Grimma OT Hohnstadt	Stadt Grimma	0	0	177	177	0	4	0	0	183	183	0	0	97	97
15.	Hort Ev. Schulzentrum Großbardau Pestalozzistr. 4 04668 Grimma OT Großbardau	Ev. Schulzentrum Muldentale e.V.	0	0	114	114	7	3	0	0	129	129	0	0	88	88
16.	Kita "Gans schön fit" Jahnstr. 12 04668 Grimma OT Nerchau	Stadt Grimma	30	60	0	90	3	0	30	60	0	90	100	100	0	100

17.	Hort "Gans schön fit" Wiesental 3 04668 Grimma OT Nerchau	Stadt Grimma	0	0	90	90	1	1	0	0	90	90	0	0	100	100	
			Ausnahme I-Platz														
18.	Kita "Kinderparadies Hand in Hand" Schützenstr. 26 04668 Grimma OT Nerchau	Diakonie LL e. V.	7	21	0	28	2	1	12	33	18	63	58	64	0	44	
19.	Kita "Abenteuerland" Fremdiswalde 104 04668 Grimma OT Fremdiswalde	Stadt Grimma	11	14	0	25	1	0	10	19	0	29	110	74	0	86	
20.	Kita "Sonnenschein" Am Fischerplatz 1 04668 Grimma OT Cannewitz	Stadt Grimma	12	18	0	30	5	2	12	28	0	40	100	64	0	75	
21.	Kita "Kinder-Lehm-Haus" Str. des Kindes 10 04668 Grimma OT Bahren	Kinder-Lehm-Haus- Grimma e.V.	18	37	0	55	0	0	18	37	0	55	100	100	0	100	
22.	Kita "Kleine Strolche" Obstlandstr. 1 04668 Grimma OT Dürweitzen	Stadt Grimma	22	45	0	67	3	2	30	58	0	88	73	78	0	76	
23.	Kita "Krümelburg" Haubitzer Str. 15 04668 Grimma OT Haubitz	Stadt Grimma	8	17	0	25	0	1	8	27	0	35	100	63	0	71	
24.	Kita "Thümmnitzzwerge" Leipnitzer Hauptstr. 28 04668 Grimma OT Leipzig	IB Verbund Sachsen Thüringen e. V.	5	20	0	25	1	0	5	20	0	25	100	100	0	100	
25.	Hort Zschoppach Zur Kirche 13 04668 Grimma OT Zschoppach	Stadt Grimma	0	0	99	99	0	2	0	0	120	120	0	0	83	83	
26.	Kita "Spatzennest" Rotsteg 5 04668 Grimma OT Großbothen	Stadt Grimma	22	47	0	69	0	0	24	54	0	78	92	87	0	88	
27.	Hort Großbothen Wilhelm-Ostwald-Str. 6 04668 Grimma OT Großbothen	Stadt Grimma	0	0	111	111	0	4	0	0	110	110	0	0	101	101	
			Ausnahme ukrain. Kinder														
28.	Kita "Zwergenland" Mutzschen Zum Storchennest 1a 04668 Grimma OT Mutzschen	Stadt Grimma	24	47	0	71	4	1	32	68	0	100	75	69	0	71	
29.	Hort "Mutzschener Parkgeister" Dr.Robert-Koch-Str. 6 04668 Grimma OT Mutzschen	Stadt Grimma	0	0	66	66	1	0	0	0	85	85	0	0	78	78	
30.	KTP Britt Hauswald und Cornelia Panek-Böhning Waldsiedlung 1 04668 Grimma OT Leipzig	Kindertagespflege	4	1	0	5	0	0	4	1	0	5	100	0	0	100	
31.	KTP Ute Kretzschmar Hauptstr. 58 04668 Grimma OT Großbothen	Kindertagespflege	0	3	0	3	0	0	0	5	0	5	0	60	0	60	
32.	KTP Nils Spielvogel Brückenstr. 4 04668 Grimma	Kindertagespflege	5	0	0	5	0	0	5	0	0	5	100	0	0	100	
33.	KTP Manja Jackisch Brückenstr. 4 04668 Grimma	Kindertagespflege	4	1	0	5	0	0	4	1	0	5	100	0	0	100	
gesamt			374	898	1.082	2.354	56	168	489	1.021	1.221	2.731	76	88	89	86	
		Fremdkinder innerhalb	8	36	84	128											
		Kinder außerhalb	20	68	82	170											
		Kinder mit Migrationshintergrund	4	72	92	168											
		Warteliste	19	6	0	25											
		Geburten 2022	202														
		Geburten 2021	209														
		Prognose 0-1-Jährige	240														

Grimma - Bestand 01.03.2023	Zusammenfassung					
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder	462	1.055	1.137	2.654		
Belegung	374	898	1.082	2.354	56	168
betrie bene Kapazität	489	1.021	1.221	2.731		
Auslastung %	76	88	89	86		
Inanspruchnahme %	81	85	95	89		
Bedarfsdeckung %	106	97	107	103		

Tabelle 15: Große Kreisstadt Grimma – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die überwiegende Anzahl der Grimmaer Einrichtungen war zum Stichtag 01.03.2023 zwischen 80-100% Auslastung gut belegt. Im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechtes nutzen weiterhin viele Grimmaer Eltern das Betreuungsangebot in den umliegenden Kommunen. 170 Kinder (20 KK/ 68 KG/ 82 Hort) werden in Kitas außerhalb der Stadt betreut. Dem gegenüber wurden 128 Fremdkinder (8KK/ 36 KG/ 84 Hort) aus den Nachbargemeinden in Grimma betreut.

Zum Zeitpunkt der Bestandserhebung gab es in Grimma eine Warteliste für Krippen- und Kindergartenplätze, wobei der Platz nicht zum gewünschten Termin bzw. nicht in der Wunscheinrichtung zur Verfügung gestellt werden konnte. Die Wartezeit war für die betreffenden Eltern jedoch noch angemessen und annehmbar.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

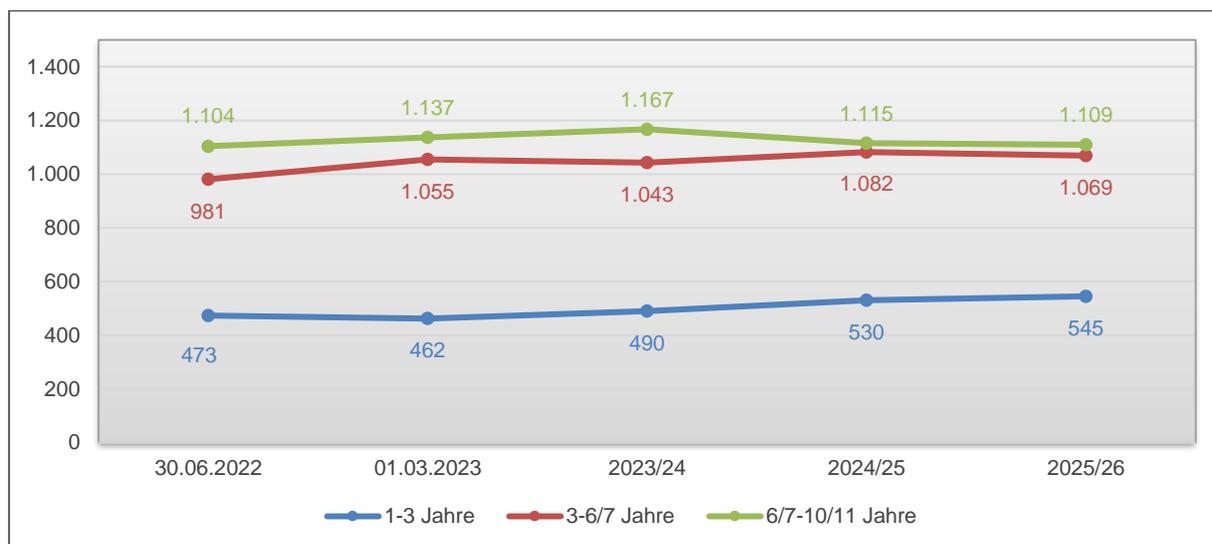


Abbildung 25: Große Kreisstadt Grimma – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Gesamtzahl der in Grimma wohnhaften Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende des Grundschulalters wird im Planungszeitraum als leicht steigend prognostiziert. Sie nimmt von etwa 2.650 Kindern zum Stichtag 01.03.23 auf 2.730 Kinder im 3. Planjahr 2025/26 zu.

Die Anzahl der 1-3-Jährigen wird voraussichtlich kontinuierlich um insgesamt 80 Kinder ansteigen. Im Kindergartenbereich wird mit relativ konstanten Zahlen zwischen 1.040 und 1.080 Kindern gerechnet. Die Anzahl der Grundschüler wird nach einem Anstieg um 30 Kinder im 1. Planjahr 2023/24 als rückläufig prognostiziert.

In Grimma wird aufgrund von Baugebieten auch in den kommenden Jahren Zuzug junger Familien erwartet. In Hohnstädt entstehen Baugebiete „Am Rappenbergring“ (ca. 120 Baugrundstücke) und am „Am Waltherthurm“.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Grimma - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Zwergenland" Westring 3-5	60	110	0	170	11	57	107	0	164	6	57	107	0	164	6	57	107	0	164	6
2.	Kita "Tausendfüßler" Im Steingarten 2	6	48	0	54	9	2	42	0	44	6	2	42	0	44	6	2	42	0	44	6
3.	Sport und Spiel Kita "Sprungbrett" Im Steingarten 2	26	60	0	86	0	26	60	0	86	0	26	60	0	86	0	26	60	0	86	0
4.	Montessori Kinderhaus "Sonnenschein" Am Pulverturm 10/12	64	115	0	179	18	60	105	0	165	14	60	105	0	165	14	60	105	0	165	14
5.	Kita "Regenbogen" Stecknadelallee 11	24	56	0	80	4	24	53	0	77	3	24	53	0	77	3	24	53	0	77	3
6.	Kita "Hohnstädter Lehmhauskinder" Elffackenweg 14	7	18	0	25	0	7	18	0	25	0	7	18	0	25	0	7	18	0	25	0
7.	Kita "Grimmaer Schwanenteich" Köhlerstraße 3	48	72	0	120	6	48	69	0	117	3	48	69	0	117	3	48	69	0	117	3
8.	Kita "Arche Noah" Wasserturmstraße 13	8	27	0	35	0	8	27	0	35	0	8	27	0	35	0	Ersatzneubau Kapazität				
9.	Kita "Schmetterling" OT Beiersdorf Grimmaer Str. 28	22	29	0	51	0	20	31	0	51	0	20	31	0	51	0	20	31	0	51	0
10.	Kita "Bienenhaus" OT Döben Kirchberg 19	8	26	0	34	0	8	26	0	34	0	8	26	0	34	0	8	26	0	34	0
11.	Kita "Parthenzwerge" OT Großbardau Großbardauer Hauptstraße 3a	24	45	0	69	0	24	45	0	69	0	24	45	0	69	0	24	45	0	69	0
12.	Hort "Wilde Würmer" Vorwerkstraße 34	0	0	300	300	0	0	0	270	270	10	0	0	270	270	10	0	0	270	270	10
13.	Hort "Pffifikus" Platz der Einheit 7	0	0	186	186	3	0	0	180	180	3	0	0	180	180	3	0	0	180	180	3
14.	Hort OT Hohnstädt Schillerstraße 6	0	0	183	183	0	0	0	183	183	1	0	0	183	183	1	Kapazität				
15.	Hort der evang. GS OT Großbardau Pestalozzistraße 4	0	0	129	129	10	0	0	120	120	10	0	0	120	120	10	0	0	120	120	10
16.	Kita "Gans schön fit" OT Nerchau Jahnstraße 12	30	60	0	90	10	30	65	0	95	10	30	60	0	90	10	30	60	0	90	10
17.	Hort "Gans schön fit" OT Nerchau Wiesental 3	0	0	90	90	0	0	0	90	90	1	0	0	90	90	0	Ausnahme I-Platz				
18.	Kita "Hand in Hand" OT Nerchau Muldenstraße 26	12	33	18	63	0	12	45	0	57	2	12	45	0	57	2	12	45	0	57	2
19.	Kita "Abenteuerland" OT Fremdiswalde Dorfstraße 104	10	19	0	29	4	10	17	0	27	2	10	17	0	27	2	10	17	0	27	2
20.	Kita "Sonnenschein" OT Cannowitz Am Fischerplatz 1	12	28	0	40	5	12	20	0	32	4	12	20	0	32	4	12	20	0	32	4
21.	Kita "Kinder-Lehm-Haus" OT Bahren Straße des Kindes 10	24	31	0	55	3	24	31	0	55	2	24	31	0	55	2	24	31	0	55	2
22.	Kita "Kleine Strolche" OT Dürweitzschen Ostrauer Straße 1	30	58	0	88	10	30	58	0	88	10	30	58	0	88	10	30	58	0	88	10
23.	Kita "Krümelburg" OT Haubitz Hauptstraße 15	8	27	0	35	3	8	26	0	34	1	8	26	0	34	1	8	26	0	34	1
24.	Kita "Thümmnitzzwerge" OT Leipzig Leipnitzer Hauptstraße 28	12	14	0	26	3	10	15	0	25	1	10	15	0	25	1	10	15	0	25	1

Grimma - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
25.	Hort OT Zschoppach Kirchstraße 13	0	0	120	120	1	0	0	120	120	1	0	0	120	120	1	0	0	120	120	1
26.	Kita "Spatzennest" OT Großbothen Rotsteg 5	24	54	0	78	0	24	54	0	78	0	24	54	0	78	0	24	54	0	78	0
27.	Hort OT Großbothen Wilhelm-Ostwald-Straße 6	0	0	110	110	3	0	0	120	120	1	0	0	120	120	1	0	0	120	120	1
Kapazität ukrain. Kinder																					
28.	Kita "Zwergenland" OT Mutzschen Obere Hauptstr. 33	32	68	0	100	12	32	68	0	100	12	32	68	0	100	12	50	100	0	150	18
Ersatzneubau Kapazität																					
29.	Hort "M. Parkgeister" OT Mutzschen Dr.-Robert-Koch-Str. 6	0	0	85	85	10	0	0	80	80	5	0	0	80	80	5	0	0	80	80	5
30.	Kindertagespflege OT Leipnitz B. Hauswald/ C. Panek-Böhning	5	0	0	5	0	2	3	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Schließung 08/24																					
31.	Kindertagespflege OT Großbothen Ute Kretzschmar	5	0	0	5	0	0	3	0	3	0	0	3	0	3	0	0	0	0	0	0
Schließung 08/25																					
32.	Kindertagespflege Nils Spielvogel	5	0	0	5	0	4	1	0	5	0	4	1	0	5	0	4	1	0	5	0
33.	Kindertagespflege Manja Jackisch	5	0	0	5	0	4	1	0	5	0	4	1	0	5	0	4	1	0	5	0
gesamt		511	998	1.221	2.730	125	486	990	1.163	2.639	108	484	982	1.163	2.629	107	524	1.054	1.280	2.858	123

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	490	1.043	1.167	2.700		530	1.082	1.115	2.727		545	1.069	1.109	2.723	
Kapazität der Einrichtung	486	990	1.163	2.639	108	484	982	1.163	2.629	107	524	1.054	1.280	2.858	123
Bedarfsdeckung %	99	95	100	98		91	91	104	96		96	99	115	105	
Fremdkinder innerhalb	10	30	80	120		10	30	80	120		10	30	80	120	
Kinder außerhalb	20	60	70	150		20	60	70	150		20	60	70	150	
Fehlbedarfe	20	20	20	20		30	70	100	100		10	10	10	10	
Kapazität der Einrichtung	486	1.010	1.163	2.659	108	514	1.052	1.163	2.729	107	534	1.054	1.280	2.868	123
Bedarfsdeckung %	99	97	100	98		97	97	104	100		98	99	115	105	

Tabelle 16: Große Kreisstadt Grimma – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussagen

Die Betreuungsplätze in der **Großen Kreisstadt Grimma** sind **nicht ausreichend**.

Im **1. Planjahr 2023/24** fordert das Jugendamt zusätzlich **20 Kindergartenplätze**.

Im **2. Planjahr 2024/25** fordert das Jugendamt zusätzlich **30 Krippenplätze** und **70 Kindergartenplätze**.

Im **3. Planjahr 2025/26** fordert das Jugendamt zusätzlich **10 Krippenplätze**.

Handlungsstrategien

Die Große Kreisstadt Grimma ist mit 64 Ortsteilen flächenmäßig die größte Kommune im Landkreis Leipzig. Den Eltern soll auch weiterhin möglichst wohnortnah einen Betreuungsplatz zur Verfügung gestellt werden.

Die zwei geplanten Ersatzneubauten mit Kapazitätserweiterung im OT Mutzschen und im OT Hohnstädt wurden seitens der Stadt erneut verschoben. Somit kommt es vor allem im 2. Planjahr 2024/25 zu Engpässen im Krippen- und Kindergartenbereich.

Für die kommunale **Kita „Zwergenland“ im OT Mutzschen** wurde die aktuelle Betriebserlaubnis vom LJA wiederholt nur befristet genehmigt. Für die Einrichtung ist ein Ersatzneubau mit einer Erweiterung um 50 Plätze auf insgesamt 150 Plätze (50 KK/ 100 KG/ 18 I-Plätze) am Kinder Campus Mutzschen geplant. Der Bau wird jedoch frühestens ab dem 3. Planjahr 2025/26 relevant. Die Stadt hat verschiedene Fördermittelprogramme im Blick und schafft schon alle Voraussetzungen für eine passende Antragstellung.

Die **Kita „Arche Noah“ im OT Hohnstädt** in Trägerschaft der Diakonie soll ebenfalls mittelfristig durch einen Ersatzneubau mit einer Kapazitätserweiterung von 65 Plätzen ersetzt werden. Die neue Einrichtung wird mit einer Gesamtkapazität von 100 Plätzen (30KK/ 70 KG/ 8 I-Plätze) geplant. Die Fertigstellung ist frühestens im 3. Planjahr 2025/26 zu erwarten. Der zukünftige Standort der Kita wird im Baugebiet „Am Rappenbergring“ sein, wo das Wohngebiet zusehends Gestalt annimmt.

Erst mit der Inbetriebnahme beider Ersatzneubauten inkl. Kapazitätserweiterung für Krippen- und Kindergartenkinder wird sich die Lage entspannen und ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot vorhanden sein.

Die genaue Entwicklung der Zuzüge und die Anzahl der wohnhaften Kinder im Stadtkern sowie in den einzelnen OT ist dringend im Blick zu behalten, um bei steigendem Betreuungsbedarf rechtzeitig reagieren zu können. Die Erschließung und Abnahme von Baugrundstücken findet außer in Hohnstädt auch in Nerchau, Kössern und Beiersdorf statt.

Reserveplätze im Umland sind aktuell vorhanden. Hier profitiert Grimma bereits durch die Nähe zu Trebsen, Otterwisch und Parthenstein. Zur erweiterten Nutzung von Fremdplätzen in zumutbarer Entfernung, insbesondere im 2. Planjahr 2024/25, sollte die Stadt rechtzeitig das Gespräch und die Kooperation mit den Nachbarkommunen suchen.

Bemerkungen

An der **GS Hohnstädt** werden aufgrund der Zuzüge „Am Rappenbergring“ und „Am Waltherturm“ in den kommenden Jahren mehr Schulkinder erwartet. Die Stadt plant hier langfristig einen Erweiterungsbau der GS. Ebenso wird die Erweiterung der Hortkapazität auf bis zu 300 Plätze im alten Gebäude der GS erforderlich sein.

Für den **Hort „Wilde Würmer“** in Grimma West wurde aufgrund des steigenden Bedarfes an integrativer Betreuung im Hort ein Antrag auf Änderung der Betriebserlaubnis beim Landesjugendamt gestellt. Zukünftig sollen unter Beibehaltung der Kapazität von 300 Hortplätze bis zu 10 Integrationsplätze vorgehalten werden.

Seit 09/2022 werden aufgrund des fehlenden Bedarfes in der **Kita „Kinderparadies Hand in Hand“** im OT Nerchau keine Hortkinder mehr betreut. Die freien Kapazitäten werden zugunsten von Kindergartenplätzen genutzt.

6.2.4 Einzugsbereich 8 – Gemeinde Otterwisch

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Otterwisch - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Sonnenschein"	Gemeinde Otterwisch	19	48	129	196	0	0	22	55	135	212	86	87	96	92
	Straße des Friedens 6 (KK,KG)															
	Stockheimer Str. 6 (Hort)															
	04668 Otterwisch															
	gesamt		19	48	129	196	0	0	22	55	135	212	86	87	96	92
	Fremdkinder innerhalb		0	1	61	62										
	Kinder außerhalb		0	6	5	11										
	Kinder mit Migrationshintergrund		0	0	0	0										
	Geburten 2021		7													
	Geburten 2022		11													
	Prognose 0-1-Jährige		12													

Otterwisch - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
	wohnhafte Kinder	23	54	65	142		
	Belegung	19	48	129	196	0	0
	betriebene Kapazität	22	55	135	212		
	Auslastung %	86	87	96	92		
	Inanspruchnahme %	83	89	198	138		
	Bedarfsdeckung %	96	102	208	149		

Tabelle 17: Gemeinde Otterwisch – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Kita der Gemeinde Otterwisch war zum Stichtag 01.03.2023 mit knapp 90% Auslastung im Krippen- und Kindergartenbereich gut belegt. Im Rahmen der möglichen Gesamtkapazität gibt es ausreichend Reserveplätze.

Die Inanspruchnahme im Hortbereich ist weiterhin sehr hoch mit zuletzt 198%. Aufgrund des gemeinsamen Schulbezirkes mit dem Grimmaer OT Großbardau geht eine große Anzahl an Grundschulern an die Grundschule Otterwisch und meldet somit auch den Bedarf für einen Hortplatz am Schulstandort an. Zum Stichtag 01.03.2023 besuchten etwa 60 Fremdkinder aus Grimma, Bad Lausick, Naunhof und Leipzig den Hort in Otterwisch.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

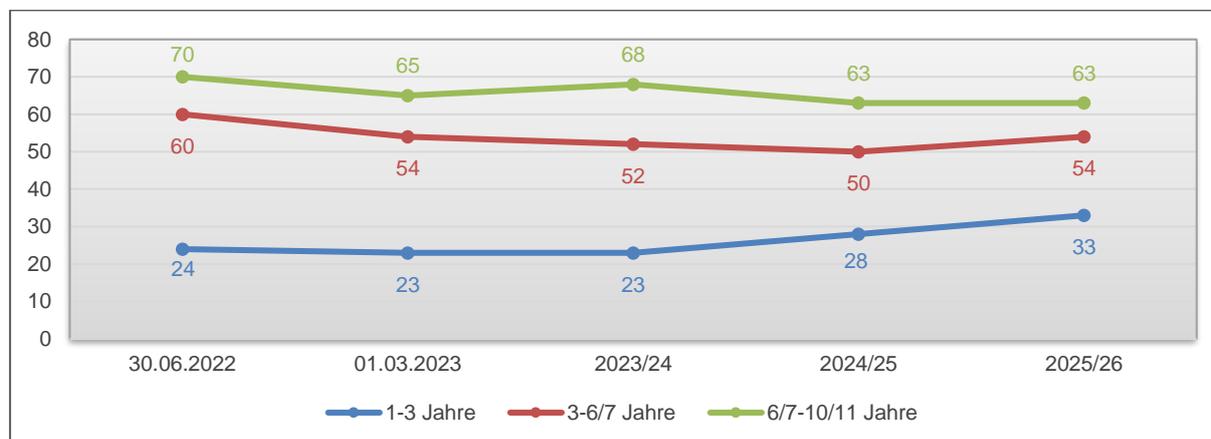


Abbildung 26: Gemeinde Otterwisch – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Zum Stichtag 01.03.2023 wohnten rund 140 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit in der Gemeinde Otterwisch. Die Anzahl der wohnhaften Kinder wird im Planungszeitraum relativ konstant bleiben.

Für die 1-3-Jährigen im Krippenbereich wird bis zum 3. Planjahr 2025/26 ein leichter Anstieg von etwa 10 Kindern erwartet. Die Anzahl der 3-6/7-Jährigen im Kindergarten bleibt relativ konstant bei etwa 54 Kindern. Ebenso verhält es sich mit der Anzahl der wohnhaften Grundschüler, die konstant bei knapp 70 Kindern liegt.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Otterwisch - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026					
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität					
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	
1.	Kita "Sonnenschein"	38	62	135	235	3	26	55	135	216	2	29	55	135	219	2	35	60	135	230	2	
	Straße des Friedens 6	Kapazität ab 08/22																				
	Außenstelle Hort Stockheimer Str. 6																					
	gesamt	38	62	135	235	3	26	55	135	216	2	29	55	135	219	2	35	60	135	230	2	

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	23	52	68	143		28	50	63	141		33	54	63	150	
Kapazität der Einrichtung	26	55	135	216	2	29	55	135	219	2	35	60	135	230	2
Bedarfsdeckung %	113	106	199	151		104	110	214	155		106	111	214	153	
Fremdkinder innerhalb	1	2	62	65		1	2	62	65	1	0	3	62	65	1
Kinder außerhalb	1	6	7	14		1	5	6	12		1	6	8	15	

Tabelle 18: Gemeinde Otterwisch – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Gemeinde Otterwisch** ist in allen Altersgruppen **ausreichend**.

Bemerkungen

Im Hortbereich ist eine hohe Bedarfsdeckung von weit über 100% Prozent erforderlich, da zahlreiche Fremdkinder aus Grimma OT Großbardau die Grundschule in Otterwisch besuchen und die Hortbetreuung am Schulstandort anmelden. Die beiden Ortschaften bilden einen gemeinsamen Grundschulbezirk.

Mit der beim Landesjugendamt beantragten und ab 08/22 unter Auflagen genehmigten Kapazitätserhöhung auf 135 Hortplätze stehen laut aktueller Prognosen in den nächsten drei Planjahren ausreichend Plätze zur Verfügung.

Die Gemeinde Otterwisch beabsichtigt langfristig einen zeitgemäßen und behindertengerechten Ersatzneubau für die bestehende Kita zu errichten.

6.2.5 Einzugsbereich 9 – Stadt Trebsen

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Trebsen - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Vogelnest" Bahnhofstr. 9 04687 Trebsen	VS KV LL/ MTL e. V.	33	73	0	106	3	0	40	98	0	138	83	74	0	77
2.	Kita "Dorfspatzen" Grimmaer Landstr. 10 04687 Trebsen OT Altenhain	VS KV LL/ MTL e. V.	13	31	8	52	1	1	13	40	35	88	100	78	23	59
3.	Kita "Pusteblume" Schulstr. 13 04687 Trebsen OT Seelingstädt	VS KV LL/ MTL e. V.	12	38	0	50	1	0	12	43	0	55	100	88	0	91
4.	Hort "Am Storchennest" Am Schulberg 28 04687 Trebsen	VS KV LL/ MTL e. V.	0	0	120	120	2	0	0	0	120	120	0	0	100	100
gesamt			58	142	128	328	7	1	65	181	155	401	89	78	83	82
Fremdkinder innerhalb			15	48	17	80										
Kinder außerhalb			5	12	9	26										
Kinder mit Migrationshintergrund						1										
Geburten 2021			24													
Geburten 2022			24													
Prognose 0-1-Jährige			19													

Trebsen - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
	woohnhafte Kinder	49	120	126	295		
	Belegung	58	142	128	328	7	1
	betriebene Kapazität	65	181	155	401		
	Auslastung %	89	78	83	82		
	Inanspruchnahme %	118	118	102	111		
	Bedarfsdeckung %	133	151	123	136		

Tabelle 19: Stadt Trebsen – Bestandserhebung 01.03.2023

Die Einrichtungen der Stadt Trebsen waren zum Stichtag 01.03.2023 mit 80-90% Auslastung gut belegt. Im Rahmen der Gesamtkapazität gibt es ausreichend Reserveplätze im Krippen- und Kindergartenbereich.

Im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechtes nutzen auch weiterhin zahlreiche Eltern aus umliegenden Kommunen das Betreuungsangebot in den Kitas der Stadt Trebsen. Aufgrund der zwei ansässigen Großbetriebe, bringen Eltern ihre Kinder auch mit in die Einrichtungen am Arbeitsort. Zum Stichtag 01.03.2023 besuchten insgesamt 62 Fremdkinder aus der Region Grimma, Wurzen und dem Partheland die Trebsener Einrichtungen. Eine Kita außerhalb der Stadt nutzten dagegen nur 11 wohnhafte Kinder.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

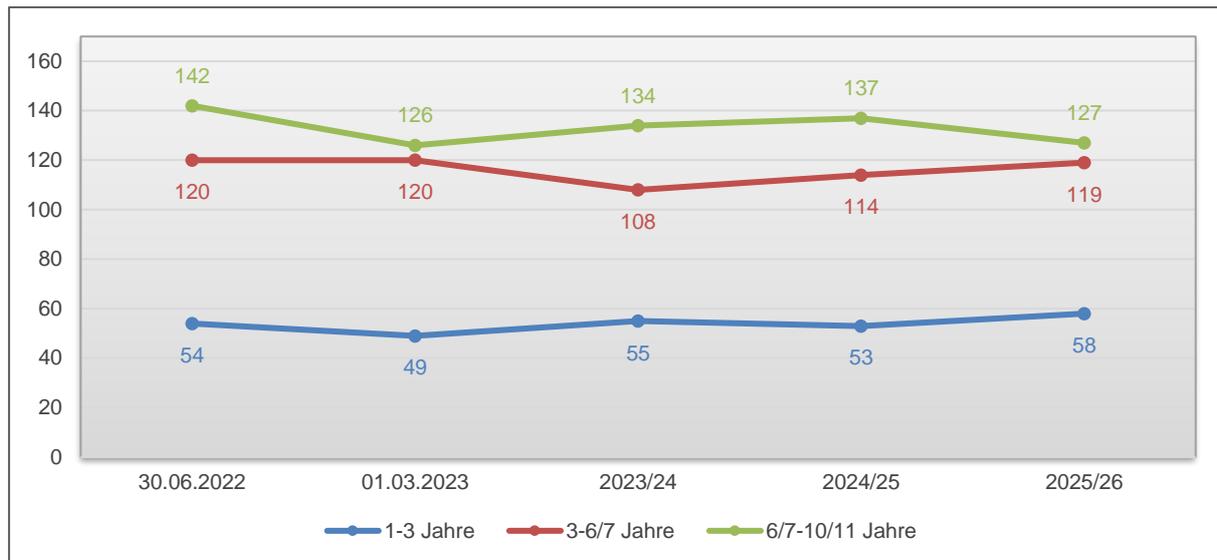


Abbildung 27: Stadt Trebsen – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Zum Stichtag 01.03.2023 wohnten 295 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit in der Stadt Trebsen. Die Gesamtzahl der wohnhaften Kinder wird für den Planungszeitraum mit etwa 300 Kindern als konstant prognostiziert. Im Krippenbereich bleibt die Anzahl der 1-3-Jährigen beständig bei 50 bis 60 Kindern.

Die Anzahl der 3-6/7-Jährigen im Kindergarten sinkt nur noch im 1. Planjahr 2023/24 und wird dann voraussichtlich wieder auf knapp 120 Kinder ansteigen.

Im Hortbereich hat die Anzahl der Grundschüler zuletzt um knapp 20 Kinder abgenommen. Die Tendenz ist hier im 1. und 2. Planjahr wieder leicht steigend.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Trebsen - Plan Stadt	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1. Kita "Vogelnest" Bahnhofstraße 9	40	98	0	138	6	35	85	0	120	6	35	85	0	120	6	35	85	0	120	6
2. Kita "Dorfspatzen" OT Altenhain Grimmaer Landstr. 10	17	36	35	88	3	14	36	8	58	3	13	35	6	54	3	13	35	0	48	3
3. Kita "Pustebume" OT Seelingstädt Schulstraße 13	20	35	0	55	4	18	33	0	51	4	19	32	0	51	4	19	32	0	51	4
4. Hort "Am Storchennest" Am Schulberg 28	0	0	122	122	2	0	0	142	142	2	0	0	142	142	2	0	0	142	142	2
						Kap. erw. Doppelnutzung ab 08/23														
gesamt	77	169	157	403	15	67	154	150	371	15	67	152	148	367	15	67	152	142	361	15

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024				2. Planjahr 08/2024 - 07/2025				3. Planjahr 08/2025 - 07/2026			
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
wohnhafte Kinder	55	108	134	297	53	114	137	304	58	119	127	304
Kapazität der Einrichtung	67	154	150	371	67	152	148	367	67	152	142	361
Bedarfsdeckung in %	122	143	112	125	126	133	108	121	116	128	112	119
Fremdkinder innerhalb	22	41	14	77	21	45	13	79	18	47	16	81
Kinder außerhalb	5	11	10	26	7	9	12	28	6	10	10	26

Tabelle 20: Stadt Trebsen – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot der **Stadt Trebsen** ist für alle Altersgruppen **ausreichend**.

Bemerkungen

Aufgrund der weiterhin hohen Anzahl an Fremdkindern in den Kitas der Stadt Trebsen wird eine Bedarfsdeckung von mehr als 100% geplant. Da die Gesamtkapazität aller Einrichtungen jedoch auch mit Berücksichtigung der Fremdkindern noch höher ist, als im Planungszeitraum benötigt, hat die Stadt Trebsen in enger Absprache mit dem freien Träger die betriebenen Kapazitäten in einigen Kitas moderat abgesenkt.

Grundschule und Hort Trebsen wurden 09/22 umbenannt in „Grundschule am Storchennest“ und „**Hort am Storchennest**“. Der Bedarf an Betreuungsplätzen am Schulstandort war zuletzt steigend. In Absprache zwischen Stadt und Hortträger wurde daher beim LJA eine Kapazitätserweiterung von 122 auf 142 Plätze durch Doppelnutzung beantragt. Die Genehmigung des LJA liegt seit 08/23 vor.

In der kombinierten **Kita „Dorfspatzen“** im OT Altenhain geht dagegen die Anzahl der Hortkinder stetig zurück, da die Eltern möglichst einen Hortplatz direkt am Schulstandort wünschen. In der Einrichtung werden die Hortplätze bis zum 3. Planjahr 2025/26 komplett auslaufen.

Die **Kita „Pusteblume“** im OT Seelingstädt sind Sanierungsarbeiten und langfristig ggf. ein Anbau geplant.

6.3 Sozialraum 3 – Borna/Kohrener Land

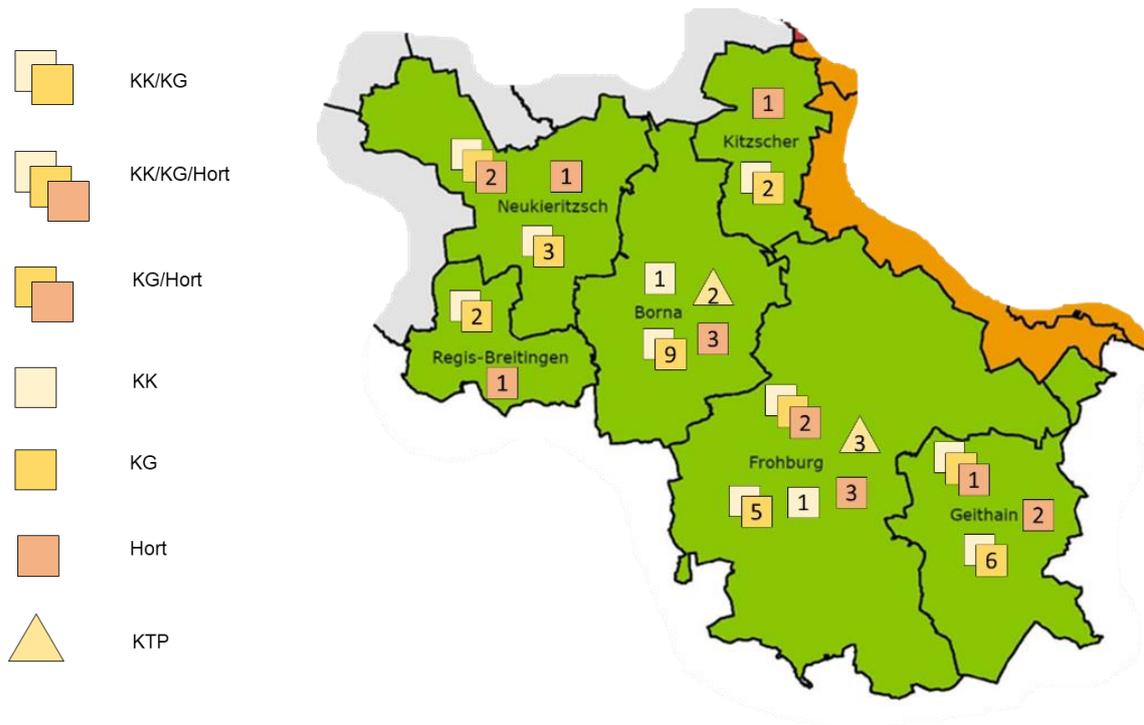


Abbildung 28: Sozialraum 3 – Angebot an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023

6.3.1 Einzugsbereich 10 – Große Kreisstadt Borna

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Borna - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Sputnik" Geschwister-Scholl-Straße 30 04552 Borna	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	6	44	0	50	0	11	6	44	0	50	100	100	0	100
2.	Kita "Grashüpfer" Am Hochhaus 2 04552 Borna	VS KV Borna.e.V.	21	62	0	83	2	3	22	62	0	84	95	100	0	99
3.	Kita Regenbogenland" Raupenhainer Straße 45 04552 Borna	Stadt Borna	56	135	0	191	0	35	75	162	0	237	75	83	0	81
4.	Kita "Neues Leben" Haulwitzer Straße 21 04552 Borna	Stadt Borna	4	83	0	87	4	9	8	87	0	95	50	95	0	92
5.	Kita "Sonnenschein" Thomas-Müntzer-Straße 3 04552 Borna	Stadt Borna	20	54	0	74	0	10	21	59	0	80	95	92	0	93
6.	Kita "Marienkäfer" Thomas-Müntzer Straße 1 04552 Borna	Ev.Luth. St.Marien KG Borna	14	52	0	66	3	0	17	57	0	74	82	91	0	89
7.	Kita "Am Rehgarten" OT Eula Wiprechtstraße 14 04552 Borna	VS KV Borna.e.V.	12	42	0	54	1	0	12	42	0	54	100	100	0	100
8.	Kita "Sonneninsel" OT Zedtlitz Zwölfbogenweg 2 04552 Borna	VS KV LL/ MTL e.V.	19	58	0	77	0	0	19	60	0	79	100	97	0	97
9.	Kita "Sonnenkäfer" OT Thräna Kurt-Kramer-Straße 5b 04552 Borna	VS KV Borna.e.V.	21	34	0	55	0	0	21	35	0	56	100	97	0	98
10.	Krippe "Die Kleinsten" Pawlowstraße 2 b 04552 Borna	VS KV Borna.e.V.	58	1	0	59	0	0	59	1	0	60	98	100	0	98
11.	Hort an der GS "C.Thieme" Sauerbruchstraße 1 04552 Borna	Stadt Borna	0	0	256	256	1	25	0	0	275	275	0	0	0	93
12.	Hort an der GS "Kinder dieser Welt" Deutzener Straße 25 04552 Borna	Stadt Borna	0	0	175	175	0	58	0	0	180	180	0	0	0	97
13.	Hort "Abenteuerland" OT Neukirchen Schulweg 3 04552 Borna	VS KV LL/ MTL e.V.	0	0	103	103	0	0	0	0	105	105	0	0	0	98

Borna - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
14.	KTP Heike Pohl Abteistraße 1 04552 Borna	Kindertagespflege	0	5	0	5	0	0	0	5	0	5	0	100	0	100
15.	KTP Gabriele Klemm OT Zedtlitz Wyhraue 3a 04552 Borna	Kindertagespflege	2	3	0	5	0	1	2	3	0	5	100	100	0	100
gesamt			233	573	534	1.340	11	152	262	617	560	1.439	89	93	0	100
Femdkinder innerhalb			12	25	14	51										
Kinder außerhalb			10	36	32	78										
Kinder mit Migrationshintergrund			17	52	83	152										
Warteliste			29	79	24	132										
Geburten 2021			150													
Geburten 2022			133													
Prognose 0-1-Jährige			144													

Borna - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		336	758	748	1.842		
Belegung		233	573	534	1.340	11	
betriebene Kapazität		262	617	560	1.439		
Auslastung %		89	93	95	93		
Inanspruchnahme %		69	76	71	73		
Bedarfsdeckung %		78	81	75	78		

Tabelle 21: Große Kreisstadt Borna – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Betreuungsangebote in der Großen Kreisstadt Borna waren zum Stichtag 01.03.2023 nicht ausreichend. Die Bedarfe der Eltern auf einen Betreuungsplatz für ihr Kind konnten nicht erfüllt werden, es existiert eine lange Warteliste. Eine Auslastung der Kita unter 100 % entsteht, weil Kinder bereits angemeldet sind, jedoch zum Stichtag 01.03.2023 der Betreuungsvertrag noch nicht wirksam war. Zum Stichtag 30.06. ist die Auslastung in der Regel 100 %.

Die umfangreichen energetischen Sanierungsmaßnahmen in der Kita „Regenbogenland“ Raupenhainer Straße 45 im Ortsteil Gndorf wurden inzwischen abgeschlossen.

In der Kita „Am Rehgarten“ werden keine Hortkinder mehr betreut. Im Gebäude finden Baumaßnahmen statt, um künftig mehr Kinder in den Altersgruppen der 1 - 6/7 Jährigen betreuen zu können. Die erforderliche Auslagerung von einigen Kindern während der Bauphase in die Kita „Grashüpfer“ Borna ist abgeschlossen.

In den Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt wurden zum Stichtag 01.03.2023 insgesamt 11 Kinder mit Eingliederungshilfe betreut.

Kinder mit einem Migrationshintergrund wurden insgesamt 152 aufgenommen.

In zwei Kindertagespflegestellen können bis zu je 5 Kinder betreut werden.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

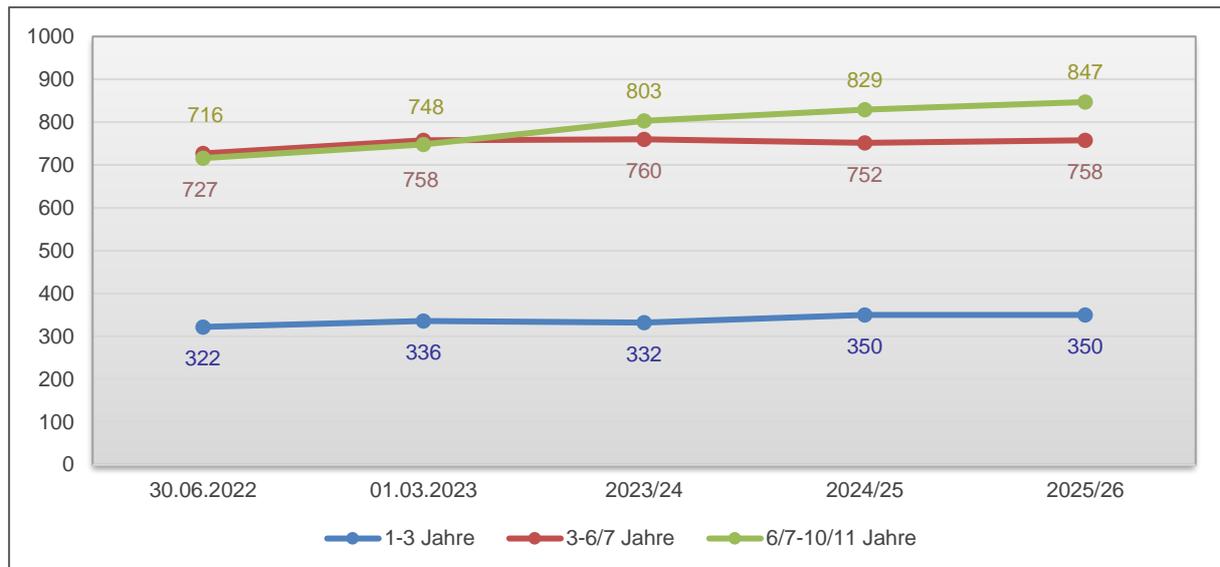


Abbildung 29: Große Kreisstadt Borna – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Anzahl der wohnhaften Kinder in der Großen Kreisstadt Borna ist in allen Altersgruppen weiter steigend. Neu entstehende Wohngebiete und der großzügige Wohnungsmarkt (Sozialwohnungen) tragen dazu bei, dass der Zuzug von Familien mit Kindern anhält.

Zum Stichtag 30.06.2021 wohnten in der Stadt Borna in den Altersgruppen der einjährigen Kinder bis zum Ende der 4. Klasse insgesamt 1.649 Kinder. Zum Stichtag 01.03.2023 waren es bereits 1.842 Kinder. Bis zum Planjahr 2025/26 können insgesamt ca. 1.955 Kinder prognostiziert werden. Aufgeschlüsselt in die unterschiedlichen Altersgruppen bedeutet es einen Zuwachs von ca. 46 Krippenkindern, 89 Kindergartenkindern und 171 Hortkindern.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Nr.	Borna- Plan 2023-2026 Kita/ KTP	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Sputnik" Geschwister-Scholl-Straße 30	8	47	0	55	0	3	39	0	42	0	8	47	0	55	0	30	82	0	112	4
		Befristete BE 12/23					Aufnahmestopp vom LJA					Erweiterung geplant									
2.	Kita "Grashüpfer" Am Hochhaus 2	22	60	0	82	4	22	56	0	78	4	22	56	0	78	4	22	56	0	78	4
3.	Kita "Regenbogenland" Raupenhainer Straße 45	75	162	0	237	0	75	162	0	237	0	75	159	0	234	3	75	159	0	234	3
		Integrationsplätze angedacht																			
4.	Kita "Neues Leben" Haulwitzer Straße 21	8	87	0	95	9	8	87	0	95	9	0	95	0	95	15	0	95	0	95	15
5.	Kita "Sonnenschein" Thomas-Müntzer-Straße 3	21	59	0	80	0	21	59	0	80	0	21	59	0	80	0	21	59	0	80	0
6.	Kita "Marienkäfer" Thomas-Müntzer-Straße 1	17	57	0	74	3	17	57	0	74	3	17	57	0	74	3	17	57	0	74	3
7.	Kita "Am Rehgarten" OT Eula Wiprechtstraße 14	12	41	32	85	3	20	58	0	78	3	20	58	0	78	3	20	58	0	78	3
8.	Kita "Sonnensinsel" OT Zedtlitz Zwölfbogenweg 2	28	62	0	90	0	28	62	0	90	0	28	62	0	90	0	28	62	0	90	0
							Bauphase spät 10/23 abgeschl.														
9.	Kita "Sonnenkäfer" OT Thräna Kurt-Kramer-Straße 5b	26	30	0	56	3	21	34	0	55	1	21	31	0	52	3	21	31	0	52	2
10.	Krippe "Die Kleinstens" Pawlowstraße 2b	60	0	0	60	3	59	0	0	59	1	59	0	0	59	1	59	0	0	59	1
11.	Hort an der GS "C.Thieme" Sauerbruchstraße 1	0	0	330	330	3	0	0	330	330	3	0	0	330	330	3	0	0	330	330	3
12.	Hort an der GS "Kinder dieser Welt" Deutzener Straße 25	0	0	250	250	3	0	0	300	300	3	0	0	250	250	3	0	0	250	250	3
							befristete Überbelegung														
13.	Hort "Abenteuerland" OT Neukirchen Schulweg 3	0	0	95	95	0	0	0	0	0	0	0	0	105	105	0	0	0	105	105	0
							Bauphase bis 03/2024														
14.	Kindertagespflege Heike Pohl	5	0	0	5	0	2	3	0	5	0	2	3	0	5	0	2	3	0	5	0
15.	Kindertagespflege Gabriele Klemm	5	0	0	5	0	2	3	0	5	0	2	3	0	5	0	2	3	0	5	0
	gesamt	287	605	707	1.599	31	278	620	630	1.528	27	275	630	685	1.590	38	297	665	685	1.647	41

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	332	760	803	1.895		350	752	829	1.931		350	758	847	1.955	
Kapazität der Einrichtung	278	620	630	1.528	27	275	630	685	1.590	38	297	665	685	1.647	41
Bedarfsdeckung %	84	82	78	81		79	84	83	82		85	88	81	84	
Fremdkinder innerhalb	10	20	15	45		10	20	15	45		10	20	15	45	
Kinder außerhalb	10	40	30	80	2	10	40	30	80	2	5	10	15	30	2
Fehlbedarfe	31	118	120	269		50	100	120	270		28	74	136	238	
Kapazität der Einrichtung	309	738	750	1.797	27	325	730	805	1.860	38	325	739	821	1.885	41
Bedarfsdeckung %	93	97	93	95		93	97	97	96		93	97	97	96	

Tabelle 22: Große Kreisstadt Borna – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die Betreuungsangebote in der **Großen Kreisstadt Borna** sind **nicht ausreichend**.

Im **1. Planjahr 2023/24** fordert das Jugendamt **31 Krippenplätze, 118 Kindergartenplätze und 120 Hortplätze**.

Im **2. Planjahr 2024/25** fordert das Jugendamt **50 Krippenplätze, 100 Kindergartenplätze und 120 Hortplätze**.

Im **3. Planjahr 2025/26** fordert das Jugendamt **28 Krippenplätze, 74 Kindergartenplätze und 136 Hortplätze**.

(Die fehlenden Plätze wurden je Planjahr berechnet, sie sind nicht zu summieren.)

Bereits in den zurückliegenden Planjahren wurde vom Jugendamt immer wieder auf Fehlbedarfe hingewiesen. In der derzeit gültigen Bedarfsplanung für den Zeitraum 2022 - 2025 wurden ebenfalls beachtliche Fehlbedarfe aufgezeigt. Das Jugendamt sieht dringenden Handlungsbedarf zur Schaffung von zusätzlichen Plätzen. In der Stadtverwaltung Borna existiert eine lange Warteliste von Eltern, die ihre Kinder gern in einer Kindertagesstätte betreut haben möchten. Bornaer Eltern bemühen sich auch um Unterstützung durch das Jugendamt des Landkreises Leipzig. In dringenden Fällen werden bereits Bornaer Kinder außerhalb der Stadt betreut, für die Eltern keine zufriedenstellende Lösung.

In bestehenden Kindereinrichtungen wurden in jüngster Vergangenheit Kapazitätserweiterungen vorgenommen. Dazu sind zum Teil größere Baumaßnahmen erforderlich, welche noch nicht alle abgeschlossen sind. Im Rahmen der Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung des Landkreises Leipzig für den Zeitraum 2023 - 2026 besteht der hohe Fehlbedarf weiterhin und die niedrige Versorgungsquote spitzt sich weiter zu.

Handlungsstrategien

In der **Kita „Am Rehgarten“ im OT Eula** sollen bereits ab Herbst 2023 zusätzlich 8 Krippen- und 17 Kindergartenplätze bereitstehen. Eine Betreuung von Hortkindern wird nicht mehr angeboten. Zu diesem Zweck laufen derzeit in der Einrichtung Umbau- und Sanierungsmaßnahmen. Der Träger, der Kreisverband der Volkssolidarität Borna e.V., hat hier sehr großes Engagement bewiesen. Kinder mussten zum Teil in eine andere Kita ausgelagert werden. Die fehlenden Hortplätze für die Eulaer Kinder werden künftig an der Grundschule „Clemens Thieme“ in der Sauberbruchstraße 1 in Borna bereitgestellt.

Im **Hort an der Grundschule „Clemens Thieme“** wurde die Kapazität um 70 Plätze erweitert. Das Landesjugendamt erteilte eine unbefristete Betriebserlaubnis. Klassenzimmer und Gruppenräume gehen in eine Doppelnutzung.

Der **Hort „Abenteuerland“ im OT Neukirchen** und die angrenzende Grundschule werden vom Juli 2023 bis voraussichtlich März 2024 umfangreich energetisch saniert. Eine Kinderbetreuung ist während dieser Zeit im Gebäude nicht möglich. Folglich wurde der Hort stillgelegt. Die Hortkinder besuchen während dieser Zeit den Hort „Kinder dieser Welt“ in der Deutzener Straße in Borna.

Die Kapazität im **Hort „Kinder dieser Welt“** an der Grundschule Deutzener Straße 25 in Borna wurde erweitert. Das Landesjugendamt hat eine Befristung bis zur Fertigstellung der Sanierung der Grundschule Neukirchen (voraussichtlich 23.02.2024) beschieden. Es können derzeit 50 zusätzliche Plätze bereitgestellt werden.

Die Stadt Borna plant einen Anbau an die **Kita „Sputnik“** Geschwister-Scholl-Straße 30 in Borna. Es sollen frühestens 08/2025 zusätzlich 57 Plätze (22 KK und 35 KG) bereitstehen.

Aktuell wurde wegen akuten baulichen Problemen im Altbau der Kita „Sputnik“ die Kapazität reduziert. Es wurde ein Aufnahmestopp von der Aufsichtsbehörde festgelegt. Der Betrieb der Einrichtung wurde vom Landesjugendamt bis zum 31.12.2023 befristet. Das Landesjugendamt geht davon aus, dass in dieser Zeit ein geordneter Rückzug aus dem Objekt organisiert wird. Die Bauschäden und damit entstandenen Probleme sollen zeitnah behoben werden.

Die Stadt Borna plant einen **Kitaneubau** mit ca. 120 Plätzen. Am Standort „An der Wyhra“ in Borna soll eine Berufsfachschule für Pflegekräfte und eine neue Kita entstehen. Das Gebäude, in dem derzeit noch eine Außenstelle der Stadtverwaltung untergebracht ist, muss erst abgerissen werden. Derzeit gibt es noch kein Ausweichobjekt für die dort tätigen Mitarbeiter. Das Jugendamt muss befürchten, dass im Planungszeitraum (bis 2026) keine neue Kindertagesstätte entstehen wird.

Bemerkungen

Um die enorm hohen Fehlbedarfe an Betreuungsplätzen in allen Altersgruppen abzubauen, soll die Stadt Borna prüfen, welche Möglichkeiten für ein Interim in Frage kommen und zügig in die Umsetzung gehen. Zu Möglichkeiten hat das Jugendamt immer wieder beraten und Ideen eingebracht. Den bestehenden Fehlbedarf, der sich seit Jahren aufgebaut hat und weiter fortsetzt, kann das Jugendamt nicht akzeptieren.

In der Großen Kreisstadt Borna kann erfreulicherweise ein weiterer Anstieg der wohnhaften Kinder prognostiziert werden. Ohne einen Neubau und somit dem Ausbau der Betreuungskapazitäten kann die Stadt Borna diese Herausforderung nicht meistern.

6.3.2 Einzugsbereich 11 – Stadt Frohburg

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Frohburg - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Spatzennest" Am alten Sportplatz 1 04654 Frohburg	Stadt Frohburg	26	106	0	132	0	2	40	116	0	156	65	91	0	85
2.	Kita "Regenbogenland" Kirchring 09/11 04654 Frohburg OT Greifenh.	Stadt Frohburg	23	75	0	98	8	2	25	78	0	103	92	96	0	95
3.	Kita "Villa Kunterbunt" Eschefelder Hauptstraße 33 04654 Frohburg OT Eschefeld	Stadt Frohburg	2	21	6	29	0	0	3	29	7	39	67	72	86	74
4.	Kinderkrippe "Storchennest" Webergasse 44 04654 Frohburg	Stadt Frohburg	41	0	0	41	0	0	48	0	0	48	85	0	0	85
5.	Hort "Die Einsteins" v.Falkenstein-Straße 3 04654 Frohburg	Stadt Frohburg	0	0	82	82	0	2	0	0	83	83	0	0	99	99
6.	Hort "Schlaufüchse" Straße der Freundschaft 37 04654 Frohburg	Stadt Frohburg	0	0	148	148	0	1	0	0	148	148	0	0	100	100
7.	Kita "Kinderland" Sportplatzweg 07 04654 Frohburg OT Prießnitz	Stadt Frohburg	22	61	0	83	0	3	31	61	0	92	71	100	0	90
8.	Kita "Zwergenland" An der Kirche 01 04654 Frohburg OT Flößberg	Stadt Frohburg	14	19	0	33	1	0	15	19	0	34	93	100	0	97
9.	Kita "Conrad-Felixmüller" Conrad-Felixmüller-Weg 6 04654 Frohburg OT Tautenh.	Stadt Frohburg	20	43	0	63	3	0	25	46	0	71	80	93	0	89
10.	Hort Hauptstraße 29 04654 Frohburg OT Frankenh.	Stadt Frohburg	0	0	86	86	0	2	0	0	105	105	0	0	82	82
11.	Kita "Turmspatzen" Karl-Marx-Straße 214 4655 Frohburg OT Kohren	Johanniter- Unfall- Hilfe e.V.	32	86	94	212	2	17	48	87	102	237	67	99	92	89
12.	KTP Margit Heinicke Schönauer Bäckergasse 3 04654 Frohburg OT Schönau	Kindertagespflege	1	4	0	5	0	0	1	4	0	5	100	100	0	100
13.	KTP Torsten Strohbach Terpitz 7 b, OT Terpitz 04655 Frohburg	Kindertagespflege	4	1	0	5	0	0	4	1	0	5	100	100	0	100

Frohburg - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
14.	KTP Bianca Kossack Bubendorfer Str.7 04654 Frohburg, OT Benndorf	Kindertagespflege	5	0	0	5	0	0	5	0	0	5	100	0	0	100
gesamt			190	416	416	1.022	14	29	245	441	445	1.131	78	94	93	90
Fremdkinder innerhalb			8	18	6	32	3									
Kinder außerhalb			5	13	31	49										
Kinder mit Migrationshintergrund			2	14	13	29										
Geburten 2021			94													
Geburten 2022			80													
Prognose 0-1-Jährige			97													

Frohburg - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		188	454	481	1.123		
Belegung		190	416	416	1.022	14	29
betriebene Kapazität		245	441	445	1.131		
Auslastung %		78	94	93	90		
Inanspruchnahme %		101	92	86	91		
Bedarfsdeckung %		130	97	93	101		

Tabelle 23: Stadt Frohburg – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Frohburg und deren Ortsteilen waren im Durchschnitt mit 90 % ausgelastet. Es lagen bereits weitere Anmeldungen ab April 2023 vor. Die Abbildung der Belegung zum Stichtag 01.03.2023 spiegelt in diesem Fall nicht den tatsächlich zu erwartenden Bedarf wieder.

In den Ortsteilen Kohren-Sahlis, Benndorf und Schönau gibt es das Angebot der Kindertagespflege. 15 Kinder können in den Kindertagespflegestellen betreut werden. Die Eltern nehmen das Angebot nach wie vor gern in Anspruch.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

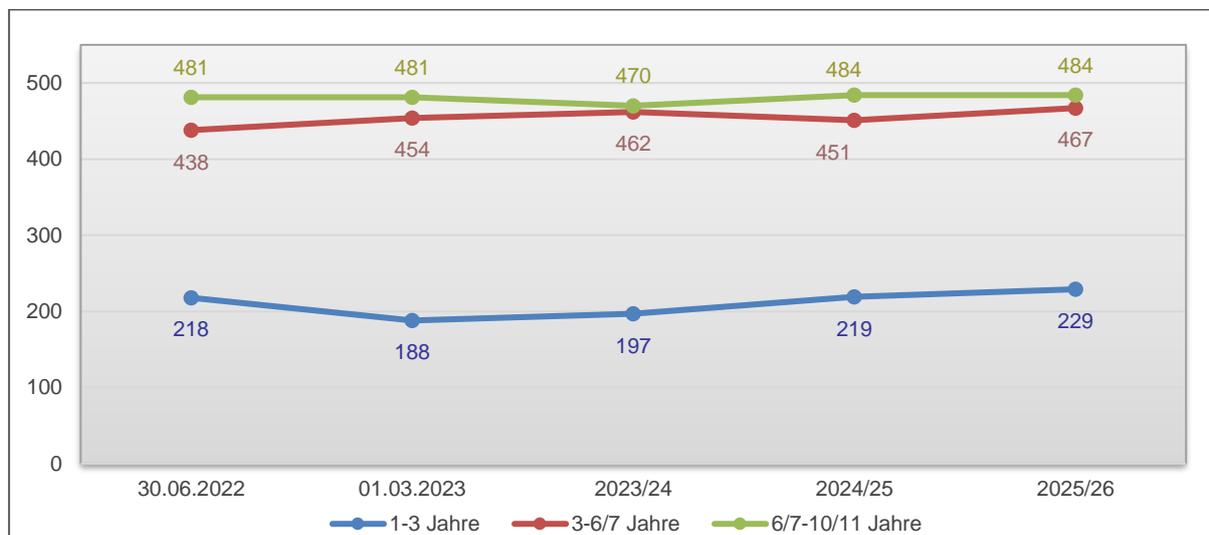


Abbildung 30: Stadt Frohburg – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Im Jahr 2021 wurden in Frohburg 94 Kinder geboren. Durch Zuzüge konnten insgesamt 100 Neugeborene erfasst werden. Im Jahr 2022 waren es leider nur noch 80 Geburten. Die Stadt Frohburg geht davon aus, dass durch weitere Zuzüge von jungen Familien künftig wieder ca. 100 Geburten gewährleistet bleiben.

In der Stadt Frohburg und in deren Ortsteilen besteht weiterhin die Möglichkeit der Bebauung mit Eigenheimen und ein Bezug von bereits geplanten Wohnungen.

Die Entwicklung der wohnhaften Kinder in allen Altersgruppen wird stabil bleiben und gegebenenfalls auch steigen.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Frohburg - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Spatzennest" Am alten Sportplatz 1	40	116	0	156	0	40	116	0	156	0	40	116	0	156	0	40	116	0	156	0
2.	Kita "Regenbogenland" Kirchring 09/11 OT Greifenhain	29	84	0	113	10	29	74	0	103	10	29	74	0	103	10	29	74	0	103	10
3.	Kita "Villa Kunterbunt" Eschefelder Hauptstr. 33 OT Esch.	3	22	14	39	0	3	31	5	39	0	3	31	5	39	0	15	27	5	47	2
4.	Kinderkrippe "Storchennest" Webergasse 44	48	0	0	48	2	46	0	0	46	2	46	0	0	46	2	46	0	0	46	2
5.	Hort "Die Einsteins" v.Falkenstein-Str. 3	0	0	83	83	0	0	0	83	83	0	0	0	83	83	0	0	0	83	83	0
		zusätzl. Plätze erforderlich							10	10				20	20				60	60	
6.	Hort "Schlaufüchse" Str.der Freundschaft 37	0	0	148	148	0	0	0	148	148	0	0	0	148	148	0	0	0	148	148	0
7.	Kita "Kinderland" Sportplatzweg 07 OT Prießnitz	33	60	0	93	2	29	62	0	91	2	29	62	0	91	2	29	62	0	91	2
8.	Kita "Zwergenland" An der Kirche 1 OT Flößberg	16	18	0	34	3	14	17	0	31	3	14	17	0	31	3	14	17	0	31	3
9.	Kita "C.Felixmüller" K.-Felix-Müller-Weg 6 OT Tautenh.	27	48	0	75	5	23	47	0	70	5	23	47	0	70	5	23	47	0	70	5
10.	Hort Hauptstraße 29 OT Frankenhain	0	0	105	105	0	0	0	105	105	0	0	0	105	105	0	0	0	95	95	0
11.	Kita "Turmspatzen" Karl-Marx-Str.214 OT Kohren	48	89	102	239	6	38	96	102	236	3	38	96	102	236	3	38	96	95	229	3
		Hort am Standort GS																			
12.	Kindertagespflegestelle Margit Heinicke	5	0	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0
13.	Kindertagespflegestelle Torsten Strohbach	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0
14.	Kindertagespflegestelle Bianca Kossack	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	3	2	0	5	0	0	5	0	5	0
gesamt		259	437	452	1.138	28	232	448	453	1.133	25	230	450	463	1.143	25	239	449	486	1.174	27

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	197	462	470	1.129		219	451	484	1.154		229	467	484	1.180	
Kapazität der Einrichtung	232	448	453	1.133	25	230	450	463	1.143	25	239	449	486	1.174	27
Bedarfsdeckung %	118	97	96	100		105	100	96	99		104	96	100	99	
Fremdkinder innerhalb	7	15	5	27	3	6	13	4	23	3	5	11	3	19	3
Kinder außerhalb	5	10	30	45		5	10	30	45		5	10	30	45	

Tabelle 24: Stadt Frohburg – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die Betreuungsplätze in der **Stadt Frohburg** bleiben im planungsrelevanten Zeitraum **ausreichend**.

In den Frohburger Kindertageseinrichtungen können bis zu 28 Kinder mit Eingliederungshilfe betreut werden.

Im Zentrum der Stadt werden die Hortplätze künftig nicht mehr ausreichend sein. Die Stadtverwaltung arbeitet weiter an der Lösung.

Handlungsstrategien

Die Stadtverwaltung Frohburg behält weiterhin folgende Maßnahmen im Fokus:

Die **Kita „Villa Kunterbunt“ im OT Eschefeld** kann mittelfristig saniert und durch die Nutzung der oberen Etage erweitert werden. Es könnten somit zusätzliche Betreuungsplätze geschaffen werden. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich 08/2025 abgeschlossen sein. Es ist weiterhin erforderlich, dass eine geringe Kapazität an Hortplätzen in der Kita vorgehalten wird. Mit der Schaffung von zusätzlichen Hortplätzen im Stadtzentrum (nahe Grundschule) können nachfolgend alle Eschefelder Kinder diesen Hort besuchen und somit auch die Ganztagsangebote der Grundschule „besser“ nutzen.

Am Standort der Grundschule Frohburg sollen zusätzliche Hortplätze geschaffen werden. Das Jugendamt geht davon aus, dass bereits ab dem Schuljahr 2023/24 zusätzliche 10 Hortplätze im Stadtzentrum geschaffen werden sollen. In den nächsten Jahren, auch im Hinblick auf den Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung für Grundschüler, soll die Stadt Frohburg bis zu 60 zusätzliche Hortplätze schaffen. Ein Anbau an den **Hort „Die Einsteins“** wäre eine Möglichkeit, die erforderlichen Kapazitäten bereitzustellen.

Die **Kinderkrippe „Storchennest“** kann langfristig durch einen Anbau erweitert werden. Der Grundsatzbeschluss und die Baufläche sind bereits vorhanden und gesichert. Eine Kapazitätserweiterung kommt jedoch in den nächsten drei Planjahren voraussichtlich noch nicht zum Tragen.

6.3.3 Einzugsbereich 12 – Große Kreisstadt Geithain

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Geithain - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Kinderland am Bahnhof" Bahnhofstraße 15 04643 Geithain	Stadt Geithain	22	46	0	68	0	0	22	47	0	69	100	98	0	99
2.	Kita "Little Stars" Lessingstraße 20 04643 Geithain	GGB gGmbH Sachsen	18	55	134	207	0	22	22	66	134	222	82	83	100	93
3.	Kita "Wirbelwind" Paul-Guenther-Platz 1 04643 Geithain	VS KV Borna e.V.	21	41	0	62	0	5	23	42	0	65	91	98	0	95
4.	Ev.Kita "Kleine Hirten" OT Niedergräfenhain Nr.54 a 04643 Geithain	Ev.-Luth.Kirchenspiel Geithainer Land	12	26	0	38	0	0	12	26	0	38	100	100	0	100
5.	Kita "Raselbände" Siedlung 13 OT Narsdorf 04643 Geithain	Stadt Geithain	13	32	0	45	0	1	14	33	0	47	93	97	0	96
6.	Kita "Abenteuerland" Dorfstraße 13 a, OT Ossa 04643 Geithain	Stadt Geithain	1	20	0	21	0	0	10	21	0	31	10	95	0	68
7.	Kita "Wurzelbude" Rathendorf 17 04643 Geithain	Ev.-Luth. KG Rathendorf	15	28	0	43	1	0	19	45	0	64	79	62	0	67
8.	Hort "Paulis Weltenträumer" Schillerstraße 13 04643 Geithain	VS KV Borna e.V.	0	0	64	64	0	2	0	0	80	80	0	0	80	80
9.	Hort "Wolkenzauber" Untere Dorfstraße 14 b 04657 Geithain OT Narsdorf	Stadt Geithain	0	0	59	59	0	0	0	0	69	69	0	0	86	86
gesamt			102	248	257	607	1	30	122	280	283	685	84	89	91	89
Fremdkinder innerhalb			8	20	61	89										
Kinder außerhalb			4	11	6	21										
Kinder mit Migrationshintergrund			6	16	8	30										
Geburten 2021			47													
Geburten 2022			45													
Prognose 0-1-Jährige			53													

Geithain - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		102	250	266	618		
Belegung		102	248	257	607	1	30
betriebene Kapazität		122	280	283	685		
Auslastung %		84	89	91	89		
Inanspruchnahme %		100	99	97	98		
Bedarfsdeckung %		120	112	106	111		

Tabelle 25: Große Kreisstadt Geithain – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt Geithain waren zum Stichtag 01.03.2023 recht gut ausgelastet. Insgesamt 89 Kinder aus umliegenden Kommunen wurden zum genannten Stichtag in Geithains Kindertagesstätten betreut.

Die Kindertagesstätten „Kinderland Am Bahnhof“ Bahnhofstraße 15, „Wirbelwind“ Paul-Günther-Platz 1, „Rasselbande“ im OT Narsdorf, „Abenteuerland“ im OT Ossa und die Horte „Paulis Weltenträumer“ Schillerstraße 13 und „Wolkenzauber“ im OT Narsdorf wurden inzwischen in die Trägerschaft der Stadt Geithain zurückgeführt.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

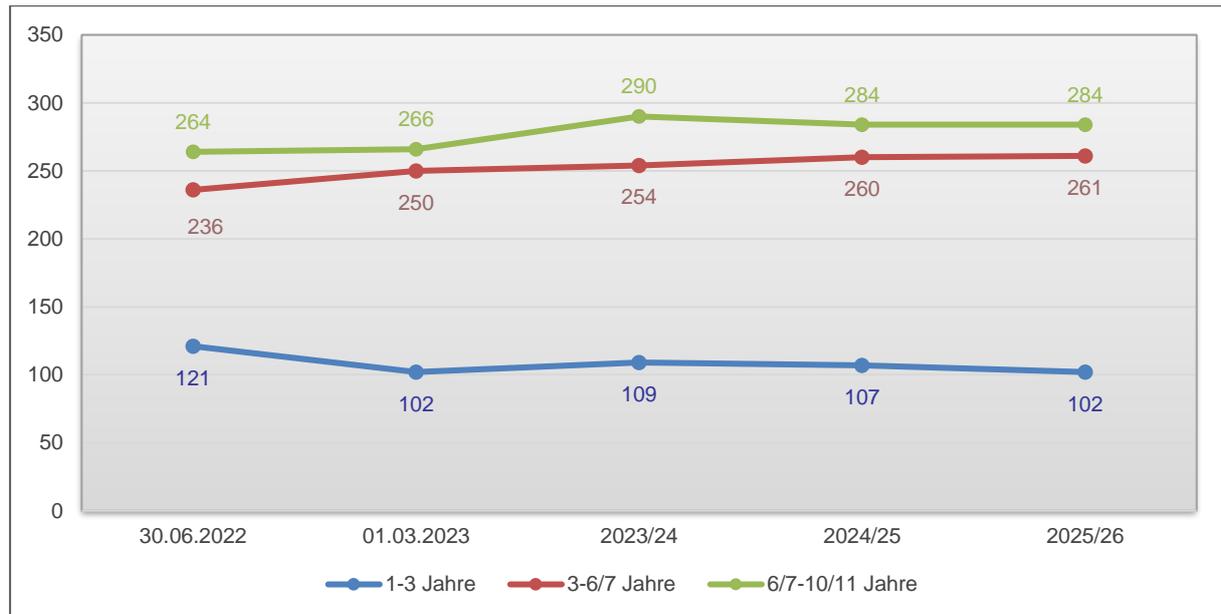


Abbildung 31: Große Kreisstadt Geithain – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Entwicklung der wohnhaften Kinder in Geithain bleibt stabil. Auch in den folgenden Jahren ist mit weiterer Bebauung und somit leichtem Zuzug von Familien mit Kindern zu rechnen. Im Jahr 2022 konnten erfreulicherweise wieder 45 Geburten registriert werden.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Nr.	Geithain - Plan 2023-2026 Kita/ KTP	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024 geplante Kapazität					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025 geplante Kapazität					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026 geplante Kapazität					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	
1.	Kita "Kinderland am Bahnhof" Bahnhofstraße 15	21	48	0	69	0	20	40	0	60	0	20	40	0	60	0	20	40	0	60	0	
2.	Kita "Little Stars" Lessingstraße 20	22	66	134	222	9	22	62	134	218	4	22	62	134	218	4	22	62	134	218	4	
3.	Kita "Wirbelwind" Paul-Günther-Platz 01	23	52	0	75	3	23	49	0	72	3	23	49	0	72	3	23	49	0	72	3	
		Trägerwechsel zum 01.06.2023																				
4.	Kita "Kleine Hirten" Nr.54a OT Niedergräfenhain	13	25	0	38	6	13	25	0	38	0	13	25	0	38	0	13	25	0	38	0	
5.	Kita "Rasselbande" Siedlung 13 OT Narsdorf	18	33	0	51	0	18	45	0	63	0	18	45	0	63	0	18	45	0	63	0	
6.	Kita "Abenteuerland" Dorfstraße 13a OT Ossa	10	21	0	31	0	3	12	0	15	0	3	12	0	15	0	3	12	0	15	0	
7.	Kita "Wurzelbude" Rathendorf 17	20	45	0	65	4	19	45	0	64	1	20	44	0	64	1	20	44	0	64	4	
8.	Hort "Paulis Weltenträumer" Geithain	0	0	120	120	0	0	0	120	120	0	0	0	120	120	3	0	0	120	120	3	
		Trägerwechsel zum 01.08.2023																				
9.	Hort "Wolkenzauber" Untere Dorfstraße 14b	0	0	69	69	0	0	0	80	80	0	0	0	80	80	0	0	0	80	80	0	
		Kapazitätsenv.geplant																				
	gesamt	127	290	323	740	22	118	278	334	730	8	119	277	334	730	11	119	277	334	730	14	

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	109	254	290	653		107	260	284	651		102	261	284	647	
Kapazität der Einrichtung	118	278	334	730	8	119	277	334	730	11	119	277	334	730	14
Bedarfsdeckung %	108	109	115	112		111	107	118	112		117	106	118	113	
Fremdkinder innerhalb	8	25	71	104		6	24	81	111		4	20	81	105	
Kinder außerhalb	3	12	6	21		2	13	5	20		2	12	4	18	

Tabelle 26: Große Kreisstadt Geithain – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die Plätze in den Kindertageseinrichtungen der **Großen Kreisstadt Geithain** waren in allen Altersstufen (Krippe, Kindergarten, Hort, Integration) **ausreichend** und werden auch längerfristig bedarfsdeckend sein. Die Vielfalt der pädagogischen Konzepte erfüllen die Erwartungen der Eltern.

In den Kindertageseinrichtungen können im Bedarfsfall bis zu 22 behinderte oder von einer Behinderung bedrohte Kinder aufgenommen werden.

Die Stadtverwaltung Geithain ermöglicht weiterhin allen Kindern, deren Eltern es wünschen und die an der privaten Grundschule IPSG unterrichtet werden und größtenteils als Fremdkinder aus den umliegenden Städten und Gemeinden kommen, Hortplätze in der **Kita „Little Stars“** zu belegen.

Die Kita „Little Stars“ wird seit dem 01.01.2021 vom Träger GGB Gesellschaft zur ganzheitlichen Bildung gGmbH Sachsen betrieben. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt hat die Rückführung der Trägerschaft an die Stadt Geithain zum 01.01.2026 beschlossen.

Handlungsstrategien

In der **Kita „Rasselbande“ im OT Narsdorf** laufen umfangreiche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen. In diesem Zuge werden die Platzkapazitäten für Krippen- und Kindergartenkinder erweitert. Künftig sollen auch hier Kinder mit Eingliederungshilfe Aufnahme finden.

In der **Kita „Abenteuerland“ im OT Ossa** wurden zum Stichtag 01.03.2023 insgesamt 21 Kinder betreut. Die Kapazität der Kindertagesstätte beträgt 31 Plätze. Derzeit geht die Stadt davon aus, dass die Auslastung weiter sinken wird. Das Gebäude der Kita müsste zeitnah saniert werden. Das Jugendamt empfiehlt bezüglich des Fortbestehens eine Bedarfsanalyse und eine wirtschaftliche Prüfung im Fokus zu behalten.

Bemerkungen

Die Stadträte der Großen Kreisstadt Geithain hatten in der Stadtratssitzung im Februar 2022 mehrheitlich den Beschluss gefasst, alle Kindertageseinrichtungen der Freien Träger zu kommunalisieren. Die Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft des Ev.-Luth. Kirchenspiels Geithain sind davon nicht betroffen.

6.3.4 Einzugsbereich 13 – Stadt Kitzscher

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Kitzscher - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Wirbelwind" Gartenstraße 1a 04567 Kitzscher	Stadt Kitzscher	51	138	0	189	0	12	56	144	0	200	91	96	0	95
2.	Kita "Kunterbunt" Trageser Straße 39a 04567 Kitzscher	Stadt Kitzscher	28	33	0	61	3	5	30	36	0	66	93	92	0	92
3.	Hort Robert-Koch-Straße 25 04567 Kitzscher	Stadt Kitzscher	0	0	156	156	0	7	0	0	168	168	0	0	0	93
4.	Neubau 04567 Kitzscher	Stadt Kitzscher	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
gesamt			79	171	156	406	3	24	86	180	168	434	92	95	93	94
Femdkinder innerhalb			3	3	4	10										
Kinder außerhalb			5	14	11	30										
Kinder mit Migrationshintergrund			2	15	7	24										
Warteliste			11	9	0	20										
Geburten 2021			46													
Geburten 2022			37													
Prognose 0-1-Jährige			35													

Kitzscher - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		95	221	202	518		
Belegung		79	171	156	406	3	24
betriebene Kapazität		86	180	168	434		
Auslastung %		92	95	93	94		
Inanspruchnahme %		83	77	77	78		
Bedarfsdeckung %		91	81	83	84		

Tabelle 27: Stadt Kitzscher – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Kitzscher waren zum Stichtag 01.03.2023 gut ausgelastet bzw. es lagen Anmeldungen für eine Aufnahme in den darauffolgenden Wochen vor.

Der Bedarf an Betreuungsplätzen kann in Kitzscher nicht mehr gedeckt werden. Zum o.g. Stichtag gab es eine Warteliste auf der insgesamt 20 Kinder im Alter von 1 - 6/7 Jahren keinen Betreuungsplatz erhalten haben.

Die Kapazität im Hort wurde bereits von 168 auf 188 Plätze erhöht.

Seit Eröffnung der Kita „Kunterbunt“ Trageser Straße 39 a in Kitzscher besteht die Möglichkeit behinderte oder von einer Behinderung bedrohte Kinder zu betreuen.

Zum Stichtag 01.03.2023 besuchten insgesamt 30 Kinder (5 KK/ 14 KG/ 11 HK) eine Kindertagesstätte außerhalb der Stadt.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

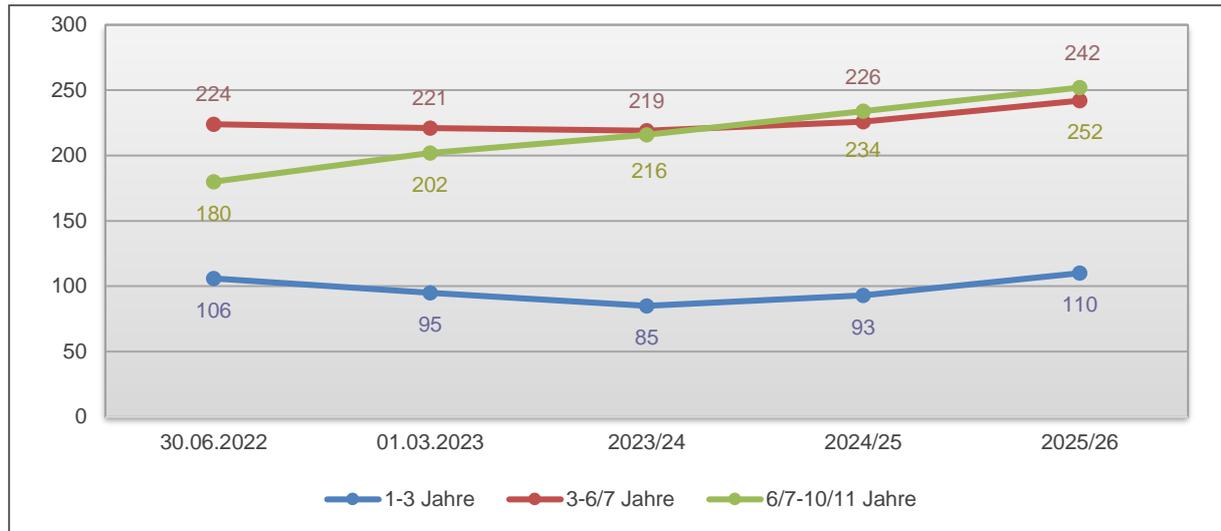


Abbildung 32: Stadt Kitzscher – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Anzahl der wohnhaften Kinder in der Stadt Kitzscher wird in den folgenden Planungs Jahren steigen. Die Geburten sind im Vergleich 2021 und 2022 gesunken. In der Stadt Kitzscher soll ein Baugebiet für ca. 100 Eigenheime entstehen. Die Erschließung ist bisher auf den 1. Bauabschnitt mit ca. 50 Baugrundstücken begrenzt. Folglich ist in den kommenden Jahren durchaus mit einem Zuzug von Familien mit Kindern zu rechnen. Die Zuzüge von jungen Familien mit Kindern fanden in der Planung Beachtung.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Kitzscher - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Wirbelwind" Gartenstraße 1a	52	152	0	204	0	52	144	0	196	0	52	144	0	196	0	52	144	0	196	0
2.	Kita "Kunterbunt" Trageser Straße 39a	30	36	0	66	5	30	31	0	61	5	30	31	0	61	5	30	31	0	61	5
3.	Hort Robert-Koch-Straße 12	0	0	168	168	0	0	0	188	188	0	0	0	188	188	0	0	0	188	188	0
4.	Neubau geplant	30	54	0	84	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	24	60	0	84	5
gesamt		112	242	168	522	10	82	175	188	445	5	82	175	188	445	5	106	235	188	529	10

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	85	219	216	520		93	226	234	553		110	242	252	604	
Kapazität der Einrichtung	82	175	188	445	5	82	175	188	445	5	106	235	188	529	10
Bedarfsdeckung %	96	80	87	86		88	77	80	80		96	97	75	88	
Fremdkinder innerhalb	2	3	4	9		2	2	3	7		1	1	2	4	
Kinder außerhalb	5	12	11	28		3	10	8	21		1	8	5	14	
Fehlbedarfe		45	15	60		10	50	30	90				55	55	
Kapazität der Einrichtung	82	220	203	505	5	92	225	218	535	5	106	235	243	584	10
Bedarfsdeckung %	96	100	94	97		99	100	93	97		96	97	96	97	

Tabelle 28: Stadt Kitzscher – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die Betreuungsplätze in der **Stadt Kitzscher** sind **nicht mehr ausreichend**. Die fehlenden Betreuungsplätze in allen Altersgruppen werden von Jahr zu Jahr steigen.

Im **1. Planjahr** 2023/24 fordert das Jugendamt zusätzlich **45 Kindergartenplätze** und **15 Hortplätze**.

Im **2. Planjahr** 2024/25 fordert das Jugendamt zusätzlich **10 Krippenplätze, 50 Kindergartenplätze** und **30 Hortplätze**.

Im **3. Planjahr** 2025/26 soll der Neubau einer Kita fertiggestellt sein. Das Jugendamt fordert dennoch **55 Hortplätze**.

Im Hinblick auf den im Jahr 2026 gültigen Rechtsanspruch für Grundschüler auf einen Hortplatz soll vor allem auch der Bedarf an Hortplätzen in der Stadt Kitzscher im Fokus bleiben. Die Kapazitäten sollen ausgebaut werden.

Handlungsstrategien

Die Stadt Kitzscher behält kontinuierlich die Entwicklung der wohnhaften Kinder durch die zu erwartenden Zuzüge im Fokus. Eine Warteliste mit Anmeldungen für Krippen- und Kindergartenkinder liegt bereits vor. Die Stadt verfolgt das Ziel, zeitnah mit Hilfe von Fördermitteln aus dem Programm des Strukturwandels eine neue Kindertagesstätte mit insgesamt 84 Plätzen zu errichten.

Das Jugendamt geht davon aus, dass bei Bedarf eventuell auch Hortkinder in einer Kindertagesstätte aufgenommen werden können.

Auf Grund der bereits bestehenden Warteliste, auf der alle Kinder erfasst werden, die noch keinen Betreuungsplatz erhalten haben und der Tatsache, dass die Errichtung eines Kitaneubaus erst mittelfristig zu realisieren ist, soll die Stadt eine Interimslösung im Fokus behalten.

Das Jugendamt befürwortet im Kitaneubau die Schaffung von weiteren Integrationsplätzen.

Bemerkungen

Die **Kindertagespflegestelle** im OT Hainichen wurde geschlossen. Die Stadt Kitzscher beabsichtigt nicht, das Angebot der Kindertagespflege wieder vorzuhalten.

6.3.5 Einzugsbereich 14 – Gemeinde Neukieritzsch

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Neukieritzsch - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Haus der Zukunft" Leipziger Straße 16 04575 Neukieritzsch	VS KV LL/ MTL e.V.	36	76	0	112	3	4	36	90	0	126	100	84	0	89
2.	Kita "Lobstädter Würmchen" Görmitzer Straße 1 OT Lobstädt 04575 Neukieritzsch	AWO Kita u. ambulante Dienste gGmbH	22	45	0	67	0	0	22	45	0	67	100	100	0	100
3.	Kita "Krümelwäldchen" Lobstädter Str. 21 OT Großzossen 04575 Neukieritzsch	AWO Kita u. ambulante Dienste gGmbH	8	22	0	30	0	0	8	22	0	30	100	100	0	100
4.	Kita "Kleine Strolche" Saarstraße 8 OT Deutzen 04575 Neukieritzsch	AWO Kita u. ambulante Dienste gGmbH	23	65	20	108	0	10	23	65	20	108	100	100	0	100
5.	Hort "Entdeckerland" Schulplatz 2 04575 Neukieritzsch	VS KV LL/ MTL e.V.	0	0	86	86	0	2	0	0	105	105	0	0	0	82
6.	Hort Victoriastraße 2 OT Lobstädt 04575 Neukieritzsch	AWO Kita u. ambulante Dienste gGmbH	0	0	89	89	0	2	0	0	90	90	0	0	0	99
gesamt			89	208	195	492	3	18	89	222	215	526	100	94	91	94
Femdkinder innerhalb			4	8	9	21	1									
Kinder außerhalb			4	21	8	33	0									
Kinder mit Migrationshintergrund			3	11	4	18										
Geburten 2021			56													
Geburten 2022			45													
Prognose 0-1-Jährige			45													

Neukieritzsch - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		107	254	225	586		
Belegung		89	208	195	492	3	18
betriebene Kapazität		89	222	215	526		
Auslastung %		100	94	91	94		
Inanspruchnahme %		83	82	87	84		
Bedarfsdeckung %		83	87	96	90		

Tabelle 29: Gemeinde Neukieritzsch – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Kindereinrichtungen in der Gemeinde Neukieritzsch waren zum Stichtag 01.03.2023 mit durchschnittlich 94 % gut ausgelastet. Im Hort „Entdeckerland“ im Zentrum von Neukieritzsch waren noch Plätze frei. In der Kita „Haus der Zukunft“ Neukieritzsch werden ebenfalls nicht alle möglichen Kapazitäten genutzt.

Der Ersatzneubau für die **Kita „Kleine Strolche“** im OT Deutzen wurde am 19.06.2023 eröffnet. Die Hortbetreuung im Interim - Container fällt somit am Standort Deutzen ab dem neuen Schuljahr 2023/24 weg. Die Grundschüler aus Deutzen besuchen die Grundschule in Neukieritzsch und künftig auch den Hort in Neukieritzsch. Dazu wurde die Kapazität im **Hort „Entdeckerland“** auf eine Gesamtkapazität von 143 Plätzen erhöht.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

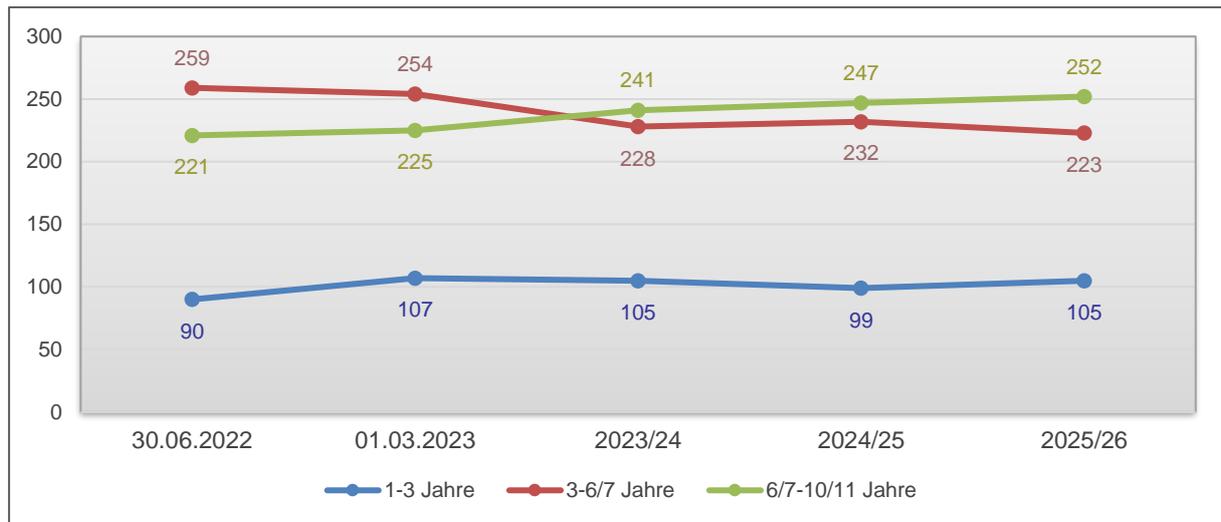


Abbildung 33: Gemeinde Neukieritzsch – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Anzahl der wohnhaften Kinder in der Gemeinde Neukieritzsch entwickelt sich in den nächsten Planjahren unterschiedlich. Sollte auch in den nächsten Jahren eine Geburtenquote von jährlich 50 Kindern erreicht werden, kann die Anzahl der wohnhaften Kinder in dieser Altersgruppe als stabil eingeschätzt werden. In der Altersgruppe der 3 - 6/7 Jährigen ist ein weiterer Rückgang zu befürchten. Lediglich die Anzahl der Kinder im Grundschulalter wird in den nächsten drei Planjahren steigen. Ein damals prognostizierter hoher Zuzug kann derzeit nicht bestätigt werden.

Im OT Kahnsdorf der Gemeinde Neukieritzsch entsteht ein Baugebiet mit insgesamt 144 Bauplätzen. Der damit verbundene Zuzug von jungen Familien fand in der Planung Beachtung. Derzeit ist schwierig einzuschätzen, ob vorwiegend Familien mit jüngeren Kindern zuziehen oder eher Familien/Paare mit bereits älteren Kindern. Die Entwicklung der wohnhaften Kinder bleibt weiter im Fokus aller an der Planung Beteiligten.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Nr.	Neukieritzsch - Plan 2023-2026 Kita/ KTP	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
							1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Haus der Zukunft" Leipziger Straße 16	56	90	0	146	10	36	75	0	111	5	38	80	0	118	5	37	70	0	107	5
2.	Kita "Lobstädter Würmchen" Görnitzer Straße 1	22	49	0	71	0	22	49	0	71	0	22	49	0	71	0	30	60	0	90	4
		Ersatzbau geplant																			
3.	Kita "Krümelwäldchen" Lobstädter Straße 21	8	23	0	31	0	8	23	0	31	0	8	23	0	31	0	8	23	0	31	0
4.	Kita "Kleine Strolche" Saarstraße 10 - neu !	40	72	0	112	4	40	72	0	112	4	40	72	0	112	4	40	72	0	112	4
		Interim Hort geschlossen					Neubau eröffnet														
5.	Hort "Entdeckerland" Schulplatz 2	0	0	143	143	2	0	0	127	127	2	0	0	143	143	2	0	0	143	143	2
6.	Hort Victoriastraße 2	0	0	90	90	0	0	0	110	110	0	0	0	110	110	0	0	0	110	110	0
		Erweiterung geplant																			
gesamt		126	234	233	593	16	106	219	237	562	11	108	224	253	585	11	115	225	253	593	15

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	105	228	241	574		99	232	247	578		105	223	252	580	
Kapazität der Einrichtung	106	219	237	562	11	108	224	253	585	11	115	225	253	593	15
Bedarfsdeckung %	101	96	98	98		109	97	102	101		110	101	100	102	
Fremdkinder innerhalb	2	15	2	19	1	2	5	0	7	1	2	5	0	7	1
Kinder außerhalb	4	15	5	24		3	15	5	23		2	10	5	17	

Tabelle 30: Gemeinde Neukieritzsch – Bedarfsplanung 2023 – 2026

Planungsaussage

Die zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze in den Kindertageseinrichtungen der **Gemeinde Neukieritzsch** sind mit den geplanten Maßnahmen **ausreichend**.

Es können bei Bedarf bis zu 16 Kinder mit Eingliederungshilfe betreut werden.

Es ist davon auszugehen, dass Neukieritzscher Kinder weiterhin Einrichtungen außerhalb des Gemeindegebietes besuchen werden.

Im Planjahr 2023 bis 2024 können bis zu 10 Kinder aus der Stadt Borna in der **Kita „Kleine Strolche“ im OT Deutzen** Aufnahme finden.

Handlungsstrategien

Die **Kita „Haus der Zukunft“** im Zentrum von Neukieritzsch wurde bereits in den zurückliegenden Jahren saniert, modernisiert und erweitert. Im Jahr 2023 ist nun auch die Sanierung der Sanitärtrakte für das Personal geplant.

Die Kapazität im **Hort „Entdeckerland“** wurde auf insgesamt 143 Plätze erhöht. Hier finden künftig auch die Grundschüler aus dem OT Deutzen Aufnahme.

Der Ersatzneubau für die **Kita „Kleine Strolche“** im OT Deutzen wurde im Juni 2023 eröffnet und von den Kindern freudig erobert. Die Gesamtkapazität beträgt auch künftig 112 Plätze. Der Containeranbau für die Hortkinder wird zurückgebaut. Die Hortplätze stehen künftig im Hort Neukieritzsch zur Verfügung.

Die **Kita „Lobstädter Würmchen“** im OT Lobstädt ist von der Bausubstanz nicht mehr zeitgemäß. Die Gemeinde plant einen Ersatzneubau mit insgesamt 90 Plätzen (30 Krippenplätze, 60 Kindergartenplätze und 4 Plätze für behinderte Kinder). Mit der Fertigstellung wird im Planjahr 2025/26 gerechnet.

Die bereits erhöhte Kapazität im **Hort im OT Lobstädt** (90 Plätze) ist nicht mehr ausreichend. Eine Erweiterung ist vorgesehen. Die Bauarbeiten im Dachgeschoss des Gebäudes sollen im 1. Quartal 2025 abgeschlossen werden.

Bemerkungen

Die Bebauung im Ortsteil Kahnsdorf ist fortschreitend. Die Gemeinde Neukieritzsch plant langfristig im OT Kahnsdorf einen kleinen Kita Neubau mit einer Kapazität von 60 Plätzen, davon 20 Krippenplätze und 40 Kindergartenplätze. Ein privater Investor ist im Gespräch. In diesem Zusammenhang kann auch geprüft werden, inwieweit eine Erweiterung (Anbau) der Kita im OT Großzössen sinnvoll wäre.

6.3.6 Einzugsbereich 15 – Stadt Regis-Breitungen

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Regis-Breitungen - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Regenbogenland" Am Stadion 30 04565 Regis-Breitungen	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	26	80	0	106	2	2	26	82	0	108	100	98	0	98
2.	Kita "Rasselbande" Gasse 33 OT Ramsdorf 04565 Regis-Breitungen	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	12	28	0	40	0	0	12	28	0	40	100	100	0	100
3.	Hort Am Stadion 31 04565 Regis-Breitungen	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	0	0	120	120	0	7	0	0	120	120	0	0	100	100
gesamt			38	108	120	266	2	9	38	110	120	268	100	98	100	99
Fremdkinder innerhalb			0	2	6	8										
Kinder außerhalb			6	13	6	25										
Kinder mit Migrationshintergrund			0	2	7	9										
Geburten 2021			29													
Geburten 2022			19													
Prognose 0-1-Jährige			25													

Regis-Breitungen - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		45	131	130	306		
Belegung		38	108	120	266	2	9
betriebene Kapazität		38	110	120	268		
Auslastung %		100	98	100	99		
Inanspruchnahme %		84	82	92	87		
Bedarfsdeckung %		84	84	92	88		

Tabelle 31: Stadt Regis-Breitungen – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die drei Kindertageseinrichtungen der Stadt Regis-Breitungen waren zum Stichtag 01.03.2023 zu 100 % ausgelastet.

In der Kindertagesstätte „Regenbogenland“ wurde kurzfristig die Kapazität erweitert. Es konnten insgesamt 14 Plätze zusätzlich geschaffen. Der Mehrzweckraum wird übergangsweise als Gruppenzimmer genutzt und die Sanitäranlagen wurden erweitert. Das Landesjugendamt erteilte auf der Grundlage der geänderten Raumstruktur lediglich eine befristete Betriebserlaubnis.

Im Rahmen des Wunsch – und Wahlrechts gemäß § 4 SächsKitaG besuchten 25 Register Kinder eine Kindertagesstätte außerhalb der Stadt. Aus den umliegenden Gemeinden wurden insgesamt 8 fremde Kinder in Register Kitas aufgenommen.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

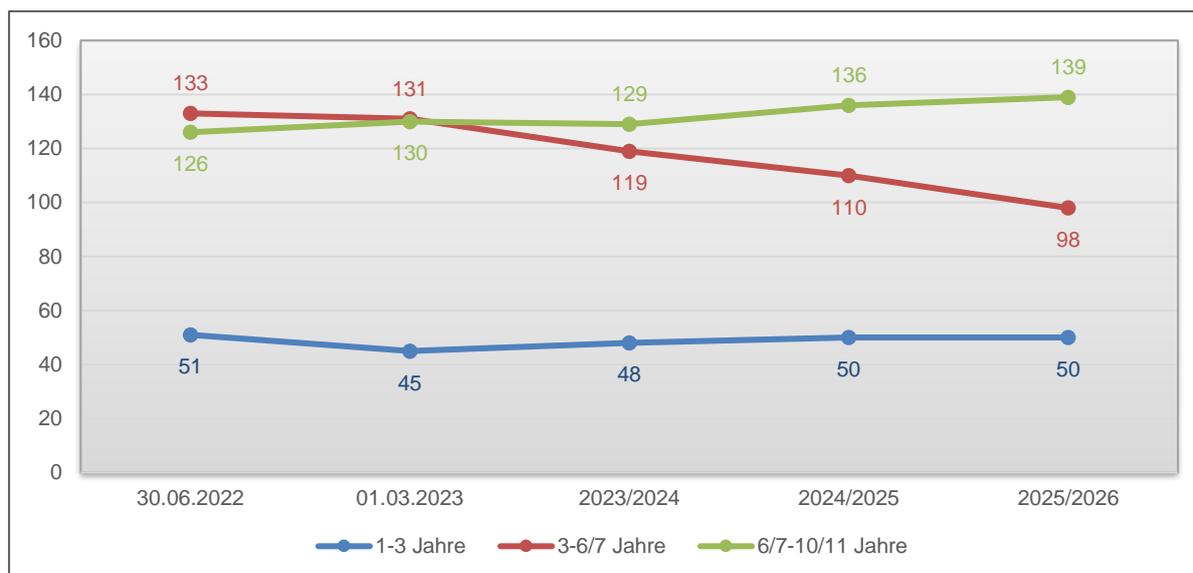


Abbildung 34: Stadt Regis-Breitungen – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die wohnhaften Kinder in der Stadt Regis-Breitungen lassen zunächst einen Rückgang bei den 3 - 6/7- jährigen Kindern erkennen. Die Anzahl der Krippenkinder bleibt voraussichtlich stabil und die Kinder im Grundschulalter werden dagegen mehr.

Es werden in der Stadt Regis-Breitungen Baugebiete entstehen. Das Planungsverfahren und die Bebauung hat sich auf Grund der aktuellen Situation verzögert. Die Entwicklung der wohnhaften Kinder bleibt im Fokus.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Regis-Breitungen - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Regenbogenland"	30	92	0	122	5	30	90	0	120	2	30	89	0	119	3	38	93	0	131	5
	Am Stadion 30	BE befristet bis 12/24					Anbau für 26 Plätze geplant														
2.	Kita "Rasselbande"	15	28	2	45	0	15	30	0	45	0	15	30	0	45	0	15	30	0	45	0
	Gasse 33 OT Ramsdorf																				
3.	Hort	0	0	120	120	3	0	0	120	120	0	0	0	120	120	0	0	0	120	120	0
	Am Stadion 31																				
gesamt		45	120	122	287	8	45	120	120	285	2	45	119	120	284	3	53	123	120	296	5

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	48	119	129	296		50	110	136	296		50	98	139	287	
Kapazität der Einrichtung	45	120	120	285	2	45	119	120	284	3	53	123	120	296	5
Bedarfsdeckung %	94	101	93	96		90	108	88	96		106	126	86	103	
Fremdkinder innerhalb	1	2	5	8		1	2	4	7		1	2	3	6	
Kinder außerhalb	5	14	6	25		4	15	5	24		3	16	5	24	
Fehlbedarfe									10	10				18	18
Kapazität der Einrichtung	45	120	120	285	2	45	119	130	294	3	53	123	138	314	5
Bedarfsdeckung %	94	101	93	96		90	108	96	99		106	126	99	109	

Tabelle 32: Stadt Regis-Breitungen – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die zur Verfügung stehenden Kapazitäten in den Kindertageseinrichtungen der **Stadt Regis-Breitungen** sind **nicht mehr ausreichend**.

Die Stadt plant eine bauliche Erweiterung in der **Kita „Regenbogenland“**. Durch einen Anbau sollen zusätzlich 26 Betreuungsplätze entstehen. Derzeit existiert eine Ausnahmegenehmigung vom Landesjugendamt für eine befristete Überbelegung für 14 Kinder bis 12/2024.

Die derzeit zur Verfügung stehenden 120 Hortplätze sind ebenfalls knapp. Im 1. Planjahr 2023/24 konnten die Anfragen für Hortplätze noch realisiert werden. Eine Betreuung für Kinder aus Fremdkommunen ist derzeit nicht mehr möglich. Die Entwicklung der wohnhaften Kinder im Grundschulalter ist steigend, sodass ab 2024 die zur Verfügung stehenden Kapazitäten nicht mehr ausreichen werden.

Im **2. Planjahr** 2024/25 fordert das Jugendamt zusätzlich **10 Hortplätze**.

Im **3. Planjahr** 2025/26 fordert das Jugendamt zusätzlich **18 Hortplätze**.

Handlungsstrategien

In der Stadt Regis-Breitungen werden weitere Baugebiete entstehen. Der Zuzug von Familien mit Kindern bzw. Kinderwunsch kann „vorsichtig“ prognostiziert werden. Die Plätze, die derzeit zusätzlich im Gebäude der **Kita „Regenbogenland“** entstehen, werden voraussichtlich bald wieder zu einhundert Prozent belegt sein. Das Jugendamt empfiehlt, an der baulichen Erweiterung an der Kita „Regenbogenland“ festzuhalten und auf Grund der befristeten Betriebserlaubnis bis 12/2024 die Fertigstellung zu favorisieren.

Das Jugendamt muss derzeit davon ausgehen, dass ab dem Schuljahr 2023/24 die zur Verfügung stehenden Hortplätze nicht mehr ausreichen werden. Die Stadt soll gemeinsam nach Rücksprache mit dem Träger des Hortes, der AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH prüfen, inwieweit im Bedarfsfall eine Überbelegung kurzfristig beantragt werden muss. Zusätzliche Hortplätze können im Rahmen einer Doppelnutzung von Klassenzimmern und Gruppenraum entstehen. Es wäre auch denkbar, eine kleine Hortgruppe in der Kita „Regenbogenland“ zu etablieren.

Bemerkungen

In der **Kita „Rasselbande“** im Ortsteil Ramsdorf bleibt die Werterhaltung des Gebäudes im Fokus. Eine Erhöhung der Kapazität ist in diesem Gebäude nicht möglich.

6.4 Sozialraum 4 – Südraum Leipzig

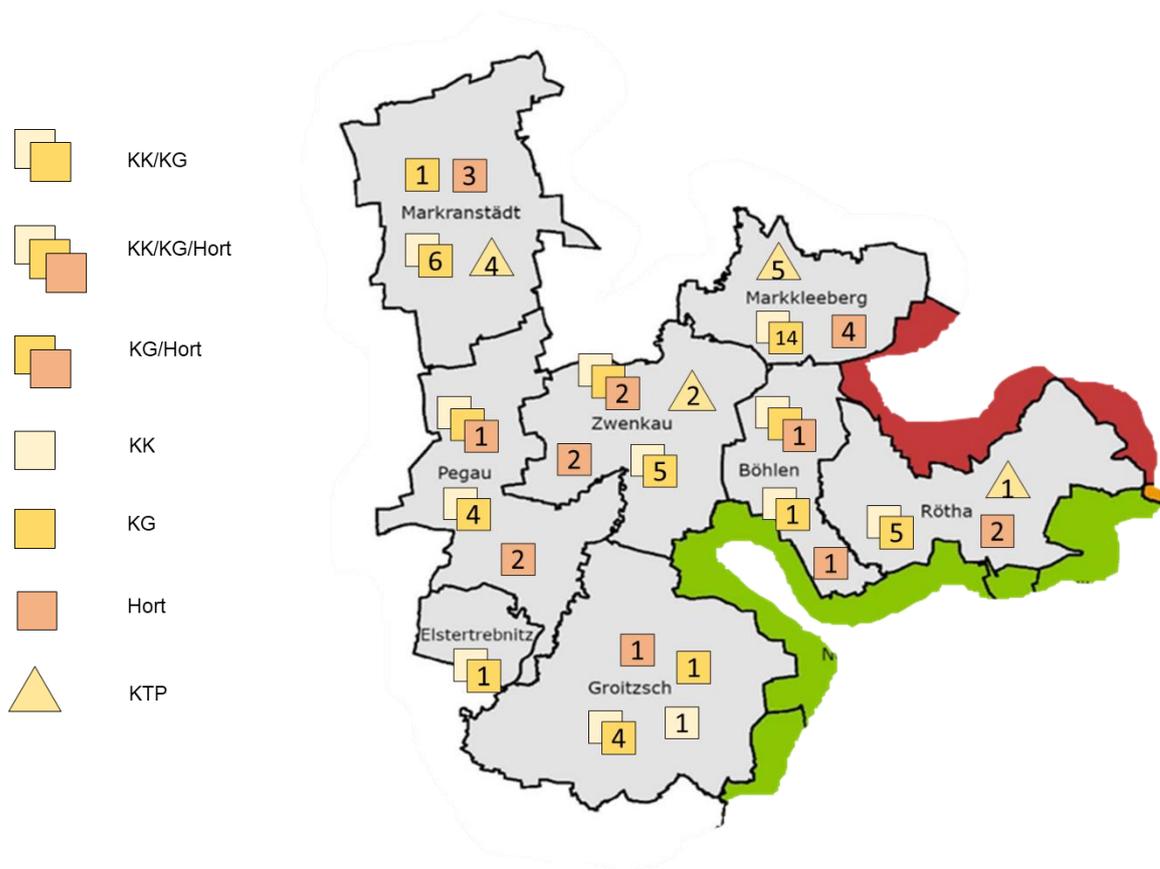


Abbildung 35: Sozialraum 4 – Angebot an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023

6.4.1 Einzugsbereich 16 – Stadt Böhlen

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Böhlen - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Böhleener Knirpse" Am Ring 34 04564 Böhlen	Stadt Böhlen	46	145	0	191	0	18	64	188	0	252	72	77	0	76
2.	Kita "Haus Kinderland" Hauptstraße 60 04564 Böhlen OT Großdeuben	Kleine Hände e.V.	26	68	37	131	1	0	26	68	37	131	100	100	100	100
3.	Hort "Pffikus" Fröbelstraße 10 04564 Böhlen	Stadt Böhlen	0	0	191	191	0	9	0	0	195	195	0	0	98	98
gesamt			72	213	228	513	1	27	90	256	232	578	80	83	98	89
Fremdkinder innerhalb			4	10	5	19										
Kinder außerhalb			9	29	36	74										
Kinder mit Migrationshintergrund			3	15	9	27										
Geburten 2021			52													
Geburten 2022			41													
Prognose 0-1-Jährige			40													

Böhlen - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		94	241	294	629		
Belegung		72	213	228	513	1	27
betriebene Kapazität		90	256	232	578		
Auslastung %		80	83	98	89		
Inanspruchnahme %		77	88	78	82		
Bedarfsdeckung %		96	106	79	92		

Tabelle 33: Stadt Böhlen – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Böhlen waren zum 01.03.2023 gut ausgelastet. In der Kita „Böhleener Knirpse“ lagen bereits für die darauffolgenden Wochen Anmeldungen für eine Aufnahme vor. Alle Aufnahmewünsche der Eltern werden im laufenden Jahr zeitnah realisiert.

Der Hort „Pffikus“ wurde umfangreich saniert und modernisiert. Die Kapazität wurde auf insgesamt 250 Plätze erhöht. Es ist ein Anspruch der Stadt Böhlen, dass alle Schüler die die Grundschule Böhlen besuchen, künftig auch vor Ort einen Hortplatz erhalten können.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

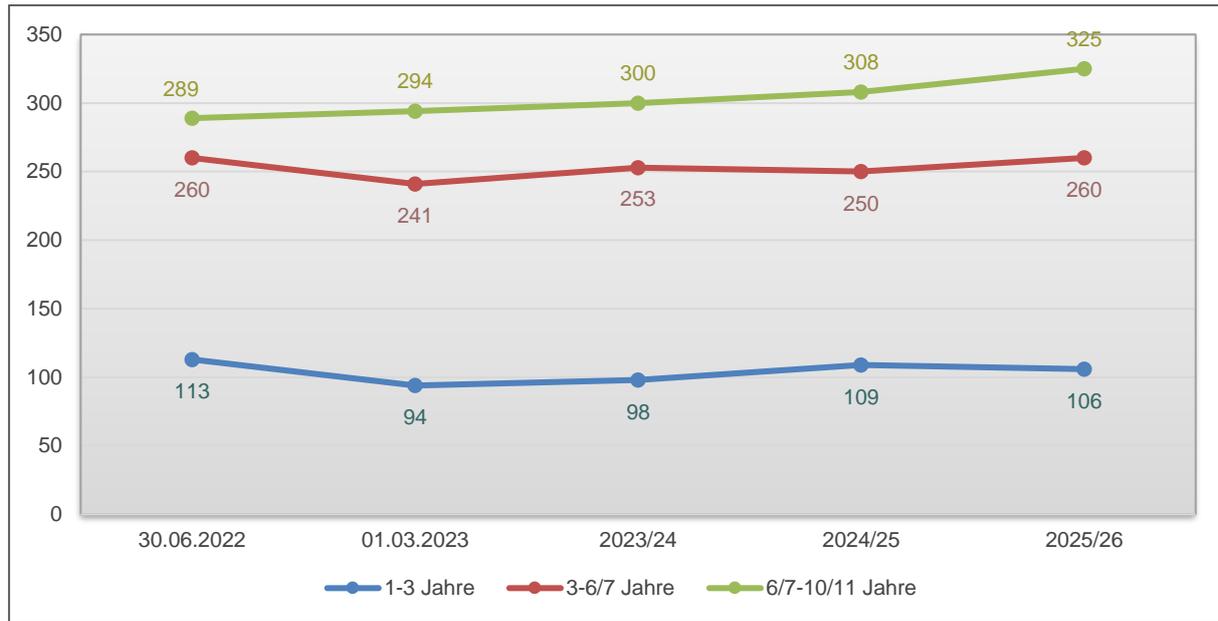


Abbildung 36: Stadt Böhlen - Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Anzahl der wohnhaften Kinder in der Stadt Böhlen bleibt zunächst auf Grund der prognostischen Zuzüge (Baugebiete) relativ stabil. Die Anzahl der Kinder in der Altersgruppe der Grundschüler wird im planungsrelevanten Zeitraum leicht steigen. Die Ursache dafür sind die starken Geburtenjahrgänge. Inzwischen liegen die durchschnittlichen Geburten in der Stadt pro Jahr noch bei ca. 40 Kindern.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Böhlen - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Böhleener Knirpse" Am Ring 34	64	198	0	262	15	55	175	0	230	5	60	175	0	235	5	60	175	0	235	5
2.	Kita "Haus Kinderland" Hauptstraße 60, OT Großdeuben	42	51	40	133	4	42	71	20	133	4	42	69	20	131	4	42	81	0	123	4
3.	Hort "Pffikus" Fröbelstraße 10	0	0	198	198	3	0	0	250	250	3	0	0	250	250	3	0	0	250	250	3
gesamt		106	249	238	593	22	97	246	270	613	12	102	244	270	616	12	102	256	310	668	12

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	98	253	300	651		109	250	308	667		106	260	325	691	
Kapazität der Einrichtung	97	246	270	613	12	102	244	270	616	12	102	256	310	668	12
Bedarfsdeckung %	99	97	90	94		94	98	88	92		96	98	95	97	
Fremdkinder innerhalb	4	10	5	19		5	10	5	20		5	10	5	20	
Kinder außerhalb	9	29	36	74		5	30	35	70		5	30	35	70	

Tabelle 34: Stadt Böhlen – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Stadt Böhlen** bleibt in allen Altersgruppen **ausreichend**.

In den Böhlener Kindertagesstätten können bis zu 22 Kinder mit Eingliederungshilfe betreut werden.

Die Kapazität des **Hortes „Pfiffikus“** am Standort der Grundschule wurde erweitert. In der **Kita „Haus Kinderland“** im Ortsteil Großdeuben werden bis etwa 2025 noch 20 Hortplätze vorgehalten. Die Inanspruchnahme und die Wünsche der Eltern bleiben im Fokus.

Der Verein „Kleine Hände“ will in seiner Kindertagesstätte künftig mehr Plätze für Kindergartenkinder vorhalten. Umbaumaßnahmen sind bereits geplant.

Die mögliche Kapazität in der **Kita „Böhlener Knirpse“** wird voraussichtlich nicht in vollem Umfang betrieben. Es besteht die Möglichkeit der Aufnahme von Kindern aus den umliegenden Städten und Gemeinden.

Die Stadtverwaltung geht davon aus, dass auch künftig Böhlener Eltern ein Betreuungsangebot außerhalb der Stadt Böhlen (§ 4 SächsKitaG) wählen werden.

Handlungsstrategien

In der **Kita „Haus Kinderland“** in der Hauptstraße 60 im OT Großdeuben sollen zunächst zusätzlich 20 Kindergartenplätze geschaffen werden.

6.4.2 Einzugsbereich 17 – Stadt Groitzsch

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Groitzsch - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Spatzennest" Alwin-Schmidt-Straße 12 und 14 04539 Groitzsch	Stadt Groitzsch	0	99	0	99	4	1	0	99	0	99	0	100	0	100
2.	Ev.-luth. Kita "Schiffkörnchen" Sebastianshof 3 04539 Groitzsch	Ev.-luth.Kirchspiel Groitzsch	25	49	0	74	3	1	26	60	0	86	96	82	0	86
3.	Kita "Schusterstübchen" Alwin-Schmidt-Straße 11 04539 Groitzsch	Stadt Groitzsch	12	27	0	39	1	2	12	27	0	39	100	100	0	100
4.	Krippe "Kleine Strolche" Bornaer Straße 8 04539 Groitzsch	Stadt Groitzsch	31	0	0	31	0	0	31	0	0	31	100	0	0	100
5.	Kita "Cöllnitzer Landmäuse" OT Cöllnitz Nr.8 04539 Groitzsch	Stadt Groitzsch	0	9	0	9	0	0	0	9	0	9	0	100	0	100
6.	Kita "Zwergenland" OT Auligk Nr 77 04539 Groitzsch	Stadt Groitzsch	15	33	0	48	0	0	15	33	0	48	100	100	0	100
7.	Hort "Wasserturm" Südstraße 30 04539 Groitzsch	Stadt Groitzsch	0	0	267	267	1	8	0	0	267	267	0	0	100	100
8.	Kita "Kleeblatt" Clara-Zetkin-Straße 26 04613 Lucka/Freistaat Thüringen	Johanniter Unfallhilfe e.V. Thüringen	2	11	0	13	0	0	2	11	0	13	100	100	0	100
gesamt			85	228	267	580	9	12	86	239	267	592	99	95	100	98
Femdkinder innerhalb			1	7	5	13	1									
Kinder außerhalb			2	7	15	24										
Kinder mit Migrationshintergrund			0	4	8	12										
Geburten 2021			42													
Geburten 2022			31													
Prognose 0-1-Jährige			55													

Groitzsch - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		81	254	296	631		
Belegung		85	228	267	580	9	12
betriebene Kapazität		86	239	267	592		
Auslastung %		99	95	100	98		
Inanspruchnahme %		105	90	90	92		
Bedarfsdeckung %		106	94	90	94		

Tabelle 35: Stadt Groitzsch – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Stadt Groitzsch hat sich in der Stadt Lucka im Freistaat Thüringen ein längerfristiges Belegungskontingent für Kinder ihrer Stadt gesichert. Zum o.g. Stichtag besuchten 13 Groitzscher Kinder die Kindertagesstätte „Kleeblatt“ in Lucka. Weitere 24 Kinder besuchten im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechts (§4 SächsKitaG) eine Kindereinrichtung in einer Fremdgemeinde.

Die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Groitzsch und deren Ortsteilen waren zum Stichtag 01.03.2023 gut ausgelastet. Lediglich die Nachfrage für die kleine Kindertagesstätte im Ortsteil Cöllnitz ist rückläufig.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

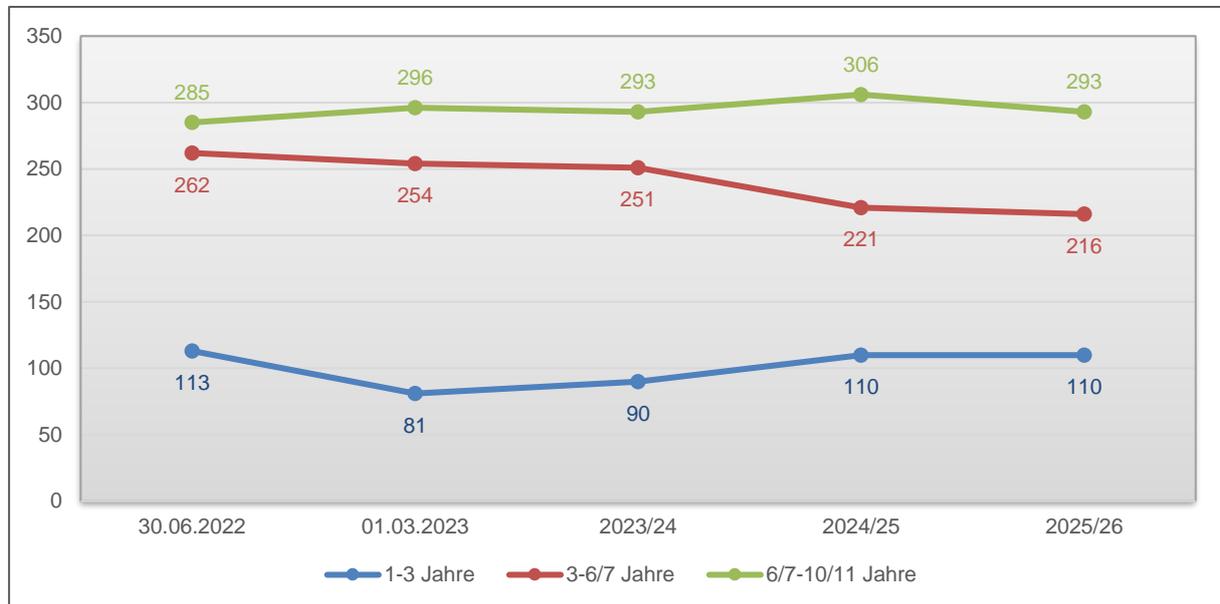


Abbildung 37: Stadt Groitzsch – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Anzahl der wohnhaften Kinder in der Stadt Groitzsch wird in den kommenden Jahren voraussichtlich eher rückläufig sein. Im Jahr 2022 wurden lediglich 31 Kinder geboren. Diese Tendenz lässt vermuten, dass auch durch eventuelle Zuzüge die Anzahl der wohnhaften Kinder sinken wird.

Die weitere Entwicklung der wohnhaften Kinder in der Stadt Groitzsch bleibt aus planungsrelevanter Sicht im Fokus des Jugendamtes.

Einige wenige Bauplätze in Groitzsch werden vermarktet. Der Prozess bis zur Bebauung verläuft eher zurückhaltend. Die Erschließung und eventueller Baubeginn für das Baugebiet „Kaltes Feld/Schiefer Weg“ im Zentrum der Stadt wird voraussichtlich erst in 4 Jahren beginnen.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Nr.	Groitzsch - Plan Stadt Kita/ KTP	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
		geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität									
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Spatzennest" Alwin-Schmidt-Straße 12 und 14	0	77	0	77	4	0	99	0	99	4	0	99	0	99	4	0	99	0	99	4
		befristete BE																			
2.	Kita "Schilfkörbchen" Sebastianshof 3	26	63	0	89	5	26	59	0	85	4	26	59	0	85	4	26	59	0	85	4
3.	Kita "Schusterstübchen" Alwin-Schmidt-Straße 11	12	36	0	48	2	12	35	0	47	1	12	34	0	46	2	12	34	0	46	2
4.	Krippe "Kleine Strolche" Bornaer Straße 8	40	0	0	40	0	40	0	0	40	0	40	0	0	40	0	40	0	0	40	0
5.	Kita "Cöllnitzer Landmäuse" OT Collnitz Nr.8	3	18	0	21	0	1	9	0	10	0	1	9	0	10	0	1	9	0	10	0
6.	Kita "Zwergenland" OT Auligk Nr.77	28	31	0	59	2	20	37	0	57	2	20	37	0	57	2	20	37	0	57	2
7.	Hort "Am Wasserturm" Südstraße 30	0	0	279	279	4	0	0	277	277	2	0	0	277	277	2	0	0	277	277	2
8.	Kita "Kleeblatt" - THÜRINGEN Clara-Zetkin-Straße 26	Belegungsrecht in Thüringen					5	15	0	20	0	10	5	0	15	0	10	5	0	15	0
	gesamt	109	225	279	613	17	104	254	277	635	13	109	243	277	629	14	109	243	277	629	14

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	90	251	293	634		110	221	306	637		110	216	293	619	
Kapazität der Einrichtung	104	254	277	635	13	109	243	277	629	14	109	243	277	629	14
Bedarfsdeckung %	116	101	95	100		99	110	91	99		99	113	95	102	
Fremdkinder innerhalb	1	5	6	12		1	6	5	12		1	4	5	10	
Kinder außerhalb	3	6	14	23		2	5	12	19		2	3	10	15	

Tabelle 36: Stadt Groitzsch – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die Betreuungsplätze in den Kindertageseinrichtungen der **Stadt Groitzsch** sind **ausreichend**.

In der **Kita „Spatzennest“** wird neben dem Haupthaus auch ein Nebengebäude genutzt. Die Betriebserlaubnis hierfür wurde vom Landesjugendamt bis zum 31.12.2025 befristet.

Handlungsstrategien

In den bestehenden Kindertageseinrichtungen der Stadt Groitzsch soll auch in den folgenden Jahren viel saniert und modernisiert werden.

Im **Hort „Am Wasserturm“** Südstraße 30 in Groitzsch können derzeit bis zu 279 Kinder betreut werden. Es können im Rahmen der Kapazität bis zu 4 Integrationskinder aufgenommen werden. Sollte die Kapazität nicht ausreichen, wird über eine Doppelnutzung von Klassenräumen und Horträumen nachgedacht.

In der **Kita „Cöllnitzer Landmäuse“** im OT Cöllnitz muss davon ausgegangen werden, dass trotz großer Bemühungen der Stadtverwaltung maximal 10 Plätze belegt werden. Bereits am 01.03.2023 waren nur 9 Kinder angemeldet. Das Jugendamt empfiehlt zu prüfen, inwieweit das Gebäude auf Dauer aus betriebswirtschaftlicher Sicht als Kita weiter betrieben werden kann.

Bemerkungen

In den vorhandenen Einrichtungen gibt es keine Erweiterungsmöglichkeiten. Der 2. Gebäudeteil der **Kita „Spatzennest“** hat eine befristete Betriebserlaubnis bis zum Jahr 2025 erhalten. Es ist rechtzeitig für Ersatz zu sorgen. Generell kann die Möglichkeit geprüft werden, inwieweit die ausgelasteten Kitas in der Kapazität um einige Plätze reduziert werden könnten.

6.4.3 Einzugsbereich 18 – Große Kreisstadt Markkleeberg

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Markkleeberg - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Ev. Kita "Arche Noah" Goethestr. 2 04416 Markkleeberg	Ev.-Luth.Auenkirchgemeinde Markkleeberg Ost	9	39	0	48	0	0	12	48	0	60	75	81	0	80
2.	Kita "Am Wasserturm" A.-Bebel-Str. 50e 04416 Markkleeberg	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	52	104	0	156	5	22	52	109	0	161	100	95	0	97
3.	Kita "Villa Kunterbunt" Schmiedestr. 13 04416 Markkleeberg	VS KV LL/ MTL e.V.	24	56	0	80	3	1	24	67	0	91	100	84	0	88
4.	Kita "Storchennest" Städtelner Str. 135 04416 Markkleeberg	Stadt Markkleeberg	11	34	0	45	0	4	14	46	0	60	79	74	0	75
5.	Kita "Zur Sonne" R.-Havemann-Str. 12 04416 Markkleeberg	AWO Kita u. ambulante Dienste gGmbH	21	73	0	94	0	11	22	76	0	98	95	96	0	96
6.	Kita "Martin Luther Kindergarten" Pfarrgasse 27 04416 Markkleeberg	Ev.Luth. KG Markkleeberg-West	5	69	0	74	4	13	6	70	0	76	83	99	0	97
7.	Kita "Kinderland" Bauernhofstr. 5 04416 Markkleeberg	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	16	45	0	61	0	3	27	50	0	77	59	90	0	79
8.	Kita "Gerne Groß" Schulstr. 4 04416 Markkleeberg	BBW Leipzig gGmbH	16	56	0	72	2	15	16	62	0	78	100	90	0	92
9.	Kita "Kleeblatt" Spindelweg 2 04416 Markkleeberg	Stadt Markkleeberg	6	39	0	45	2	7	9	52	0	61	67	75	0	74
10.	Kita "Haus Abraham" Freiburger Allee 19 04416 Markkleeberg	Caritasverband Leipzig e.V.	14	41	0	55	0	1	15	55	0	70	93	75	0	79
11.	Kita "Weltentdecker" Am Festanger 4a 04416 Markkleeberg	DRK Leipziger Land e.V.	24	61	0	85	0	0	24	61	0	85	100	100	0	100
12.	Kita "Morgenland" Hohe Str. 26 04416 Markkleeberg	Diakonisches Werk Innere Mission Lpz. e.V.	22	56	0	78	3	6	22	56	0	78	100	100	0	100
13.	Kita "Purzelbaum" Sonnenweg 1 04416 Markkleeberg	DRK Leipziger Land e.V.	42	77	0	119	3	3	49	77	0	126	86	100	0	94
14.	Kita "Alleskönner" Hauptstr. 284 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz	VS KV LL/ MTL e.V.	35	81	0	116	5	8	43	83	0	126	81	98	0	92
15.	Hort Mitte "Wirbelwind" Schulstr. 2 04416 Markkleeberg	Stadt Markkleeberg	0	0	227	227	0	30	0	0	233	233	0	0	97	97
									Ausnahme seit 10/22							

Markkleeberg - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
16.	Hort West "Markkleeberger Flohkiste" Rathausstr. 75 04416 Markkleeberg	Stadt Markkleeberg	0	0	353	353	0	61	0	0	387	387	0	0	91	91
17.	Hort Ost "Am Markkleeberger See" Rilkestr. 11 04416 Markkleeberg	Stadt Markkleeberg	0	0	184	184	0	16	0	0	213	213	0	0	86	86
18.	Hort Großstädteln Alte Ziegelei 2 04416 Markkleeberg	Stadt Markkleeberg	0	0	210	210	0	10	0	0	224	224	0	0	94	94
19.	KTP Beatrix Händler Energiestr. 5 04416 Markkleeberg	Kindertagespflege	5	0	0	5	0		5	0	0	5	100	0	0	100
20.	KTP Birgit Ernst Wiesenstr. 18 04416 Markkleeberg	Kindertagespflege	5	0	0	5	0		5	0	0	5	100	0	0	100
21.	KTP Stefanie Uitz Spinnereistr.30 04416 Markkleeberg	Kindertagespflege	5	0	0	5	0		5	0	0	5	100	0	0	100
22.	KTP Kerstin Lichtenberger Wiesenstr. 16 04416 Markkleeberg	Kindertagespflege	2	0	0	2	0		5	0	0	5	40	0	0	40
23.	KTP Sandra Franz Koburger Str. 91 04416 Markkleeberg	Kindertagespflege	5	0	0	5	0		5	0	0	5	100	0	0	100
gesamt			319	831	974	2.124	27	211	360	912	1.057	2.329	89	91	92	91
Femdkinder innerhalb			6	25	9	40										
Kinder außerhalb			34	88	68	190										
Kinder mit Migrationshintergrund			19	75	117	211										
Geburten 2021			194													
Geburten 2022			155													
Prognose 0-1-Jährige			150													

Markkleeberg - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		373	972	1.086	2.431		
Belegung		319	831	974	2.124	27	211
betriebene Kapazität		360	912	1.057	2.329		
Auslastung %		89	91	92	91		
Inanspruchnahme %		86	85	90	87		
Bedarfsdeckung %		97	94	97	96		

Tabelle 37: Große Kreisstadt Markkleeberg – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Markkleeberger Kitas und Kindertagespflegestellen waren zum Stichtag 01.03.2023 mit mehrheitlich 80-100% Auslastung gut belegt, aber es standen noch ausreichend Reserveplätze zur Verfügung.

Das Wunsch- und Wahlrecht wird von den Markkleeberger Familien intensiv genutzt. Oft können die Kinder bzw. auch Geschwisterkinder von zugezogenen Familien in den bisherigen Kitas verbleiben. Zum Stichtag 01.03.2023 besuchten 190 Kinder eine Kita außerhalb der Stadt Markkleeberg. 40 Fremdkinder aus umliegende Kommunen nutzten das Betreuungsangebot innerhalb der Stadt. In den Markkleeberger Einrichtungen werden über 200 Kinder mit Migrationshintergrund betreut.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

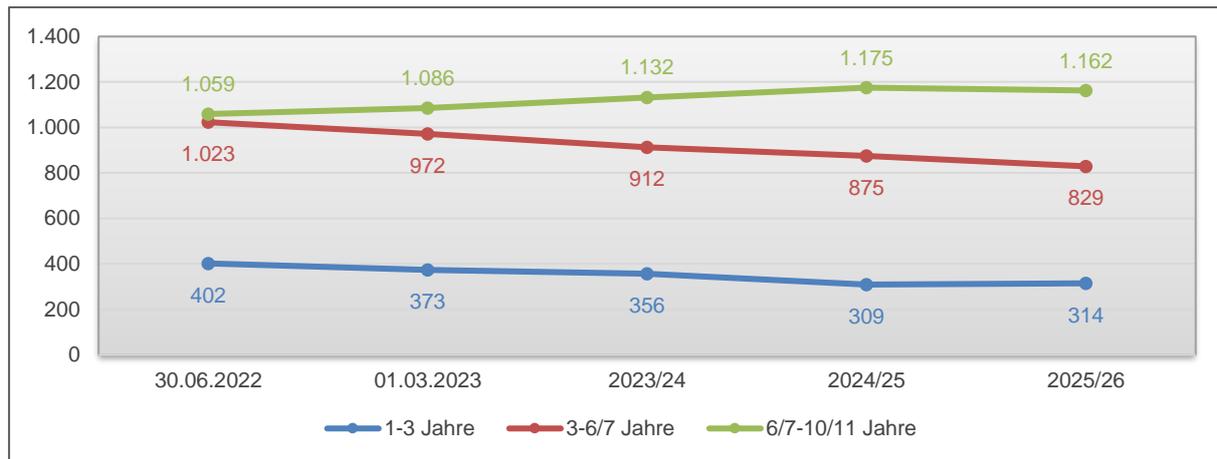


Abbildung 38: Große Kreisstadt Markkleeberg – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Gesamtzahl der in Markkleeberg wohnhaften Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende des Grundschulalters wird im Planungszeitraum als rückläufig prognostiziert. Sie nimmt von etwa 2.430 Kindern zum Stichtag 01.03.23 auf 2.300 Kinder im 3. Planjahr 2025/26 ab.

Im Krippenbereich gibt es voraussichtlich einen konstanten Rückgang um bis zu 60 Kinder. Ebenso wird im Kindergartenbereich die Anzahl der wohnhaften 3-6/7-Jährigen voraussichtlich um 140 Kinder sinken.

Im Hortbereich zeigt sich weiterhin eine gegensätzliche Entwicklung. Die Anzahl der Grundschul Kinder ist steigend. Insbesondere bis zum 2. Planjahr 2024/25 wird ein Zuwachs von etwa 90 Kindern erwartet. Erst danach wird es wieder etwas Entspannung bzgl. der Auslastung der Horteinrichtungen geben.

Die Wohngebiete im Wohn-Quartier Großstädteln und Bahnstraße entwickeln sich nicht wie gedacht. 2023 wird es dort voraussichtlich keine Zuzüge von Familien mit Kindern geben. Aktuell wird eine Stagnation der Bautätigkeit und damit verbunden ein erheblicher Rückgang der Anzahl der wohnhaften Kinder beobachtet. Ob sich diese Entwicklung fortsetzen wird, lässt sich gegenwärtig schwer vorhersagen.

Die Anzahl der Grundschul Kinder und der damit bestehende Bedarf an Hortplätzen muss gut im Blick behalten werden.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Markkleeberg - Plan Stadt	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
						geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
Nr. Kita/ KTP																				
1. Ev. Kita "Arche Noah" Goethestraße 02	12	46	0	58	0	10	46	0	56	0	10	46	0	56	0	10	46	0	56	0
2. Kita "Am Wasserturm" A.-Bebel-Straße 50 e	60	105	0	165	4	51	100	0	151	4	51	100	0	151	4	51	100	0	151	4
3. Kita "Villa Kunterbunt" Schmiedestraße 13	24	67	0	91	3	20	64	0	84	3	20	64	0	84	3	20	64	0	84	3
4. Kita "Storchennest" Städtelner Str. 135	14	46	0	60	0	12	44	0	56	0	12	44	0	56	0	36	96	0	132	3
5. Kita "Zur Sonne" R.-Havemann-Str. 12	22	76	0	98	0	21	72	0	93	0	21	72	0	93	0	21	72	0	93	0

Nr.	Kita/ KTP	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
		geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität									
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
6.	Kita "Martin Luther Kindergarten" Pfarrgasse 27	6	74	0	80	7	6	59	0	65	5	6	59	0	65	7	6	59	0	65	7
7.	Kita "Kinderland" OT Wachau Bauernhofstraße 5	27	50	0	77	3	23	47	0	70	3	23	47	0	70	3	23	47	0	70	3
8.	Kita "Gerne Groß" Schulstraße 4	16	72	0	88	6	14	59	0	73	4	14	59	0	73	4	14	59	0	73	4
9.	Kita "Kleeblatt" Spindelweg 2	9	52	0	61	4	9	42	0	51	3	9	42	0	51	3	9	42	0	51	3
10.	Kita "Haus Abraham" Freiburger Allee 19	15	55	0	70	0	13	52	0	65	0	13	52	0	65	0	13	52	0	65	0
11.	Kita "Weltentdecker" Am Festanger 4a	24	70	0	94	3	20	67	0	87	1	20	67	0	87	1	20	67	0	87	1
12.	Kita "Morgenland" Hohe Straße 26	25	55	0	80	3	21	52	0	73	4	21	52	0	73	4	21	52	0	73	4
13.	Kita "Purzelbaum" Sonnenweg 1	80	50	0	130	4	55	62	0	117	1	55	62	0	117	1	55	62	0	117	1
14.	Kita "Alleskönner" Hauptstraße 248	43	89	0	132	6	37	85	0	122	6	37	85	0	122	6	37	85	0	122	6
15.	Hort Mitte "Wirbelwind" Schulstraße 2	0	0	233	233	0	0	0	260	260	0	0	0	260	260	0	0	0	260	260	0
		Ausnahme BE 10/22 bis 08/23					Kap erw. Doppelnutzung ab 08/23														
16.	Hort West "Flohkiste" Rathausstraße 75	0	0	387	387	0	0	0	387	387	0	0	0	387	387	0	0	0	387	387	0
17.	Hort Ost "Am Markkleeberger See" Rilkestraße 11	0	0	213	213	3	0	0	213	213	0	0	0	213	213	0	0	0	213	213	0
18.	Hort Großstädteln Alte Ziegelei 2	0	0	224	224	6	0	0	224	224	0	0	0	224	224	0	0	0	224	224	0
19.	Kindertagespflege Beatrix Händler	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0
20.	Kindertagespflege Birgit Ernst	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0
21.	Kindertagespflege Stefanie Uitz	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0
22.	Kindertagespflege Kerstin Lichtenberger	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0
23.	Kindertagespflege Sandra Franz	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0
gesamt		402	907	1.057	2.366	52	337	851	1.084	2.272	34	337	851	1.084	2.272	36	361	903	1.084	2.348	39

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	356	912	1.132	2.400		309	875	1.175	2.359		314	829	1.162	2.305	
Kapazität der Einrichtung	337	851	1.084	2.272	34	337	851	1.084	2.272	36	361	903	1.084	2.348	39
Bedarfsdeckung %	95	93	96	95		109	97	92	96		115	109	93	102	
Fremdkinder innerhalb	15	35	9	59		20	45	9	74		20	55	9	84	
Kinder außerhalb	30	95	50	175		30	55	50	135		30	50	50	130	
Fehlbedarfe									40	40				40	40
Kapazität der Einrichtung	337	851	1.084	2.272	34	337	851	1.124	2.312	36	361	903	1.124	2.388	39
Bedarfsdeckung %	95	93	96	95		109	97	96	98		115	109	97	104	

Tabelle 38: Große Kreisstadt Markkleeberg – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

In der **Großen Kreisstadt Markkleeberg** sind die zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze im Planungszeitraum **nicht ausreichend**.

Im **2. Planjahr 2024/25** fordert das Jugendamt **40 Hortplätze**.

Im **3. Planjahr 2025/26** fordert das Jugendamt **40 Hortplätze**.

Handlungsstrategien:

In Anbetracht der rückläufigen Entwicklung der wohnhaften Krippen- und Kindergartenkinder im Planungszeitraum, hat die Stadt Markkleeberg in enger Absprache mit den freien Trägern die betriebenen Kapazitäten in fast allen Kitas moderat abgesenkt.

Im Hortbereich dagegen werden spätestens ab dem 2. Planjahr 2024/25, aufgrund von fehlenden Raumkapazitäten und Personalressourcen, Engpässe in den Horteinrichtungen an drei Schulstandorten erwartet.

Für den **Hort Mitte „Wirbelwind“** war die Betriebserlaubnis vom LJA als befristete Ausnahme für das SJ 2022/23 mit 233 Plätzen genehmigt, weil der Grundschulbetrieb danach wieder zweizügig geführt werden sollte. Dann hat die LaSuB für das SJ 2023/24 festgelegt, dass die Klassenstufen 1-3 der Grundschule Markkleeberg Mitte auch weiterhin dreizügig geführt werden. Demzufolge steigt der Bedarf an Hortplätzen vor Ort noch weiter an. Die Kapazität muss bereits ab 08/23 bis auf 260 Plätze erhöht werden, um für die Familien ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot vorhalten zu können. Die Räume der kleinen Grundschule reichen schon länger nicht aus und es wurden bereits Räume im Hortgebäude in Doppelnutzung umfunktioniert. Das aktualisierte Raumnutzungskonzept sieht perspektivisch eine Doppelnutzung von mehreren Funktionsräumen in beiden Gebäuden (GS und Hort) vor. Die Einrichtungen befinden sich am Schulstandort direkt gegenüber und sind durch den gesicherten Schulhof verbunden. Die mit Auflagen versehene Genehmigung des LJA liegt seit 08/23 vor.

Der **Hort West „Flohkiste“** ist mit aktuell 387 Plätzen die größte Horteinrichtung der Stadt Markkleeberg. Die Bedingungen vor Ort sind jedoch nach langjähriger Doppelnutzung stark verbesserungswürdig mit Blick auf die Anzahl der betreuten Kinder. Insbesondere die Sanitär- und Garderobengebiete sind dringend sanierungsbedürftig. Am Schul- und Hortstandort bedarf es perspektivisch einer Kapazitätserweiterung. Für die GS West wird ab dem SJ 2025/26 mit einer Schülerzahl von 420 gerechnet. Das würde für den Hort etwa 30 fehlende Plätze bedeuten. Von der Stadt sind ein mittelfristiges Sanierungskonzept und geeignete Maßnahmen zur Kapazitätserweiterung (ggf. Anbau o.ä.) gefragt.

Der **Hort „Großstädteln“** hat aktuell eine Kapazität von 224 Plätzen, die bisher immer gut ausreichend war. Jetzt wird für die GS Großstädteln ab dem SJ 2024/25 mit einem Anstieg der Schülerzahl auf rund 250 gerechnet. Dies würde für den dortigen Hort knapp 30 fehlende Plätze bedeuten. Auch hier bedarf es einer relativ kurzfristigen Lösungsstrategie durch die Kommune.

Bemerkungen

Auf dem Gelände der **Kita „Storchennest“** wird mit der Inbetriebnahme des geplanten Ersatzneubaus im 3. Planjahr 2025/26 gerechnet.

In der **Kita „Gerne Groß“** steht in den kommenden Jahren im Rahmen einer LMBV-Maßnahme die Sanierung des Kellergeschosses an, um den Gefahren des Grundwasseranstiegs entgegenzuwirken. Im Zuge der Vorbereitung der Maßnahme will die Stadt klären, welche Auswirkungen diese auf die zukünftige Gesamtkapazität der Kita haben wird.

Für die **Kita „Martin Luther Kindergarten“** plant der Träger langfristig einen Ersatzneubau im WohnQuartier Großstädteln. Mit einer Inbetriebnahme ist nicht vor 2026/27 zu rechnen.

Die Auenkirchgemeinde hat die Trägerschaft der **Ev. Kita „Arche Noah“** zum 31.12.23 gekündigt. Eine entsprechende Ausschreibung wurde durch die Stadt veranlasst. Ab 01.01.2024 wird das Diakonische Werk Innere Mission Leipzig die Trägerschaft der Kita „Arche Noah“ übernehmen.

Die **Kita „Gaschwitzer Zwergenstube“** ist seit 01.01.23 geschlossen. Aufgrund der zuletzt geringen Belegung und notwendigen Renovierungs- und Sanierungsarbeiten im Gebäude gingen die Kinder bereits zwischenzeitlich in die Kita „Alleskönner“ in gleicher Trägerschaft und werden nunmehr auch dort verbleiben.

In der **Kita „Kleeblatt“** muss die Anzahl der Integrationsplätze reduziert werden, da das erforderliche und qualifizierte Personal nicht zur Verfügung steht.

6.4.4 Einzugsbereich 19 – Stadt Markranstädt

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Markranstädt - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Ev. Kita "Marienheim-Storchennest" Marienstraße 5-7 04420 Markranstädt	Ev.-Luth. KG Markranstädter Land	21	78	0	99	0	0	21	78	0	99	100	100	0	100
2.	Kita "Waldknuffel" Am Hoßgraben 7 04420 Markranstädt	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	58	144	0	202	6	12	58	150	0	208	100	96	0	97
3.	Kita "Weißbachzwerge" Weißbachweg 1 04420 Markranstädt	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	0	67	0	67	0	7	0	67	0	67	0	100	0	100
4.	Kita "Spatzennest" Dorfstr. 1a 04420 Markranstädt OT Rätzsch	DRK KV Leipziger Land e.V.	11	28	0	39	0	0	11	28	0	39	100	100	0	100
5.	Kita "Forscherinsel" Am alten Bahnhof 21a 04420 Markranstädt OT Seebenisch	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	25	58	0	83	2	8	25	60	0	85	100	97	0	98
6.	Kita "Spatzenhaus" Sportienweg 5-7 04420 Markranstädt OT Großlehna/Altra.	VS KV LL/ MTL e.V.	47	109	0	156	4	7	47	113	0	160	100	96	0	98
7.	Hort "Baumhaus" Neue Straße 29/31 04420 Markranstädt	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	0	0	360	360	0	29	0	0	360	360	0	0	100	100
8.	Hort "Weltentdecker" E.-Thälmann-Str. 8 04420 Markranstädt OT Kulkwitz/Garnitz	AWO Kita und ambulante Dienste gGmbH	0	0	155	155	0	10	0	0	155	155	0	0	100	100
9.	Hort "Nils Holgerson" Schwedenstr. 1a 04420 Markranstädt OT Großlehna	VS KV LL/ MTL e.V.	0	0	140	140	0	0	0	0	150	150	0	0	93	93
10.	Kita "Am Stadtbad" Am Stadtbad 35 04420 Markranstädt	DRK KV Leipziger Land e.V.	23	53	0	76	3	3	23	56	0	79	100	95	0	96
11.	KTP Doreen Kaudelka Südstr. 22 04420 Markranstädt	Kindertagespflege	5	0	0	5	0	0	5	0	0	5	100	0	0	100
12.	KTP Kathrin Friedrich Am Grünen Zweig 4 04420 Markranstädt	Kindertagespflege	4	0	0	4	0	0	4	0	0	4	100	0	0	100
13.	KTP Steffi Krabbes Göhrenzer Str.14 04420 Markranstädt	Kindertagespflege	5	0	0	5	0	0	5	0	0	5	100	0	0	100
14.	KTP Julia Chemyavskaya Südstr. 14 04420 Markranstädt	Kindertagespflege	5	0	0	5	0	0	5	0	0	5	0	0	0	100
			Schließung ab 01/24 geplant													
gesamt			204	537	655	1.396	15	76	204	552	665	1.421	100	97	98	98
Fremdkinder innerhalb			3	13	7	23										
Kinder außerhalb			38	88	49	175										
Kinder mit Migrationshintergrund			8	29	39	76										
Warteliste			15	15	0	30										
Geburten 2021			126													
Geburten 2022			98													
Prognose 0-1-Jährige			120													

Markranstädt - Bestand 01.03.2023	Zusammenfassung					
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder	252	640	686	1.578		
Belegung	204	537	655	1.396	15	76
betriebene Kapazität	204	552	665	1.421		
Auslastung %	100	97	98	98		
Inanspruchnahme %	81	84	95	88		
Bedarfsdeckung %	81	86	97	90		

Tabelle 39: Stadt Markranstädt – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Kitas und Kindertagespflegestellen der Stadt Markranstädt waren mit mehrheitlich 100% Auslastung maximal belegt. Es gibt keine Reserveplätze.

In der Stadt Markranstädt besteht weiterhin eine Warteliste auf einen Betreuungsplatz. Zum Stichtag 01.03.2023 konnte 30 Kindern (15 KK/15 KG) zum gewünschten Termin bzw. in der Wunscheinrichtung kein Betreuungsplatz zur Verfügung gestellt werden. In enger Absprache zwischen der Stadt und den betroffenen Eltern wurde die in Aussicht gestellte Wartezeit i.d.R. als noch angemessen akzeptiert.

Im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechtes besuchten zum Stichtag 01.03.2023 insgesamt 175 Kinder eine Kindertageseinrichtung außerhalb von Markranstädt. Oft können die Kinder bzw. auch Geschwisterkinder von zugezogenen Familien weiterhin in ihren bisherigen Kitas verbleiben. In den Einrichtungen der Stadt werden knapp 80 Kinder mit Migrationshintergrund betreut.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

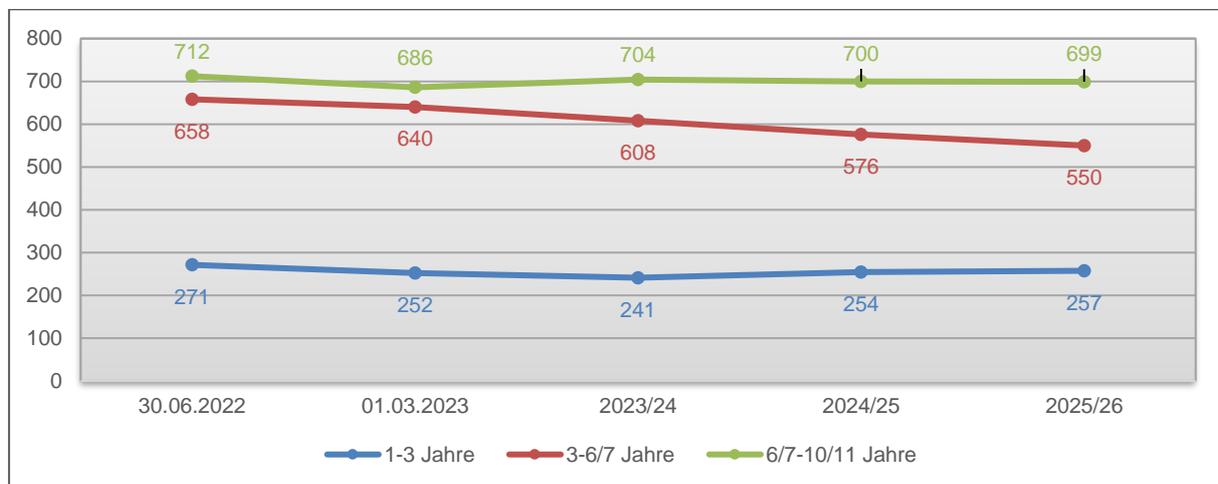


Abbildung 39: Stadt Markranstädt – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Zum Stichtag 01.03.2023 wurden insgesamt 1.578 wohnhafte Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Grundschulalter gezählt. In den kommenden drei Planjahren wird die Gesamtzahl nochmals leicht sinken.

Im Krippenbereich wird nach dem 1. Planjahr 2023/24 wieder ein leichter Anstieg auf knapp 260 Kinder prognostiziert. Die Anzahl der wohnhaften Kindergartenkinder im Alter von 3-6/7 Jahren nimmt in den nächsten drei Planjahren voraussichtlich um knapp 60 Kinder ab.

Im Hortbereich bleiben die Zahlen konstant hoch bei etwa 700 Kindern.

Zuzüge von Familien mit Kindern müssen dringend im Blick behalten werden, insbesondere bzgl. eines größeren Baugebietes im OT Großlehna ab 2025.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Nr.	Markranstädt - Plan 2023-2026 Kita/ KTP	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026						
		geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität											
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration		
1.	Ev. Kita "Marienheim-Storchennest" Marienstraße 5-7	23	77	0	100	0	23	77	0	100	0	23	77	0	100	0	23	77	0	100	0		
2.	Kita "Waldknuffel" Hoßgraben 7	76	132	0	208	6	76	126	0	202	6	76	126	0	202	6	76	126	0	202	6		
3.	Kita "Weißbachzwerge" Weißbachweg 1	0	69	0	69	0	30	65	0	95	3	30	65	0	95	3	30	65	0	95	3		
							Kap.erweiterung ab 07/24																
4.	Kita "Spatzennest" OT Räpitz Dorfstraße 1a	13	26	0	39	0	13	26	0	39	0	13	26	0	39	0	13	26	0	39	0		
5.	Kita "Forscherinsel" OT Seebenisch Am Alten Bahnhof 21a	25	60	0	85	2	25	58	0	83	2	25	58	0	83	2	25	58	0	83	2		
6.	Kita "Spatzenhaus" OT Altranstädt Sportlerweg 5/7	50	110	0	160	5	48	107	0	155	5	48	107	0	155	5	48	107	0	155	5		
7.	Hort "Baumhaus" Neue Straße 29/31	0	0	450	450	0	0	0	450	450	0	0	0	450	450	0	0	0	450	450	0		
		Kapazität 08/22 bis 08/23					Kapazität ab 07/23 entfristet																
8.	Hort "Weltentdecker" OT Gärnitz E.-Thälmann-Str.8	0	0	167	167	0	0	0	167	167	0	0	0	167	167	0	0	0	167	167	0		
9.	Hort "Nils Holgerson" OT Großlehna Schwedenstraße 1a	0	0	150	150	0	0	0	150	150	0	0	0	180	180	0	0	0	180	180	0		
		Kapazität 08/22 bis 08/23					Kapazität 08/23 bis 12/23					Kap.erweiterung ab 01/24											
10.	Kita "Am Stadtbad" Am Stadtbad 35	28	54	0	82	3	28	51	0	79	3	28	51	0	79	3	28	51	0	79	3		
11.	Neubau am Kulkwitzer See An der Renne																40	80	0	120	10		
																	Neubau ab 01/26						
12.	Kindertagespflege Doreen Kaudelka	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0		
13.	Kindertagespflege Kathrin Friedrich	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0		
		Kap.erweiterung ab 06/23																					
14.	Kindertagespflege Steffi Krabbes	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0		
	gesamt	230	528	767	1.525	16	258	510	767	1.535	19	258	510	797	1.565	19	298	590	797	1.685	29		

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	241	608	704	1.553	19	254	576	700	1.530	19	257	550	699	1.506	19
Kapazität	258	510	767	1.535	19	258	510	797	1.565	19	298	590	797	1.685	29
Bedarfsdeckung %	107	84	109	99		102	89	114	102		116	107	114	112	
Fremdkinder innerhalb	3	10	7	20		3	10	7	20		3	10	7	20	
Kinder außerhalb	20	50	30	100		10	40	20	70		10	20	20	50	
Fehlbedarfe	60			60			60		60						
Kapazität	258	570	767	1.595	19	258	570	797	1.625	19	298	590	797	1.685	29
Bedarfsdeckung %	107	94	109	103		102	99	114	106		116	107	114	112	

Tabelle 40: Stadt Markranstädt – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussagen

Die Betreuungsangebote in der **Stadt Markranstädt** sind kurzfristig **nicht ausreichend**.

Im **1. Planjahr 2023/24** fordert das Jugendamt **60 Kindergartenplätze**.

Im **2. Planjahr 2024/25** fordert das Jugendamt **60 Kindergartenplätze**.

Handlungsstrategien

Mit der Fertigstellung des mehrjährigen Umbaus und der Erweiterung der **Kita „Weißbachzwerge“** wird ab Sommer 2024 gerechnet. Damit kann die Stadt Markranstädt den Betreuungsbedarf an Krippenplätzen zum Ende des 1. Planjahr 2023/24 endlich wieder decken. Durch die Kapazitätserweiterung um 30 Krippenplätze stehen in der Einrichtung dann insgesamt 98 Plätze (30 KK/ 65 KG/ 3 I-Plätze) zur Verfügung. Der erste Bauabschnitt wird aktuell fertiggestellt. Danach ziehen die Kinder in die neuen Räumlichkeiten um und der zweite, abschließende Bauabschnitt kann beginnen.

Die Stadt Markranstädt plant einen **Neubau** mit 120 Plätzen (40 KK/ 80KG/ bis zu 10 I-Plätze) am Standort **Kulkwitzer See**. Die Trägerschaft der neuen Kita wird der Frühe Hilfen e.V. Leipzig übernehmen. Mit der Fertigstellung und Inbetriebnahme wird erst im Januar 2026, d.h. im 3. Planjahr 2025/26 gerechnet.

Erst mit der Erweiterung der Kita „Weißbachzwerge“ und dem Neubau der „Kita am Kulkwitzer See“ wird der Bedarf an Betreuungsplätzen in Markranstädt laut derzeitiger Bevölkerungsprognose gedeckt sein.

Die Stadt setzt bei der Bereitstellung von Betreuungsplätzen bereits seit längerer Zeit auf die Vermittlung an Umlandkommunen sowie auf die Möglichkeit der Verschiebung von ursprünglich gewünschten Betreuungsanfängen, vorausgesetzt die Erziehungsberechtigten sind damit einverstanden. Unter anderem kooperiert Markranstädt mit Kindertagespflegestellen und Kitas in unmittelbar angrenzenden Ortsteilen der Stadt Leipzig, Pegau, Schkeuditz, Lützen und Leuna. Beispielsweise werden bis zu 5 Plätze einer Kindertagespflegestelle im OT Miltitz regelmäßig mit Kindern aus Markranstädt belegt.

Aktuell und in den nächsten zwei Planjahren fehlen der Stadt andere kurzfristige Lösungen für ausreichend Betreuungsplätze im Kindergartenbereich. Auch wenn es durch gute Kooperationen in Einzelfällen immer wieder gelungen ist, berufstätigen oder in Ausbildung befindlichen Eltern einen Platz zu vermitteln, gibt es weiterhin längere Wartezeiten.

Nach Beendigung der Baumaßnahmen an der Grundschule Markranstädt wurden ab 08/22 drei zusätzliche Räume im 2.OG geschaffen. Durch die neu gewonnene Raumfläche konnte auch die Kapazität im **Hort „Baumhaus“** von den bisherigen 378 Hortplätzen um 72 erhöht werden. In der neuen BE vom LJA ab dem SJ 2022/23 wurden 450 Plätze genehmigt.

Im **Hort „Nils Holgersson“** im OT Großlehna erfolgte von 08/22 bis 08/23 eine befristete Erhöhung der Kapazität durch Doppelnutzung auf 150 Plätze. Steigende Schülerzahlen bedingten jedoch auch, dass der Hort am Standort immer mehr eigene Räume abgeben bzw. mit der Schule teilen musste. Die Betriebserlaubnis mit der Kapazität von 150 Hortplätzen wurde vom LJA unter Auflagen bedarfsgerecht zu Beginn des neuen SJ 2023/24 verlängert bis 12/23.

An der Grundschule „Nils Holgersson“ finden aktuell noch Baumaßnahmen für einen Anbau mit zwei zusätzlichen Klassenzimmern, Büro und Sanitärbereich statt. Diese zusätzlichen Kapazitäten sollen Grundschule und Hort spätestens ab dem 2. Planjahr 2024/25 zur Verfügung stehen. Danach ist eine erneute Erweiterung der Hortkapazität auf bis zu 180 Plätze geplant.

Für mehr Flexibilität trifft der Stadtrat in Markranstädt die jährliche Entscheidung über den Zuschnitt der Schulbezirke für die drei Grundschulen.

Bemerkungen

Seit 04/22 wurde die Kitaplatzvergabe in Markranstädt, durch die Einführung der Anmelde- und Verwaltungssoftware Kivan, digitalisiert. Auf der Online Plattform können sich Eltern über die verschiedenen Angebote der Markranstädter Kitas und KTP informieren und sich für einen Betreuungsplatz registrieren lassen. Die Erziehungsberechtigten können für ihr Kind bis zu drei Wunschkitas angeben. Nach Eingang der Bedarfsmeldung im Programm wird das Kind auf einer zentralen Warteliste geführt.

In der **Kindertagespflegestelle** von Kathrin Friedrich wurde nach Fertigstellung eines Anbaus mit einem weiteren Raum für die KTP die Kapazität ab 06/23 von 3 auf 5 Plätze erweitert.

Frau Julia Chernayavskaya wird ihre Tätigkeit als **Kindertagespflegeperson** in Markranstädt zum 31.12.23 beenden.

6.4.5 Einzugsbereich 20 – Stadt Pegau und Gemeinde Elstertrebnitz

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Pegau - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Sonnenschein" E.-Reinsdorf-Straße 5 04523 Pegau	VS KV Borna e.V.	18	57	0	75	0	7	30	60	0	90	60	95	0	83
2.	Hort An der Schule 9 04523 Pegau	VS KV Borna e.V.	0	0	170	170	0	4	0	0	186	186	0	0	91	91
3.	Kita "Zwergenstübchen" Hauptstraße 25 04523 Pegau OT Wiederau	VS KV Borna e.V.	11	29	0	40	2	0	15	31	0	46	73	94	0	87
4.	Kita "Grünes Tal" Im Grünen Tal 3 04523 Pegau	Diakonie KV LL e.V.	11	34	0	45	1	1	14	35	0	49	79	97	0	92
5.	Kita "Haus Sonnenschein" Schulstraße 12 04460 Pegau OT Kitzen	VS KV LL/MTL e.V.	22	63	24	109	0	0	22	63	31	116	100	100	77	94
6.	Neubau Kita "Regenbogen" Vorwerk 7 04523 Pegau	Diakonie KV LL e.V.	30	40	0	70	0	1	30	50	0	80	100	80	0	88
7.	Hort "Regenbogen" an der GS Ernst-Reinsdorf-Straße 3 0423 Pegau	Diakonie KV LL e.V.	0	0	43	43	0	0	0	0	45	45	0	0	96	96
gesamt			92	223	237	552	3	13	111	239	262	612	83	93	90	90
Fremdkinder innerhalb			4	17	46	67	3									
Kinder außerhalb			9	40	24	73										
Kinder mit Migrationshintergrund			3	6	4	13										
Geburten 2012			61													
Geburten 2022			46													
Prognose 0-1-Jährige			48													

Pegau - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		123	261	286	670		
Belegung		92	223	237	552	3	13
betriebene Kapazität		111	239	262	612		
Auslastung %		83	93	90	90		
Inanspruchnahme %		75	85	83	82		
Bedarfsdeckung %		90	92	92	91		

Tabelle 41: Stadt Pegau – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Elstertrebnitz - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Knirpsenland"	Gemeinde Elstertrebnitz	25	57	0	82	0	4	30	58	0	88	83	98	0	93
	D 74															
	04523 Elstertrebnitz															
gesamt			25	57	0	82	0	4	30	58	0	88	83	98	0	93
Fremdkinder innerhalb			5	22	0	27										
Kinder außerhalb			1	6	41	48										
Kinder mit Migrationshintergrund			0	4	0	4										
Geburten 2012			10													
Geburten 2022			0													
Prognose 0-1-Jährige			3													

Elstertrebnitz - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
	wohnhafte Kinder	17	48	49	114		
	Belegung	25	57	0	82	0	4
	betriebene Kapazität	30	58	0	88		
	Auslastung %	83	98	0	93		
	Inanspruchnahme %	147	119	0	72		
	Bedarfsdeckung %	176	121	0	77		

Tabelle 42: Gemeinde Elstertrebnitz – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Pegau und Elstertrebnitz - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
gesamt			117	280	237	634	3	0	141	297	262	700	83	94	90	91
Pegau und Elstertrebnitz - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung														
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration									
	wohnhafte Kinder	140	309	335	784											
	Belegung	117	280	237	634	3	17									
	betriebene Kapazität	141	297	262	700											
	Auslastung %	83	94	90	91											
	Inanspruchnahme %	84	91	71	81											
	Bedarfsdeckung %	101	96	78	89											

Tabelle 43: Zusammenfassung Stadt Pegau und Gemeinde Elstertrebnitz – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Stadt Pegau und die Gemeinde Elstertrebnitz bilden eine Verwaltungsgemeinschaft.

In der Gemeinde Elstertrebnitz gibt es keine Grundschule mehr. Die wohnhaften Grundschüler aus Elstertrebnitz besuchen in der Regel die Grundschule und den Hort in Pegau. Im Gebäude der Grundschule Pegau wurde ein Interim mit 50 Plätzen für Hortkinder eingerichtet. Die Trägerschaft hat der Kreisverband der Volkssolidarität Borna e.V. übernommen. Die Betriebserlaubnis ist weiterhin befristet.

In Pegau und Elstertrebnitz wird von den Eltern bei der Wahl einer Kindertagesstätte gemäß § 4 SächsKitaG (Wunsch- und Wahlrecht) rege Gebrauch gemacht. Insgesamt 73 wohnhafte Pegauer Kinder und 48 wohnhafte Elstertrebnitzer Kinder besuchen eine Kita außerhalb ihrer Wohnortgemeinde.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

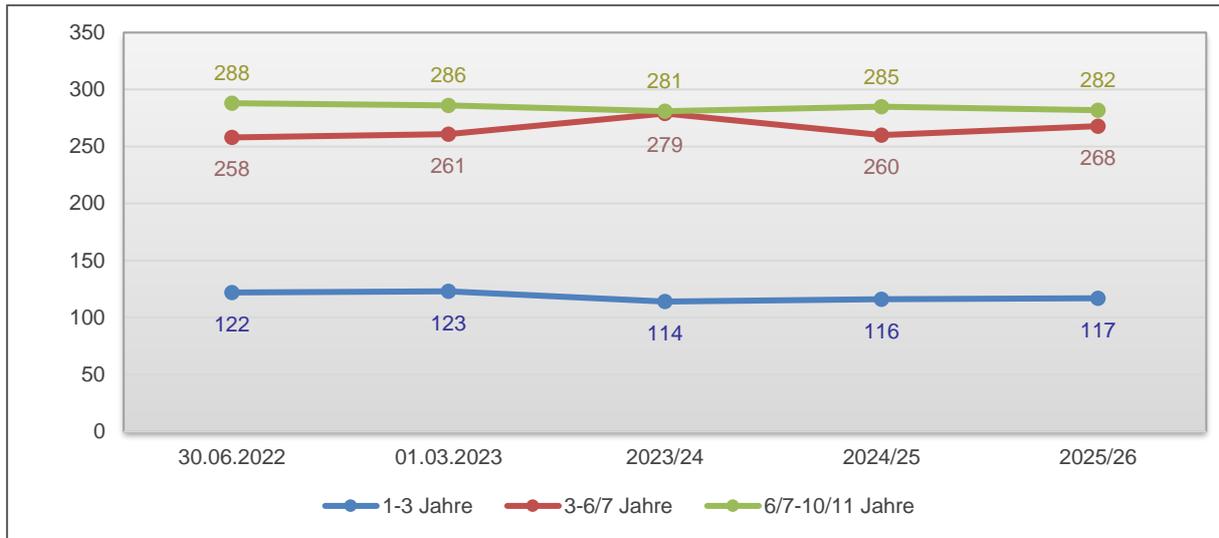


Abbildung 40: Stadt Pegau – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Zum Stichtag 01.03.2023 wohnten in den Ortsteilen und dem Stadtkern von Pegau insgesamt 670 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende des Grundschulalters. Mit der weiteren Bebauung von privaten Grundstücken und den damit verbundenen Zuzug von jungen Familien wird die Anzahl der wohnhaften Kinder leicht steigen bzw. stabil bleiben. Der nicht unwesentliche Rückgang der Geburten kann somit ausgeglichen werden.

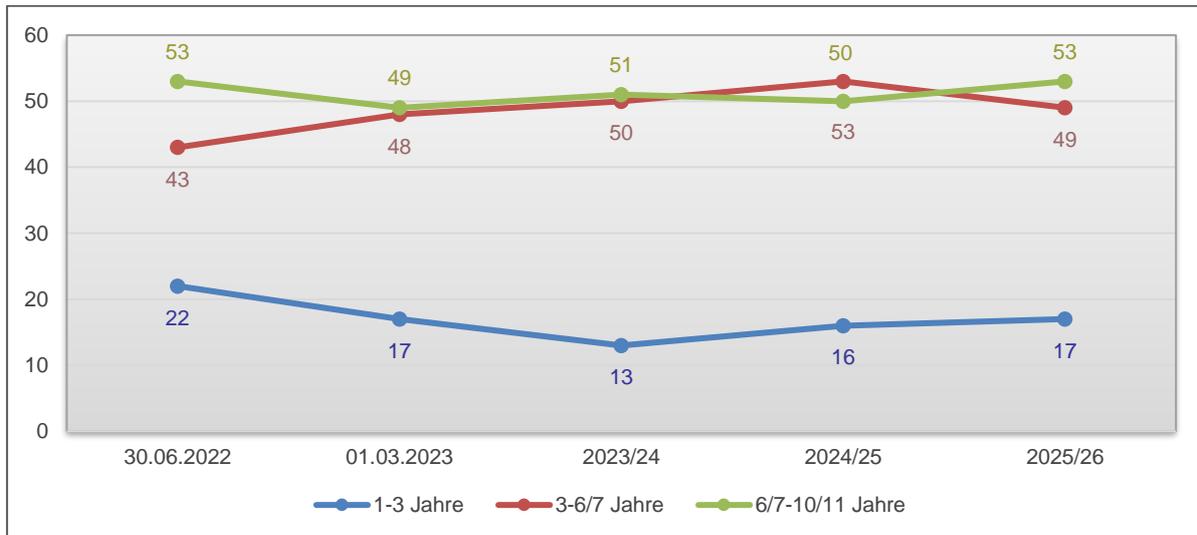


Abbildung 41: Gemeinde Elstertrebnitz - Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Anzahl der wohnhaften Kinder in der Gemeinde Elstertrebnitz bleibt in den folgenden Planjahren ebenfalls stabil. Zum Stichtag 01.03.2023 wohnten in der Gemeinde insgesamt 114 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende des Grundschulalters. In Elstertrebnitz beginnt die Bebauung von Grundstücken mit Eigenheimen am Standort „Marktsteig“ bzw. wird fortgeführt. Der prognostische Zuzug der zu erwarten ist, kann auch in Elstertrebnitz den Rückgang der jährlichen Geburten zum Teil ausgleichen.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Pegau - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026					
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität					
							1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	
1.	Kita "Sonnenschein"	30	63	0	93	3	30	60	0	90	3	30	60	0	90	3	36	79	0	115	3	
	E.-Reinsdorf-Str. 05	Erweiterung geplant																				
2.	Hort	0	0	168	168	0	0	0	205	205	0	0	0	205	205	0	0	0	205	205	0	
	An der Schule 9	neue BE beantragt																				
3.	Kita "Zwergenstübchen" OT Wiederau	15	31	0	46	3	14	28	0	42	2	14	28	0	42	2	14	28	0	42	2	
	Hauptstraße 25																					
4.	Kita "Grünes Tal"	14	35	0	49	0	14	35	0	49	0	14	35	0	49	0	14	35	0	49	0	
	Im Grünen Tal 3																					
5.	Kita "Haus Sonnenschein" OT Kitzen	33	40	43	116	3	23	60	28	111	2	22	60	30	112	3	22	60	30	112	3	
	Schulstraße 12																					
6.	Kita "Regenbogen"	30	60	0	90	3	30	58	0	88	2	30	58	0	88	2	30	58	0	88	2	
	Vorwerk 7																					
7.	Hort "Regenbogen" an GS	0	0	45	45	0	0	0	50	50	3	0	0	50	50	3	0	0	50	50	3	
	Ernst-Reinsdorf-Straße 3	Interim befristete BE					Trägerwechsel an Voso															
gesamt		122	229	256	607	12	111	241	283	635	12	110	241	285	636	13	116	260	285	661	13	

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	114	279	281	674		116	260	285	661		117	268	282	667	
Kapazität der Einrichtung	111	241	283	635	12	110	241	285	636	13	116	260	285	661	13
Bedarfsdeckung %	97	86	101	94		95	93	100	96		99	97	101	99	
Fremdkinder innerhalb	2	14	44	60	3	0	12	43	55	2	0	5	41	46	2
Kinder außerhalb	6	36	22	64		4	31	19	54		1	27	17	45	

Tabelle 44: Stadt Pegau- Bedarfsplanung 2023 – 2026

Elstertrebnitz - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
							1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Knirpsenland"	30	58	0	88	0	30	58	0	88	0	30	58	0	88	0	30	58	0	88	0
	D 74																				
gesamt		30	58	0	88	0	30	58	0	88	0	30	58	0	88	0	30	58	0	88	0

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	13	50	51	114		16	53	50	119		17	49	53	119	
Kapazität der Einrichtung	30	58	0	88	0	30	58	0	88	0	30	58	0	88	0
Bedarfsdeckung %	231	116	0	77		188	109	0	74		176	118	0	74	
Fremdkinder innerhalb	4	18	0	22		0	12	0	12		0	5	0	5	
Kinder außerhalb	0	3	40	43		0	1	39	40		0	1	39	40	

Tabelle 45: Gemeinde Elstertrebnitz – Bedarfsplanung 2023 – 2026

Pegau und Elstertrebnitz - Plan 2023-2026	Kapazität BE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
						geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
gesamt	152	287	256	695	12	141	299	283	723	12	140	299	285	724	13	146	318	285	749	13
						1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
wohnhafte Kinder						127	329	332	788		132	313	335	780		134	317	335	786	
Kapazität der Einrichtung						141	299	283	723	12	140	299	285	724	13	146	318	285	749	13
Bedarfsdeckung %						111	91	85	92		106	96	85	93		109	100	85	95	
Fehlbedarfe																		40	40	
Kapazität der Einrichtung						141	299	283	723	12	140	299	285	724	13	146	318	325	789	13
Bedarfsdeckung %						111	91	85	92		106	96	85	93		109	100	97	100	

Tabelle 46: Zusammenfassung Stadt Pegau und Gemeinde Elstertrebnitz – Bedarfsplanung 2023 – 2026

Planungsaussage für die Stadt Pegau

Das Betreuungsangebot in den Kindertageseinrichtungen der **Stadt Pegau** ist derzeit **noch ausreichend**. In den folgenden Jahren kommt es wegen größeren Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen zu Engpässen. Im Zuge der bevorstehenden Baumaßnahmen kommt es zu Auslagerungen in ein anderes Objekt.

Die Eltern der Elstertrebnitzer Grundschüler halten weiterhin daran fest, dass die Kinder die die Grundschule Pegau besuchen auch weiterhin den Hort am Standort Pegau belegen. Die Kapazitäten im Hort sind nicht ausreichend. Dazu wurde ein Interim geschaffen, dass eine befristete Betriebserlaubnis vom Landesjugendamt erhalten hat. Die Stadt arbeitet mit Hochdruck daran, in einem bereits käuflich erworbenen Gebäude einen weiteren Hort zu bauen.

Spätestens im 3. Planjahr 2025/26 fordert das Jugendamt zusätzlich **40 Hortplätze**.

Handlungsstrategien in der Stadt Pegau

In den letzten Jahren hat die Diakonie KV LL e.V. einen Hort in Doppelnutzung am Standort Grundschule in Pegau betrieben. Die Betriebserlaubnis war bis zum 30.08.2022 befristet und sollte ursprünglich lediglich als Interim betrieben werden. Das Jugendamt konnte einer Schließung des Hortes nicht zustimmen.

Inzwischen hat der Kreisverband der Volkssolidarität Borna e.V. dieses Interim übernommen und ebenfalls eine befristete Betriebserlaubnis erwirkt. Die Stadt Pegau wird ein an den bisherigen Hort und Grundschule angrenzendes Gebäude umbauen, um dort künftig Hortplätze vorzuhalten. Die Stadt Pegau soll auch künftig ausreichend Hortplätze für Pegau und Elstertrebnitz vorhalten.

Die Stadt Pegau plant umfangreiche Sanierungsmaßnahmen in der **Kita „Sonnenschein“** Ernst-Reinsdorf-Straße 5 in Pegau. Im Zuge dieser Maßnahme kann die Kapazität auf ca. 120 Plätze erweitert werden. Während der Bauphase sollen die Kleinstkinder in anderen bestehenden Kitas betreut werden. Die Kinder in der Altersgruppe der 3 - 6/7-Jährigen sollen in ein Interim ausgelagert werden.

Planungsaussage für die Gemeinde Elstertrebnitz

Die zur Verfügung stehenden Kapazitäten in der Kindertageseinrichtung „Knirpsenland“ in der **Gemeinde Elstertrebnitz** sind **ausreichend**.

In der Gemeinde Elstertrebnitz wird keine Hortbetreuung angeboten. Die Kinder im jüngeren Schulalter besuchen in der Regel die Grundschule in Pegau und belegen an diesem Standort Hortplätze.

Die Aufnahme von Kindern mit Eingliederungshilfe soll bei Bedarf ebenfalls möglich sein.

6.4.6 Einzugsbereich 21 – Stadt Rötha

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Rötha - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Regenbogenland" Thekastraße 5 mit Außenstelle im MGH 04571 Rötha	Stadt Rötha	0	101	0	101	3	8	15	126	0	141	0	80	0	72
			32	0	0	32	0	4	42	0	0	42	76	0	0	76
2.	Kita "Apfelbäumchen" Straße der Jugend 5 A 04571 Rötha	Diakonie KV LL e.V.	20	43	0	63	4	2	24	45	0	69	83	96	0	91
3.	Kita "Kinderhaus Groß und Klein" Otto-Heinig-Straße 37 OT Espenhain 04571 Rötha	Stadt Rötha	16	47	0	63	0	4	20	49	0	69	80	96	0	91
4.	Kita "Oelzschauer Storkenkinder" Schulstraße 8 OT Oelzschau 04571 Rötha	Stadt Rötha	10	21	0	31	0	0	10	21	0	31	100	100	0	100
5.	Kita "Mölbiser Lämmchen" Straße der Republik 15 OT Mölbis 04571 Rötha	Stadt Rötha	7	17	0	24	0	3	7	17	0	24	100	100	0	100
6.	Hort "Schlaue Füchse" August-Bebel-Straße 42 04571 Rötha	Stadt Rötha	0	0	142	142	0	11	0	0	147	147	0	0	97	97
7.	Hort "Raubhöhle" An der Schule 5 a OT Espenhain 04571 Rötha	Stadt Rötha	0	0	75	75	0	1	0	0	76	76	0	0	99	99
8.	KTP Sabine Werner Karl-Braut-Straße 38 04571 Rötha		5	0	0	5	0	0	5	0	0	5	100	0	0	100
gesamt			90	229	217	536	7	33	123	258	223	604	73	89	97	89
Fremdkinder innerhalb			3	11	7	21	3									
Kinder außerhalb			8	23	28	59	2	0								
Kinder mit Migrationshintergrund			6	15	12	33										
Geburten 2021			52													
Geburten 2022			51													
Prognose 0-1-Jährige			27													

Rötha - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		98	299	306	703		
Belegung		90	229	217	536	7	33
betriebene Kapazität		123	258	223	604		
Auslastung %		73	89	97	89		
Inanspruchnahme %		92	77	71	76		
Bedarfsdeckung %		126	86	73	86		

Tabelle 47: Stadt Rötha – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Rötha waren zum Stichtag 01.03.2023 nicht zu einhundert Prozent ausgelastet. Es gab noch freie Krippen- und Kindergartenplätze. Die neue Kindertagesstätte „Apfelbäumchen“ mit einem christlichen pädagogischen Konzept wird von den Eltern gut angenommen.

Die Kindertagesstätte „Regenbogenland“ hat ihr pädagogisches Konzept fortgeschrieben. In der Einrichtung wird eine offene und gruppenübergreifende pädagogische Arbeit angeboten. Der Zuspruch von den Eltern und deren „kleinen Forscher“ ist erfreulicherweise gewachsen.

Im Ortsteil Espenhain gibt es eine Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende.

An der Grundschule Espenhain wurden DAZ Klassen eingerichtet.

Im Rahmen des § 4 SächsKitaG (Wunsch- und Wahlrecht) der Eltern, besuchten insgesamt 21 Kinder aus den umliegenden Kommunen eine Kita in der Stadt Rötha. Im Gegenzug wählten 59 Kinder, davon 2 Kinder mit einer Behinderung eine Kindertagesstätte außerhalb der Stadt Rötha. Bei Zuzügen in das Stadtgebiet verbleiben die Kinder öfters in der Kita am ehemaligen Wohnort. Insgesamt 33 Kinder mit einem Migrationshintergrund besuchten Kindereinrichtungen in der Stadt Rötha.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

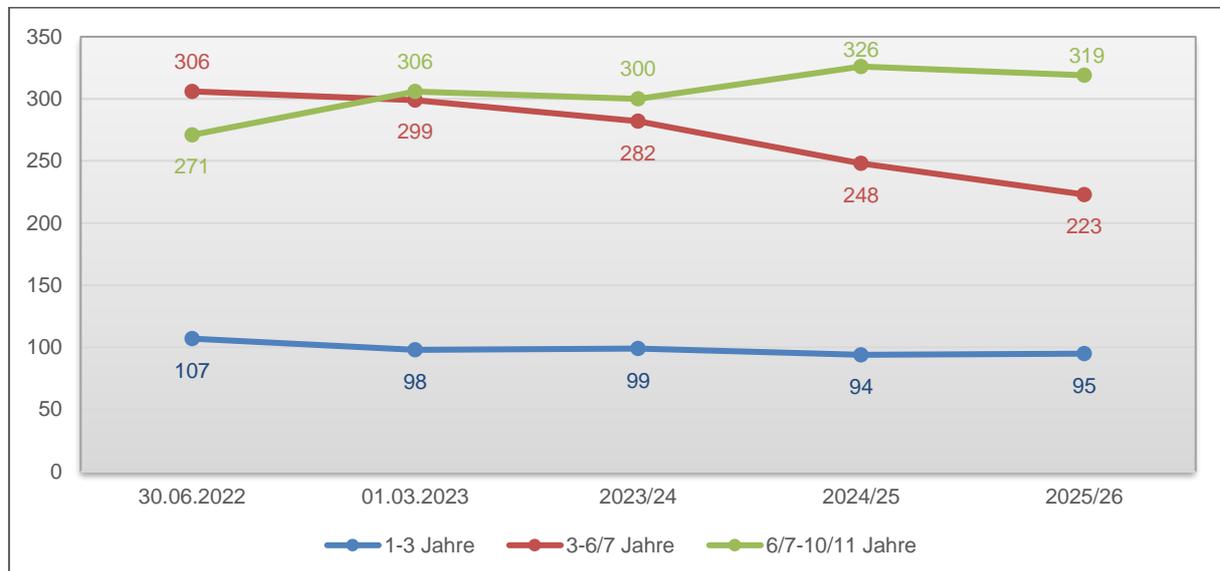


Abbildung 42: Stadt Rötha – Entwicklung der wohnhaften Kinder

In der Stadt Rötha und deren Ortsteilen setzt sich der Rückgang der wohnhaften Kinder fort. Zum Stichtag 30.06.2022 wohnten noch 107 Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren. Auf Grund des Rückganges der Geburten werden 2024/25 voraussichtlich nur noch 76 Kinder in dieser Altersgruppe wohnhaft sein. In der Altersgruppe der Kindergartenkinder ist es noch dramatischer.

Vom Stichtag 30.06.2022 bis zum Planjahr 2025/26 muss ein Rückgang von ca. 100 Kindern im Alter von 3 - 6/7 Jahren prognostiziert werden.

Einen Anstieg um ca. 50 Kinder kann man deutlich bei den wohnhaften Grundschulern erkennen.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Rötha - Plan 2023-2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Regenbogenland" Thekastraße 05	15	126	0	141	8	0	133	0	133	8	0	118	0	118	8	0	118	0	118	8
	Außenstelle im MGH	42	0	0	42	0	42	0	42	0	42	0	0	42	0	42	0	42	0	42	0
2.	Kita "Apfelbäumchen" Straße der Jugend 5 A	24	45	0	69	3	24	45	0	69	3	24	45	0	69	3	24	45	0	69	3
3.	Kita "Kinderhaus Groß und Klein" Otto-Heinig-Straße 37	20	49	0	69	2	20	47	0	67	2	20	47	0	67	2	20	47	0	67	2
4.	Kita "Oelzschauer Storchkinder" Schulstraße 8	10	21	0	31	0	10	21	0	31	0	10	21	0	31	0	12	28	0	40	0
																	Ersatzbau angedacht (Kapazitätserweiterung ?)				
5.	Kita "Mölbiser Lämmchen" Straße der Republik 15	7	17	0	24	0	7	17	0	24	0	7	17	0	24	0	7	17	0	24	0
6.	Hort "Schlaue Füchse" August-Bebel-Straße 42	0	0	147	147	0	0	0	147	147	0	0	0	147	147	0	0	0	147	147	0
7.	Hort "Räuberhöhle" An der Schule 5 a	0	0	76	76	0	0	0	90	90	0	0	0	90	90	0	0	0	102	102	0
8.	Kindertagespflege Sabine Werner	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0
	gesamt	123	258	223	604	13	108	263	237	608	13	108	248	237	593	13	110	255	249	614	13

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	81	282	300	663		76	248	326	650		95	205	319	619	
Kapazität der Einrichtung	108	263	237	608	13	108	248	237	593	13	110	255	249	614	13
Bedarfsdeckung %	133	93	79	92		142	100	73	91		116	124	78	99	
Fremdkinder innerhalb	2	6	3	11	1	0	5	2	7	1	0	3	0	3	0
Kinder außerhalb	4	15	14	33	2	1	9	10	20	1	0	10	6	16	1
Fehlbedarfe									25	25				40	40
Kapazität der Einrichtung	108	263	237	608		108	248	262	618		110	255	289	654	
Bedarfsdeckung %	133	93	79	92		142	100	80	95		116	124	91	106	

Tabelle 48: Stadt Rötha – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Stadt Rötha** wird in den Altersgruppen der Krippen- und Kindergartenkinder ausreichend sein. Die Plätze für Hortkinder sind **nicht mehr ausreichend**.

Die Stadt Rötha bemüht sich derzeit die Kapazitäten im **Hort Espenhain** zu erweitern. Ein entsprechender Antrag auf die Erweiterung der Kapazität wurde bereits beim Landesjugendamt gestellt.

Im **2. Planjahr 2024/25** fordert das Jugendamt zusätzlich weitere **25 Hortplätze**. Der Bedarf wird weiter steigen.

Im **3. Planjahr 2025/26** fordert das Jugendamt insgesamt **40 Hortplätze**.

Handlungsstrategien

Auf Grund der Überkapazitäten im Krippen- und Kindergartenbereich und der Notwendigkeit des Schaffens von insgesamt ca. 40 Hortplätzen soll die Stadt Rötha genau prüfen, in welchen Ortsteilen der Bedarf steigt bzw. nicht mehr gegeben ist. Das Jugendamt empfiehlt eine genaue Bedarfsanalyse in den einzelnen Ortsteilen (Rötha, Espenhain, Mölbis und Oelzschau).

Im Ortsteil Oelzschau ist die **Kita „Oelzschauer Storchenkinder“** in einem schlechten baulichen Zustand und nicht mehr zeitgemäß. Mehrere Lösungsmöglichkeiten, zum einen die Sanierung am alten Standort oder ein kleiner Ersatzneubau mit Kapazitätserweiterung werden geprüft.

Die **Kita „Mölbiser Lämmchen“** hat mit maximal 24 Plätzen die mögliche Höchstkapazität erreicht. Die Wirtschaftlichkeit der Einrichtung kann gerade beim Personaleinsatz für die Stadt zur Herausforderung werden.

Das Jugendamt sieht einen Ersatzneubau einer Kita erst dann gerechtfertigt, wenn anderweitig Kapazitäten gekürzt werden.

Es kann darüber nachgedacht werden, inwieweit Hortkinder in den Kindertageseinrichtungen betreut werden können.

Das Jugendamt wird aus jugendhilfeplanerischer Sicht den Prozess der Bedarfsanalyse begleiten und gegebenenfalls in der Fortschreibung der Bedarfsplanung Korrekturen vornehmen.

6.4.7 Einzugsbereich 22 – Stadt Zwenkau

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Zwenkau - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Anne Frank" Wasserturmstr. 43 04442 Zwenkau	DRK KV Leipziger Land e.V.	15	43	0	58	0	2	15	43	0	58	100	100	0	100
2.	Kita "Pulvermühle" Pulvermühlenweg 11a 04442 Zwenkau	DRK KV Leipziger Land e.V.	26	66	51	143	2	1	26	68	51	145	100	97	100	99
3.	Kita "Maria Franz" Gutsweg 17 04442 Zwenkau	VS KV LL/ MTL e.V.	17	48	0	65	0	1	17	48	0	65	100	100	0	100
4.	Ev.-Luth. Kita Zwenkau Illignerstr. 6 04442 Zwenkau	Ev.-Luth. KG Zwenkau	12	28	26	66	0	0	13	29	26	68	92	97	100	97
5.	Kita "Pirateninsel" Leipziger Str. 157 04442 Zwenkau	DRK KV Leipziger Land e.V.	28	89	0	117	3	3	28	92	0	120	100	97	0	98
6.	Ev.-Luth. Kita Großdalgig Am Amselweg 5 04442 Zwenkau	Ev.-Luth. KG Großdalgig	11	22	0	33	0	0	12	25	0	37	92	88	0	89
7.	Hort "Regenbogen" Pestalozzistraße 17 04442 Zwenkau	DPFA Schulen gGmbH	0	0	238	238	0	16	0	0	238	238	0	0	100	100
8.	Hort "Lebenswelt" Geschwister-Scholl-Weg 1 04442 Zwenkau OT Rüssen-Kleinstorkwitz	Lebenswelt Schule e.V.	0	0	68	68	3	2	0	0	71	71	0	0	96	96
9.	Kita "Wiesengrund" Pulvermühlenweg 44 04442 Zwenkau	VS KV LL/ MTL e.V.	21	62	0	83	3	3	21	70	0	91	100	89	0	91
10.	KTP Diana Anders Leipziger Str. 138 04442 Zwenkau	Kindertagespflege	5	0	0	5	0	0	5	0	0	5	100	0	0	100
11.	KTP Melanie Kretzschmar Teichstr. 9a 04442 Zwenkau OT Löbschütz	Kindertagespflege	2	3	0	5	0	0	2	3	0	5	0	0	0	100
gesamt			137	361	383	881	11	28	139	378	386	903	99	96	99	98
Fremdkinder innerhalb			8	7	57	72	3									
Kinder außerhalb			2	16	8	26	1									
Kinder mit Migrationshintergrund			2	8	18	28										
Warteliste			0	1	10	11										
Geburten 2021			66													
Geburten 2022			50													
Prognose 0-1-Jährige			63													

Zwenkau - Bestand 01.03.2023	Zusammenfassung					
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder	132	405	369	906		
Belegung	137	361	383	881	11	28
betriebene Kapazität	139	378	386	903		
Auslastung %	99	96	99	98		
Inanspruchnahme %	104	89	104	97		
Bedarfsdeckung %	105	93	105	100		

Tabelle 49: Stadt Zwenkau – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Einrichtungen der Stadt Zwenkau waren zum Stichtag 01.03.2023 mit überwiegend knapp 100% Auslastung sehr gut belegt. Reserveplätze waren kaum vorhanden. Im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechtes nutzten fast 30 Kinder ein Betreuungsangebot außerhalb der Stadt. Knapp 60 Grundschüler nahmen als Fremdkinder aus Nachbargemeinden einen Hortplatz in Zwenkau in Anspruch. Hierbei handelt es sich fast ausschließlich um Kinder der freien Schule im OT Rüssen - Kleinstorkwitz.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

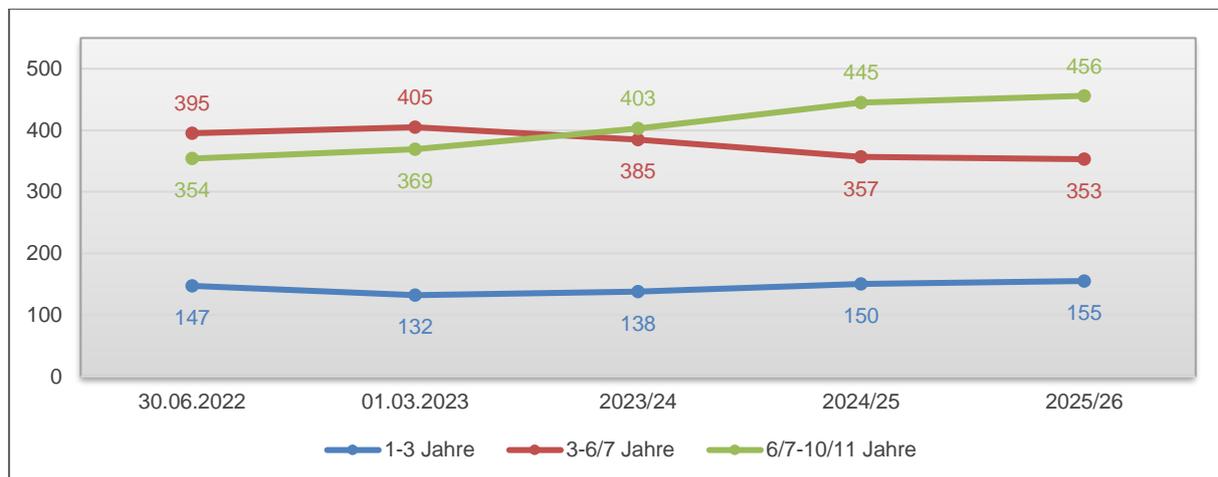


Abbildung 43: Stadt Zwenkau – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Zum Stichtag 01.03.2023 wohnten rund 900 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit in der Stadt Zwenkau. Die Gesamtzahl der wohnhaften Kinder wird im Planungszeitraum als leicht steigend prognostiziert.

Die Anzahl der 1-3-Jährigen bleibt dabei mit 130 bis 150 Kindern relativ konstant. Im Kindergartenbereich geht die Anzahl der 3-6/7-Jährigen in den ersten zwei Planjahren um etwa 50 Kinder zurück und pegelt sich dann bei 350 Kindern ein.

Die Anzahl der wohnhaften Grundschulkinder dagegen wird bis zum 3. Planjahr 2025/26 voraussichtlich um 90 Kinder ansteigen.

Die aktuellen Zuzüge müssen weiterhin gut im Blick behalten werden. Die Stadt ist hierfür stets am Prüfen und Abgleichen der tatsächlich zugezogenen Kinder, um für diese in den entsprechenden Altersgruppen ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot vorhalten zu können.

Durch Bauverzögerungen gab es bisher nicht den erwarteten starken Zuzug von jungen Familien mit Kindern wie ursprünglich eingeplant. In den kommenden Jahren wird aber weiterhin Wohnraum in Einfamilienhäusern und Geschosswohnungen bezogen.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Zwenkau - Plan Stadt	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026						
						geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität						
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	
1.	Kita "Anne Frank" Wasserturmstraße 43	25	35	0	60	0	15	45	0	60	0	15	45	0	60	0	18	42	0	60	0	
2.	Kita "Pulvermühle" Pulvermühlenweg 11a	35	72	64	171	3	25	71	64	160	1	30	71	104	205	1	30	71	104	205	1	
3.	Kita "Maria Franz" Gutsweg 17	20	46	0	66	0	20	46	0	66	0	18	48	0	66	0	18	48	0	66	0	
4.	Ev.-Luth. Kita Zwenkau Illgner Straße 6	13	30	25	68	3	13	29	25	67	1	13	29	25	67	1	13	29	25	67	1	
5.	Kita "Pirateninsel" Leipziger Straße 157	40	84	0	124	4	40	81	0	121	3	40	81	0	121	3	39	82	0	121	3	
6.	Ev. Kita Großdalgig Am Amselweg 5-7	12	25	0	37	0	12	22	0	34	3	10	24	0	34	3	10	24	0	34	3	
7.	Hort "Regenbogen" Pestalozzistraße 17	0	0	260	260	3	0	0	270	270	3	0	0	270	270	3	0	0	270	270	3	
		Ausnahme bis 07/23					Ausnahme Doppelnutzung GS															
8.	Hort "Lebenswelt" Geschwister-Scholl-Weg 1 OT Rüssen-Kleinstörkwitz	0	0	70	70	6	0	0	72	72	6	0	0	72	72	6	0	0	72	72	6	
9.	Kita "Wiesengrund" Pulvermühlenweg 44	40	51	0	91	6	20	69	0	89	2	27	62	0	89	2	27	62	0	89	2	
10.	Neubau Kita Harthweide Großdeubener Weg 38																15	25	0	40	2	
																	Neubau ab 08/2025					
11.	Kindertagespflege Diana Anders	5	0	0	5	0	4	1	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	
12.	Kindertagespflege Melanie Kretzschmar	2	3	0	5	0	1	4	0	5	0	1	4	0	5	0	0	5	0	5	0	
	gesamt	192	346	419	957	25	150	368	431	949	19	159	364	471	994	19	175	388	471	1.034	21	

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	138	385	403	926		150	357	445	952		155	353	456	964	
Kapazität der Einrichtung	150	368	431	949	19	159	364	471	994	19	175	388	471	1.034	21
Bedarfsdeckung %	109	96	107	102		106	102	106	104		113	110	103	107	
Fremdkinder innerhalb	8	10	55	73	6	5	12	55	72	6	5	14	55	74	6
Kinder außerhalb	3	15	8	26	1	3	12	5	20	1	3	10	5	18	0
Fehlbedarfe														15	15
Kapazität der Einrichtung	150	368	431	949	19	159	364	471	994	19	175	388	486	1.049	21
Bedarfsdeckung %	109	96	107	102		106	102	106	104		113	110	107	109	

Tabelle 50: Stadt Zwenkau – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze in der **Stadt Zwenkau** sind mittelfristig **nicht ausreichend**.

Im **3. Planjahr 2025/26** fordert das Jugendamt **15 Hortplätze**.

Handlungsstrategien

Die Stadt Zwenkau kommt ihrer Planungsverantwortung für ein bedarfsgerechtes Hortangebot bereits durch verschiedene Maßnahmen nach.

Zum einen wurde die Kapazität im **Hort „Regenbogen“** durch Doppelnutzung der Räume an der Grundschule erweitert. Gemäß aktueller Betriebserlaubnis von 07/20 stehen im Hortgebäude 200 Plätze zur Verfügung. In der Außenstelle im Grundschulgebäude dürfen im Schuljahr 2022/23 – laut befristeter Genehmigung von 08/20 bis 07/23 – bis zu 60 Hortkinder aufgenommen werden. Kapazitätserhöhungen im Hort „Regenbogen“ wurden bereits 2x befristet genehmigt und durch Doppelnutzung der Grundschulräume umgesetzt. Die aktuelle Situation macht eine Doppelnutzung mit aktualisiertem Raumnutzungskonzept auch weiterhin erforderlich. Ein entsprechender Antrag für das Schuljahr 2023/24 wurde seitens des Hortträgers beim Landesjugendamt gestellt. Die maximale Kapazität direkt am Schulstandort ist dann mit bis zu 270 Hortplätzen ausgeschöpft.

Der zweite Hortstandort im Umkreis der Zwenkauer Grundschule befindet sich in der nahegelegenen **Kita „Pulvermühle“**. Hier können laut Betriebserlaubnis bis zu 64 Hortplätze belegt werden. Zum Stichtag 01.03.2023 war der Hortbereich der Kita mit 51 belegten Plätzen zu 80% ausgelastet. Die Kita „Pulvermühle“ ist die einzige Einrichtung, die aktuell noch Kapazitäten zur Aufnahme von Hortkindern hat. Die Stadt plant hier bereits im 2. Planjahr 2024/25 die notwendige Kapazitätserweiterung um 40 Hortplätze durch einen Container. Dieser muss am Hortstandort der Kita „Pulvermühle“ aufgestellt werden, da nur dort eine entsprechende freie Fläche zur Verfügung steht.

Die Stadt Zwenkau plant den **Kita Neubau „Harthweide“** mit einer Gesamtkapazität von 140 Plätzen (45 KK/ 95 KG/ 6 I-Plätze). Die Kita ist ab dem 3. Planjahr 2025/26 mit einer Kapazität von zunächst 40 Plätzen (15 KK/ 25 KG/ 2 I-Plätze) im Bedarfsplan aufgenommen. Mit der Inbetriebnahme werden die Betreuungsplätze für Krippe und Kindergarten ausreichend sein und schrittweise belegt werden.

Der voraussichtlich weiter steigende Bedarf an Hortplätzen im 3. Planjahr 2025/26 könnte durch Bildung einer Hortgruppe in der neuen Kita gedeckt werden. Da die Einrichtung nicht von Beginn an mit voller Kapazität startet, sollten räumliche Kapazitäten zur Verfügung stehen.

6.5 Sozialraum 5 – Partheland

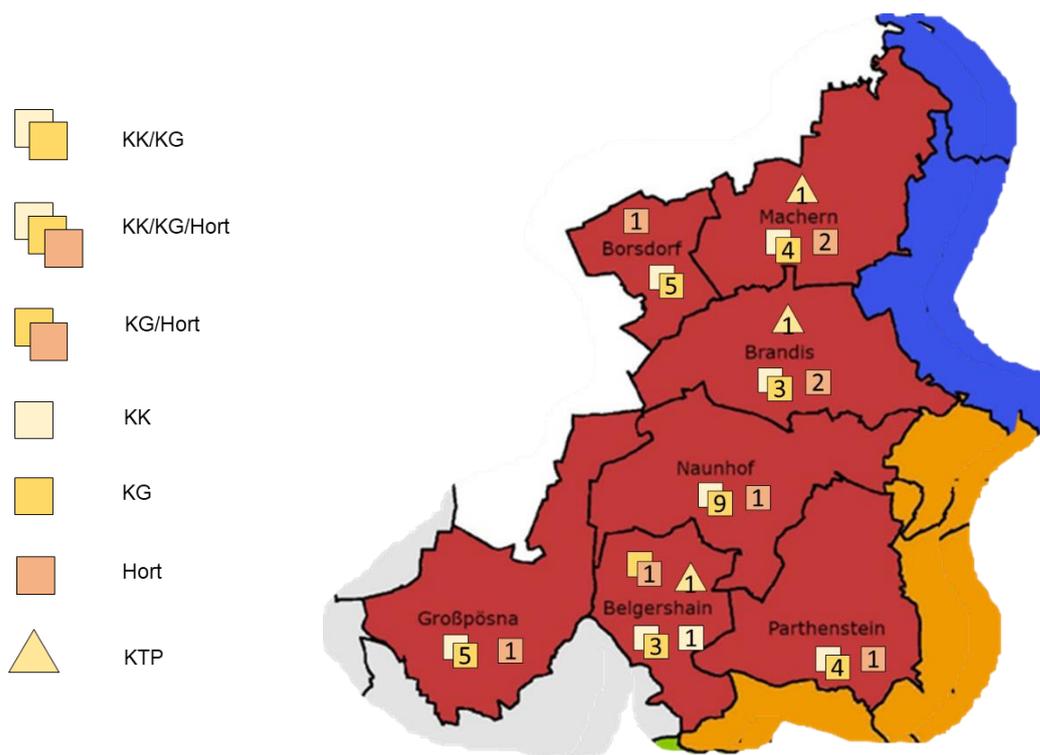


Abbildung 44: Sozialraum 5 – Angebot an Kindertagesstätten und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023

6.5.1 Einzugsbereich 23 – Gemeinde Belgershain

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Belgershain - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Schwalbennest" Hauptplatz 1 04683 Belgershain	VS KV LL / MTL e.V.	15	30	0	45	0	0	20	33	0	53	75	91	0	85
2.	Kita "Vier Jahreszeiten" Naunhofer Str. 31 04683 Belgershain OT Threna	Diakonie KV LL e. V.	11	27	0	38	0	0	12	28	0	40	92	96	0	95
3.	Kita "Märchenland" Gartenstraße 53 c 04683 Belgershain OT Köhra	VS KV LL / MTL e.V.	26	36	0	62	0	0	26	36	0	62	100	100	0	100
4.	Kita "Belgersh. Schlossgeister" Schlossstraße 3 04683 Belgershain	VS KV LL / MTL e.V.	0	25	141	166	2	2	0	34	150	184	0	74	94	90
5.	Kinderkrippe "Schlossgeister" Schlossstraße 3 a 04683 Belgershain	VS KV LL / MTL e.V.	16	0	0	16	0	0	18	0	0	18	89	0	0	89
6.	Elvira Röser Pomßener Str. 2 04683 Belgershain	Kindertagespflege	5	0	0	5	0	0	5	0	0	5	100	0	0	100
gesamt			73	118	141	332	2	2	81	131	150	362	90	90	94	92
Femdkinder innerhalb			3	9	8	20										
Kinder außerhalb			4	8	6	18										
Kinder mit Migrationshintergrund			0	1	1	2										
Geburten 2021			32													
Geburten 2022			36													
Prognose 0-1-Jährige			29													

Belgershain - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		75	144	145	364		
Belegung		73	118	141	332	2	2
betriebene Kapazität		81	131	150	362		
Auslastung %		90	90	94	92		
Inanspruchnahme %		97	82	97	91		
Bedarfsdeckung %		108	91	103	99		

Tabelle 51: Gemeinde Belgershain – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Zum Stichtag 01.03.2023 war die Nachfrage an Krippenplätzen sehr hoch. Eltern, die eine bestimmte Einrichtung für ihr Kind wünschten, mussten eine gewisse Wartezeit in Kauf nehmen.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

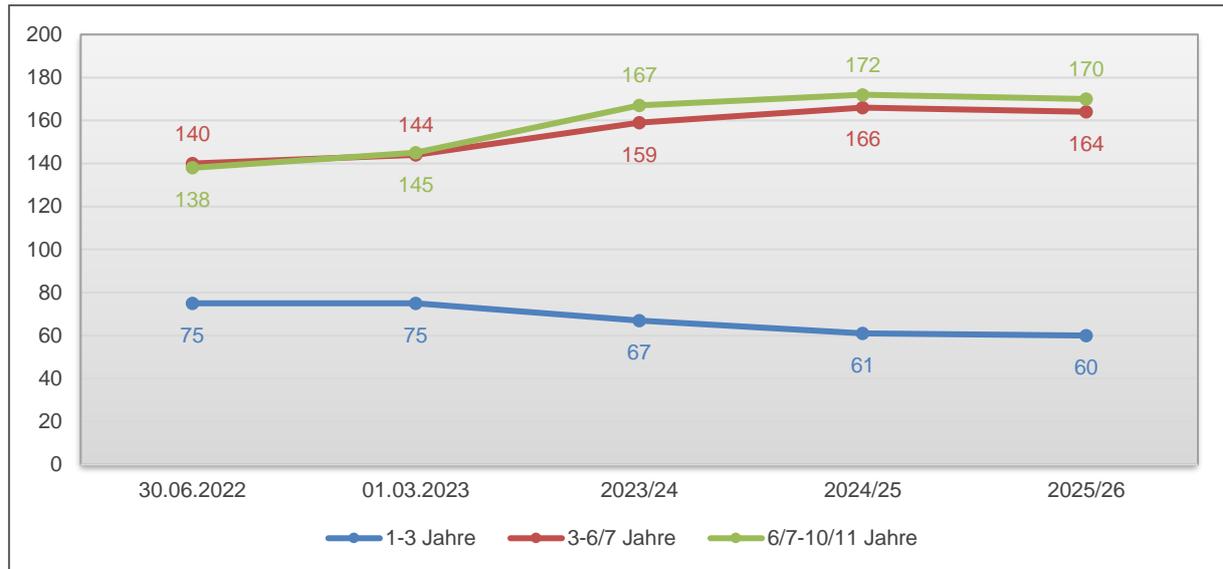


Abbildung 45: Gemeinde Belgershain – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Gemeinde Belgershain prognostiziert für die kommenden Planjahre einen Rückgang der wohnhaften Kinder im Krippenalter. Zum Stichtag 01.03.2023 wurden 75 Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren gezählt. Im Kindergarten- und Grundschulalter rechnet die Gemeinde mit einem Anstieg der wohnhaften Kinder. Zum o.g. Stichtag waren 144 Kinder im Alter von 3 - 6/7 Jahren wohnhaft. Bis zum 3. Planjahr wird die Anzahl der Kinder um ca. 24 auf 164 Kindergartenkinder steigen. Für die wohnhaften Grundschulkinder erwartet man ebenfalls einen Anstieg um ca. 25 Kinder von 145 auf 170.

Die Tendenz von geringfügigen Zuzügen aus den vergangenen Jahren fand in der Planung weiterhin Beachtung. Neue Baugebiete werden im relevanten Planungszeitraum nicht entstehen.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Belgershain - Plan 2023 - 2026	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
Nr. Kita/ KTP																				
1. Kita "Schwalbennest" Hauptplatz 1	20	33	0	53	3	15	38	0	53	1	10	43	0	53	1	10	43	0	53	1
2. Kita "Vier Jahreszeiten" Naunhofer Str. 31, OT Threna	12	28	0	40	0	11	29	0	40	0	11	29	0	40	0	11	29	0	40	0
3. Kita "Märchenland" Gartenstraße 53 c, OT Köhra	26	36	0	62	0	20	42	0	62	0	19	43	0	62	0	20	42	0	62	0
4. Kita "Belgersh. Schlossgeister" Schlossstraße 3	0	34	150	184	3	0	33	150	183	1	0	32	165	197	2	0	32	165	197	2
5. Kinderkrippe "Belg. Schlossgeister" Schlossstraße 3 a	18	0	0	18	0	18	0	0	18	0	18	0	0	18	0	18	0	0	18	0
6. Kindertagespflegestelle Frau Elvira Röser	5	0	0	5	0	3	2	0	5	0	2	3	0	5	0	1	4	0	5	0
gesamt	81	131	150	362	6	67	144	150	361	2	60	150	165	375	3	60	150	165	375	3

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	67	159	167	393		61	166	172	399		60	164	170	394	
Kapazität der Einrichtung	67	144	150	361	2	60	150	165	375	3	60	150	165	375	3
Bedarfsdeckung %	100	91	90	92		98	90	96	94		100	91	97	95	
Fremdkinder innerhalb	2	7	8	17		1	8	6	15		0	6	5	11	
Kinder außerhalb	10	7	7	24		8	6	8	22		11	8	6	25	

Tabelle 52: Gemeinde Belgershain – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

In der **Gemeinde Belgershain** ist das Betreuungsangebot an Krippen- und Kindergartenplätzen in den kommenden Jahren **knapp ausreichend**.

Handlungsstrategien

Die Entwicklung der wohnhaften Kinder ist im Fokus zu behalten. Die vorhandenen Platzkapazitäten werden für die Betreuung zu 100 % benötigt. Bei unvorhergesehenem Betreuungsbedarf können den Eltern Krippen- bzw. Kindergartenplätze in den Nachbargemeinden Parthenstein und Großpösna zur Verfügung gestellt werden. Entsprechende Kooperationen gibt es zwischen den Gemeinden.

Bemerkungen

Die Freispielfläche der **Kita „Belgershainer Schloßgeister“** wird derzeit erweitert. Der gesamte eingefriedete Außenspielbereich steht dann zukünftig auch den Hortkindern zur Verfügung.

Eine Erweiterung der Hortplätze ist ab dem 2. Planjahr erforderlich. Für die Betreuung der Hortkinder soll ein weiterer Raum im Schloßgebäude zur Verfügung gestellt werden.

Für den Containerbau, in dem 18 Krippenkinder betreut werden, liegt die Genehmigung des Landesjugendamtes bis zum 31.03.2026 vor. Eine Verlängerung ist mit Zustimmung des Bauaufsichtsamtes möglich.

Die Perspektive der **Kita „Schwalbennest“**, d.h. inwieweit eine Sanierung des Gebäudes oder ein Ersatzneubau favorisiert werden soll, wird erneut überprüft. Dabei werden wirtschaftliche und pädagogische Aspekte Beachtung finden.

6.5.2 Einzugsbereich 24 – Gemeinde Borsdorf

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Borsdorf - Bestand 01.03.2023			Belegung						betrie bene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Parthenflöhe" Am Rain 5 04451 Borsdorf OT Panitzsch	Gemeinde Borsdorf	54	147	0	201	4	0	64	156	0	220	84	94	0	91
2.	Kita "Villa Löwenzahn" Heinrich-Heine-Straße 40 04451 Borsdorf	ASG mbH	15	38	0	53	0	0	15	47	0	62	100	81	0	85
3.	Kita "Kinderland" Dorfstraße 15 04451 Borsdorf OT Zweenfurth	VS KV LL / MTL e. V.	19	40	0	59	2	0	19	42	0	61	100	95	0	97
4.	Kita "Apfelkörbchen" H.-Kretschmann-Str. 35 04451 Borsdorf	VS KV LL / MTL e. V.	24	49	0	73	0	0	24	55	0	79	100	89	0	92
5.	Kita "Borsdorfer Parthenfuchse" Heinrich-Heine-Straße 35 04451 Borsdorf	Gemeinde Borsdorf	8	24	0	32	0	2	22	47	0	69	36	51	0	46
6.	Hort "Parthenstrolche" Sommerfelder Str. 6 04451 Borsdorf OT Panitzsch	Gemeinde Borsdorf	0	0	312	312	3	8	0	0	337	337	0	0	93	93
gesamt			120	298	312	730	9	10	144	347	337	828	83	86	93	88
Fremdkinder innerhalb			14	25	19	58										
Kinder außerhalb			6	12	16	34										
Kinder mit Migrationshintergrund				2	8	10										
Geburten 2021			57													
Geburten 2022			49													
Prognose 0-1-Jährige			55													

Borsdorf - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		126	311	316	753		
Belegung		120	298	312	730	9	10
betrie bene Kapazität		144	347	337	828		
Auslastung %		83	86	93	88		
Inanspruchnahme %		95	96	99	97		
Bedarfsdeckung %		114	112	107	110		

Tabelle 53: Gemeinde Borsdorf – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Die Betreuungsangebote wurden von den wohnhaften Familien sehr gut angenommen.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

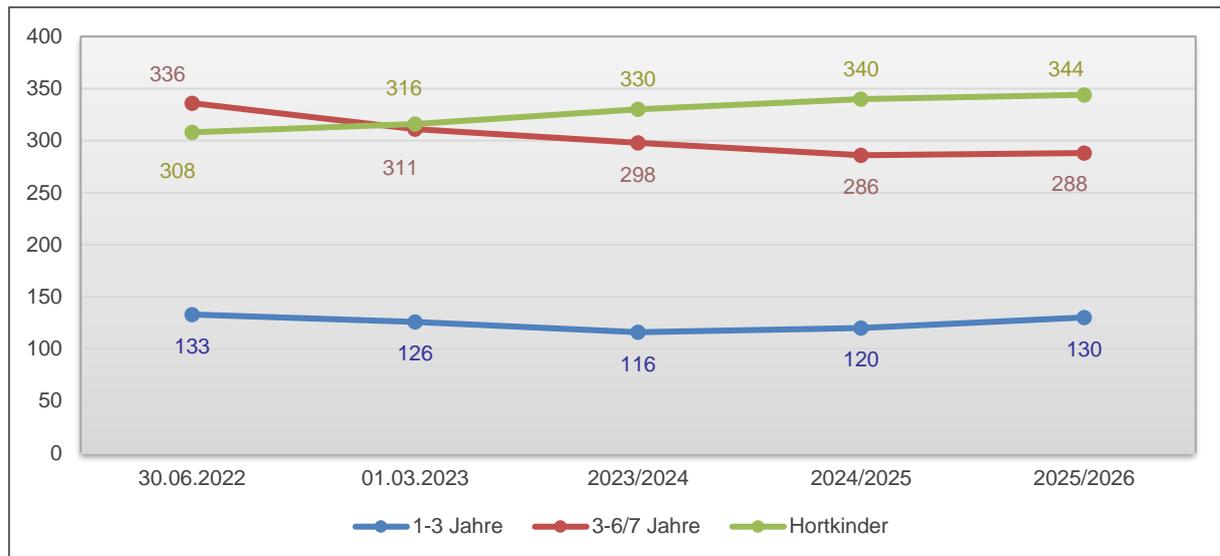


Abbildung 46: Gemeinde Borsdorf – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Die Anzahl der wohnhaften Kinder im Alter von einem Jahr bis Ende der Grundschulzeit lag zum Stichtag 30.06.2022 bei 777. Zum Stichtag 01.03.2023 wohnten hingegen 753 Kinder dieser Altersgruppe in der Gemeinde Borsdorf. In den kommenden Planjahren prognostiziert man wieder einen Anstieg bis auf ca. 762 Kinder.

Nach vielen Jahren konnte die Gemeinde im Jahr 2022 erstmals nur unter 50 Geburten zählen. Im 1. Planjahr werden deshalb voraussichtlich ca. 116 Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren wohnhaft sein. Es ist zu erwarten, dass sich die Anzahl der Kinder dieser Altersgruppe bis zum 3. Planjahr wieder auf ca. 130 erhöht.

Die Anzahl der wohnhaften Kindergartenkinder wird in den kommenden Jahren um ca. 20 Kinder sinken. Im Gegensatz dazu ist ein Zuwachs von ca. 28 Grundschulkindern zu verzeichnen.

Bei der Prognose der Anzahl wohnhafter Kinder fand die bisherige Tendenz des kontinuierlichen Zuzuges im Gemeindegebiet Beachtung.

Ab dem Jahr 2025 sollen neue Bauplätze entstehen, u.a. das Neubaugebiet „Kunstlederfabrik“. Es sollen ca. 300 neue Wohneinheiten geschaffen werden. Man rechnet dadurch wieder mit einem weiteren Anstieg der wohnhaften Kinder durch Zuzüge von jungen Familien.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Borsdorf - Plan 2023 - 2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Parthenflöhe" Am Rain 5 OT Panitzsch	64	161	0	225	3	55	155	0	210	5	56	150	0	206	5	62	155	0	217	5
2.	Kita "Villa Löwenzahn" Heinrich-Heine-Straße 40	15	47	0	62	0	15	41	0	56	0	15	44	0	59	0	15	40	0	55	0
3.	Kita "Kinderland" Dorfstraße 15 OT Zweenfurth	21	42	0	63	3	20	40	0	60	2	21	40	0	61	2	21	40	0	61	2
4.	Kita "Apfelkörnchen" H.-Kretschmann-Str. 35	28	51	0	79	2	24	50	0	74	2	24	48	0	72	2	25	50	0	75	2
5.	Kita "Borsdorfer Parthenfuchse" Heinrich-Heine-Straße 35	22	47	0	69	0	14	35	0	49	1	15	24	0	39	1	16	26	0	42	1
6.	Hort "Parthenstrolche" Sommerfelder Str. 6 OT Panitzsch	0	0	340	340	3	0	0	337	337	3	0	0	347	347	3	0	0	347	347	3
gesamt		150	348	340	838	11	128	321	337	786	13	131	306	347	784	13	139	311	347	797	13

		1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder		116	298	330	744		120	286	340	746		130	288	344	762	
Kapazität der Einrichtung		128	321	337	786	13	131	306	347	784	13	139	311	347	797	13
Bedarfsdeckung in %		110	108	102	106		109	107	102	105		107	108	101	105	
Fremdkinder innerhalb		13	25	20	58		10	25	15	50		10	25	15	50	
Kinder außerhalb		5	10	20	35		5	10	20	35		5	10	20	35	

Tabelle 54: Gemeinde Borsdorf – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

In der **Gemeinde Borsdorf** ist das Betreuungsangebot für den planungsrelevanten Zeitraum **ausreichend**.

Handlungsstrategien

Mit dem Anstieg der wohnhaften Grundschul Kinder in den kommenden drei Planjahren werden ab dem 2. Planjahr zusätzliche Räume benötigt. Eine weitere gemeinsame Nutzung der Räumlichkeiten von **Schule und Hort** wird erforderlich sein.

Der Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Kinder ist in den vergangenen Jahren gestiegen. Die Gemeinde bestrebt die Förderung der Inklusion von Kindern mit Behinderungen umzusetzen und beabsichtigt deshalb das Betreuungsangebot auszubauen, um eine Betreuung wohnortnah für die Kinder zu ermöglichen.

Bemerkungen

Seit dem 01.01.2023 befindet sich die **Kita „Borsdorfer Parthenfuchse“**, Heinrich-Heine-Straße 35 in Borsdorf in kommunaler Trägerschaft. Die Gemeinde Borsdorf wird für diese Kita die Genehmigung für die Betreuung von 3 Integrationskindern beim Landesjugendamt beantragen.

In der größten Einrichtung der Gemeinde, in der **Kita „Parthenflöhe“**, sollen die I-Plätze von derzeit 3 auf mögliche 8 Plätze für Kinder mit besonderem Förderbedarf erweitert werden.

In dem Neubaugebiet „Kunstlederfabrik“ soll eine **neue Kita** gebaut werden. Angedacht ist eine Modulbauweise, um flexibel auf künftige Bedarfe reagieren zu können. Aus heutiger Sicht geht man davon aus, dass zusätzliche Betreuungsplätze zur Verfügung gestellt werden müssen. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen, z. B. Baupreise, Familienplanungen, ist die genaue Prognose für die Ermittlung der zukünftig wohnhaften Kinder und die damit verbundenen notwendigen Betreuungsbedarfe sehr schwierig.

In der Gemeinde gibt es derzeit Überlegungen eine größere Einrichtung zu errichten. In dieser könnten zusätzliche Plätze und Ersatzplätze für zwei kleinere ältere Einrichtungen (Kita „Villa Löwenzahn“ und Kita „Borsdorfer Parthenfuchse“) geschaffen werden. Mit der Errichtung dieses Neubaus werden die kindgerechten zeitgemäßen Standards sowie wirtschaftliche Aspekte, u. a. Organisation, Personalgestaltung realisiert und verbessert.

6.5.3 Einzugsbereich 25 – Stadt Brandis

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Brandis - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "PurzelBaum" Am Bahnhof 3 D 04821 Brandis	Stadt Brandis	44	109	0	153	1	6	60	120	0	180	73	91	0	85
2.	Kita "Kinderstube" Zeititzer Weg 13 c 04821 Brandis	CVJM Brandis e. V.	20	77	0	97	6	3	20	77	0	97	100	100	0	100
3.	Kita "Knirpsentreff" Kleinsteinberger Str. 28 04824 Brandis OT Beucha	KV Leipzig e.V.	47	131	0	178	4	9	70	140	0	210	67	94	0	85
4.	Hort Poststraße 8 04821 Brandis	Stadt Brandis	0	0	197	197	1	7	0	0	210	210	0	0	94	94
5.	Hort "Klex Mex" Kleinsteinberger Str. 20 04824 Brandis OT Beucha	KV Leipzig e.V.	0	0	163	163	0	2	0	0	180	180	0	0	91	91
6.	Manuela Müller Lindenring 6 04828 Brandis	Kindertagespflege	4	0	0	4	0	0	4	0	0	4	100	0	0	100
gesamt			115	317	360	792	12	27	154	337	390	881	75	94	92	90
Femdkinder innerhalb			2	2	6	10										
Kinder außerhalb			10	18	29	57										
Kinder mit Migrationshintergrund			2	16	9	27										
Geburten 2021			68													
Geburten 2022			62													
Prognose 0-1-Jährige			72													

Brandis - Bestand 01.03.2023			Zusammenfassung					
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration		
wohnhafte Kinder	148	355	390	893				
Belegung	115	317	360	792	12	27		
betriebene Kapazität	154	337	390	881				
Auslastung %	75	94	92	90				
Inanspruchnahme %	78	89	92	89				
Bedarfsdeckung %	104	95	100	99				

Tabelle 55: Stadt Brandis – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Zum Stichtag 01.03.2023 wurden 10 Krippen-, 18 Kindergarten- und 29 Grundschulkindern aus Brandis in den umliegenden Städten und Gemeinden betreut. Im Vergleich dazu, nahmen nur 2 Krippen-, 2 Kindergarten- und 6 Grundschulkindern aus den Nachbargemeinden das Betreuungsangebot im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechtes in den Einrichtungen der Stadt Brandis in Anspruch.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

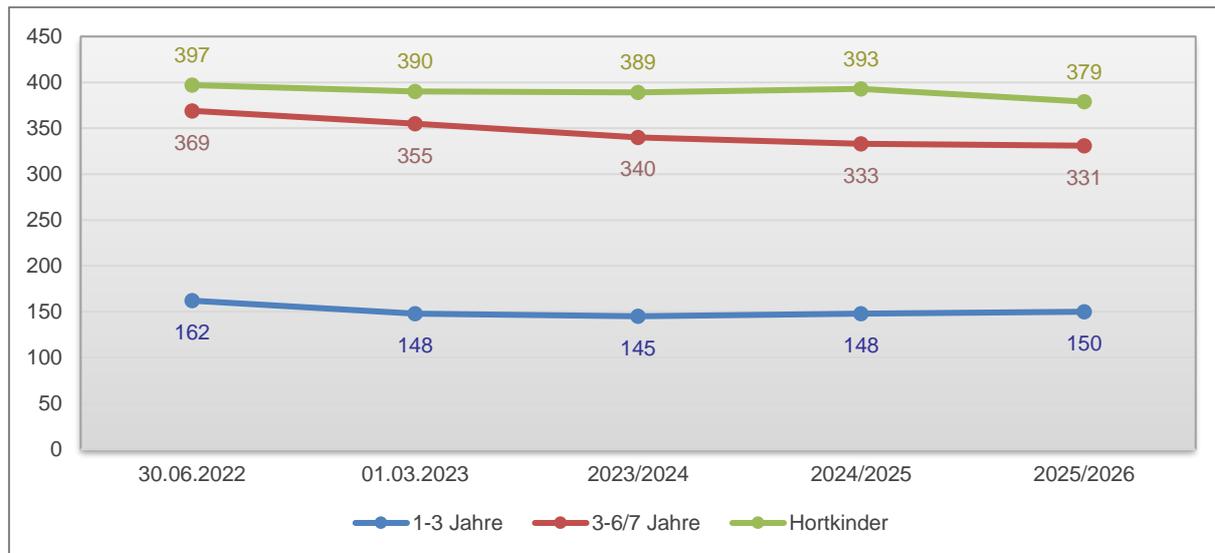


Abbildung 47: Stadt Brandis – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Zum Stichtag 30.06.2022 wurden insgesamt 928 wohnhafte Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Grundschulalter gezählt. Zum Stichtag 01.03.2023 waren es 893 Kinder. In den kommenden Planjahren sinkt die Gesamtzahl leicht und bleibt dann um die 870 Kinder relativ konstant.

Die Anzahl der wohnhaften Krippenkinder wird auf ca. 148 Kinder prognostiziert. Die Anzahl der wohnhaften Kinder im Alter von 3 - 6/7 Jahren ist rückläufig von 355 Kindern auf ca. 331 Kinder. Die Anzahl der wohnhaften Grundschulkinder liegt bei ca. 390 Kinder. Ab dem 3. Planjahr 2025/26 rechnet man mit einem leichten Rückgang auf ca. 380 Grundschulern.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Brandis - Plan 2023 - 2026	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
						geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr. Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1. Kita "PurzelBaum" Am Bahnhof 3 D	60	120	0	180	8	60	114	0	174	4	60	114	0	174	4	60	114	0	174	4
2. Kita "Kinderstube" Zeititzer Weg 13 c	25	67	10	102	9	20	78	0	98	9	20	78	0	98	9	20	78	0	98	9
3. Kita "Knirpsentreff" Kleinsteinberger Str. 28 OT Beucha	70	140	0	210	6	60	146	0	206	4	60	146	0	206	4	60	146	0	206	4
4. Hort Poststraße 8	0	0	260	260	10	0	0	195	195	2	0	0	190	190	2	0	0	190	190	2
5. Hort "Klex Mex" Kleinsteinberger Str. 20 OT Beucha	0	0	180	180	0	0	0	173	173	0	0	0	175	175	0	0	0	175	175	0
6. Kindertagespflege Manuela Müller	4	0	0	4	0	4	0	0	4	0	4	0	0	4	0	4	0	0	4	0
gesamt	159	327	450	936	33	144	338	368	850	19	144	338	365	847	19	144	338	365	847	19

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	145	340	389	874		148	333	393	874		150	331	379	860	
Kapazität der Einrichtung	144	338	368	850	19	144	338	365	847	19	144	338	365	847	19
Bedarfsdeckung %	99	99	95	97		97	102	93	97		96	102	96	98	
Fremdkinder innerhalb	2	6	6	14		2	6	6	14		2	4	4	10	
Kinder außerhalb	10	18	20	48		10	18	20	48		10	18	20	48	

Tabelle 56: Stadt Brandis – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Stadt Brandis** ist im planungsrelevanten Zeitraum in allen Altersgruppen **ausreichend**.

Bemerkungen

Die Stadt Brandis ermöglicht die Betreuung von Kleinstkindern in einer **Kindertagespflegestelle** im OT Beucha.

6.5.4 Einzugsbereich 26 – Gemeinde Großpösna

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Großpösna - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Wirbelwind" Hauptstraße 12 04463 Großpösna	AWO Kita und amb. Dienste GMBH	21	66	0	87	2	2	26	72	0	98	81	92	0	89
2.	Kita "Samenkorn" Mühlweg 2 04463 Großpösna	Diakonie KV LL e. V.	18	48	0	66	0	0	22	48	0	70	82	100	0	94
3.	Kita "Hummelburg" Fuchshainer Straße 35 04463 Großpösna	AWO Kita und amb. Dienste GmbH	16	53	0	69	0	2	18	55	0	73	89	96	0	95
4.	Kita "Knirpsenland" Dorfstraße 46 04463 Großpösna OT Störnthal	AWO Kita und amb. Dienste GmbH	8	29	0	37	1	4	8	29	0	37	100	100	0	100
5.	Kita "Göselwürmchen" Rittergutshof 3 04575 Großpösna OT Dreiskau-Muckern	Kleine Hände e. V.	9	22	0	31	0	1	9	22	0	31	100	100	0	100
6.	Hort "Zum Regenbogen" Hauptstraße 8 04463 Großpösna	AWO Kita und amb. Dienste GmbH	0	0	260	260	0	18	0	0	260	260	0	0	100	100
gesamt			72	218	260	550	3	27	83	226	260	569	87	96	100	97
Femdkinder innerhalb			5	6	16	27										
Kinder außerhalb			8	12	21	41										
Kinder mit Migrationshintergrund			3	6	18	27										
Geburten 2021			30													
Geburten 2022			37													
Prognose 0-1-Jährige			40													

Großpösna - Bestand 01.03.2023	Zusammenfassung					
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder	73	234	276	583		
Belegung	72	218	260	550	3	27
betriebene Kapazität	83	226	260	569		
Auslastung %	87	96	100	97		
Inanspruchnahme %	99	93	94	94		
Bedarfsdeckung %	114	97	94	98		

Tabelle 57: Gemeinde Großpösna – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

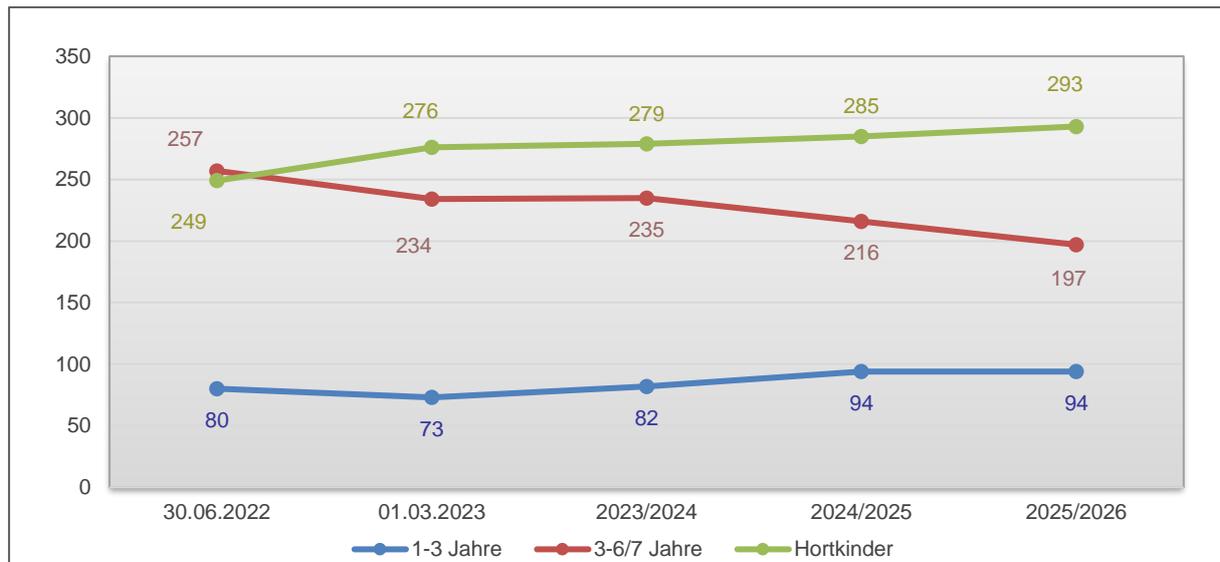


Abbildung 48: Gemeinde Großpösna – Entwicklung der wohnhaften Kinder

In der Gemeinde Großpösna sind unterschiedliche Entwicklungstendenzen in der Anzahl der wohnhaften Kinder in den drei Altersstufen festzustellen.

Zum Stichtag 01.03.2023 waren 73 Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren in der Gemeinde wohnhaft. Es wird für die kommenden drei Planjahre ein Anstieg auf ca. 94 Kinder in dieser Altersgruppe prognostiziert.

Es wurden 234 Kinder im Alter von 3 - 6/7 Jahren zum o.g. Stichtag gezählt. Bis zum 3. Planjahr sinkt die Anzahl um ca. 37 auf 197 Kindergartenkinder.

Die Anzahl der wohnhaften Grundschulkinder wird auch in den nächsten Jahren ansteigen. 276 Grundschulkinder waren zum genannten Stichtag in der Gemeinde wohnhaft. Im 3. Planjahr rechnet man mit einem Anstieg bis auf 293 Kinder.

In der Gemeinde Großpösna werden in den kommenden Jahren weitere Häuser in den Wohngebieten „Generationspark Großpösna“, „Störmthal Ortsmitte“, „Auenhainer Straße“, Fuchshainer Straße“ und im Wohngebiet „Unter den Weiden“ entstehen.

Der kontinuierliche Zuzug von jungen Familien mit Kindern wird auch in den nächsten Jahren anhalten. In der Planung wurden prognostizierte Zuzüge eingerechnet.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Großpönsa - Plan 2023 - 2026	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026					
						geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität					
	Nr. Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1. Kita "Wirbelwind" Hinter den Gärten 6	48	108	0	156	6	36	102	0	138	6	38	92	0	130	6	38	90	0	128	6	
2. Kita "Samenkorn" Mühlweg 2	24	46	0	70	2	24	46	0	70	0	24	44	0	68	2	24	44	0	68	2	
3. Kita "Hummelburg" Fuchshainer Straße 35	32	54	0	86	0	22	54	0	76	0	24	54	0	78	0	24	50	0	74	0	
4. Kita "Knirpsenland" Dorfstr. 46 OT Störmthal	14	25	0	39	0	14	25	0	39	0	14	25	0	39	0	14	25	0	39	3	
5. Kita "Göselwürmchen" Rittergutshof 03	10	22	0	32	0	10	22	0	32	0	10	22	0	32	0	10	22	0	32	0	
6. Hort "Zum Regenbogen" Hauptstraße 8	0	0	260	260	4	0	0	270	270	4	0	0	280	280	4	0	0	285	285	4	
			Ausnahme bis 2/24			Umbau neues Hortgebäude															
gesamt	128	255	260	643	12	106	249	270	625	10	110	237	280	627	12	110	231	285	626	15	

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	82	235	279	596		94	216	285	595		94	197	293	584	
Kapazität der Einrichtung	106	249	270	625	10	110	237	280	627	12	110	231	285	626	15
Bedarfsdeckung %	129	106	97	105		117	110	98	105		117	117	97	107	
Fremdkinder innerhalb	8	10	10	28		6	10	10	26		6	10	10	26	
Kinder außerhalb	7	10	17	34		5	8	9	22		5	8	9	22	

Tabelle 58: Gemeinde Großpönsa – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die Betreuungsplätze in der **Gemeinde Großpönsa** sind in allen Altersgruppen **ausreichend**.

Handlungsstrategien

Für die **Kita „Wirbelwind“** wurde ein Ersatzbau mit einer Kapazitätserweiterung um 71 Plätzen errichtet. Ende Juli 2022 wurde die Kita mit einer Gesamtkapazität von 156 Plätzen, davon 48 Krippen- und 108 Kindergartenplätzen sowie 6 Integrationsplätze in Betrieb genommen.

Mit Auszug der Krippen- und Kindergartenkinder aus der Kita „Wirbelwind“ begann man mit dem Umbau der Räumlichkeiten für die Betreuung von ca. 190 Hortkindern. Bis zur Fertigstellung nutzt der Hort weiterhin die Räumlichkeiten in der Grundschule. Eine befristete Ausnahmegenehmigung seitens des LJA liegt bis 02/2024 vor. Perspektivisch erhalten die Hortkinder mit ihrem **neuen Hort** größtenteils separate Räumlichkeiten. Einige Räume werden weiterhin in Doppelnutzung mit der Schule verbleiben.

Bemerkungen

Aufgrund eines großen Wasserschadens in der neuen **Kita „Wirbelwind“** und den damit entstandenen Schäden konnten die Kinder dort seit dem 16.01.2023 nicht weiter betreut werden. Die Gemeinde und die AWO organisierten gemeinsam mit den Verantwortlichen der Kitas und Nachbargemeinden sowie dem Kita Team die Auslagerung der Kinder, um die Betreuung sicherzustellen. Die Krippen- und Kindergartenkinder wurden vorübergehend in vier Kindertageseinrichtungen in den umliegenden Gemeinden betreut. Nach Beendigung der Baumaßnahmen wurde in Kita zum 03.04.2023 wieder in Betrieb genommen. Die Unterstützung und das Engagement aller Beteiligten ermöglichten die schnelle Weiterbetreuung der Kinder.

Im Sommer 2023 wird die Gemeinde Großpösna die Stadt Naunhof unterstützen. Aktuell ist die neue Kita „Wirbelwind“ noch nicht voll ausgelastet. In der Kita „Villa Kunterbunt“ im OT Ammelshain sind unvorhergesehene umfangreiche Sanierungsarbeiten erforderlich. Diese können nicht während des laufenden Kita Betriebes durchgeführt werden. Die noch nicht belegten Plätze in der Kita „Wirbelwind“ können der Stadt Naunhof im Zeitraum vom 21.08.2023 bis zum Jahresende zur Verfügung gestellt werden. Alle Kinder aus der Kita im OT Ammelshain können dadurch weiterhin ihren Kita Alltag zusammen verbringen.

Das Gebäude der **Kita „Knirpsenland“ im OT Störmthal** ist sehr alt und aufgrund der baulichen Substanz nicht mehr zeitgemäß. Die Gemeinde plant einen Ersatzneubau. Mit dem Bau soll begonnen werden, sobald die Finanzierung gesichert ist.

Die Gemeinde Großpösna stellt bei dringendem Bedarf der Gemeinde Belgershain und der Stadt Naunhof Betreuungsplätze zur Verfügung.

6.5.5 Einzugsbereich 27 – Gemeinde Machern

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Machern - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Knirpsenhaus" Robinienweg 1 04827 Machern	Gemeinde Machern	52	70	0	122	1	7	60	119	0	179	87	59	0	68
2.	Kita "Krümelkiste" Hauptstraße 2 04828 Machern; OT Püchau	Gemeinde Machern	13	26	0	39	0	0	14	26	0	40	93	100	0	98
3.	Kita "Märchengarten" Leipziger Str. 30 04827 Machern; OT Gerichsh.	Gemeinde Machern	18	37	0	55	0	0	18	42	0	60	100	88	0	92
4.	Kita "Weidenkörbchen" Goethestraße 2 A 04828 Machern	Diakonie KV LL e. V.	25	64	0	89	1	0	25	64	0	89	100	100	0	100
5.	Kita/Hort "Am Schloßpark" Goethestraße 1 04827 Machern	Gemeinde Machern	0	35	208	243	0	0	0	36	215	251	0	97	97	97
6.	Hort Hauptstraße 4 04828 Machern OT Püchau	Bildungszentrum Püchau e. V.	0	0	150	150	0	0	0	0	150	150	0	0	100	100
7.	Frau Jahn Dorfstraße 16 04827 Machern	Kindertagespflege	5	0	0	5	0	1	5	0	0	5	100	0	0	100
gesamt			113	232	358	703	2	8	122	287	365	774	93	81	98	91
Femdkinder innerhalb			4	9	97	110										
Kinder außerhalb			7	10	19	36										
Kinder mit Migrationshintergrund			4	4	0	8										
Geburten 2021			65													
Geburten 2022			49													
Prognose 0-1-Jährige			55													

Machern - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		121	271	297	689		
Belegung		113	232	358	703	2	8
betriebene Kapazität		122	287	365	774		
Auslastung %		93	81	98	91		
Inanspruchnahme %		93	86	121	102		
Bedarfsdeckung %		101	106	123	112		

Tabelle 59: Gemeinde Machern – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Grundschüler aus den umliegenden Städten und Gemeinden besuchten die Grundschule des Bildungszentrums in Püchau und deren Hort. Zum o.g. Stichtag nutzen 110 Grundschüler aus Fremdgemeinden das Hortangebot.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

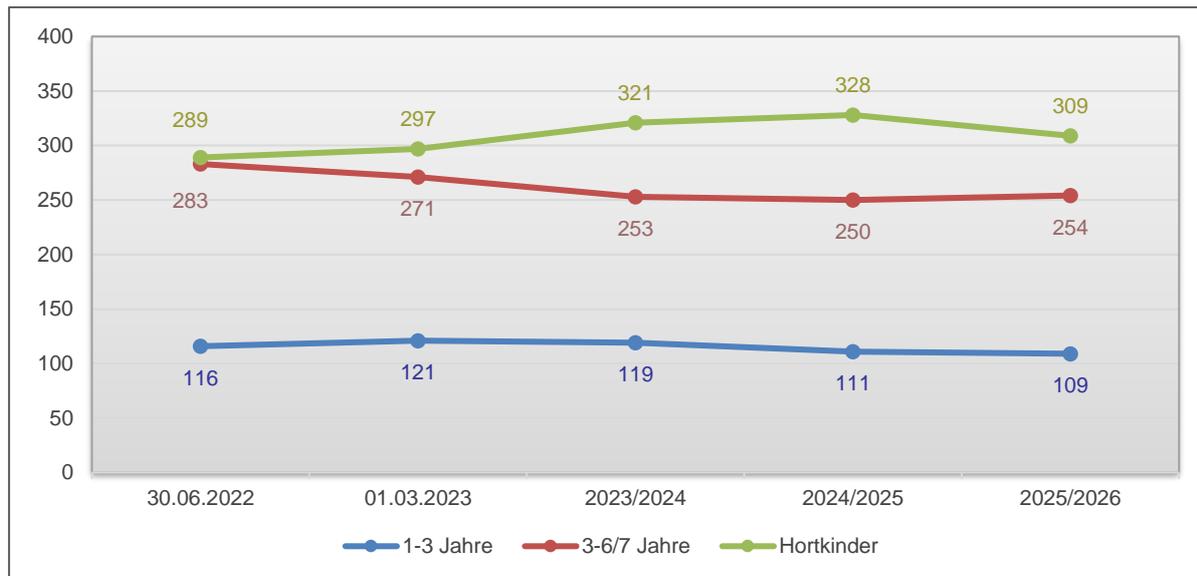


Abbildung 49: Gemeinde Machern – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Zum Stichtag 01.03.2023 wurden in Machern insgesamt 689 wohnhafte Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende des Grundschulalters gezählt. Laut Prognose wird die Anzahl der wohnhaften 1-3-Jährigen in den drei Planjahren von etwa 121 Kindern auf ca. 109 Kinder leicht sinken. Im Kindergartenbereich werden ca. 253 Kinder im 1. Planjahr prognostiziert. Das sind 20 Kinder weniger als zum o. g. Stichtag. In den darauffolgenden zwei Planjahren bleibt die Anzahl relativ konstant.

Die Anzahl der Grundschüler wird bis zum 2. Planjahr um ca. 30 Kinder auf 328 Grundschulkindern ansteigen. Ab dem 3. Planjahr sinkt die Anzahl auf 309 Kinder.

Ein überschaubarer Zuzug von jungen Familien mit Kindern wurde in der Planung berücksichtigt

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Machern - Plan 2023 - 2026		Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
							geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr.	Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1.	Kita "Knirpsenhaus" Robinienweg 1	60	119	0	179	5	55	105	0	160	5	45	105	0	150	5	55	105	0	160	5
2.	Kita "Krümelkiste" Hauptstraße 2 OT Püchau	18	22	0	40	0	15	25	0	40	0	15	25	0	40	0	15	25	0	40	0
3.	Kita "Märchengarten" Leipziger Str. 30 OT Gerichshain	18	42	0	60	0	18	42	0	60	0	18	42	0	60	0	18	42	0	60	0
4.	Kita "Weidenkörbchen" Goethestraße 2A	36	53	0	89	2	36	53	0	89	2	36	53	0	89	2	36	53	0	89	2
5.	Kita/Hort "Am Schloßpark" Goethestraße 1	0	36	232	268	3	0	36	232	268	2	0	36	235	271	2	0	36	235	271	2
6.	Hort Hauptstraße 4 OT Püchau	0	0	150	150	4	0	0	185	185	4	0	0	185	185	4	0	0	185	185	4
							Kapazität Doppelnutzung														
7.	Kindertagespflege Susanne Jahn	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0	5	0	0	5	0
Gesamt		137	272	382	791	14	129	261	417	807	13	119	261	420	800	13	129	261	420	810	13

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	119	253	321	693		111	250	328	689		109	254	309	672	
Kapazität der Einrichtung	129	261	417	807	13	119	261	420	800	13	129	261	420	810	13
Bedarfsdeckung %	108	103	130	116		107	104	128	116		118	103	136	121	
Fremdkinder innerhalb	4	9	97	110		4	9	97	110		4	9	97	110	
Kinder außerhalb	7	10	20	37		7	10	20	37		7	10	20	37	

Tabelle 60: Gemeinde Machern – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Gemeinde Machern** ist **ausreichend**.

Handlungsstrategien

Mit dem Anstieg der wohnhaften Grundschul Kinder in den kommenden Planjahren steigt auch der Bedarf an Hortplätzen. Für die Erweiterung der Hortkapazität von 215 auf 232 Plätze ist eine Doppelnutzung von weiteren Räumen von Schule und Hort erforderlich.

Bemerkungen

In der **Kita „Knirpsenhaus“** sind voraussichtlich ab Sommer 2024 umfangreiche Sanierungsarbeiten im Krippenbereich geplant. Durch die Baumaßnahmen können die Räume nicht genutzt werden. Die Gemeinde prüft derzeit Lösungsmöglichkeiten für die Betreuung der Krippenkinder während der Zeit der Bauphase.

Mit der Erlaubniserteilung vom Landesjugendamt für die **Kita/Hort „Am Schloßpark“** vom 16.08.2023 stehen mit Schuljahresbeginn 2023/24 für die Grundschul Kinder 232 Plätze im Hort bereit. Des Weiteren können in der Einrichtung nunmehr auch drei Kinder mit Behinderung oder von Behinderung bedrohter Kinder betreut werden.

Der **Hort des Bildungszentrums Püchau e.V.** verfügt derzeit über eine Kapazität von 150 Hortplätzen. Diese Plätze sind nicht mehr ausreichend. Der freie Träger hat beim Landesjugendamt einen Antrag auf Erweiterung der Kapazität um 35 Plätze gestellt. Zukünftig sollen 185 Hortplätze zur Verfügung gestellt werden.

Im Hortbereich ist eine hohe Bedarfsdeckung um ca. 130 % (Versorgungsgrad) erforderlich, da zahlreiche Fremdkinder aus den umliegenden Gemeinden die Grundschule und den Hort des Bildungszentrums Püchau e.V. besuchen.

6.5.6 Einzugsbereich 28 – Stadt Naunhof

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Naunhof - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität			Auslastung %				
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Waldwichtel" Schloßstraße 20 04683 Naunhof	Stadt Naunhof	26	56	0	82	0	1	30	56	0	86	87	100	0	95
2.	Kita "Zwergenland" Wiesenstraße 11-13 04683 Naunhof	Stadt Naunhof	15	39	0	54	0	0	16	39	0	55	94	100	0	98
3.	Kita "Seepferdchen" Wurzener Straße 40 04683 Naunhof	Kinderland e. V.	16	34	0	50	1	1	21	45	0	66	76	76	0	76
4.	Kita "Grashüpfer" Naunhofer Str. 61 04683 Naunhof OT Eicha	Stadt Naunhof	3	17	0	20	0	1	3	17	0	20	100	100	0	100
5.	Kita "Villa Kunterbunt" Neubauernstr. 43 04683 Naunhof OT Ammelshain	Stadt Naunhof	19	39	0	58	0	2	26	43	0	69	73	91	0	84
6.	Kita "Weltentdecker" Schulstraße 3 04683 Naunhof OT Fuchshain	Stadt Naunhof	25	43	0	68	0	2	26	43	0	69	96	100	0	99
7.	Kita "Regenbogen" Steinweg 15 04653 Naunhof	Diakonie KV LL e.	14	47	0	61	2	1	27	56	0	83	52	84	0	73
8.	Kita "Funtasia" Forststraße 21 04683 Naunhof OT Lindhardt	AWO Kinder- welt gGmbH	9	25	0	34	2	0	11	25	0	36	82	100	0	94
9.	Kita "Seesterne" Melanchthonstraße 19 04683 Naunhof	Kinderland e. V.	24	42	0	66	0	3	30	42	0	72	80	100	0	92
10.	Hort Bismarckstraße 11 04683 Naunhof	Stadt Naunhof	0	0	363	363	0	7	0	0	437	437	0	0	83	83
gesamt			151	342	363	856	5	18	190	366	437	993	79	93	83	86
Femdkinder innerhalb			3	6	4	13	0									
Kinder außerhalb			4	7	16	27	1									
Kinder mit Migrationshintergrund			1	10	7	18										
Geburten 2021			61													
Geburten 2022			57													
Prognose 0-1-Jährige			81													

Naunhof - Bestand 01.03.2023	Zusammenfassung					
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder	149	376	384	909		
Belegung	151	342	363	856	5	18
betriebebene Kapazität	190	366	437	993		
Auslastung %	79	93	83	86		
Inanspruchnahme %	101	91	95	94		
Bedarfsdeckung %	128	97	114	109		

Tabelle 61: Stadt Naunhof – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Zum 01.03.2023 standen den wohnhaften Kindern der Stadt Naunhof ausreichend Betreuungsplätze zur Verfügung.

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

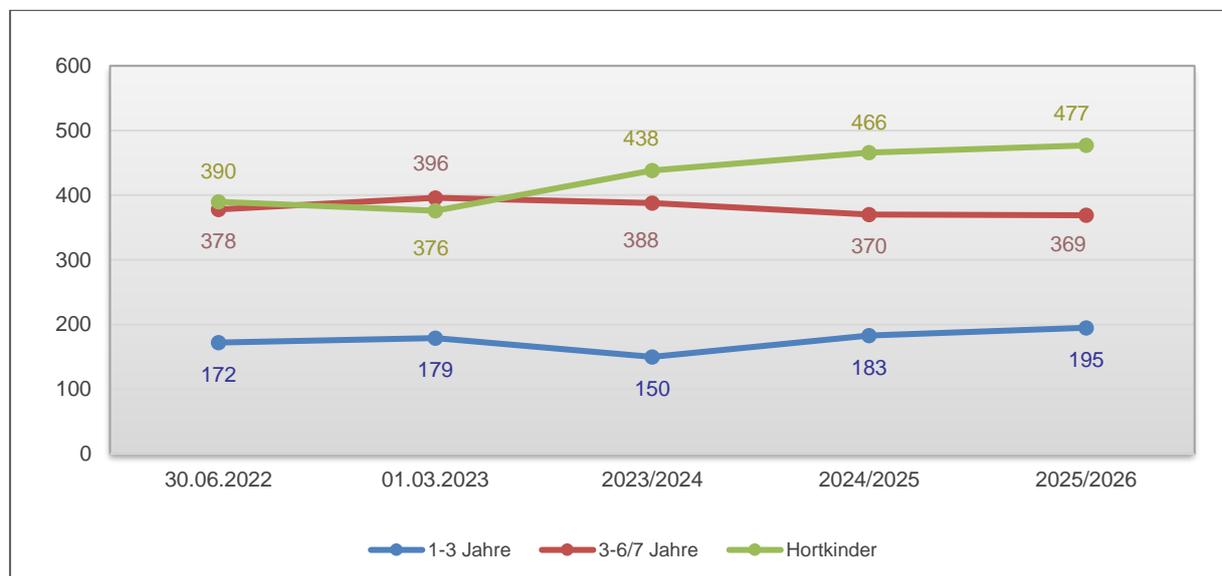


Abbildung 50: Stadt Naunhof – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Zum 01.03.2023 wohnten 951 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende des Grundschulalters in Naunhof. Bis zum 3. Planjahr 2025/26 werden in der o. g. Altersspanne 1.041 wohnhafte Kinder erwartet.

Die prognostizierte Anzahl der wohnhaften Krippen- und Grundschulkindern viel geringer als im vorigen Jahr prognostiziert. Das lag einerseits daran, dass die Stadt Naunhof in den vergangenen zwei Jahren 2021 und 2022 nur je ca. 60 Geburten registrieren konnte. Im Vergleich dazu wurden im Jahr 2020 ca. 85 Kinder geboren. Des Weiteren gab es durch Bauverzögerungen nicht den rasanten Zuzug von jungen Familien mit Kindern wie angedacht.

Dennoch wurden im vergangenen Jahr 2022 wieder mehr Zuzüge von Kindern im Alter von einem Jahr bis zum Ende des Grundschulalters erfasst. Insgesamt wurden 103 Zuzüge und nur 39 Wegzüge registriert.

Entsprechend der Planung der Stadt Naunhof wird sich diese Tendenz der Zuwanderung in den kommenden Jahren bis ins Jahr 2030 fortsetzen. Man rechnet mit der Errichtung von ca. 272 Einfamilienhäusern zuzüglich Lückenbebauungen sowie Mehrfamilienhäuser mit 356 Wohneinheiten.

Die Prognose inwieweit junge Familien mit Kindern zuziehen ist gegenwärtig eine Herausforderung. Zum einen ist es schwierig abzuschätzen, in welcher Altersgruppe die kommenden Kinder sind. Zum anderen beeinflussen die derzeitigen aktuellen Umstände in der Baubranche, die Zunahme der Immobilienpreise und die allgemeinen Lebenshaltungskosten die Prognose. Die Stadt Naunhof behält deshalb kontinuierlich die Entwicklungen in Blick.

Nach einem kurzfristigen Rückgang der wohnhaften Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren, wird ein Anstieg ca. 195 Kinder bis zum 3. Planjahr prognostiziert. Die Anzahl der wohnhaften Kindergartenkinder wird leicht rückläufig sein. Für die wohnhaften Grundschul Kinder erwartet man in den folgenden drei Planjahren einen kontinuierlichen Anstieg von 376 auf 477 Kinder.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Naunhof - Plan Stadt	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
Nr. Kita/ KTP	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
1. Kita "Waldwichtel" Schloßstraße 20	34	52	0	86	0	29	57	0	86	0	28	58	0	86	0	28	58	0	86	0
2. Kita "Zwergenland" Wiesenstraße 11-13	17	38	0	55	3	12	43	0	55	1	17	38	0	55	1	17	38	0	55	1
3. Kita "Seepferdchen" Wurzener Straße 40	21	45	0	66	3	20	44	0	64	0	21	44	0	65	1	21	45	0	66	1
4. Kita "Grashüpfer" Naunhofer Str. 61 OT Eicha	3	17	0	20	0	3	17	0	20	0	3	17	0	20	0	3	17	0	20	0
5. Kita "Villa Kunterbunt" Neubauerstr. 43 OT Ammelshain	26	43	0	69	3	18	47	0	65	2	25	39	0	64	1	25	39	0	64	2
6. Kita "Weltentdecker" Schulstraße 3 OT Fuchshain	28	41	0	69	0	24	44	0	68	0	23	46	0	69	0	25	44	0	69	0
7. Kita "Regenbogen" Steinweg 15	27	36	20	83	15	15	56	0	71	2	27	50	0	77	2	27	51	0	78	2
8. Kita "Funtasia" Forststraße 21 OT Lindhardt	20	16	0	36	3	12	24	0	36	2	13	23	0	36	2	12	24	0	36	2
9. Kita "Seestern" Melanchthonstraße 19	30	42	0	72	0	17	55	0	72	0	22	50	0	72	0	24	48	0	72	0
10. Hort Bismarckstraße 11	0	0	437	437	3	0	0	387	387	3	0	0	422	422	3	Kapazität Doppelnutzung				
gesamt	206	330	457	993	30	150	387	387	924	10	179	365	422	966	10	182	364	452	998	11

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	150	388	438	976		183	370	466	1.019		195	369	477	1.041	
Kapazität der Einrichtung	150	387	387	924	10	179	365	422	966	10	182	364	452	998	11
Bedarfsdeckung %	100	100	88	95		98	99	91	95		93	99	95	96	
Fremdkinder innerhalb	1	4	3	8	0	0	5	5	10	0	0	3	6	9	0
Kinder außerhalb	6	8	20	34	1	5	6	15	26	1	7	7	18	32	1

Tabelle 62: Stadt Naunhof – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Das Betreuungsangebot in der **Stadt Naunhof** ist in den kommenden Planjahren **noch ausreichend**.

Handlungsstrategien

Die Stadt Naunhof plant die Erweiterung der Betreuungsplätze. Eine Möglichkeit ist ein Anbau an die **Kita „Seesterne“** in der Melanchtonstraße. Es könnten dadurch 56 Plätze (12 KK, 44 KG inkl. Plätze für Kinder mit Behinderungen) geschaffen werden. Derzeit gibt es noch weitere Überlegungen, wie die Errichtung eines Ersatzneubaus im OT Lindhardt oder einen Neubau im neuen Wohngebiet. Aktuell werden die Finanzierungsmöglichkeiten geprüft.

Sollte es unerwartet dennoch zu Fehlbedarfen kommen, könnten Eltern für ihre Kinder Betreuungsplätze in der Gemeinde Parthenstein oder in der Gemeinde Großpösna in Anspruch nehmen.

Bemerkungen

Die **Kita „Villa Kunterbunt“ im OT Ammelshain** muss für mindestens drei Monate geschlossen werden. Grund ist die statische Instandsetzung des alten Gebäudes. In der Zeit vom 21.08.2023 bis zum Jahresende werden die Kinder der Einrichtung in der Kita „Wirbelwind“ in Großpösna betreut.

Für die **Kita „Funtasia“ im OT Lindhardt** werden derzeit die Eigentumsverhältnisse und die damit verbundene Perspektive der Einrichtung geklärt.

6.5.7 Einzugsbereich 29 – Gemeinde Parthenstein

Bestandserhebung zum 01.03.2023

Parthenstein - Bestand 01.03.2023			Belegung						betriebene Kapazität				Auslastung %			
Nr.	Kita/ KTP	Träger	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt
1.	Kita "Waldhäuschen" Alte Dorfstraße 10 b 04668 Großsteinberg	Gemeinde Parthenstein	16	37	0	53	2	1	20	46	0	66	80	80	0	80
2.	Kita "Storchennest" Steinberg Str. 18 04668 Großsteinberg OT Grethen	Gemeinde Parthenstein	6	25	0	31	0	2	18	22	0	40	33	114	0	78
3.	Kita "Schlossmäuse" Großsteinerger Str. 18 04668 Großsteinberg OT Pomßen	Gemeinde Parthenstein	12	47	0	59	2	0	20	55	0	75	60	85	0	79
4.	Kita "Gänseblümchen" Dorfstraße 31 04668 Großsteinberg OT Klinga	Gemeinde Parthenstein	12	36	0	48	0	0	12	36	0	48	100	100	0	100
5.	Hort W.-Seelenbinder-Str. 7a 04668 Großsteinberg	Gemeinde Parthenstein	0	0	152	152	0	1	0	0	160	160	0	0	95	95
gesamt			46	145	152	343	4	4	70	159	160	389	66	91	95	88
Femdkinder innerhalb			4	15	4	23	1									
Kinder außerhalb			12	9	10	31	0									
Kinder mit Migrationshintergrund			0	3	1	4										
Geburten 2021			18													
Geburten 2022			14													
Prognose 0-1-Jährige			18													

Parthenstein - Bestand 01.03.2023		Zusammenfassung					
		1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	Migration
wohnhafte Kinder		49	154	150	353		
Belegung		46	145	152	343	4	4
betriebene Kapazität		70	159	160	389		
Auslastung %		66	91	95	88		
Inanspruchnahme %		94	94	101	97		
Bedarfsdeckung %		143	103	107	110		

Tabelle 63: Gemeinde Parthenstein – Bestandserhebung zum 01.03.2023

Entwicklung der wohnhaften Kinder im Planungszeitraum

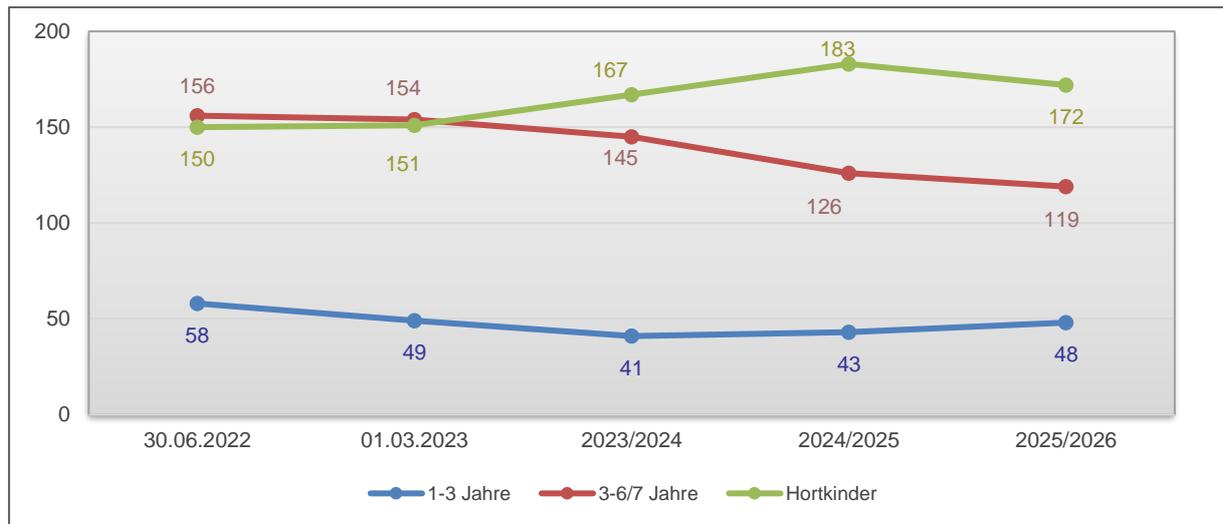


Abbildung 51: Gemeinde Parthenstein – Entwicklung der wohnhaften Kinder

Im Jahr 2022 wurden in der Gemeinde nur 14 Kinder geboren. Im 1. Planjahr werden voraussichtlich ca. 41 Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren in der Gemeinde Parthenstein wohnhaft sein. Für die kommenden Planjahre rechnet man wieder mit einem leichten Anstieg der wohnhaften Krippenkinder.

Ein starker Rückgang ist bei der Anzahl der wohnhaften Kinder im Kindergartenalter zu verzeichnen. Zum Stichtag 01.03.2023 wurden 154 Kinder im Alter von 3 - 6/7 Jahren gezählt. Bis zum 3. Planjahr wird die Anzahl um ca. 35 auf etwa 119 wohnhafte Kinder zurückgehen.

Im Gegensatz dazu ist ein Anstieg der wohnhaften Kinder im Grundschulalter zu verzeichnen. Zum Stichtag 01.03.2023 wohnten 151 Grundschul Kinder in der Gemeinde und im 2. Planjahr werden es bereits 183 Kinder sein.

Ab dem SJ 2027/28 sinkt die Anzahl der Grundschul Kinder voraussichtlich wieder stark ab.

Bedarfsplanung für den Zeitraum 01.08.2023 bis 31.07.2026

Parthenstein - Plan Stadt	Kapazität BE/ PE					1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
						geplante Kapazität					geplante Kapazität					geplante Kapazität				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
Nr. Kita/ KTP																				
1. Kita "Waldhäuschen" Alte Dorfstraße 10 b	20	46	0	66	3	13	44	0	57	2	14	36	0	50	2	12	36	0	48	2
2. Kita "Storchennest" Steinberg Str. 18 OT Grethen	18	22	0	40	0	4	26	0	30	0	4	21	0	25	0	4	20	0	24	0
3. Kita "Schlossmäuse" Am Sportplatz 64 OT Pomßen	35	65	0	100	6	20	58	0	78	3	20	58	0	78	3	20	52	0	72	3
4. Kita "Gänseblümchen" Dorfstraße 31 OT Klinga	20	30	0	50	3	9	27	0	36	2	11	23	0	34	2	12	21	0	33	2
5. Hort W.-Seelenbinder-Str. 7a	0	0	160	160	0	0	0	167	167	0	0	0	183	183	0	0	0	172	172	0
						Container														
gesamt	93	163	160	416	12	46	155	167	368	7	49	138	183	370	7	48	129	172	349	7

	1. Planjahr 08/2023 - 07/2024					2. Planjahr 08/2024 - 07/2025					3. Planjahr 08/2025 - 07/2026				
	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration	1-3 Jahre	3-6/7 Jahre	6/7-10/11 Jahre	gesamt	Integration
wohnhafte Kinder	41	145	167	353		43	126	183	352		48	119	172	339	
Kapazität der Einrichtung	46	155	167	368	7	49	138	183	370	7	48	129	172	349	7
Bedarfsdeckung %	112	107	100	104		114	110	100	105		100	108	100	103	
Fremdkinder innerhalb	5	20	5	30	1	5	18	5	28	1	6	15	6	27	1
Kinder außerhalb	10	8	9	27	0	9	8	9	26	0	8	7	7	22	0

Tabelle 64: Gemeinde Parthenstein – Bedarfsplanung 2023 - 2026

Planungsaussage

Die Betreuungsplätze in der **Gemeinde Parthenstein** sind **ausreichend**.

Handlungsstrategien

In den kommenden Planjahren wird sich die Anzahl der Grundschüler temporär um ca. 30 Schüler erhöhen. Laut der aktuellen Betriebserlaubnis vom 01.07.2015 verfügt der Hort über eine Kapazität von 160 Plätzen. Diese Betreuungsplätze werden nicht mehr ausreichen. Daher ist für einen befristeten Zeitraum von ca. 5 Jahren eine Erweiterung der Hortkapazität um mindestens 30 Plätze erforderlich.

Für die Bereitstellung der zusätzlichen Plätze soll temporär ein **Container** zur Betreuung von 46-48 Hortkindern genutzt werden. Die Doppelnutzung der Räume von Grundschule und Hort ist in diesem Zeitraum auch weiterhin erforderlich. Die Räume im Nebengebäude Sternwarte werden zukünftig den pädagogischen Fachkräften zur Verfügung stehen.

Die Gemeinde Parthenstein errichtete einen Ersatzneubau für die **Kita „Schlossmäuse“** im OT Pomßen. Die Einrichtung wurde 11/2022 in Betrieb genommen. Sie verfügt über eine Gesamtkapazität von 100 Plätzen (35 KK/ 65 KG/ 6 I-Plätze).

Bemerkungen

Im Rahmen des Wunsch- und Wahlrechtes stellt die Gemeinde den Eltern aus den umliegenden Nachbargemeinden Betreuungsplätze zur Verfügung, insbesondere mit der Gemeinde Belgershain und der Stadt Naunhof wurden entsprechende Vereinbarungen dazu getroffen.

7 Zusammenfassung der Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung im Landkreis Leipzig im Planungszeitraum 08/2023 - 07/2026

Die aktuelle Fortschreibung der Bedarfsplanung legt für das 1. Planjahr 08/2023 – 07/2024 verbindlich den erforderlichen Bedarf an Plätzen in den Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen des Landkreises Leipzig fest.

Für das 2. und 3. Planjahr werden ebenfalls alle Daten und Prognosen bis 07/2026 dargestellt. Diese werden im Rahmen des fortlaufenden Planungsprozesses ständig aktualisiert.

Im Gebiet des Landkreises Leipzig werden mit der aktuellen Fortschreibung der Bedarfsplanung folgende Plätze (Kapazitäten) in den Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflegestellen notwendig sein.

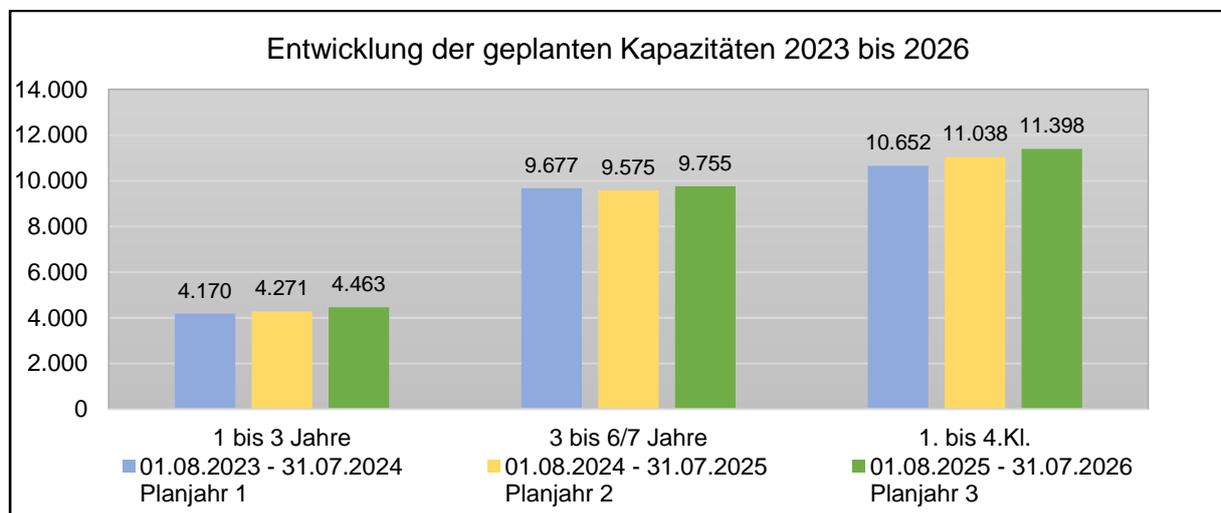


Abbildung 52: Entwicklung der Kapazitäten im Landkreis Leipzig in den einzelnen Planjahren

wohnhafte Kinder	1. Planjahr 2023/24	2. Planjahr 2024/25	3. Planjahr 2025/26
1 - 3 Jahre	3.990	4.136	4.269
3 - 6/7 Jahre	9.838	9.527	9.322
6/7 -10/11 Jahre	10.920	11.147	11.222
gesamt	24.748	24.810	24.813
geplante Kapazitäten	1. Planjahr 2023/24	2. Planjahr 2024/25	3. Planjahr 2025/26
1 - 3 Jahre	4.170	4.271	4.463
3 - 6/7 Jahre	9.677	9.575	9.755
6/7 -10/11 Jahre	10.652	11.038	11.398
gesamt	24.499	24.884	25.616
Bedarfsdeckung %	1. Planjahr 2023/24	2. Planjahr 2024/25	3. Planjahr 2025/26
1 - 3 Jahre	105	103	105
3 - 6/7 Jahre	98	101	105
6/7 -10/11 Jahre	98	99	102
gesamt	99	100	103

Tabelle 65: Entwicklung der Platzkapazitäten und Bedarfsdeckung in % im Vergleich zu der Anzahl der wohnhaften Kinder in den folgenden Planjahren

Um den bestehenden Rechtsanspruch für Krippen- und Kindergartenkinder zu gewährleisten, wird im Landkreis Leipzig eine Bedarfsdeckung von etwa 100% für diese Altersgruppen geplant.

Auch im Hortbereich wurde aufgrund der stark gestiegenen Anzahl der Grundschüler das Betreuungsangebot bereits erweitert und soll auch im Hinblick auf den 2026 kommenden Rechtsanspruch perspektivisch ausgebaut werden. An den meisten Standorten war und ist eine Kapazitätserweiterung leider nur durch Doppelnutzung von GS und Hort möglich.

In diesen Planzahlen (*Tabelle 65*) sind bereits durch die Kommunen angekündigte Maßnahmen zur Schaffung von benötigten Plätzen sowie zusätzlich vom JA geforderte Plätze enthalten. Sollten diese Maßnahmen und Forderungen wider Erwarten nicht wie geplant umgesetzt werden, sinkt natürlich der Versorgungsgrad entsprechend.

In den einzelnen Städten und Gemeinden gibt es zum Teil große Unterschiede bei der Sicherung einer akzeptablen Bedarfsdeckung. Um in allen Einzugsbereichen ein wohnortnahes, bedarfsgerechtes Angebot zur Verfügung stellen zu können, werden in den jeweiligen kommunalen Planungsübersichten, Änderungen und Anpassungen der Kapazitäten, aber auch Fehlbedarfe die noch nicht durch Maßnahmen untersetzt sind, ausgewiesen.

Kommune	Planjahr 1 2023/2024						Planjahr 2 2024/2025						Planjahr 3 2025/2026					
	geplante Kapazitätserweiterung			weitere Fehlbedarfe			geplante Kapazitätserweiterung			weitere Fehlbedarfe			geplante Kapazitätserweiterung			weitere Fehlbedarfe		
	KK	KG	HK	KK	KG	HK	KK	KG	HK	KK	KG	HK	KK	KG	HK	KK	KG	HK
Bad Lausick	0	0	21	0	0	0	0	0	39	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Belgershain	0	0	0	0	0	0	0	0	15	0	0	10	0	0	0	0	0	0
Bennewitz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Böhlen	0	20	52	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	60	0	0	0
Borna	8	17	55	31	118	120	0	0	10	50	100	120	22	35	0	28	74	135
Borsdorf	0	0	0	0	0	0	0	0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Brandis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Colditz	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Elstertrebnitz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Frohburg	0	0	10	0	0	0	0	0	20	0	0	0	0	0	60	0	0	0
Geithain	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Grimma	0	0	10	0	20	0	0	0	0	30	70	0	40	75	117	10	0	0
Groitzsch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Großpösna	0	0	40	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0	0	5	0	0	0
Kitzscher	0	0	20	0	45	15	0	0	0	10	50	30	24	60	0	0	0	55
Lossatal	0	0	23	0	0	0	0	0	15	0	0	0	0	0	23	0	0	0
Machern	0	0	53	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Markkleeberg	0	0	27	0	0	0	0	0	0	0	0	40	22	50	0	0	0	40
Markranstädt	30	0	0	0	60	0	0	0	30	0	60	0	40	80	0	0	0	0
Naunhof	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15	0	0	0	0
Neukieritzsch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	11	0	0	0	0
Otterwisch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Parthenstein	0	0	48	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Pegau	0	0	42	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	19	0	0	0	40
Regis-Breitungen	4	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	12	14	0	0	0	18
Rötha	0	0	14	0	0	0	0	0	0	0	0	25	2	7	12	0	0	40
Thalwitz	0	0	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Trebsen	0	0	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wurzen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwenkau	0	0	10	0	0	0	0	0	40	0	0	0	15	25	0	0	0	15
gesamt	42	53	465	31	243	135	0	0	186	90	280	235	191	386	292	38	74	343
gesamt	560			409			186			605			869			455		
gesamt	969						791						1.324					

Tabelle 66: Geplante Kapazitätserweiterungen und weitere Fehlbedarfe in den einzelnen Planjahren im Landkreis Leipzig

In *Tabelle 66* werden pro Kommune die jährlich geplanten Kapazitätserweiterungen ausgewiesen, für die i.d.R. schon Ideen und Maßnahmen bestehen. Diese Maßnahmen können vom 1. bis zum 3. Planjahr summiert werden, um die gesamte Kapazitätserweiterung in einer Kommune zu ermitteln.

Bei den angegebenen weiteren Fehlbedarfen (Forderungen JA) wird die Anzahl der benötigten Plätze jeweils für das entsprechende Planjahr ausgewiesen und kann nicht zusammengefasst werden. Hier erfolgt bereits in der Planung unter Berücksichtigung der wohnhaften Kinder eine Anpassung der Fehlbedarfe.

Die Umsetzung aller geplanten Kapazitätserweiterungen und die Bearbeitung der angezeigten Fehlbedarfe sind zur Gewährleistung des Rechtsanspruchs bzw. zur Bereitstellung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes im Hort erforderlich.

Mit Blick auf das 1. Planjahr 2023/24 werden im Landkreis Leipzig voraussichtlich 42 Krippen- 53 Kindergarten- und 465 Hortplätze geschaffen. Hinzu kommen die vom Jugendamt ermittelten Fehlbedarfe von insgesamt 409 Betreuungsplätzen.

Es sollen im 1. Planjahr also insgesamt 969 zusätzliche Plätze geschaffen werden, um ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot vorhalten zu können.

Bis zum 3. Planjahr 2025/26 werden voraussichtlich 1.324 zusätzliche Plätze für ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot erforderlich sein.

Das Jugendamt ist in der Pflicht in folgenden Einzugsbereichen zusätzliche Plätze für das 1. Planjahr 2023/24 zu fordern:

Borna	31 Krippenplätze, 118 Kindergartenplätze und 120 Hortplätze (zuzüglich Ersatz für Kita „Sputnik“ 3 KK und 39 KG) Es fehlen insgesamt bereits 311 Plätze (34 KK, 157 KG, 120 Hort)
Markranstädt	60 Kindergartenplätze
Kitzscher	45 Kindergartenplätze und 15 Hortplätze
Grimma	20 Kindergartenplätze

In den folgenden Kommunen wurden bereits zusätzliche Kapazitäten teilweise realisiert bzw. sind zukünftig geplant:

Bad Lausick	<ul style="list-style-type: none"> Hort „Riffpiraten“: Kapazität um 21 Plätze in Doppelnutzung mit der Grundschule erhöht. Ab 2024 werden weitere 39 Hortplätze vorgehalten.
Borna	<ul style="list-style-type: none"> Kita „Rehgarten“ im OT Eula: Auslagerung der Hortkinder und Schaffen von 25 zusätzlichen Kitaplätzen Hort an der GS „C. Thieme“: zusätzlich 70 Hortplätze Hort „Kinder dieser Welt“: zusätzlich 100 Hortplätze
Böhlen	<ul style="list-style-type: none"> Kita „Kinderland“ im OT Großdeuben: Schaffen von zunächst zusätzlich 20 Kindergartenplätzen nach dem Wegfall der Hortkapazitäten (Hortkinder sollen im Hort an der Grundschule zentralisiert werden) Hort „Pfiffikus“: wurde um 52 Plätze erweitert.
Frohburg	<ul style="list-style-type: none"> Hort „Die Einsteins“: Erweiterung um zunächst 10 Plätze. Künftig werden voraussichtlich im Stadtkern bis zu 60 Hortplätze fehlen.
Grimma	<ul style="list-style-type: none"> Kita „Arche Noah“ Wasserturmstraße: Ersatzneubau mit Kapazitätserweiterung von derzeit 35 auf 100 Plätze geplant. Kita „Zwergenland“ im OT Mutzschen: Ersatzneubau mit Erweiterung der Kapazität von derzeit 100 auf 150 Plätze Hort Hort im OT Hohnstädt: Kapazitätserweiterung von 183 auf 300 Plätze. An der Grundschule wird ein Anbau errichtet und folglich kann das „alte“ Schulgebäude für Hortkapazitäten ausgebaut werden.

Großpösna	<ul style="list-style-type: none"> • Hort „Zum „Regenbogen“: Umbau der ehemaligen Kita „Wirbelwind“ zum Hort für ca. 190 Hortkinder • Kita „Knirpsenland“ im OT Störmthal: Ersatzneubau 2025/26 geplant
Kitzscher	<ul style="list-style-type: none"> • Im Hort wurden die Kapazitäten bereits im Rahmen der Doppelnutzung (Klassenzimmer gleich Gruppenzimmer) um 20 Plätze erhöht. • Die Stadt plant einen Neubau mit insgesamt 84 Plätzen, davon 5 Integrationsplätze.
Lossatal	<ul style="list-style-type: none"> • Hort „Abenteuerland“: Erweiterung um 60 Hortplätze in Doppelnutzung • Ersatzneubau Kita „Käferparadies“ im Jahr 2024/25
Markkleeberg	<ul style="list-style-type: none"> • Hort „Wirbelwind“ Markkleeberg: Bereitstellung von 27 zusätzlichen Plätzen seit 08/2023 • Ab 2025 soll ein Ersatzneubau für die Kita „Storchennest“ entstehen. Es werden zusätzlich 22 Krippenplätze und 50 Kindergartenplätze geschaffen.
Markranstädt	<ul style="list-style-type: none"> • Kita „Weißbachzwerge“: durch Umbau entstehen zusätzlich 30 Krippenplätze und 3 Integrationsplätze • Die Stadt Markranstädt plant einen Neubau mit 120 Plätzen am Kulkwitzer See. Mit der Fertigstellung wird frühestens im 3. Planjahr 2025/26 gerechnet. • Hort „Nils Holgersson“ im OT Großlehna: An die Grundschule soll ein Anbau errichtet werden. Neben einem Klassenzimmer sollen zusätzlich 30 Hortplätze entstehen.
Neukieritzsch	<ul style="list-style-type: none"> • Ersatzneubau für die Kita „Lobstädter Würmchen“ im OT Lobstädt voraussichtlich in 2025.
Parthenstein:	<ul style="list-style-type: none"> • Aufstellen eines Containers für 48 Hortplätze. Die Doppelnutzung an der Grundschule im OT Großsteinberg wird dafür reduziert.
Pegau	<ul style="list-style-type: none"> • Kita „Sonnenschein“: Erweiterung der Kapazitäten um ca. 25 Plätze geplant • Hort „An der Schule“: Erweiterung der Kapazitäten um ca. 42 Plätze geplant

Regis-Breitungen	<ul style="list-style-type: none"> • Kita „Regenbogenland“: Erweiterung der Kapazitäten um 14 Plätze (zunächst im Rahmen der Umnutzung des Raumkonzeptes und dem Einbau neuer Sanitäreinrichtungen) Die Betriebserlaubnis wurde befristet erteilt. • Folglich soll an der Kita ein Anbau errichtet werden. Es werden bis voraussichtlich 2025 insgesamt 26 zusätzliche Plätze geschaffen.
Thallwitz	<ul style="list-style-type: none"> • Hort „Kinderhaus Fledermaus“: Gebäude für Hort umgebaut; neue Kapazität 08/2023 soll 110 Plätze betragen (30 Plätze geschaffen)
Wurzen	<ul style="list-style-type: none"> • neue Kita (Freinet-Kinderhaus) ist im Stadtzentrum geplant.
Zwenkau	<ul style="list-style-type: none"> • Die Stadt Zwenkau plant bis 08/2025 den Kita Neubau „Harthweide“ mit einer Kapazität von 140 Plätzen (45 KK/ 95 KG/ 6 I-Plätze).

Neue Kindertageseinrichtungen, die seit 2022 eröffnet wurden:

Lossatal	<ul style="list-style-type: none"> • Ersatzneubau Kita „Storchennest“ OT Falkenhain 03/2022 mit Kapazitätserweiterung
Neukieritzsch	<ul style="list-style-type: none"> • Ersatzneubau im OT Deutzen im 06/2023 mit einer Kapazität von 112 Plätzen eröffnet
Parthenstein	<ul style="list-style-type: none"> • Ersatzneubau mit einer Kapazitätserweiterung im OT Pomßen wurde 11/2022 eröffnet.
Thallwitz	<ul style="list-style-type: none"> • Ersatzneubau Kita „Thallwitzer Naturstrolche“ 08/2022

Die aktuelle Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertagesbetreuung im Landkreis Leipzig für den Planungszeitraum 2023 - 2026 kann keineswegs als abgeschlossen betrachtet werden. Der Planungsprozess ist fortlaufenden Änderungen und Aktualisierungen ausgesetzt. Gemäß § 8 Abs. 3 SächsKitaG ist die Kreisverwaltung ermächtigt, unterjährig Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen in eigener Hoheit in den Bedarfsplan aufzunehmen, um eine größere Flexibilität bei der Bedarfsdeckung zu erreichen und der zu erwartenden Dynamik im Prozess gerecht zu werden.

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Landkreis Leipzig – Sozialräumliche Gliederung des Landkreises Leipzig seit 03/2020	11
Abbildung 2: Anzahl der Einrichtungen in freier bzw. kommunaler Trägerschaft.....	14
Abbildung 3: Anzahl der Integrationskinder von 2018 - 2023.....	15
Abbildung 4: Anzahl der Kinder mit Migrationshintergrund von 2017 - 2023.....	16
Abbildung 5: Unterbringung ukrainischer Kinder in den Einrichtungen im Landkreis Leipzig 2022 - 2023	17
Abbildung 6: Betriebene Kapazität und Belegung zum 01.03.2023	18
Abbildung 7: Entwicklung der Kapazitäten zum Stichtag 30.06. (2013 - 2022) und zum Stichtag 01.03. (2023)	19
Abbildung 8: Anzahl der belegten Plätze jeweils zum 30.06. (2013 – 2022) und zum 01.03. (2023).....	19
Abbildung 9: Entwicklung der Inanspruchnahme zum 30.06. (2013-2022) und zum 01.03. (2023)	20
Abbildung 10: Entwicklung der Bedarfsdeckung jeweils zum 30.06. (2013- 2022) und zum 01.03. (2023)	20
Abbildung 11: Entwicklung der durchschnittlichen Betriebskosten im Landkreis Leipzig 2018 - 2022	21
Abbildung 12: Entwicklung der Höhe der Elternbeiträge 2018 - 2022	21
Abbildung 13: Anzahl der Geburten im Jahr 2021 und 2022.....	22
Abbildung 14: Entwicklung der Geburten 2013 - 2022.....	23
Abbildung 15: Entwicklung der Anzahl wohnhafter Kinder im Landkreis Leipzig von 2013 - 2023	23
Abbildung 16: Entwicklung der wohnhaften Kinder im Landkreis Leipzig von 08/2023 - 07/2026.....	25
Abbildung 17: Sozialraum 1 – Angebot an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023	26
Abbildung 18: Gemeinde Bennewitz – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	27
Abbildung 19: Gemeinde Lossatal – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	30
Abbildung 20: Gemeinde Thallwitz – Entwicklung der wohnhaften Kinder	33
Abbildung 21: Große Kreisstadt Wurzen – Entwicklung der wohnhaften Kinder	36
Abbildung 22: Sozialraum 2 – Angebot an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023	38
Abbildung 23: Stadt Bad Lausick – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	40
Abbildung 24: Stadt Colditz – Entwicklung der wohnhaften Kinder	43
Abbildung 25: Große Kreisstadt Grimma – Entwicklung der wohnhaften Kinder	48
Abbildung 26: Gemeinde Otterwisch – Entwicklung der wohnhaften Kinder	52
Abbildung 27: Stadt Trebsen – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	55
Abbildung 28: Sozialraum 3 – Angebot an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023	57
Abbildung 29: Große Kreisstadt Borna – Entwicklung der wohnhaften Kinder	60
Abbildung 30: Stadt Froburg – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	65
Abbildung 31: Große Kreisstadt Geithain – Entwicklung der wohnhaften Kinder	69
Abbildung 32: Stadt Kitzscher – Entwicklung der wohnhaften Kinder	73
Abbildung 33: Gemeinde Neukieritzsch – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	76
Abbildung 34: Stadt Regis-Breitungen – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	79
Abbildung 35: Sozialraum 4 – Angebot an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023	81
Abbildung 36: Stadt Böhlen - Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	83
Abbildung 37: Stadt Groitzsch – Entwicklung der wohnhaften Kinder	86

Abbildung 38: Große Kreisstadt Markkleeberg – Entwicklung der wohnhaften Kinder	91
Abbildung 39: Stadt Markranstädt – Entwicklung der wohnhaften Kinder	96
Abbildung 40: Stadt Pegau – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	102
Abbildung 41: Gemeinde Elstertrebnitz - Entwicklung der wohnhaften Kinder	102
Abbildung 42: Stadt Rötha – Entwicklung der wohnhaften Kinder	107
Abbildung 43: Stadt Zwenkau – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	111
Abbildung 44: Sozialraum 5 – Angebot an Kindertagesstätten und Kindertagespflege zum Stichtag 01.03.2023.....	114
Abbildung 45: Gemeinde Belgershain – Entwicklung der wohnhaften Kinder	116
Abbildung 46: Gemeinde Borsdorf – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	119
Abbildung 47: Stadt Brandis – Entwicklung der wohnhaften Kinder	123
Abbildung 48: Gemeinde Großpösna – Entwicklung der wohnhaften Kinder	126
Abbildung 49: Gemeinde Machern – Entwicklung der wohnhaften Kinder	130
Abbildung 50: Stadt Naunhof – Entwicklung der wohnhaften Kinder.....	134
Abbildung 51: Gemeinde Parthenstein – Entwicklung der wohnhaften Kinder	138
Abbildung 52: Entwicklung der Kapazitäten im Landkreis Leipzig in den einzelnen Planjahren	140

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Art der Einrichtungen	13
Tabelle 2: Anzahl der Kindertagespflegestellen und mögliche Kapazitäten	13
Tabelle 3: Gemeinde Bennewitz – Bestandserhebung zum 01.03.2023	27
Tabelle 4: Gemeinde Bennewitz – Bedarfsplanung 2023 - 2026	28
Tabelle 5: Gemeinde Lossatal – Bestandserhebung zum 01.03.2023	29
Tabelle 6: Gemeinde Lossatal – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	31
Tabelle 7: Gemeinde Thallwitz – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	32
Tabelle 8: Gemeinde Thallwitz – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	33
Tabelle 9: Große Kreisstadt Wurzen – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	35
Tabelle 10: Große Kreisstadt Wurzen – Bedarfsplanung 2023 - 2026	37
Tabelle 11: Stadt Bad Lausick – Bestandserhebung zum 01.03.2023	39
Tabelle 12: Stadt Bad Lausick – Bedarfsplanung 2023 – 2026.....	41
Tabelle 13: Stadt Colditz – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	42
Tabelle 14: Stadt Colditz – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	44
Tabelle 15: Große Kreisstadt Grimma – Bestandserhebung zum 01.03.2023	48
Tabelle 16: Große Kreisstadt Grimma – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	50
Tabelle 17: Gemeinde Otterwisch – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	52
Tabelle 18: Gemeinde Otterwisch – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	53
Tabelle 19: Stadt Trebsen – Bestandserhebung 01.03.2023	54
Tabelle 20: Stadt Trebsen – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	55
Tabelle 21: Große Kreisstadt Borna – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	59
Tabelle 22: Große Kreisstadt Borna – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	61
Tabelle 23: Stadt Frohburg – Bestandserhebung zum 01.03.2023	65
Tabelle 24: Stadt Frohburg – Bedarfsplanung 2023 - 2026	67
Tabelle 25: Große Kreisstadt Geithain – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	68
Tabelle 26: Große Kreisstadt Geithain – Bedarfsplanung 2023 - 2026	70
Tabelle 27: Stadt Kitzscher – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	72
Tabelle 28: Stadt Kitzscher – Bedarfsplanung 2023 - 2026	73
Tabelle 29: Gemeinde Neukieritzsch – Bestandserhebung zum 01.03.2023	75
Tabelle 30: Gemeinde Neukieritzsch – Bedarfsplanung 2023 – 2026.....	77
Tabelle 31: Stadt Regis-Breitungen – Bestandserhebung zum 01.03.2023	78
Tabelle 32: Stadt Regis-Breitungen – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	79
Tabelle 33: Stadt Böhlen – Bestandserhebung zum 01.03.2023	82
Tabelle 34: Stadt Böhlen – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	83
Tabelle 35: Stadt Groitzsch – Bestandserhebung zum 01.03.2023	85
Tabelle 36: Stadt Groitzsch – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	87
Tabelle 37: Große Kreisstadt Markkleeberg – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	90
Tabelle 38: Große Kreisstadt Markkleeberg – Bedarfsplanung 2023 - 2026	92
Tabelle 39: Stadt Markranstädt – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	96
Tabelle 40: Stadt Markranstädt – Bedarfsplanung 2023 - 2026	97
Tabelle 41: Stadt Pegau – Bestandserhebung zum 01.03.2023	100
Tabelle 42: Gemeinde Elstertrebnitz – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	101
Tabelle 43: Zusammenfassung Stadt Pegau und Gemeinde Elstertrebnitz – Bestandserhebung zum 01.03.2023	101
Tabelle 44: Stadt Pegau– Bedarfsplanung 2023 – 2026.....	103
Tabelle 45: Gemeinde Elstertrebnitz – Bedarfsplanung 2023 – 2026	103
Tabelle 46: Zusammenfassung Stadt Pegau und Gemeinde Elstertrebnitz – Bedarfsplanung 2023 – 2026.....	104
Tabelle 47: Stadt Rötha – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	106
Tabelle 48: Stadt Rötha – Bedarfsplanung 2023 - 2026	108

Tabelle 49: Stadt Zwenkau – Bestandserhebung zum 01.03.2023	111
Tabelle 50: Stadt Zwenkau – Bedarfsplanung 2023 - 2026	112
Tabelle 51: Gemeinde Belgershain – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	115
Tabelle 52: Gemeinde Belgershain – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	117
Tabelle 53: Gemeinde Borsdorf – Bestandserhebung zum 01.03.2023	118
Tabelle 54: Gemeinde Borsdorf – Bedarfsplanung 2023 - 2026	120
Tabelle 55: Stadt Brandis – Bestandserhebung zum 01.03.2023	122
Tabelle 56: Stadt Brandis – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	124
Tabelle 57: Gemeinde Großpösna – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	125
Tabelle 58: Gemeinde Großpösna – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	127
Tabelle 59: Gemeinde Machern – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	129
Tabelle 60: Gemeinde Machern – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	131
Tabelle 61: Stadt Naunhof – Bestandserhebung zum 01.03.2023	134
Tabelle 62: Stadt Naunhof – Bedarfsplanung 2023 - 2026	135
Tabelle 63: Gemeinde Parthenstein – Bestandserhebung zum 01.03.2023.....	137
Tabelle 64: Gemeinde Parthenstein – Bedarfsplanung 2023 - 2026.....	139
Tabelle 65: Entwicklung der Platzkapazitäten und Bedarfsdeckung in % im Vergleich zu der Anzahl der wohnhaften Kinder in den folgenden Planjahren	141
Tabelle 66: Geplante Kapazitätserweiterungen und weitere Fehlbedarfe in den einzelnen Planjahren im Landkreis Leipzig	142

Anlage

Anlage 1: Freie Träger im Landkreis Leipzig

- Arbeiterwohlfahrt Kinderwelt gGmbH
- ASG – Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH
- AWO Kita und ambulante Dienste GmbH
- bbw- Berufsbildungswerk Leipzig für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH
- Bildungszentrum Püchau e.V.
- Caritasverband Leipzig e.V.
- CVJM Brandis e.V.
- Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Leipzig Land e.V.
- Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Muldental e.V.
- Diakonie Leipziger Land - Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Leipziger Land e.V.
- Diakonisches Werk Innere Mission Leipzig e.V.
- DPFA Schulen GmbH
- Ev.- Luth. Auenkirchgemeinde Markkleeberg Ost
- Ev.- Luth. St. Marien Borna
- Ev.- Luth. Kirchenspiel Geithainer Land
- Ev.- Luth. Kirchspiel Groitzsch
- Ev.- Luth. Kirchgemeinde Großdalzig
- Ev. Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg West
- Ev.- Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land
- Evangelisches Schulzentrum Muldental e.V.
- Ev.- Luth. Kirchgemeinde Rathendorf im Kirchspiel Geithainer Land
- Ev. Luth. Kirchgemeinde Wurzen
- Ev.- Luth. Kirchgemeinde Zwenkau
- GGB Gesellschaft zur ganzheitlichen Bildung gGmbH Sachsen
- Hohnstädter Lehmhauskinder e.V.
- Internationaler Bund Verbund Sachsen/Thüringen Einrichtung Leipzig e.V.
- Johanniter – Unfall – Hilfe e.V.
- Kleine Hände e.V.
- Kinderland e. V.
- Kinder-Lehm-Haus- Grimma e.V.
- KINDERVEREINIGUNG Leipzig e.V.
- Ländliche Leben e.V.
- Lebenswelt Schule e.V.
- Volkssolidarität Kreisverband Borna e.V.
- Volkssolidarität Kreisverband Leipziger Land/Muldental e.V.